

Bezirksverordnetenversammlung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Bezirksverordnetenversammlung und für das Büro der Bezirksverordnetenversammlung.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Von der Bezirksverordnetenversammlung werden keine Produkte erstellt.

Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11934	012 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	—	—	1.000	265,34
Gesamteinnahmen			—	—	1.000	265,34
Prozentuale Veränderung			-100,0 %	—		
Ausgaben						
41201	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	7.000	7.000	7.000	6.960,00
41202	012	Aufwendungen für Bezirksverordnete	620.000	620.000	611.000	550.537,96

Zahlungen aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen; Sitzungsgeld für Bürgerdeputierte

Zahlungen aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen § 2 Abs. 1 Satz 1 und § 6 Abs. 1 bis 3 (Stand 17.11.2014 – GVBl. S. 408)

	2020	2021
<u>Aufwandsentschädigung:</u>		
Bezirksverordnetenvorsteher_in monatlich 1.180,00 € x 12	14.160,00 €	14.160,00 €
Stellvertretende_r Bezirksverordnetenvorsteher_in monatlich 295,00 € x 12	3.540,00 €	3.540,00 €
Fraktionsvorsitzende (6 x 590,00 €) monatlich 3.540,00 € x 12	42.480,00 €	42.480,00 €
Bezirksverordnete (55 x 590,00 €) monatlich 32.450,00 € x 12	389.400,00 €	389.400,00 €
Summe	449.580,00 €	449.580,00 €
Hinweis: Erfahrungsgemäß steigen die Summen für Aufwandsentschädigungen jährlich um ca. 3 %	13.487,40 €	13.892,02 €
Zwischensumme A:	463.067,40 €	463.472,02 €
<u>Sitzungsgeld:</u>		
BVV-, Fraktions- und Ausschusssitzungen	129.860,00 €	129.860,00 €
Zwischensumme B:	129.860,00 €	129.860,00 €
<u>Fahrgeldentschädigung:</u>		
41,00 € x 12 x 55	27.060,00 €	27.060,00 €
Summe C	27.060,00 €	27.060,00 €
Summe A + B + C	619.987,40 €	620.392,02 €
	rd. 620.000,00 €	rd. 620.000,00 €

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	180.000	184.000	235.000	237.555,44
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.500	2.500	2.000	1.212,12
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Fachvordrucke, Büromaterialien und DVDs für die Aufnahme der Sitzungen der BVV, sowie Fachbücher und Zeitschriften für das BVV-Büro

Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51136	012 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	127,94
Bedarfsmaterial für die Arbeit mit Allris und StenoS.						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	—	22.103,66
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	2.000	3.494,05
Geräte für die Verwendung von StenoS.						
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	7.500	7.500	7.500	6.755,81
Pflegekosten Allris, Serverhousing AllrisNet.						
52536	012 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	587,68
Schulung Allris und StenoS.						
52703	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	476,40
Dienstreisen der Bezirksverordneten zur Pflege der Partnerschaften, Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen						
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	12.000	12.000	7.000	1.081,55
Parlamentarischer Jahresausklang wird anstatt im Titel 54053 nun im 52906 veranschlagt.						
53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	2.000	2.000	2.000	781,40
Zur Durchführung von Einwohnerversammlungen gem. § 42 BezVG.						
54053	012 A09	Veranstaltungen	7.000	7.000	10.500	11.217,16
Parlamentarischer Jahresausklang wird anstatt im Titel 54053 nun im 52906 veranschlagt.						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	824,42
Beschaffung von Glückwunsch-, Besuchs- und Präsentkarten, Kränzen, Blumenspenden sowie Nachrufen.						
67101	012 T	Ersatz von Ausgaben	1.000	1.000	1.000	300,00
Anteilige Kosten für die Verwaltung der Stiftung Historische Kirchhöfe und Friedhöfe in Berlin.						
68401	012 Z	Zuschüsse an Fraktionen und Gruppen	657.000	657.000	208.000	402.951,74
Nach § 8a des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen werden den Fraktionen zur Durchführung ihrer Aufgaben Zuschüsse für den personellen und sachlichen Aufwand einschließlich der Unterhaltung ihrer Büros gewährt. Der Bezirksverordnetenversammlung wird für Zuschüsse an die Fraktionen im Haushaltsjahr ein Grundbetrag von 15.000 € und ein zusätzlicher Betrag von 100 € je 1.000 Bezirkseinwohner sowie ein Verstärkungsbetrag in Höhe von 75.000 € zugeteilt. Darüber hinaus erhalten die Fraktionen gegen Nachweis ihrer Aufwendungen zusätzliche Personalmittel für die Beschäftigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Diese betragen je nach Fraktionsstärke zwischen 16.000 € und 32.000 €.						
Gesamtausgaben			1.504.000	1.508.000	1.097.000	1.246.967,33
Prozentuale Veränderung			37,1 %	0,3 %		

Bezirksverordnetenversammlung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3100						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	—	—	1.000	265,34
		Gesamteinnahmen	—	—	1.000	265,34
411- 462		Personalausgaben	807.000	811.000	853.000	795.053,40
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	39.000	39.000	35.000	48.662,19
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	658.000	658.000	209.000	403.251,74
		Gesamtausgaben	1.504.000	1.508.000	1.097.000	1.246.967,33
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.504.000	-1.508.000	-1.096.000	-1.246.701,99

**Bezirksbürgermeisterin/
Bezirksbürgermeister**

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Bezirksbürgermeisterin / des Bezirksbürgermeisters und des BzBm-Büros, sowie der Pressestelle, des Steuerungsdienstes, des Rechtsamtes, der/des Frauenbeauftragten, der/des Integrationsbeauftragten, der/des Ehrenamtsbeauftragten, der/des Beauftragten für Menschen mit Behinderung und des Gesundheitsmanagements.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten

Bezirksbürgermeisterin/
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11152	012 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	12.000	12.000	17.000	12.140,83
Gebühren für Widerspruchsverfahren, die sich aus verschiedenen rechtlichen Vorschriften ergeben						
11153	012 E03	Gebühren nach Bundesrecht	15.000	15.000	12.000	14.565,50
Gebühren aufgrund der 1. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen in Verbindung mit dem Verwaltungskostengesetz; Gebühren nach der VwGO.						
11920	012 E01	Volkstümliche Veranstaltungen	5.000	5.000	10.000	3.665,80
Erlöse aus dem "Lichtenrader Lichtermarkt" (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 54041).						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	2.900	1.696,73
1.000 € Rechtsamt						
26101	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	795.000	795.000	481.000	498.392,51
Juristische Informationssysteme Juris, beck-online Einnahmen durch vertragsteilnehmende Bezirke und Senatsverwaltung (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 51185)						
28290	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	10.000	10.000	10.000	6.650,00
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei:						
Titel 54690 in Höhe von				5.000 €		
Titel 68190 in Höhe von				5.000 €		
				10.000 €		
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.000	1.000	2.000	30,00
Entnahme von Erträgen der Wilhelm-Ehrecke-Stiftung zum Zwecke der Förderung und selbstlosen Unterstützung von Bildung, Erholung und Integration hilfsbedürftiger Personen im Sinne des § 53 AO durch andere steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68490.						
Gesamteinnahmen			839.000	839.000	534.900	537.141,37
Prozentuale Veränderung			56,9 %	—		
Ausgaben						
41210	012	Aufwendungen für Beiräte	1.000	1.000	1.000	760,00
Ausgaben für den Beirat für Behinderte						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.115.000	1.161.000	1.998.000	1.196.961,92
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	71.000	71.000	31.000	41.969,32
Honorare für die Beauftragten, Führungskräftezirkel, Veranstaltungen u.a.						

Bezirksbürgermeisterin/
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.104.000	2.205.000	1.335.000	1.146.725,19

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	602.000	692.622,04
-------	-----	--	---	---	---------	------------

Befristete Anschlussverträge für alle ehemaligen Auszubildenden, außer Verwaltungsfachangestellte.

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	57.900	59.600	78.400	54.570,17
45903	012	Prämien für besondere Leistungen	1.000	1.000	1.000	101.941,73
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	37.500	37.500	13.000	17.707,06

Büromaterialien, Bücher und Zeitschriften

davon:
8.000,00 € Büro Bezirksbürgermeister/-in, Pressestelle, Beauftragte
6.000,00 € Rechtsamt
22.000,00 € Prostituiertenberatung und -anmeldung
1.500,00 € Steuerungsdienst

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	14.000	6.500	6.500	27.843,10
-------	------------	--	--------	-------	-------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur
davon:

2020

5.000 € Rechtsamt
6.500 € Büro Bezirksbürgermeister/-in, Pressestelle, Beauftragte
1.000 € Prostituiertenberatung und -anmeldung
1.500 € Steuerungsdienst

2021

2.000 € Rechtsamt
2.000 € Büro Bezirksbürgermeister/-in, Pressestelle, Beauftragte
1.000 € Prostituiertenberatung und -anmeldung
1.500 € Steuerungsdienst

51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	2.000	1.000	—	9.397,35
-------	------------	--	-------	-------	---	----------

Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur.

51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	858.000	849.000	504.000	516.466,94
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Juris, beck-online und RA-micro

Die Leistung von Ausgaben über 63.000 € in 2020 und 54.000 € in 2021 ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist.
Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51403	012 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	3.000	3.000	3.000	1.326,01
51802	012 A09	Mieten für Fahrzeuge	3.000	3.000	3.000	2.597,52

Leasingraten für das Fahrzeug des/der Bezirksbürgermeisters/Bezirksbürgermeisterin

Bezirksbürgermeisterin/
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51910 (neu)	012 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	10.000	10.000		
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	25.500	24.500	12.500	5.229,85

2018

davon:

5.600 € Büro Bezirksbürgermeister/-in und Pressestelle
 1.000 € Stabstelle Geflüchtete
 1.000 € Frauenbeauftragte
 1.000 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung
 1.000 € Integrationsbeauftragte/r
 1.500 € Steuerungsdienst
 1.000 € Rechtsamt
 1.000 € Stabstelle Queer/ Rechtsextremismus

2019

davon:

4.000 € Büro Bezirksbürgermeister/-in und Pressestelle
 1.000 € Stabstelle Geflüchtete
 1.000 € Frauenbeauftragte
 1.000 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung
 1.000 € Integrationsbeauftragte/r
 1.500 € Steuerungsdienst
 1.000 € Rechtsamt
 1.000 € Stabstelle Queer/ Rechtsextremismus

52601	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	3.000	3.000	1.000	502,54
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	--------

Kosten für Widerspruchsverfahren, insbesondere durch Zunahme von Widersprüchen im Namensrecht

52703	012 A09	Dienstreisen	11.000	11.000	1.000	947,60
-------	------------	--------------	--------	--------	-------	--------

U.a. im Rahmen der Städtepartnerschaften

52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	75.000	65.000	74.500	69.928,00
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Die Ausgaben sind bestimmt für

- Repräsentation (u.a. Empfänge und Feierlichkeiten) der gesamten Bezirksverwaltung mit Ausnahme von Kapitel 3100
- die Pflege besonderer kommunaler Freundschaftsbeziehungen.

Bezirksbürgermeisterin/
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	29.000	26.000	28.000	26.595,55

2020

davon:

1.000 € Frauenbeauftragte / Referentin für Sexarbeit
 1.000 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte für Menschen mit Behinderung
 1.000 € Integrationsbeauftragte
 3.500 € Steuerungsdienst
 1.000 € Stabstelle für Queer und Rechtsextremismus
 1.000 € Klimaschutzbeauftragter
 1.000 € Prostituiertenberatung und -anmeldung
 3.000 € Rechtsamt

2021

davon:

1.000 € Frauenbeauftragte / Referentin für Sexarbeit
 1.000 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte für Menschen mit Behinderung
 1.000 € Integrationsbeauftragte
 3.500 € Steuerungsdienst
 1.000 € Stabstelle für Queer und Rechtsextremismus
 1.000 € Klimaschutzbeauftragter
 1.000 € Prostituiertenberatung und -anmeldung
 2.000 € Rechtsamt

54001	012 A09	Sächliche Ausgaben für die Verwaltungsreform			1.000	—
-------	------------	--	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

54010	012 A09	Dienstleistungen	68.000	18.000	59.000	219.779,16
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	------------

2020

59.000,00 € Büro Bezirksbürgermeister/-in, Pressestelle
 1.000,00 € Frauenbeauftragte / Referentin für Sexarbeit
 4.000,00 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte für Menschen mit Behinderung
 1.000 € Integrationsbeauftragte
 1.000 € Stabstelle für Queer und Rechtsextremismus

2021

9.000,00 € Büro Bezirksbürgermeister/-in, Pressestelle
 2.000,00 € Frauenbeauftragte / Referentin für Sexarbeit
 4.000,00 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte für Menschen mit Behinderung
 1.000 € Integrationsbeauftragte
 1.000 € Stabstelle für Queer und Rechtsextremismus

54041	012 A09	Volkstümliche Veranstaltungen	5.000	5.000	10.000	3.665,80
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	--------	----------

Für die Anmietung von Ständen, Kontaktpflege und andere Aufwendungen u.a. aus Anlass der Durchführung des "Lichterader Lichtermarktes"

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 11920 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Bezirksbürgermeisterin/
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

54053	012 A09	Veranstaltungen	80.500	59.500	56.000	48.630,92
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	-----------

2020

davon:

56.000 € Büro Bezirksbürgermeisterin und Pressestelle
 1.000 € Stabsstelle für Geflüchtete und Integration
 6.000 € Frauenbeauftragte / Referentin für Sexarbeit
 10.000 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte für Menschen mit Behinderung
 4.000 € Integrationsbeauftragte
 1.000 € Stabstelle für Queer und Rechtsextremismus
 1.000 € Klimaschutzbeauftragter
 500 € Steuerungsdienst

2021

davon:

35.000 € Büro Bezirksbürgermeisterin und Pressestelle
 1.000 € Stabsstelle für Geflüchtete und Integration
 6.000 € Frauenbeauftragte / Referentin für Sexarbeit
 10.000 € Ehrenamtsbüro
 1.000 € Beauftragte für Menschen mit Behinderung
 4.000 € Integrationsbeauftragte
 1.000 € Stabstelle für Queer und Rechtsextremismus
 1.000 € Klimaschutzbeauftragter
 500 € Steuerungsdienst

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	256,12
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

davon:

500 € Büro Bezirksmeister/-in
 500 € Steuerungsdienst

54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	5.000	5.000	5.000	— R 12.936,31
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------

Sonstige Veranstaltungen aus Zuwendungen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

67108	012 T	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	22.000	22.000	12.000	11.400,00
-------	----------	-------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Übernahme der Nebenkosten für die Bewirtschaftung der Ausstellung des „Café Haberland“.

68190	012 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	5.000	5.000	5.000	5.346,29 R 7.197,17
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 28290 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68406	012 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	326.000	326.000	147.000	139.964,81
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Förderung der Projekte im Haus Geßler Str. 11, des Bildungs- und Sozialwerk des Lesben- und Schwulenverbandes Berlin-Brandenburg (BLSB) e.V., von Harmonie e.V. sowie das Projekt Waldsassener Straße („W40“).

Bezirksbürgermeisterin/
Bezirksbürgermeister

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68490	012 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	2.000	— R 217,91

Erträge der Wilhelm-Ehrecke-Stiftung zum Zwecke der Förderung und selbstlosen Unterstützung von Bildung, Erholung und Integration hilfsbedürftiger Personen im Sinne des § 53 AO durch andere steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts. (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben	4.934.400	4.980.600	4.990.900	4.343.134,99
Prozentuale Veränderung	-1,1 %	0,9 %		

Abschluss Kapitel 3300					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	33.000	33.000	41.900	32.068,86
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	805.000	805.000	491.000	505.042,51
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	2.000	30,00
	Gesamteinnahmen	839.000	839.000	534.900	537.141,37
411-462	Personalausgaben	3.349.900	3.498.600	4.046.400	3.235.550,37
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.230.500	1.128.000	778.500	950.873,52
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	354.000	354.000	166.000	156.711,10
	Gesamtausgaben	4.934.400	4.980.600	4.990.900	4.343.134,99
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-4.095.400	-4.141.600	-4.456.000	-3.805.993,62

Beschäftigtenvertretungen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Personalrats, der Frauenvertreterin und des/der Vertrauensmannes / Vertrauensfrau der Schwerbehinderten.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Die Beschäftigtenvertretungen erstellen keine Produkte.

Beschäftigtenvertretungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen			—	23,50
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Gesamteinnahmen						—
Prozentuale Veränderung						23,50
Ausgaben						
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	1.000	1.000	1.000	—
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	168.000	172.000	222.000	152.103,73
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	218.000	223.000	200.000	115.549,10
Personalausgaben für Aufgabenzuwächse aufgrund von gesetzlichen Vorgaben bzw. Beschlüssen des Senats oder des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.						
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	5.500	5.500	4.000	4.900,79
Fachvordrucke, Büromaterialien, Bücher und Zeitschriften.						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	482,22
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur						
52501 (neu)	012 A09	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000		
Erhöhter Schulungsbedarf , da mehrere neue Personalratsmitglieder.						
52703	012 A09	Dienstreisen	9.000	9.000	8.000	9.374,55
im Rahmen der Fortbildungs- und Schulungsveranstaltungen des Personalrats.						
54010	012 A09	Dienstleistungen	1.500	1.500	—	3.034,50
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
68123	012 T	Ehrungen, Preise	1.000	1.000	1.000	200,00
Aufwendungen für Verabschiedungen von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen.						
Gesamtausgaben			413.000	422.000	439.000	285.644,89
Prozentuale Veränderung			-5,9 %	2,2 %		

Beschäftigtenvertretungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3302						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	—	—	—	23,50
		Gesamteinnahmen	—	—	—	23,50
411- 462		Personalausgaben	387.000	396.000	423.000	267.652,83
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	25.000	25.000	15.000	17.792,06
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	200,00
		Gesamtausgaben	413.000	422.000	439.000	285.644,89
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-413.000	-422.000	-439.000	-285.621,39

Serviceeinheit Finanzen**Allgemeine Erläuterung**

Die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Finanzen der mit Wirkung vom 01.06.2015 zusammengefassten Serviceeinheit Finanzen und Personal wurden seit 2016 im neu eingerichteten Kapitel 3307 nachgewiesen. Auf Grund technischer Vorgaben konnten die Mahngebühren aus öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen nicht automatisiert in das neue Kapitel verlagert werden. Aus diesem Grund werden diese Einnahmen wieder im Kapitel 3305 veranschlagt und nachgewiesen.

Serviceeinheit Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11972	062 E03	Nebenforderungen bei öffentlich-rechtlichen Forderungen	26.700	26.700	17.500	28.800,61
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 3307/11972 nachgewiesen.

Mahngebühren bei öffentlich-rechtlichen Forderungen sind aufgrund einer technischen Vorgabe des Verfahrens ProFiskal im Kapitel 3305 nachzuweisen.

11973	062 E03	Nebenforderungen bei privatrechtlichen Forderungen	1.000	1.000	3.000	178,51
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Wurde bislang bei 3307/11973 nachgewiesen.

Mahngebühren bei privatrechtlichen Forderungen sind aufgrund einer technischen Vorgabe des Verfahrens ProFiskal im Kapitel 3305 nachzuweisen.

Gesamteinnahmen	27.700	27.700	20.500	28.979,12
Prozentuale Veränderung	35,1 %	—		

Abschluss Kapitel 3305

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	27.700	27.700	20.500	28.979,12
	Gesamteinnahmen	27.700	27.700	20.500	28.979,12
	Gesamtausgaben	—	—	—	
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	27.700	27.700	20.500	28.979,12

**Serviceeinheit
Facility Management****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Serviceeinheit Facility Management mit den Fachbereichen Baumanagement (Hochbau), IuK-Management und Objektmanagement. Das Aufgabengebiet des Fachbereichs Baumanagement (Hochbau) beinhaltet Entwurf, Durchführung und Projektsteuerung für die öffentlichen Neu-, Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen der Fachrichtung Hochbau und Versorgungstechnik, die Überwachung, Sicherung, Instand- und Werterhaltung des bezirklichen Gebäudebestandes sowie das Aufstellen und Fortschreiben von Planung- und Gebäudedaten. Der Fachbereich IuK-Management ist für den Betrieb der gesamten Informations- und Kommunikationstechnik im Bezirk verantwortlich. Der Fachbereich Objektmanagement ist für die Verwaltung der Bürodienstgebäude zuständig.

Die Ausgaben der verfahrensunabhängigen Information- und Kommunikationstechnik des Bezirks werden ab 2018 bei Kapitel 2537 nachgewiesen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

72712	S-Postverteilungs- und Postbearbeitungsangelegenheiten (intern)
76906	Dezentrale Personalangelegenheiten / Büroleitung (intern)
77780	S-Vervielfältigungen und Druckaufträge in den zentralen Vervielfältigungsstellen (intern)
78340	S-Arbeitsschutz und Brandschutz (intern)
78351	S-Beschaffung (intern)
78475	S-Überlassung von Räumen/Gebäuden an das ehemalige Landesschulamt (LSA) nunmehr BJW (intern)
79452	IT-Infrastrukturbetrieb -verfahrensunabhängig- (intern)
79455	Entwicklung, Betrieb und Betreuung von IT-Verfahren (Sammelkostenträger für IT-Verfahren) (intern)
79976	S-Leistungen der Vergabestelle für Vergaben gemäß VOL, VOB und VOF (intern)
80146	Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten
80380	S-Architekten- und Ingenieurleistungen der technischen Gebäudeverwaltung (intern)
80477	Telekommunikation - Infrastruktur (Betrieb) (intern)
80548	S-Energie- und Verbrauchsmanagement (intern)
80631	S-Fachvermögen – Bereitstellung von Flächen / Immobilien zur verwaltungseigenen Nutzung ohne Schulflächen (intern)
80632	S-Fachvermögen – Bereitstellung von Flächen / Immobilien zur Nutzung für Schulzwecke (intern)
80754	S-Projektleitung u. -steuerung bei investiven Hochbaumaßnahmen (intern)

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11901	012 E03	Veröffentlichungen	1.000	1.000	1.000	—
Kostensatz für Submissionsunterlagen u.ä.						
11977	012 E03	Andere Rückzahlungen	43.800	43.800	—	50.000,00
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	3.200	3.200	2.000	3.148,94
Rückzahlungen überzahlter Rechnungsbeträge aus früheren Haushaltsjahren und Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer, wertloser oder entbehrlicher Sachen und Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
12401	012 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	189.000	189.000	197.000	191.674,00
Miete und Pachteinnahmen aus den landeseigenen Grundstücken (Kantinen) Vermietung von Räumen (tage- oder stundenweise) in Dienstgebäuden: 10825, Rathaus Schöneberg – John-F.-Kennedy Platz - 12099, Rathaus Tempelhof – Tempelhofer Damm 165 - 12099, Rathausstr. 27 12305, Lichtenrader Damm 212						
Der Ansatz beinhaltet die Einnahmen der Dienstwohnung in dem Bürodienstgebäude Rathausstr. 27; und aus der Parkraumbewirtschaftung auf dem Parkplatz vor dem Rathaus Tempelhof, der dem öffentlichen Straßenverkehr gewidmet ist.						
Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für die Lieferung von Fernwärme, Strom und Wasser. (vgl. Erläuterung zu Titel 51701)						
12404	012 E01	Erbbauzinsen	57.600	57.600	56.000	55.999,88
Erbbauzinsen für die Erbbaugrundstücke Loewenhardtamm 41/45 und Pallasstr. 30 (vgl. Erläuterungen zu Titel 51701)						
12406	012 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	43.600	43.600	37.000	43.538,50
Mieten für Stellplätze auf Parkplätzen in der Nähe von Bürodienstgebäuden: 10825, Rathaus Schöneberg – John-F.-Kennedy Platz 4.000,00 € 12099, Rathaus Tempelhof – Tempelhofer Damm 165 21.000,00 € 12105, Rathausstr. 27/Königstr. 15 1.600,00 € 12105, Strelitzstr. 15/17 <u>17.000,00 €</u> 43.600,00 €						
Die monatlichen Mietpreise liegen zwischen 12,50 € und 60 € je Stellplatz.						
26101	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	13.000	13.000	5.000	13.385,30
Erstattung für die Nutzung von technischem Equipment im Rahmen der Raumvermietung in Dienstgebäuden (vgl. Erläuterungen zu Titel 51140 und 54077)						
26109	012 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungsmitteln	150.000	150.000	150.000	—
Für interne Verrechnungen der aus dem Titel 54040 verausgabten Bauvorbereitungsmittel vergangener Haushaltsjahre (vgl. Erläuterung zu Titel 54040)						
28103	012 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	1.000	10,16

Rückzahlung der vom Fachbereich Objektmanagement als Vermieter geleisteten Bewirtschaftungsausgaben (Strom, Gas, Wasser u.a.) durch die Mieter/innen aufgrund miet- und pachtvertraglicher Vereinbarungen (z.B. Kantinen in den Dienstgebäuden)

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
28290	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—

Es werden Zuwendungen für bauliche Einrichtungen erwartet.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51990.

Gesamteinnahmen	503.200	503.200	450.000	357.756,78
Prozentuale Veränderung	11,8 %	—		

Ausgaben

42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.581.000	2.768.000	2.674.000	1.115.081,80
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	6.870.000	7.806.000	6.116.000	5.100.643,16
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	291.718,71
-------	-----	--	---	---	---	------------

42821	012	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte (neu))	1.000	1.000		
-------	-----	---	-------	-------	--	--

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	94.100	96.900	44.200	88.656,73
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

44304	012	Beiträge an die Unfallkasse für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	335.000	335.000	300.000	305.362,81
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Zahlungen an die Unfallkasse für alle Beschäftigten der Bezirksverwaltung

44379	012	Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte	5.800	5.800	1.800	—
-------	-----	--	-------	-------	-------	---

Ausgaben für die Beschaffung von Impfstoffen im Rahmen des Arbeitsschutzes für die gesamte Bezirksverwaltung

51101	012 A09	Geschäftsbedarf	604.000	604.000	565.000	492.147,57
-------	------------	-----------------	---------	---------	---------	------------

Der Ansatz beinhaltet die gesamten Rundfunkbeiträge, Fernmelde- u. Postgebühren für das BA Tempelhof-Schöneberg und die Beschaffung von Büromaterialien für die zentrale Materialausgabe über das LVwA, Vordrucklager und Kopierpapier. Beschaffung von Amts-, Dienstblättern, Gesetzestexten, Ergänzungslieferungen, Fachliteratur und Büromaterialien für die SE Facility Management.

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	334.000	128.000	14.000	120.428,68
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur, insbesondere, Beschaffung von Büromobiliar für zusätzliche Mitarbeiter

Die Leistung von Ausgaben über 26.000 € (2020) und 27.000 € (2021) hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Hinweis: 307.000€ (2020) und 100.000€ (2021) werden nach 81279 umgesetzt. Aus technischen Gründen ist dies im Zahlenwerk zur Zeit nicht darstellbar (siehe Anlage A).

51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	5.000	5.000	5.000	5.935,80
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie Wartung und Reparatur

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	31.100	31.100	70.000	23.436,01

Ausgaben für Software-Neubeschaffungen und Softwarepflege, insbesondere CAD-Software, Ausschreibungssoftware, Normensammlungen und sonstige Lizenzen für fachspezifische Software.

51403	012 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	6.000	6.000	5.000	3.915,63
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Reparaturen, Bereifung, Batterien, Zubehör sowie für Kraftfahrzeugsteuer und Betanken der Fahrzeuge (auch angemietete) und für Schneeräumgeräte

51408	012 A09	Dienst- und Schutzkleidung	10.000	10.000	4.000	2.858,52
-------	------------	----------------------------	--------	--------	-------	----------

Dienst-/Schutzkleidung im Bereich der Pförtnerdienste, Hausmeister, Handwerker und Medienwarte der Bürodienstgebäude, sowie der Bauleiter

51479	012 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	50.000	50.000	20.000	37.853,62
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Toilettenpapier, Papierhandtücher und Handwaschlotion für die Bürodienstgebäude

51701	012 A08	Bewirtschaftungsausgaben	2.703.000	2.703.000	2.580.000	2.383.963,88
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Bewirtschaftungskosten, wie Fernheizung, Schneeabseilung, Strom, Gas, Wasser (Frisch-, Schmutz- u. Niederschlagswasser), Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Desinfektion, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten der Bürodienstgebäude sowie flüssige Brennstoffe für das gesamte BA Tempelhof-Schöneberg

Die Leistung von Ausgaben über 1.703.400 € (2020) und 1.701.400 € (2021) hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 und 12404 in den Kapiteln 3306 und 4510 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51801	012 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.812.000	2.077.000	1.200.000	1.175.869,91
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Miet-/Nutzfläche m ²
-----	------------------------------------	---------------------------------

1	12099, Tempelhofer Damm 171/173	2.058,80
2	12101, Platz der Luftbrücke	1.590,59
3	12105, Alarichstr. 12-17	2.985,28
4	12307, Briesingstr. 6	2.410,06
5	12107, Großbeerenstraße 2-10	2.191,89

51802	012 A09	Mieten für Fahrzeuge	24.000	24.000	9.000	8.125,32
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	----------

Leasingkosten für zwei Transporter und Mieten für Fahrzeuge bei Umzügen

51803 (neu)	012 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	50.000	50.000		
----------------	------------	---------------------------------	--------	--------	--	--

Anmietung und Unterhaltung von Wasserspendern

51900	012 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.572.000	5.272.000	4.120.000	6.365.709,19
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Der Ansatz beinhaltet die gesamten Ausgaben für die laufende Unterhaltung, Wartung, Reparatur aller Einrichtungen des Verwaltungsvermögens des Bezirks mit Ausnahme aller Schulen, Sportanlagen und der Kapitel 3930, 3401.

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51902	129 A02	Bauliche Unterhaltung von Schulen und Schulsportanlagen	14.170.000	14.170.000	14.320.000	13.975.948,44

Der Ansatz beinhaltet die gesamten Ausgaben für die laufende Unterhaltung, Wartung, Reparatur aller Schulen und Sportanlagen des Verwaltungsvermögens des Bezirks.

51910	012 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	20.000	30.000	20.200	20.199,97
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ein Teil der Ausgaben soll den Hausmeistern der Dienstgebäude John-F.Kennedy Platz (Rathaus Schöneberg), Barnetstr. 11 (Gemeinschaftshaus Lichtenrade), Rathausstr. 27, Strelitzstr. 15/17, Tempelhofer Damm 165 (Rathaus Tempelhof) und Welscherstr. 21-23 zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Den zugewiesenen Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

51912 (neu)	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	750.000	750.000		
51990	012 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

Die Ausgaben sind entsprechend dem Spenderwillen für bauliche Unterhaltung zu verwenden. (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	47.600	47.600	29.300	6.754,19
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	----------

Für kostenpflichtige Schulungen im Bereich Arbeits- u. Brandschutz sowie für kostenpflichtige Schulungen der Mitarbeiter_innen der SE Facility Management.

52601	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	20.000	20.000	20.000	7.522,73
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	----------

Für laufende und zu erwartende Gerichtsverfahren

52610	012 A09	Gutachten	130.000	130.000	83.000	52.816,17
-------	------------	-----------	---------	---------	--------	-----------

Ausgaben für die Durchführung des arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes im öffentlichen Dienst gemäß AV ASiG vom 01.06.1981

52703	012 A09	Dienstreisen	17.000	17.000	10.000	12.380,07
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	-----------

Beschaffung von Dienstfahrtscheinen, VBB-Umweltkarten und Bar- und Pauschalentschädigungen für die Benutzung privater Kraftfahrzeuge zu dienstlichen Zwecken gem. Bundesreisekostengesetz (BRKG) für die SE Facility Management

54010	012 A09	Dienstleistungen	114.000	114.000	46.000	9.342,65
-------	------------	------------------	---------	---------	--------	----------

Ausgaben für Steuerberaterkosten im Zusammenhang mit steuerpflichtigen Leistungen der Serviceeinheit Facility Management wegen der Einnahmen aus der Raumvergabe und der Verpachtung der "Kleinen Ratsstuben" und der Kantine; Umzüge in andere Dienstgebäude, zusätzliche Posttour durch Dienstleister u.ä.

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54040	012 A10	Bauvorbereitungsmittel	150.000	150.000	150.000	—

Mittel zur Vorbereitung von noch nicht etatisierten Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen

Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere

- die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure,
- die Bestreitung von Wettbewerbskosten
- die Durchführung von Baugrunduntersuchungen und
- die Zahlung von Räumungsentschädigungen.

Die für die einzelne Baumaßnahme tatsächlich in Anspruch genommenen Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen der Hgr. 7 an den Titel 26109 zu erstatten.

Die Bewirtschaftung von Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Bauwettbewerben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen übertragen werden.

Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26109 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54077	012 A09	Steuern, Abgaben	35.000	35.000	24.000	34.167,69
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Umsatz-, Gewerbe- und Körperschaftsteuervorauszahlungen für die Einnahmen aus der Raumvergabe und Verpachtung der „Kleinen Ratsstuben“ und der Kantine. an das Finanzamt für Körperschaften III

Die Leistung von Ausgaben über 31.000 € ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	3.000	3.000	3.000	1.962,23
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Anbringen von Gedenktafeln an nicht landeseigenen Häusern; Veröffentlichungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Film- und Fotomaterial zu Beweis Zwecken und Dokumentationen; Ausschmückung von Räumen und für Ausschreibungen bzw. Bekanntmachungen

63621	012 T	Beiträge an die Unfallkasse	38.400	38.400	45.000	36.157,58
-------	----------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Beiträge an die Unfallkasse für besonders Beschäftigte

71501	012	Umbau und Sanierung des Rathauses Schöneberg, John-F.Kennedy-Platz			—	718.516,56
-------	-----	--	--	--	---	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

71502	012	Umbau und Sanierung des Rathauses Tempelhof, Tempelhofer Damm	1.000.000	500.000	1.546.000	—
-------	-----	---	-----------	---------	-----------	---

81279 (neu)	321 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	—	—	—	—
----------------	------------	---	---	---	---	---

Hinweis: 307.000€ (2020) und 100.000€ (2021) werden aus 51140 umgesetzt. Aus technischen Gründen ist dies im Zahlenwerk zur Zeit nicht darstellbar (siehe Anlage A).

Gesamtausgaben	38.584.000	37.978.800	34.025.500	32.397.475,62
Prozentuale Veränderung	13,4 %	-1,6 %		

Serviceeinheit
Facility Management

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3306						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	338.200	338.200	293.000	344.361,32
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	165.000	165.000	157.000	13.395,46
		Gesamteinnahmen	503.200	503.200	450.000	357.756,78
411- 462		Personalausgaben	9.886.900	11.012.700	9.136.000	6.901.463,21
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	27.658.700	26.427.700	23.298.500	24.741.338,27
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38.400	38.400	45.000	36.157,58
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.000.000	500.000	1.546.000	718.516,56
		Gesamtausgaben	38.584.000	37.978.800	34.025.500	32.397.475,62
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-38.080.800	-37.475.600	-33.575.500	-32.039.718,84

Serviceeinheit Personal und Finanzen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Bereiche Zentrale Dienste, Haushalt, Bezirkskasse, Personalwirtschaftsstelle, Ausbildungsleitung und der Personalstellen für Beamte und Beschäftigte. Außerdem werden in diesem Kapitel die Einnahmen und Ausgaben für die gesamte Bezirksverwaltung nachgewiesen, deren zusammenfassende Bewirtschaftung weiterhin zweckmäßig ist.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

- 72579 Einziehung vollstreckbarer Forderungen – Inkasso (intern)
- 76906 Personalangelegenheiten (intern)
- 77679 Stiftungen (intern)
- 80757 Aufstellen und Bewirtschaftung des Personalhaushalts (intern)
- 78707 Personalentwicklungsservice (intern)
- 78779 Katastrophen- und Zivilschutz, Notfallfürsorge
- 79352 Beschäftigungsverhältnis (intern)
- 79353 Ausgaben – Bezirkskasse (intern)
- 79354 Einnahmen – Bezirkskasse (intern)
- 79459 IT – NBR Betrieb lokal (intern)
- 79465 IT IPV Betrieb lokal (intern)
- 79730 Einziehung und Beitreibung offener Profiskal- Forderungen - Bezirkskasse (intern)
- 79883 Haushaltsplanung / Haushaltswirtschaft (intern)
- 80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten
- 80378 Bezirksinternes Produkt Typ Sigma - Anlagenbuchhaltung (intern)

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten	
Zielgruppe	Auszubildende für die Berufe: Verwaltungsfachangestellte_r, Gärtner_innen im Garten und Landschaftsbau, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Vermessungstechniker_innen dual Studierende: Gartenbau- und Grünflächenmanagement, Bauingenieure, soziale Arbeit Schülerpraktikanten, Fachoberschulpraktikanten, studentische Praktikanten
Auszubildende, Praktikanten_innen	Frauen: 39, Männer: 31, insgesamt 70 Nachwuchskräfte Frauen: 46%, Männer: 44%
Zielsetzung:	Durch gezielte Maßnahmen soll der Anteil der männlichen Auszubildenden in den Verwaltungsberufen und der Anteil der weiblichen Auszubildenden in den handwerklichen/technischen Berufen erhöht werden.
Steuerungsmaßnahmen	Werbung in der Zielgruppe für die jeweilige Ausbildung, u.a. durch Teilnahme am „girls-day“ bzw. „boys-day“, gezielte Werbung in den Schulen, Teilnahme an Ausbildungsmessen mit genderansprechenden Werbematerialien

Serviceeinheit
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11903	012 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen			2.500	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11978	062 E01	Abführung von Überschüssen	—	—	—	2.480,81
11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	135,90
Entgelte für private Nutzung von Dienstfernsprechern						
26101	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben			3.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
26118	270 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben durch die Kita-Eigenbetriebe	10.000	10.000	—	10.371,40
Wurde bislang bei 3307/26101 nachgewiesen.						
Erstattungen für die entstandenen Verwaltungsausgaben vom Kita-Eigenbetrieb Süd-West (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 51185).						
38201	890 E00	Ausgleich von Aufwendungen zur Versorgungsrücklage für beamtete Dienstkräfte ehemaliger Landes-einrichtungen	2.000	2.000	2.000	110,41
Ausgleich von Aufwendungen zur Versorgungsrücklage (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 98201)						
Gesamteinnahmen			13.000	13.000	8.500	13.098,52
Prozentuale Veränderung			52,9 %	—		
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.303.000	2.409.000	1.997.000	1.575.493,33
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42221	012	Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter	58.700	123.000	409.000	—
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42260	012	Bezüge der Beamtinnen/Beamten für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	—
Die Ausgaben dienen der strategischen und operativen Umsetzung des Wissensmanagements in der Berliner Verwaltung, mit dem Ziel die Wissenskompentenz der Dienststellen und ihrer Beschäftigten zu stärken und den Wissenstransfer zu sichern. Dazu gehören u. a. die folgenden Maßnahmen: Stellendoppelbesetzungen, Unterstützungsleistungen zur Implementierung des Wissenstransfers und Sicherung des Wissens, Beschäftigung und Qualifizierung von Wissensmanagerinnen/Wissensmanager und Dialogbegleiterinnen/Dialogbegleiter, Honorare für Senior-Expertinnen/Experten.						
42735 (neu)	999	Stipendien für Studierende in spezifischen Bedarfsberufsgruppen	120.000	120.000		

Vergabe von Stipendien zur nachhaltigen Bindung von Studenten an den Bezirk (10 Stipendien).

Serviceeinheit
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
42760	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	—

Die Ausgaben dienen der strategischen und operativen Umsetzung des Wissensmanagements in der Berliner Verwaltung, mit dem Ziel die Wissenskompetenz der Dienststellen und ihrer Beschäftigten zu stärken und den Wissenstransfer zu sichern. Dazu gehören u. a. die folgenden Maßnahmen: Stellendoppelbesetzungen, Unterstützungsleistungen zur Implementierung des Wissenstransfers und Sicherung des Wissens, Beschäftigung und Qualifizierung von Wissensmanagerinnen/Wissensmanager und Dialogbegleiterinnen/Dialogbegleiter, Honorare für Senior-Expertinnen/Experten.

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.670.000	1.705.000	808.000	662.961,56
-------	-----	---	-----------	-----------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811 (neu)	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	911.000	934.000		
----------------	-----	--	---------	---------	--	--

Stellen für Quereinsteiger

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42821	012	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	757.000	776.000	739.000	649.509,26
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42823 (neu)	012	Entgelte für zusätzliche nichtplanmäßige Tarifbeschäftigte	500.000	500.000	847.000	432.952,06
----------------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Wurde bislang bei 3300/42823 nachgewiesen.

Für Zeitverträge im Anschluss an die Ausbildung.

42860	012	Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	—
-------	-----	---	-------	-------	-------	---

Die Ausgaben dienen der strategischen und operativen Umsetzung des Wissensmanagements in der Berliner Verwaltung, mit dem Ziel die Wissenskompetenz der Dienststellen und ihrer Beschäftigten zu stärken und den Wissenstransfer zu sichern. Dazu gehören u. a. die folgenden Maßnahmen: Stellendoppelbesetzungen, Unterstützungsleistungen zur Implementierung des Wissenstransfers und Sicherung des Wissens, Beschäftigung und Qualifizierung von Wissensmanagerinnen/Wissensmanager und Dialogbegleiterinnen/Dialogbegleiter, Honorare für Senior-Expertinnen/Experten.

42861 (neu)	999	Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidarischen Grundeinkommens (SGE)	1.000	1.000		
----------------	-----	--	-------	-------	--	--

Für die Umsetzung des Pilotprojektes Solidarisches Grundeinkommen ist ein Merkansatz vorzusehen

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	118.000	121.000	93.300	110.783,31
44379	012	Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte	19.400	20.000	4.900	18.273,75

Ärztliche Gutachten und Ausgaben im Zusammenhang mit Dienstunfällen und Arbeitsplatzbrillen

45300	012	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen	7.000	7.000	9.000	6.370,24
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	8.000	8.000	8.000	7.270,04

Fachvordrucke, Büromaterialien, sowie Bücher und Zeitschriften

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	11.000	11.000	4.500	11.803,29
-------	------------	--	--------	--------	-------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur

Serviceeinheit
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

51185	012 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	12.500	12.500	16.200	9.457,44
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Leistungen an das ITDZ (Mahnverfahren) und Betreuung und Serviceleistungen für das Multicash-Verfahren.
Die Leistung von Ausgaben über 2.500€ ist nur bis zur Höhe der Einnahmen beim Titel 26118 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist.
Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	77.500	77.500	1.000	350,00
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	--------

Aus- und Fortbildungen werden intensiviert.
Es sind Aus- und Fortbildungen - auch Inhouseschulungen –u.a. für Führungskräfte, Auszubildende, Praxisanleiter_innen und Quereinsteiger vorgesehen.

52601	012 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---

52703	012 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	1.052,00
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Dienstfahrtscheine

53105	012 A09	Beteiligung an Messen und Ausstellungen	12.000	12.000	—	8.808,10
-------	------------	---	--------	--------	---	----------

Ausgaben für die Teilnahme an Messen und Tagen der offenen Tür zwecks Personalgewinnung.

53110 (neu)	012 A09	Programminformation und Werbung	5.000	5.000		
----------------	------------	---------------------------------	-------	-------	--	--

Information und Kommunikation des Gesundheitsmanagements wie Flyer, Broschüren

53111	012 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	2.000	2.000	2.000	948,00
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	--------

53113	999 A10	Werbung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	37.500	37.500	—	3.523,58
-------	------------	---	--------	--------	---	----------

Intensivierung der Werbung und Öffentlichkeitsarbeit zur Akquise von neuen Mitarbeiter_innen

53201	812 A09	Entgelte für Einlagen mit negativer Verzinsung bei Banken	1.000	1.000	1.000	184,96
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

54008	012 A09	Besondere Aufwendungen für die Sicherheit Berlins	1.000	1.000	1.000	902,14
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Aufwendungen für den bezirklichen Katastrophenstab

54010	012 A09	Dienstleistungen	95.000	135.000	5.000	4.998,00
-------	------------	------------------	--------	---------	-------	----------

5.000 € für Einsetzung einer externen Ombudsfrau / eines externen Ombudsmannes zur Korruptionsbekämpfung.
90.000 € für Interne-/externe Sozialberatung für Beschäftigte des BA TS zu allen psychosozialen Themen: Unterstützung/ Erhalt der Arbeitsfähigkeit und Reduzierung von Ausfall und Präsentismus.

In 2021 zusätzlich 40.000€ zur Umsetzung einer BA-weiten Mitarbeiterbefragung gem. DV Gesundheit (Kooperation mit dem ITDZ, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg & Fachexperten sowie unterstützende Kommunikationsmaterialien).

54038	062 A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	8.000	8.000	7.500	7.707,38
-------	------------	---------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für die Kontenführung (Postbank, Berliner Bank und Sparkasse) der Bezirkskasse

Serviceeinheit
Personal und Finanzen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54053	012 A09	Veranstaltungen	13.000	13.000	3.000	—

Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem bezirklichen Gesundheitsmanagement.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	60,00
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	-------

Insbesondere für Kränze, Blumenspenden und Nachrufe

54606	012 A09	Sächliche Ausgaben für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Ausgaben dienen der strategischen und operativen Umsetzung des Wissensmanagements in der Berliner Verwaltung, mit dem Ziel die Wissenskompentenz der Dienststellen und ihrer Beschäftigten zu stärken und den Wissenstransfer zu sichern. Dazu gehören u. a. die folgenden Maßnahmen: Stellendoppelbesetzungen, Unterstützungsleistungen zur Implementierung des Wissenstransfers und Sicherung des Wissens, Beschäftigung und Qualifizierung von Wissensmanagerinnen/Wissensmanager und Dialogbegleiterinnen/Dialogbegleiter, Honorare für Senior-Expertinnen/Experten.

98201	890 A10	Überweisung von Ausgleichszahlungen zur Versorgungsrücklage an das LVWA	2.000	2.000	2.000	110,41
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Versorgungsrücklage für die Beamten der Krankenhausbetriebe

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 38201 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen. (verbindliche Erläuterung)

Gesamtausgaben	6.757.600	7.048.500	4.965.400	3.513.518,85
Prozentuale Veränderung	36,1 %	4,3 %		

Abschluss Kapitel 3307					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	3.500	2.616,71
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10.000	10.000	3.000	10.371,40
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	110,41
	Gesamteinnahmen	13.000	13.000	8.500	13.098,52
411-462	Personalausgaben	6.468.100	6.719.000	4.910.200	3.456.343,51
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	287.500	327.500	53.200	57.064,93
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	110,41
	Gesamtausgaben	6.757.600	7.048.500	4.965.400	3.513.518,85
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-6.744.600	-7.035.500	-4.956.900	-3.500.420,33

Wirtschaftsförderung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Wirtschaftsförderung und Europaangelegenheiten für Existenzgründungsberatungen, Veranstaltungen sowie für die Durchführung von Projekten.

Erläuterungen zur Kosten- und Leistungsrechnung:

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

79103 Wirtschaftsberatung und Unternehmensbetreuung

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 79103 WiFoerd-Wi./-Untern.Berat	
Zielgruppe	Unternehmerinnen und Unternehmer (auch Freiberufler) aller Altersgruppen
Nutzungsanalyse	Frauen: 23 % (1.143); Männer 77 % (3.827)
Zielsetzung:	Die Wirtschaftsförderung verfolgt ein Gesamtkonzept zur Stärkung von Frauen in der Wirtschaft.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Unterstützung des bezirkseigenen Unternehmerinnennetzwerks, die Förderung von Projekten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die generelle Sensibilisierung der Unternehmerschaft für die besonderen Belange von Frauen und ggf. vorhandene Fördermöglichkeiten. (kontinuierliche Umsetzung seit Jahren im Tagesgeschäft und im Rahmen der Projektarbeit)

3309

Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
23190	610 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
Zuweisungen für Projekte der EU-Beauftragten Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 54690.						
28290	610 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	17.000	21.565,66
Zuweisungen für Veranstaltungen und Projekte des Fachbereichs. Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 68190.						
Gesamteinnahmen			2.000	2.000	18.000	21.565,66
Prozentuale Veränderung			-88,9 %	—		
Ausgaben						
42201	610	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	266.000	277.000	319.000	249.387,23
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	610	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	101.000	104.000	73.700	—
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	610	Beihilfen für Dienstkräfte	26.800	27.700	5.900	25.305,33
51101	610 A09	Geschäftsbedarf	8.000	8.000	8.000	6.416,75
Fachvordrucke und Büromaterialien sowie Sachmittel im Rahmen von Projekten.						
51140 (neu)	610 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.900	—		
Für die Einrichtung der Büroräume bei WBF muss in 2020 Ausstattung beschafft bzw. ersetzt werden.						
54010	610 A09	Dienstleistungen	12.000	12.000	12.000	235.078,99
u.a. für das Projekt "SKM-Schule kann mehr"						
54053	610 A09	Veranstaltungen	39.000	39.000	29.000	31.581,74
Nach Absprache mit Kooperationspartnern ist in 2020/2021 mit zusätzlichen Veranstaltungen zu rechnen.						
54079	610 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere zur Herstellung von Informationsmaterialien für den Fachbereich Wirtschaftsförderung und Europaangelegenheiten.						
54690	610 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	18.000	40.391,94 R 3.914,81

Ausgaben im Rahmen von Projekten der EU-Beauftragten
(Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Wirtschaftsförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68190	610 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	—	22.876,70 R 5.603,28

Ausgaben im Rahmen von Veranstaltungen und Projekten des Fachbereichs.
(Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68450	610 Z10	Förderung der Berufsausbildung	750.000	750.000	750.000	607.895,35
-------	------------	--------------------------------	---------	---------	---------	------------

Beteiligung des Bezirks an der Finanzierung von Ausbildungsverbänden

Gesamtausgaben	1.210.700	1.220.700	1.216.600	1.218.934,03
Prozentuale Veränderung	-0,5 %	0,8 %		

Abschluss Kapitel 3309					
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	18.000	21.565,66
	Gesamteinnahmen	2.000	2.000	18.000	21.565,66
411- 462	Personalausgaben	393.800	408.700	398.600	274.692,56
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	65.900	61.000	68.000	313.469,42
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	751.000	751.000	750.000	630.772,05
	Gesamtausgaben	1.210.700	1.220.700	1.216.600	1.218.934,03
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.208.700	-1.218.700	-1.198.600	-1.197.368,37

Stadtentwicklung und Bauen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des für die Leitung der Abteilung zuständigen Bezirksamtsmitglieds, sowie für den Baujuristen und die Sozialraumorientierte Planungskoordination (SPK).

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Vom Mitglied des Bezirksamtes und den Beschäftigten der Stabsstelle werden keine Produkte erstellt.

Stadtentwicklung und Bauen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	347.000	378.000	398.000	282.946,08
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	467.000	596.000	374.000	278.275,39
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	012	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	4.214,98
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	3.600	3.700	7.700	3.419,69
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	9.000	9.000	9.000	7.062,51
Insbesondere für Bücher, Zeitschriften, Beschaffung der benötigten Fachvordrucke und Büromaterialien, Rechts- und Fachliteratur sowie Nachschlagewerke						
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.400	1.400	1.400	—
Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie Wartung und Reparatur						
52703	012 A09	Dienstreisen	3.000	3.000	3.000	—
Wegstreckenentschädigung, Dienstfahrtscheine, VBB-Umweltkarte						
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	35.000	35.000	30.000	30.000,00
Ausgaben für die Regionalkoordinatoren für die Durchführung von Beteiligungsveranstaltungen (Öffentlichkeitsarbeit, Organisation, Durchführung u.a.) der OE SPK						
54053 (neu)	012 A09	Veranstaltungen	9.000	2.000		
Veranstaltungen der Abteilung Stadtentwicklung und Bauen						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	5.400	5.400	5.400	775,00
Insbesondere für Öffentlichkeitsarbeit; Aus- und Fortbildung						
68406	012 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	143.000	143.000	—	—
Zur Einrichtung einer Mieterberatung, Co-Finanzierung Projekt „Soziale Stadt“, Einrichtung von Verfügungsfonds für Bezirksregionen.						
Gesamtausgaben			1.023.400	1.176.500	828.500	606.693,65
Prozentuale Veränderung			23,5 %	15,0 %		

Stadtentwicklung und Bauen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3320						
411- 462		Personalausgaben	817.600	977.700	779.700	568.856,14
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	62.800	55.800	48.800	37.837,51
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	143.000	143.000	—	—
		Gesamtausgaben	1.023.400	1.176.500	828.500	606.693,65
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.023.400	-1.176.500	-828.500	-606.693,65

Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des für die Leitung der Abteilung zuständigen Bezirksamtsmitglieds und dessen Büro.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Vom Mitglied des Bezirksamts und der Stabsstelle werden keine Produkte erstellt.

Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	138.000	142.000	154.000	123.573,08
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter (neu)	11.000	11.000		4.998,00
Externe Beratung und Moderation im Rahmen der Klausur der Führungskräfte für alle Ämter der Abteilung. Honorar für die Koordinierung neuer Projekte zur Verkehrswende und neuer Mobilität in Berlin						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	102.000	105.000	52.400	33.974,44
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	5.900	6.100	2.300	5.552,44
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.500	2.500	2.000	2.394,39
Papier, Büromaterial, Ordner, Visitenkarten etc.						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000	5.000	1.000	1.119,71
Geräte, Ausrüstung, Mobiliar, Arbeitsplatzausstattungen im Bereich der Dezernentin						
51170	012 A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	190,80
Ausgaben für den mobilen Zugang						
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	2.000	—
Schulungen, Coaching und Beratung.						
52703	012 A09	Dienstreisen	3.000	3.000	3.000	520,98
Wegstreckenentschädigungen, Dienstfahrscheine und Dienstreisekosten						
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	2.000	2.000	1.000	1.675,77
Repräsentationen, Empfänge, Feierlichkeiten, Jubiläen						
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	2.000	2.000	6.000	715,93
Flyer, Plakate, Broschüren etc. für Informationsveranstaltungen und Bürgerbeteiligungen wie z.B. zur Neugestaltung des Tempelhofer Damms, der Einrichtung neuer Parkraumzonen etc.						
54053	012 A09	Veranstaltungen	17.000	17.000	4.000	12.454,05

Selbst organisierte Veranstaltungen, Schirmherrschaften z.B. Aktionen zur Verkehrssicherheit, Verkehrsplanung, Parkraumzonen, Märkten. Kosten für Bestuhlung, Technik, Raummiete etc., Moderation inkl. Vor- und Nachbereitung

Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	4.000	4.000	4.000	2.376,01

Insbesondere für die Inanspruchnahme externer Dienstleistungen, Ausschreibungen und Bekanntmachungen, Arbeitsschutz

Gesamtausgaben	298.400	305.600	232.700	189.545,60
Prozentuale Veränderung	28,2 %	2,4 %		

Abschluss Kapitel 3330					
411- 462	Personalausgaben	256.900	264.100	208.700	168.097,96
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	41.500	41.500	24.000	21.447,64
	Gesamtausgaben	298.400	305.600	232.700	189.545,60
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-298.400	-305.600	-232.700	-189.545,60

Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Bezirksstadtrat, für dessen Büro, für die Stabsstelle und für die Qualitätsentwicklungs-, Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK). Die Stabsstelle nimmt Aufgaben des Controllings im Bereich der Personal- und der Haushaltswirtschaft, die Innenrevision sowie die Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit wahr.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Vom Mitglied des Bezirksamts und der Stabsstelle werden keine Produkte erstellt.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Von der Qualitätsentwicklungs-, Planungs- und Koordinierungsstelle (QPK) werden die folgenden Produkte erstellt:

- 79710 Maßnahmen der Gesundheitsplanung, Koordination und Qualitätsentwicklung
- 79711 VT- Führung und Unterhaltung von Kontakt- und Beratungsstellen im Rahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker Menschen durch freie Träger (Kat. 8)
- 79713 VT- Schaffung und Bereitstellung von Zuverdienstmöglichkeiten im Rahmen der Pflichtversorgung psychisch Kranker und suchtkranker Menschen durch freie Träger (Kat. 8)
- 80043 VT- Sicherstellung der Suchtberatung im Rahmen der Pflichtversorgung suchtkranker Menschen durch freie Träger (Kat. 8)
- 80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten

Produkt: 79711 –VT- Führung und Unterhaltung von Kontakt- und Beratungsstellen im Rahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker Menschen durch freie Träger	
Zielgruppe	Psychisch beeinträchtigte Menschen
Nutzungsanalyse	Insgesamt sind die KBSen gut ausgelastet und der Anteil Frauen/ Männer ist relativ ausgeglichen: Frauen 53,2% Männer 46,8% In der Analyse der verschiedenen Angebote und der drei Kontakt –und Beratungsstellen fällt auf, dass es eine unterschiedliche geschlechterspezifische Inanspruchnahme gibt. Standort S-Bahnhof Schöneberg spricht prozentual mehr Männer als Frauen an, während das Verhältnis bei den anderen KBSen umgekehrt ist. Die Mitarbeitenden sind darüber im Austausch
Zielsetzung:	Weiterhin ein ausgeglichenes Angebotsspektrum, das die Bedürfnisse von Frauen und Männern im Blick hat. Gendersensibilität erweitern s.u.
Steuerungsmaßnahmen:	Kritische Überprüfung des Angebotspektrums und gegebenenfalls Nachbesserung im laufenden Jahr. Schulung bzw. Umsetzung nach Schulung bzgl: „Wissenslücken schließen – Genderkompetenz in den Einrichtungen der Suchthilfe entwickeln“ (inzwischen auch für Einrichtungen im psychiatrischen Hilfesystem)

Produkt: 79713 –VT- Schaffung und Bereitstellung von Zuverdienstmöglichkeiten im Rahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker und suchtkranker Menschen durch freie Träger	
Zielgruppe	Psychisch beeinträchtigte und suchtkranke Menschen

Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport

Nutzungsanalyse	Im Bereich der Zuverdienstangebote gibt es eine Unterrepräsentanz der Männer. Das Verhältnis ist 58,9% Frauen zu 41,1% Männer. Sowohl die Restaurant- und Cateringangebote als auch die Patientenbibliothek werden vielfach von Frauen genutzt. Ein umgekehrtes Verhältnis ergibt sich in den Angeboten rund um den S-Bahnhof Schöneberg. Die Zuverdienstangebote: Kiosk im S-Bahnhof, die Wäscherei und auch das Restaurant werden hier überwiegend von Männern besetzt. Es ist gut, dass diese nicht unbedingt männerspezifischen Angebote dort von ihnen in Anspruch genommen werden.
Zielsetzung:	Die Inanspruchnahme der Zuverdienstangebote soll weitgehend dem geschlechterspezifischen Umfang der Zielgruppe im Bezirk entsprechen. Die Beobachtung der genderspezifischen Inanspruchnahme soll fortgesetzt werden und gegebenenfalls eine Erweiterung des Angebotsspektrums angestrebt werden. (Ergänzende Angebote sind im Bereich „Betreute Arbeit“ entstanden)
Steuerungsmaßnahmen:	Kritische Überprüfung des Angebotsspektrums und gegebenenfalls Nachbesserung im laufenden Jahr. Schulung in der Genderkompetenz nutzen und umsetzen

Produkt: 80043 VT- Sicherstellung der Suchtberatung im Rahmen der Pflichtversorgung suchtkranker Menschen durch freie Träger	
Zielgruppe	Suchtmittelgefährdete und abhängige Männer und Frauen sowie deren Angehörige einschließlich des sozialen Umfeldes
Nutzungsanalyse	Frauen: 61,48 %; Männer 38,52 %; absolut betrachtet haben 565 Frauen und 354 Männer die Beratungsstellen aufgesucht. Der Anteil der Frauen ist im Vergleich mit anderen Bezirken deswegen so hoch, weil Tempelhof-Schöneberg eine spezialisierte Frauensuchtberatungsstelle finanziert
Zielsetzung	Die Inanspruchnahme der Suchtberatungsangebote soll weitgehend dem Anteil der von Suchtgefährdung bzw. Abhängigkeit betroffenen Männern und Frauen im Bezirk entsprechen. Frauen und –männerspezifische Angebote werden vorgehalten, um eine geschlechtersensible und geschlechtergerechte Erreichbarkeit der Zielgruppe zu gewährleisten, Verbesserung der Erreichbarkeit von medikamentenabhängigen Frauen, Verbesserung der Erreichbarkeit von z.B. suchtkranken Vätern
Steuerungsmaßnahmen	Beobachtung und Auswertung der geschlechtsspezifischen Inanspruchnahme der Suchtberatungsangebote, Umsetzung des prämierten Schulungskonzeptes „Wissenslücken schließen – Genderkompetenz in den Einrichtungen der Suchthilfe entwickeln“ in 2015/2016, dadurch verstärkte Diskussion über Verbesserung der Erreichbarkeit bestimmter Zielgruppen auch in komplementären Einrichtungen und in Einrichtungen des psychiatrischen Hilfesystems

Geschäftsbereich 4

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		

Einnahmen

11921	012 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	7.800	7.800	1.000	8.961,15
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	----------

Hier werden die Rückzahlungen der von den Zuwendungsempfängern bis zum Jahresende des Vorjahres nicht verbrauchten Fördermittel nachgewiesen.

11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Gebühren für die private Nutzung von Dienstfernsprechern

28290	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	2.100,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Zuwendungen werden von privaten Zuwendungsgeberinnen/Zuwendungsgebern insbesondere für die Öffentlichkeitsarbeit der QPK erwartet1.000 €

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben

bei Titel 54690 in Höhe von1.000 €

38101	890 E00	Allgemeine interne Verrechnungen			—	20.000,00
-------	------------	----------------------------------	--	--	---	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.500	1.500	1.900	1.900,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Entnahme für allgemeine soziale Zwecke aus den Erträgen des Geldbestandes des Stiftungsvermögens der Sammelstiftung des Bezirks Kreuzberg in Höhe von 1.500 €

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68190.

Gesamteinnahmen	11.300	11.300	4.900	32.961,15
Prozentuale Veränderung	130,6 %	—		

Ausgaben

42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	257.000	267.000	379.000	141.861,77
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	012	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter			—	1.000,00
-------	-----	---	--	--	---	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	429.000	438.000	224.000	267.076,52
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	1.200	1.200	12.200	1.107,22
-------	-----	----------------------------	-------	-------	--------	----------

51101	012 A09	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	3.000	620,05
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	--------

Fachliteratur, Fachvordrucke und Büromaterialien

davon:

1.000 € Plan/ Leit

2.000 € DezJUGS)

Geschäftsbereich 4

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6.200	3.100	6.000	648,89
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
2020						
davon						
4.200 € Plan/Leit						
2.000€ DezJUGS						
2021						
davon						
1.100€ Plan/Leit						
2.000€ DezJUGS						
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT			—	2.566,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	2.500	2.000	1.000	475,00
Zuschüsse für fachspezifische Seminare und Lehrgänge.						
2020						
davon:						
1.500€ Plan/Leit						
1.000€ DezJUGS						
2021						
davon:						
1.000€ Plan/Leit						
1.000€ DezJUGS						
52703	012 A09	Dienstreisen	4.000	4.000	3.500	760,00
Dienstreisen bspw. zum Städtetag sowie für Dienstfahrtscheine und Wegsteckenentschädigungen.						
davon:						
1.500 € Plan/ Leit						
2.500 € DezJUGS)						
52906	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	5.000	5.000	5.000	209,28
Repräsentationsmittel für Veranstaltungen im Bereich Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport für den Dezernenten.						
53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	17.000	17.000	9.000	248,30
Unterstützung von Projekten der Abteilung , Veröffentlichungen, Erstellung Flyer						
davon:						
14.000 € Plan/ Leit						
3.000 € DezJUGS)						
54010	012 A09	Dienstleistungen	1.500	1.500	—	1.491,46

Mediation für Mitarbeiter_innen durch einen Dienstleister

Geschäftsbereich 4

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54053	012 A09	Veranstaltungen	14.000	14.000	13.000	13.459,20

Organisation und Unterstützung von Veranstaltungen im Bereich der Abteilung, Vereinen und gemeinnützigen Organisationen für den Dezernenten.

54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	2.000	1.535,00
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Ausschreibungen und Bekanntmachungen, Mitgliedsbeitrag im Gesunde-Städte-Netzwerk und Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V., verschiedene Ausgaben.

davon:

1.000 € Plan/ Leit

1.500 € DezJUGS)

54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	2.862,44 R 5.575,62
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Die Zuwendungen werden für Ausgaben entsprechend dem Spenderwillen verwendet (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu dem Titel 28290).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68190	012 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.500	1.500	1.900	— R 1.933,17
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------------

Die Zuwendungen sind für Ausgaben aus Stiftungsmitteln bestimmt.

(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68406 (neu)	012 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	171.000	171.000		
----------------	----------	--	---------	---------	--	--

Maßnahmen zur Förderung kommunaler gesundheitlicher Versorgungsstrukturen:

1. Aufsuchende Drogenhilfe/Straßensozialarbeit
2. Verbesserung der Erreichbarkeit von suchtmittelabhängigen Menschen mit Migrationshintergrund
3. Suchtprävention für Mädchen und junge Frauen
4. Umsetzung von gesundheitsförderlichen Projekten

68473	012 T	Zuschüsse für Maßnahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker und suchtkrank Menschen	1.474.000	1.491.000	1.269.000	1.464.409,75
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Für die Förderung bezirklicher Projekte der psychiatrischen/psychosozialen Versorgung nach dem Psychiatrieentwicklungsprogramm für das Land Berlin.

Es werden folgende Projekte gefördert:

1. Kurve e.V., Kontakt- und Begegnungsstätte im Gemeinschaftshaus Lichtenrade und Forddamm 1
2. Kurve e.V., Zuverdienstbereiche im Café Kurve und in der Cafeteria im Vivantes- Wenckebach-Klinikum
3. Notdienst für Suchtmittelgefährdete und –abhängige Berlin e.V.: Betrieb einer Alkohol- und Medikamentenberatungsstelle
4. FrauSuchtZukunft e.V.:Frauensuchtprojekt FAM –Frauen- Alkohol- Medikamente & Drogen“
5. Kommunikations-Zentrum Berlin-Friedenau (KommRum): Kontakt- und Beratungsstelle Friedenau
6. Kommunikations-Zentrum Berlin-Friedenau (KommRum) :Zuverdienstbereich in der Patientenbibliothek im Auguste-Viktoria-Krankenhaus
7. Pinel Gesellschaft e.V. für
 - a) Kontakt- und Begegnungsstätte und
 - b) Zuverdienstbereich im S-Bhf.Schöneberg

Gesamtausgaben	2.390.400	2.422.800	1.929.600	1.900.330,88
Prozentuale Veränderung	23,9 %	1,4 %		

Geschäftsbereich 4

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3340						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	8.800	8.800	2.000	8.961,15
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	2.100,00
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.500	1.500	1.900	21.900,00
		Gesamteinnahmen	11.300	11.300	4.900	32.961,15
411-462		Personalausgaben	687.200	706.200	615.200	411.045,51
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	56.700	53.100	43.500	24.875,62
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.646.500	1.663.500	1.270.900	1.464.409,75
		Gesamtausgaben	2.390.400	2.422.800	1.929.600	1.900.330,88
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.379.100	-2.411.500	-1.924.700	-1.867.369,73

Weiterbildung, Kultur und Soziales

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des für die Leitung der Abteilung zuständigen Bezirksamtsmitglieds, für dessen Büro und für die Stabsstelle. Die Stabsstelle nimmt Aufgaben der Haushaltswirtschaft, der Innenrevision sowie die Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit wahr.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Vom Mitglied des Bezirksamts und der Stabsstelle werden keine Produkte erstellt.

Weiterbildung, Kultur und Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		

Einnahmen

11921	012 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---

Hier werden die Rückzahlungen der von den Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfängern bis zum Jahresende des Vorjahres nicht verbrauchten Fördermittel nachgewiesen.

11979	012 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Schadenersatzleistungen, Rückzahlungen und private Nutzung von Dienstfernsprechern

28290	012 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	11.250,44
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Einnahmen aus Zuwendungen werden von privaten Zuwendungsgeberinnen / Zuwendungsgebern und für Grenz- und Härtefälle in der Sozialhilfe von der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin i.H.v. 1.000 € und aus Spenden i.H.v. 1.000 € erwartet.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei

Titel 54690 in Höhe von	1.000 €
Titel 68190 in Höhe von	1.000 €

29899	012 E01	Erbschaften für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	---

Zuwendungen werden erwartet für das Amt für Soziales aus Erbschaften i.H.v. 1.000 €

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 67199.

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	2.000	2.000	2.500	1.900,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Entnahme für allgemeine soziale Zwecke aus den Erträgen des Geldbestandes des Stiftungsvermögens für das Amt für Soziales der Sammelstiftung des Bezirks Kreuzberg in Höhe von 1.500 € und den Erträgen aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens der Heribert-Hohenfeld-Stiftung in Höhe von 500 €.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68190.

Gesamteinnahmen	7.000	7.000	7.500	13.150,44
Prozentuale Veränderung	-6,7 %	—		

Ausgaben

42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	137.000	143.000	160.000	148.823,59
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	47.800	49.000	67.500	28.973,89
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	11.000	11.300	2.900	10.356,30
-------	-----	----------------------------	--------	--------	-------	-----------

51101	012 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.000	1.505,29
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Büromaterialien, Fachbücher und -zeitschriften

51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	1.149,94
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur

52703	012 A09	Dienstreisen	1.500	1.500	1.500	614,80
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Wegstreckenentschädigung

Weiterbildung, Kultur und Soziales

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52906 (neu)	012 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	1.000	1.000		

Repräsentationsmittel für Veranstaltungen im Bereich Weiterbildung, Kultur und Soziales für die Dezernentin

53101	012 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	3.500	3.500	3.500	3.477,04
54053	012 A09	Veranstaltungen	3.500	3.500	3.500	4.427,84
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	975,26

Insbesondere GEMA-Entgelte für Veranstaltungen der Dezernentin, Vergabe von Ehrenpreisen im Rahmen von Veranstaltungen u.ä.

54690	012 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	1.621,30 R 1.763,16
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Für Anschaffungen entsprechend dem Spenderwillen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

67199	012 Z10	Ersatz von Aufwendungen aus Erbschaften	1.000	1.000	1.000	8.420,00 R 93.785,44
-------	------------	---	-------	-------	-------	-------------------------

Ersatz von Aufwendungen aus Erbschaften (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 29899) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

68190	012 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	3.000	3.000	3.500	9.611,13 R 5.168,87
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Die Ausgaben sind für Grenz- und Härtefälle in der Sozialhilfe (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290) sowie für Ausgaben aus Erträgen der Sammelstiftung des Bezirks Kreuzberg und aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens der Herbert-Hohenfeld-Stiftung bestimmt (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

Gesamtausgaben	214.300	221.800	248.400	219.956,38
Prozentuale Veränderung	-13,7 %	3,5 %		

Abschluss Kapitel 3350					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.000	2.000	2.000	—
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.000	3.000	3.000	11.250,44
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.500	1.900,00
	Gesamteinnahmen	7.000	7.000	7.500	13.150,44
411-462	Personalausgaben	195.800	203.300	230.400	188.153,78
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	14.500	14.500	13.500	13.771,47
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.000	4.000	4.500	18.031,13
	Gesamtausgaben	214.300	221.800	248.400	219.956,38
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-207.300	-214.800	-240.900	-206.805,94

Personalüberhang

Allgemeine Erläuterungen

Das Kapitel enthält die Ausgaben für den Personalüberhang.
Mit der Auflösung des ehemaligen Zentralen Personalüberhangmanagements (EZeP) sind die Ausgaben für die zurückversetzten Mitarbeiter/innen auch in diesem Kapitel nachzuweisen.

Personalüberhang

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Ausgaben						
42201	860	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	120.000	123.000	177.000	116.374,06
			Euro	Euro		
		EZeP	70.000	72.000		
		KW-Vermerke	50.000	51.000		
		Summe	120.000	123.000		
42801	860	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	131.000	134.000	449.000	471.648,04
			Euro	Euro		
		Personal der ehemaligen Städtischen Pflegeeinrichtungen	63.000	64.400		
		EZeP	68.000	69.600		
		Summe	131.000	134.000		
42850	860	Ausgaben für Leistungen an Tarifbeschäftigte nach den Verwaltungsvorschriften VV Teilausgleiche und VV Rente	1.000	1.000	1.000	—
44100	860	Beihilfen für Dienstkräfte	7.000	7.200	10.400	6.587,70
		Gesamtausgaben	259.000	265.200	637.400	594.609,80
		Prozentuale Veränderung	-59,4 %	2,4 %		
Abschluss Kapitel 3390						
411-462		Personalausgaben	259.000	265.200	637.400	594.609,80
		Gesamtausgaben	259.000	265.200	637.400	594.609,80
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-259.000	-265.200	-637.400	-594.609,80

Ordnung im öffentlichen Raum

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Ordnungsamtes - Fachbereich Ordnung, Fachbereich Gewerbe und Märkte, Fachbereich Zentrale Dienste und für den Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelaufsicht sowie die des Jugendschutzes und des Nichtraucherschutzes.
Die Einnahmen und Ausgaben der Straßenverkehrsbehörde werden seit 2019 bei den Kapiteln 3800 und 3810 nachgewiesen.

Erläuterungen zur Kosten- und Leistungsrechnung

In den Fachbereichen Gewerbe und Märkte, Ordnung und Veterinär- und Lebensmittelaufsicht werden die folgenden Produkte erstellt:

- 80374 Ordnungsmaßnahmen des Allgemeinen Ordnungsdienstes
- 79729 R – Parkraumbewirtschaftung und -überwachung in bewirtschafteten Gebieten
Die Einnahmen und Ausgaben zu diesem Produkt werden im Wirtschaftsplan und bei den Titeln 11202 und 26101 dargestellt.
- 80373 Verkehrsüberwachung ruhender Verkehr (ohne Überwachung der Parkraumbewirtschaftung)
- 80949 Anliegenmanagement der Ordnungsämter/Ordnungsamt Online
- 80550 Gewerbebescheinigungen
- 76844 Gewerberechtliche Zulassungen
- 80950 Bewachungsgewerbe (§ 34a GewO)
- 78779 Katastrophen- und Zivilschutz, Notfallvorsorge
- 65015 Gewerbe- und sonstige Eingriffe / Belastende Verwaltungsverfahren
- 80553 Ordnungsaufgaben und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten
- 79022 Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung und Tierkörperbeseitigung sowie Genehmigungs- und Registrierungsverfahren i.R. der Veterinäraufsicht
- 75483 Tierschutzrechtliche Überprüfungen
- 75484 Maßnahmen bei Gefahren, die von Tieren ausgehen
- 75486 Überwachung von Lebensmittelbetrieben und agrarwirtschaftlichen Betrieben nach Qualitätsnormen
- 75487 Überwachung von Betrieben nach Preisrecht
- 79093 Proben im Rahmen der Lebensmittelüberwachung
- 80492 Maßnahmen der Lebensmittelüberwachung
- 80493 Überprüfung und Überwachung im Rahmen des Lebensmittel- und Fleischhygienerechts

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 76844 Gewerberechtliche Zulassungen	
Zielgruppe	Gewerbetreibende
Nutzungsanalyse	Frauen: 28,52 % (absolut 298); Männer 71,48 % (absolut 747)
Zielsetzung:	Durch die Dienstleistung werden Frauen und Männer gleichberechtigt behandelt. Auf unterschiedlichen Beratungsbedarf wird branchenspezifisch eingegangen. Die durch Ordnungsrecht definierten Leistungen gewährleisten Chancengleichheit.
Steuerungsmaßnahmen:	Keine Maßnahmen seitens des Ordnungsamtes erforderlich.

Produkt: : 80550 Gewerbebescheinigungen	
Zielgruppe	Gewerbetreibende, Allgemeinheit, andere Dienststellen
Nutzungsanalyse	Frauen: 26,09 %; Männer 72,68 %, 1,23 % Firmen
Zielsetzung:	Durch die Dienstleistung werden Frauen und Männer gleichberechtigt behandelt. Auf unterschiedlichen Beratungsbedarf wird branchenspezifisch eingegangen. Die durch Ordnungsrecht definierten Leistungen gewährleisten Chancengleichheit.
Steuerungsmaßnahmen:	Keine Maßnahmen seitens des Ordnungsamtes erforderlich.

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	15.000	15.000	15.000	2.774,20
Ersatzvornahmen nach dem Straßenreinigungsgesetz von Berlin, insbesondere für Winterdienste						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	290.000	290.000	290.000	288.751,09
Gebühren für Erlaubnisse und sonstige Gebühren nach dem Gewerberecht						
11149	043 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	1.300	1.300	7.000	1.765,19
Gebühren für Schallpegelmessungen in gaststättenrechtlichen Auflagenverfahren						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucher- schutz	40.000	40.000	34.000	37.686,12
Überwachung von Tieraustellungen, Gebührenerhebung nach der HundeVO Bln, Überprüfung von Lebensmittelbetrieben nach nationalem und Gemeinschaftsrecht im Rahmen von Konzessionierungs- und Erlaubnisverfahren und laufender Überwachung. Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im gesundheitlichen Verbraucherschutz (Verbraucherschutzgebührenordnung – VSGebO)						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	11.000	11.000	4.000	11.016,02
Gebühren für Erlaubnisse nach § 34 GewO, z.B. Makler oder Finanzanlagenvermittler						
11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht			690.000	736.403,31
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11155	043 E03	Gebühren für die Sondernutzung öffentlicher Straßen			300.000	244.058,57
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11156	043 E04	Gebühren nach Bundesrecht im Rahmen der Gewerbezentralregis- ter	4.900	5.000	6.100	4.744,00
Gebühren für Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister (vgl. Erläuterung zu Titel 63107).						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	2.040.000	2.700.000	1.000.000	1.074.927,93
Verwarnungs- und Bußgelder wegen Ordnungswidrigkeiten, Zwangsgelder sowie Auslagen im Verfahren vor der Verwaltungsbehörde nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten und dem Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz; es handelt sich überwiegend um Verwarnungsgelder des allgemeinen Ordnungsdienstes und des Verkehrsüberwachungsdienstes, die aus Verkehrsordnungswidrigkeiten resultieren. Hinzu kommen Bußgelder nach dem Gewerberecht, dem Tierschutz- und Lebensmittelrecht sowie dem Jugendschutz- und Nichtraucherschutzgesetz.						
Die mit den Geldbußen und Zwangsgeldern zusammenhängenden Gebühren und Verfahrenskosten werden hier ebenfalls vereinnahmt.						
Mehreinnahmen durch verstärkten Personaleinsatz.						
11202	043 E03	Geldbußen und Verwarnungsgel- der aus der Parkraumbewirtschaf- tung	2.732.000	2.732.000	1.600.000	1.468.280,76

Verwarnungs- und Bußgelder wegen Ordnungswidrigkeiten im Bereich der Parkraumbewirtschaftung. Diese Einnahmen werden durch die Mitarbeitenden des Wirtschaftsplanes der Parkraumüberwachung erzielt.

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
11909	043 E03	Verwertungen	3.000	3.000	5.000	1.544,12

Verbleibende Überschüsse bei Veräußerungen in der Pfandverwertung

11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Insbesondere Entgelte für private Nutzung von Dienstfernsprechern und Diensthandys

26101	043 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	650.000	650.000	680.000	458.208,63
-------	------------	--------------------------------	---------	---------	---------	------------

Aufgrund der Ausgliederung des Wirtschaftsplans der Parkraumüberwachung aus dem Haushalt konnten die dem Wirtschaftsplan zuzurechnenden Regiekosten in der Umlagenrechnung nur dem Ordnungsamt abgezogen werden. Der Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung erstattet dem Ordnungsamt den ihm zuzurechnenden Anteil am Umlagenabzug, damit dem Ordnungsamt das tatsächliche Budget zur Verfügung steht (aus Kapitel 9550: 400.000 €). Ebenso verfährt der Bereich der Marktverwaltung (aus Kapitel 3401: 100.000 €). Hier werden auch die Personalkostenerstattungen von PolPräs für den Zeitaufwand des Allgemeinen Ordnungsdienstes bei KFZ-Umsetzungen mit geplanten 150.000 € vereinnahmt.

Die Einnahmen dienen zur Finanzierung der Ausgaben bei den folgenden Titeln des Kapitels 3400:

51101, 51131, 51136, 51140, 51168, 51185, 51403, 51408, 51802, 52501, 52536, 52601, 52703, 53101, 54010, 54012, 54033, 54038 und 63107.

Gesamteinnahmen	5.788.200	6.448.300	4.632.100	4.330.159,94
Prozentuale Veränderung	25,0 %	11,4 %		

Ausgaben

42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.063.000	2.146.000	2.567.000	1.815.859,09
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42221	043	Bezüge der Anwärterinnen und Anwärter	27.200	28.400	—	—
-------	-----	---------------------------------------	--------	--------	---	---

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	043	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	10.000	10.000	6.000	6.000,00
-------	-----	---	--------	--------	-------	----------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	3.161.000	3.208.000	2.908.000	2.079.146,31
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	143.000	147.000	148.000	134.672,08
-------	-----	----------------------------	---------	---------	---------	------------

51101	043 A09	Geschäftsbedarf	17.400	17.400	14.000	7.203,59
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	----------

Fachliteratur, Loseblattsammlungen, Fachvordrucke und Büromaterialien

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

51131	043 A05	Bekleidung, Wäsche	1.000	1.000	1.000	52,20
-------	------------	--------------------	-------	-------	-------	-------

Reinigung und Reparatur der Dienstkleidungsstücke gemäß der Verpflichtung aus den Verwaltungsvorschriften über die Dienstkleidung und die Ausstattung der Dienstkräfte der bezirklichen Ordnungsämter sowie Reinigung von Kitteln und Handtüchern des Fachbereichs Veterinär- und Lebensmittelaufsicht.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51136	043 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	21.400	20.400	10.000	6.231,38
<p>Toner, Tintenpatronen u.ä. für die verfahrensabhängige IKT. Thermopapierrollen für Mobile Datenerfassungsgeräte. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)</p>						
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	65.700	11.600	13.000	11.015,75
<p>Beschaffung, Instandhaltung und Betrieb der notwendigen Geräte, sowie der benötigten Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände gemäß Verwaltungsvorschrift. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)</p>						
51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	20.600	1.000	6.000	41.198,45
<p>PC, Laptops, Tablet-PC etc. für Fachanwendungen wie BalVi-Mobil, Migewa, EurOwiG etc., PC-Sonderausstattungen wie Schnittstellenkarten aufgrund von Fachverfahrensspezifischen Anforderungen. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)</p>						
51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	8.900	8.900	8.600	4.227,74
<p>Ausgaben für die Bereitstellung der Server beim ITDZ für Fachverfahren sowie für Softwarepflegeverträge wie für BalVi. Nutzung des E-Warenhauses für Dienstkleidung beim PolPräs. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)</p>						
51403	043 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	22.000	22.000	25.000	16.935,68
<p>Betriebsstoffe und sonstige Ausgaben für den Unterhalt der Dienstfahrzeuge des Ordnungsamtes. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)</p>						
51408	043 A09	Dienst- und Schutzkleidung	52.500	24.800	11.000	33.810,82
<p>Neu- bzw. Ersatzbeschaffung der Dienstkleidung gemäß Verwaltungsvorschrift über die Dienstkleidung und die Ausstattung der Dienstkräfte der bezirklichen Ordnungsämter sowie Schutzkleidung für Tierärzte/Tierärztinnen und Lebensmittelkontrollen, Imkerausrüstungen. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)</p>						
51802	043 A09	Mieten für Fahrzeuge	28.000	28.000	20.000	21.070,80
<p>Leasingkosten für die Dienstfahrzeuge des Ordnungsamtes. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)</p>						
52121	043 A09	Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit			6.000	2.380,00

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	51.700	48.700	10.000	8.421,82

Schulungen außerhalb des Angebotes der Verwaltungsakademie bzw. der Landespolizeischule. Moderiertes Führungskräftecoaching, Teambuildingmaßnahmen, Inhouseschulungen, Kosten für Kreistierexamen der Tierärzte_innen sowie für die Ausbildung von Lebensmittelkontrolleuren_innen.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

52536	043 A09	Aus- und Fortbildung für die ver- fahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Schulungen im verfahrensabhängigen IKT-Bereich außerhalb des Angebotes der Verwaltungsakademie bzw. der Landespolizeischule.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	6.000	6.000	5.000	1.792,63
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	----------

Erstattung von Kosten des Ordnungsamtes in Vorverfahren.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

52703	043 A09	Dienstreisen	20.800	20.800	13.800	14.849,90
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	-----------

BVG-Umweltkarten für die Außendienstmitarbeitenden des Fachbereichs VetLeb, sowie für Dienstfahrtscheine, Dienstreisen und Wegstreckenentschädigungen aller Fachbereiche.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

53101	043 A09	Veröffentlichungen und Dokumen- tationen im Rahmen der Öffent- lichkeitsarbeit	5.000	5.000	5.000	3.426,61
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Herstellung von Flyern und Plakaten für die Öffentlichkeitsarbeit.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

53111	043 A09	Ausschreibungen, Bekanntma- chungen			—	702,10
-------	------------	--	--	--	---	--------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

54010 (neu)	043 A09	Dienstleistungen	16.200	16.200		
----------------	------------	------------------	--------	--------	--	--

Probentransport zum Landeslabor

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

54012	043 A09	Ersatzvornahmen	10.000	10.000	12.000	706,76
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	--------

Sofortmaßnahmen, insbesondere zur Schnee- und Eisbeseitigung. Wegnahmen, anderweitige Unterbringungen, Euthanasie nach der HundeVO Bln. Den Ausgaben stehen Einnahmen bei 3400/11102 gegenüber.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

Ordnung im öffentlichen Raum

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54033	043 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	4.000	4.000	1.500	2.336,26

Kosten des Ordnungsamtes für Einnahmen über das EC-Lastschriftverfahren mit Hilfe von Kartenlesegeräten.
Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

54038 (neu)	043 A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	1.000	1.000		
----------------	------------	---------------------------------------	-------	-------	--	--

Bankgebühren für Bareinnahmen.
Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	4.000	4.000	4.000	3.058,75
-------	----------	---------------------------------	-------	-------	-------	----------

Anteil des Bundes an den Gebühren für die Erteilung von Auskünften aus dem Gewerbezentralregister. 5/8 der Einnahmen bei 3400/11156 sind an die Bundeskasse abzuführen.
Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung)

68209	043 Z10	Zuschuss für Aufgaben im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung	1.008.000	1.015.000	—	—
-------	------------	---	-----------	-----------	---	---

Ausgleich des Wirtschaftsplans der Parkraumbewirtschaftung aus dem Haushalt. Dem gegenüber stehen dem Haushalt durch die Parkraumüberwachung Einnahmen bei 3400/11202 und 26101 zur Verfügung.

Gesamtausgaben	6.769.400	6.806.200	5.795.900	4.215.098,72
Prozentuale Veränderung	16,8 %	0,5 %		

Abschluss Kapitel 3400					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	5.138.200	5.798.300	3.952.100	3.871.951,31
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	650.000	650.000	680.000	458.208,63
	Gesamteinnahmen	5.788.200	6.448.300	4.632.100	4.330.159,94
411-462	Personalausgaben	5.404.200	5.539.400	5.629.000	4.035.677,48
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	353.200	247.800	162.900	176.362,49
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.012.000	1.019.000	4.000	3.058,75
	Gesamtausgaben	6.769.400	6.806.200	5.795.900	4.215.098,72
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-981.200	-357.900	-1.163.800	115.061,22

Märkte**Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der städtischen Märkte des Ordnungsamtes - Fachbereich Gewerbe und Märkte.

Zurzeit bestehen folgende Märkte:

1. Breslauer Platz (Friedenau)
2. Crellestraße (Schöneberg)
3. John-F.-Kennedy-Platz (Schöneberg)
4. Mariendorfer Damm 92/94 (Mariendorf)
5. Waldsassener Straße (Marienfelde)
6. Winterfeldtplatz (Schöneberg)
7. Wittenbergplatz (Schöneberg)

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung:

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich wird folgendes Produkt erstellt:

78345 Kommunale Märkte

Märkte

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11102	430	Ersatzvornahmen	11.900	11.800	10.000	13.858,45
Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung für KFZ-Umsetzungen						
11152	430	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	669.000	679.000	670.000	647.230,36
Standgelder nach der Verordnung über die Erhebung der Gebühren für die Benutzung der städtischen Wochenmärkte, einschließlich der Kosten für die Stromabnahmen						
11979	430	Verschiedene Einnahmen	—	—	—	4.064,46
Gesamteinnahmen			680.900	690.800	680.000	665.153,27
Prozentuale Veränderung			0,1 %	1,5 %		
Ausgaben						
42201	430	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	71.200	74.200	78.900	77.716,40
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	430	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	147.000	150.000	175.000	159.604,06
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	430	Beihilfen für Dienstkräfte	4.100	4.300	3.900	3.895,17
51101	430	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	4.000	—
Fachliteratur, Fachvordrucke und Büromaterialien						
51140	430	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.400	4.000	4.000	—
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51701	430	Bewirtschaftungsausgaben	155.000	155.000	135.000	124.666,54
Winterdienste, Strom, Gas, Wasser etc. sowie Reinigungsverträge für die Märkte Winterfeldtplatz, Crellestraße und Mariendorfer Damm						
51801	430	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	64.700	66.700	63.000	60.836,83
Miete für die Marktmeisterunterkünfte Mariendorfer Damm und Breslauer Platz sowie Zahlung der Entgelte für Straßenlandsondernutzung an das Straßen- und Grünflächenamt						
51803	430	Mieten für Maschinen und Geräte	11.000	11.000	10.000	9.779,42
Miete für Miet-WC-Kabinen						
51900	430	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.000	8.000	9.000	2.892,68
Bauliche Unterhaltungsmittel einschließlich der kleinen Unterhaltungsmaßnahmen und Reparaturen; darunter fällt auch die Wartung eingebauter Geräte und technischer Anlagen						
54012	430	Ersatzvornahmen	12.000	12.000	10.000	8.676,28
Kfz-Umsetzungen im Rahmen der Marktaufsicht gemäß der Marktordnung in Verbindung mit den §§ 9, 10 und 12 VwVG						
54077	430	Steuern, Abgaben	100.000	100.000	85.000	93.254,70
Vorauszahlungen von Steuern und Abgaben sowie Zahlungen wegen der Beteiligung am Verlustausgleich der anderen Berliner Märkte						

Märkte

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54079	430	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	725,11
Insbesondere für Aufwendungen für die IKT und Dienstfahrtscheine						
63621	430	Beiträge an die Unfallkasse	1.500	1.600	1.200	1.115,98
Beiträge an die Landesunfallkasse						
91915	850	Zuführung an die Rücklage für die wirtschaftliche und technische Entwicklung der Märkte	—	—	—	21.989,79
98101	890	Allgemeine interne Verrechnungen	100.000	100.000	100.000	100.000,00
Erstattung von Amts-/Referatskosten, Abteilungskosten, Leitungskosten, Gemeinkosten und Infrastrukturkosten an Kapitel 3400						
Gesamtausgaben			680.900	690.800	680.000	665.152,96
Prozentuale Veränderung			0,1 %	1,5 %		

Abschluss Kapitel 3401

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	680.900	690.800	680.000	665.153,27
	Gesamteinnahmen	680.900	690.800	680.000	665.153,27
411-462	Personalausgaben	222.300	228.500	257.800	241.215,63
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	357.100	360.700	321.000	300.831,56
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.500	1.600	1.200	1.115,98
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	100.000	100.000	100.000	121.989,79
	Gesamtausgaben	680.900	690.800	680.000	665.152,96
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	—	—	—	0,31

**Bürgerdienste, Bürgerämter und
Wahlen****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Amtes für Bürgerdienste, soweit diese nicht bei 3501, 3502 und 3581 veranschlagt sind, sowie die Einnahmen und Ausgaben der Bürgerämter als zentrale Anlauf- und Beratungsstellen des Bezirks für alle Bürger_innen.

- Bürgeramt Schöneberg, Rathaus Schöneberg, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin
- Bürgeramt Tempelhof, Rathaus Tempelhof, Tempelhofer Damm 165, 12099 Berlin
- Bürgeramt Lichtenrade, Briesingstr.6, 12307 Berlin

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

60666	Beglaubigungen durch Bürgerämter
76924	Dezentraler Bürgerservice in Ausländerangelegenheiten
76925	Dezentraler Bürgerservice in Kfz-Zulassungsangelegenheiten
78100	Passangelegenheiten (Kat. 1)
78101	Personalausweisangelegenheiten (Kat. 1)
78369	Dezentraler Bürgerservice in Angelegenheiten des Bundeszentral- und Gewerbezentralregisters
78370	Externe Melderegisterauskünfte
78843	R - Bewohnervignetten im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung
79100	Führerscheinangelegenheiten
79101	Meldeangelegenheiten (Kat. 1)
79977	Wahlorganisation – Vorbereitung, Nachbereitung, Steuerung und Sicherung der Teilhabe an Demokratie und Ehrenamt
79978	Durchführung von Wahlen und Volksentscheiden
79985	Durchführung der Briefwahl / Briefabstimmung
79992	Durchführung von Bürgerentscheiden
79995	Bürgerentscheid Briefabstimmung
79998	Ausgabe von Berlinpässen in den Berliner Bürgerämtern
80547	Beratung durch Bürgerämter

Bürgerdienste, Bürgerämter und
Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	160.000	160.000	88.000	155.380,44
Wurde bislang bei 11133 nachgewiesen.						
Gebühren für Beglaubigungen, Bestattungsangelegenheiten, Fundangelegenheiten, Auskünfte und Bescheinigungen aus dem Melderegister sowie Hausbesuche durch Mitarbeitende der Mobilien Bürgerdienste						
11153	043 E03	Gebühren nach Bundesrecht	3.220.000	3.420.000	2.820.000	3.009.091,06
Gebühren für Führerscheineangelegenheiten, Kfz-Angelegenheiten, Passangelegenheiten, Personalausweisangelegenheiten, Ausländerangelegenheiten, Führungszeugnisse, Anwohner- und Gästevignetten						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	—
Verwarnungsgelder, Geldbußen und Zwangsgelder in Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten aufgrund des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten i.V.m. verschiedenen anderen Vorschriften						
11924	043 E02	Werbeerlöse	1.800	1.800	1.700	1.805,35
Erlöse aus Warte-TV (vgl. Erläuterungen zu Titel 51101)						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	367,60
26101	043 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben			1.500	2.997,92
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
Gesamteinnahmen			3.383.800	3.583.800	2.913.200	3.169.642,37
Prozentuale Veränderung			16,2 %	5,9 %		
Ausgaben						
41201	043	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.800	1.800	2.100	1.165,68
Amtsraumentschädigung für Schiedspersonen						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	656.000	683.000	821.000	600.673,99
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	2.692.000	2.759.000	3.251.000	2.291.299,11
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811 (neu)	043	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	18.300	18.700		-304,51
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	32.200	33.200	46.500	30.384,42

**Bürgerdienste, Bürgerämter und
Wahlen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	20.000	20.000	1.700.000	1.985.160,77

Papier, Büromaterialien, Literatur, Sachmittel Schiedspersonen

Die Leistung von Ausgaben über 18.200 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei dem Titel 11924 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen. (verbindliche Erläuterung)
Sachausgaben werden künftig bei 3500/54613 nachgewiesen.

51136	043 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	3.500	3.500	1.000	954,38
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

EC-Bonrollen für Multifunktionsterminals (MFTs)

51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	63.000	12.500	4.800	60.071,87
-------	------------	--	--------	--------	-------	-----------

Geräte, Ausstattungsgegenstände, auch für den Arbeitsschutz

51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	98.000	1.000	14.000	26.526,29
-------	------------	--	--------	-------	--------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IKT sowie Wartung und Reparatur

51170	043 A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	569,61
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Kosten für Datenübermittlung der mobilen Bürgerdienste sowie der mobilen Endgeräte.

51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	22.800	1.612,72
-------	------------	--	-------	-------	--------	----------

Ausgaben für das Zeitmanagement-System (ZMS), die jährlichen Betriebskosten für das Fachmodul im IT-Verfahren Einwohnerwesen zur Bearbeitung von Anwohnerparkausweisen (PAM) sowie Lizenzgebühren für stillen Alarm

51453	012 A09	Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT	16.000	16.000	3.600	3.582,32
-------	------------	--	--------	--------	-------	----------

Toner und Tintenpatronen für Dokumentendrucker

52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	24.500	16.500	5.500	4.093,00
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	----------

Fortbildungen Bürgerdienste, Schiedspersonen

52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	2.000	2.000	1.791,24
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	----------

Im Wesentlichen Rechtsverfolgungskosten der Gegenseite im Gerichtsverfahren sowie im Widerspruchsverfahren und Entschädigungen für Haftungsangelegenheiten für die gesamte Organisationseinheit

52703	043 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.500	384,04
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Kosten für Dienstfahrten, vor allem Dienstfahrtscheine der BVG und Wegstreckenentschädigungen der gesamten Organisationseinheit auch für die mobilen Bürgerdienste

54010	043 A09	Dienstleistungen	65.000	65.000	47.500	40.753,61
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Wachschatz in den Bürgerämtern

Bürgerdienste, Bürgerämter und
Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
54033	043 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	18.500	18.500	14.500	19.743,97

Ausgaben für unbare Zahlungsmöglichkeit (Transaktionskosten)

54038	043 A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	8.500	8.500	8.000	6.960,13
-------	------------	---------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für unbare Zahlungsmöglichkeit (Kosten der Kreditinstitute) sowie Geldtransporte von den Zahlstellen zum Kreditinstitut

54057	011 A09	Wahlen	—	248.000	86.000	—
-------	------------	--------	---	---------	--------	---

Erläuterung 2021

Bundestagswahl und Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zu den Bezirksverordnetenversammlungen

54064	043 A09	Abdeckung von Geldverlusten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	---

Ausgleich von Fehlbeträgen in den Zahlstellen Bürgeramt Schöneberg, Bürgeramt Tempelhof, Bürgeramt Lichtenrade, Standesamt und Zentrales Fundbüro

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.200	1.200	1.400	1.185,76
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

sonstige kleinere Beschaffungen

54613	999 A09	Sachausgaben für nachweispflichtige Vordrucke und Dokumente	2.800.000	2.500.000		
-------	------------	---	-----------	-----------	--	--

Kosten für

- die Herstellung von Pässen und Personalausweisen
- die Beschaffung von vorläufigen Pässen und Personalausweisen sowie Kinderausweisen und sonstigen Materialien bei der Bundesdruckerei
- Beschaffung der benötigten Fachvordrucke
- Beschaffung von Vignetten als Anwohnerparkausweise

Zusätzliche Erläuterungen für 2020

Die Leistung von Ausgaben über 2.750.000 € hinaus ist bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 3501 Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen. (verbindliche Erläuterung)

Zusätzliche Erläuterungen für 2021

Die Leistung von Ausgaben über 2.450.000 € hinaus ist bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 3501 Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen. (verbindliche Erläuterung)

Wurde bislang bei 3500/51101 nachgewiesen.

63107	043 T	Ersatz von Ausgaben an den Bund	162.000	162.000	140.000	129.050,92
-------	----------	---------------------------------	---------	---------	---------	------------

Abführung von anteiligen Gebühren an den Bund für Auskünfte aus dem Bundes- und Gewerbezentralregister

68579	043 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000	1.000	561,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Mitgliedsbeiträge für den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen, Bezirksvereinigung Berlin

Gesamtausgaben	6.690.500	6.578.400	6.176.200	5.206.220,32
Prozentuale Veränderung	8,3 %	-1,7 %		

Bürgerdienste, Bürgerämter und
Wahlen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3500						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	3.383.800	3.583.800	2.911.700	3.166.644,45
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	1.500	2.997,92
		Gesamteinnahmen	3.383.800	3.583.800	2.913.200	3.169.642,37
411- 462		Personalausgaben	3.400.300	3.495.700	4.120.600	2.923.218,69
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.127.200	2.919.700	1.914.600	2.153.389,71
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	163.000	163.000	141.000	129.611,92
		Gesamtausgaben	6.690.500	6.578.400	6.176.200	5.206.220,32
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.306.700	-2.994.600	-3.263.000	-2.036.577,95

Standesamt und Staatsangehörigkeits- angelegenheiten

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Standesamt, das insbesondere Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle zu beurkunden sowie das Familienbuch zu führen hat, sowie die Einnahmen und Ausgaben der Einbürgerungsstelle.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

78367	Prüfung der Ehefähigkeit / Lebenspartnerschaftsvoraussetzungen
77643	Eheschließung / Begründung einer Lebenspartnerschaft
78790	Einbürgerung
79097	Standesamtliche Beurkundungen
79715	Fortführung und Verwaltung der Personenstandsregister
80618	Nacherfassung Einträge

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 78790 Einbürgerung	
Zielgruppe	Bürger_innen nicht deutscher Staatsangehörigkeit
Nutzungsanalyse	Frauen 49,4 %, Männer 50,6 %
Zielsetzung	Einbürgerungskampagnen der Senatsverwaltung, die sich gleichermaßen an Männer sowie an Frauen richten

Standesamt und
Staatsangehörigkeits-
angelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11105	012 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	2.200	2.200	1.500	2.209,00
Vornahme von Beglaubigungen nach dem VwVfG						
11152	012 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	490.000	490.000	470.000	493.139,95
Gebühren nach dem Personenstandsrecht und dem Lebenspartnerschaftsgesetz.						
11153	012 E03	Gebühren nach Bundesrecht	200.000	200.000	209.000	195.292,00
Gebühren aufgrund der Staatsangehörigkeitsgebührenverordnung (StAGebVO) und der Einbürgerungsgebührenordnung (EinbGebR)						
12511	012 E03	Verkaufserlöse			7.500	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
26101	012 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	50.000	50.000	47.500	55.527,03
Einnahmen aus Angeboten, die über die üblichen Leistungen des Standesamtes hinausgehen (z.B. Trauungen im Goldenen Saal, außerhalb der Geschäftszeiten z.B. Samstag) (vgl. Erläuterungen zu Kapitel 3500, Titel 54613)						
Gesamteinnahmen			742.200	742.200	735.500	746.167,98
Prozentuale Veränderung			0,9 %	—		
Ausgaben						
42201	012	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	986.000	1.021.000	1.071.000	782.783,19
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	012	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	519.000	531.000	542.000	475.102,63
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	012	Beihilfen für Dienstkräfte	54.500	56.100	74.000	51.345,72
51101	012 A09	Geschäftsbedarf	10.000	10.000	17.500	5.045,84
<ul style="list-style-type: none"> • Einbinden der Urkunden aus dem laufenden Jahr • Kosten für die Erhaltung des Alturkundenbestands • Kosten für Reparaturen von zurückgeführten Personenstandsbüchern • Beschaffung standesamtlicher Vordrucke • Beschaffung von Büromaterialien und Papier • Beschaffung von Vorschriften, Kommentaren und sonstiger Literatur (auch in elektronischer Form) 						
51140	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	31.500	6.000	6.000	10.961,00
Geräte, Ausstattungsgegenstände sowie Wartung und Reparatur, insbesondere der Karteilifter und der Rollregalanlagen						
51168	012 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- ensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IKT sowie Wartung und Reparatur						

Standesamt und
Staatsangehörigkeits-
angelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
52501	012 A09	Aus- und Fortbildung	18.000	8.000	4.000	6.312,00
Ausgaben für Fortbildungen, insbesondere an der Akademie für Personenstandswesen in Bad Salzschlirf.						
54033	012 A09	Dienstleistungen für Kartenzah- lungen	5.000	5.000	2.000	4.670,08
Ausgaben für unbare Zahlungsmöglichkeit (Transaktionskosten)						
54038	012 A09	Dienstleistungen von Kreditinsti- tuten	1.000	1.000	2.000	935,93
Ausgaben für unbare Zahlungsmöglichkeit (Kosten der Kreditinstitute)						
54079	012 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	812,28
Ausgaben u.a. für Arbeitsschutz						
54613 (neu)	999 A09	Sachausgaben für nachweispflich- tige Vordrucke und Dokumente	1.000	—		
Beschaffung von Einbürgerungsurkunden bei der Bundesdruckerei						
Gesamtausgaben			1.629.000	1.641.100	1.721.500	1.337.968,67
Prozentuale Veränderung			-5,4 %	0,7 %		

Abschluss Kapitel 3501						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	692.200	692.200	688.000	690.640,95
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	50.000	50.000	47.500	55.527,03
		Gesamteinnahmen	742.200	742.200	735.500	746.167,98
411- 462		Personalausgaben	1.559.500	1.608.100	1.687.000	1.309.231,54
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	69.500	33.000	34.500	28.737,13
		Gesamtausgaben	1.629.000	1.641.100	1.721.500	1.337.968,67
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-886.800	-898.900	-986.000	-591.800,69

Wohnungswesen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Amtes für Wohnen für die Erfüllung von allgemeinen verwaltungsmäßigen und wohnungswirtschaftlichen Aufgaben. Das Amt ist u. a. zuständige Stelle im Sinne des § 3 des Gesetzes zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen (Wohnungsbindungsgesetz) in Verbindung mit der Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Wohnungsbindungsgesetz und nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten. Außerdem obliegen dem Amt die Aufgaben zur Durchführung des Wohngeldgesetzes, sowie besondere Aufgaben zur wohnungsmäßigen Betreuung bestimmter Personengruppen und die Beratung über das Mietrecht für Altbauwohnungen. Zudem ist das Amt auch zuständig für die Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Bezieher von Wohngeld oder Kinderzuschlag (§ 6b BKGG).

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

61541	Wohngeld (Kat. 2)
79709	Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen
80411	BuT-Bildung und Teilhabe – Mehrtägige Klassenfahrten (Transferprodukt zum Verwaltungsprodukt) (Kat. 7)
80412	BuT-Bildung und Teilhabe – Mehrtägige Kita-Fahrten (Transferprodukt zum Verwaltungsprodukt) (Kat. 7)
80413	BuT-Bildung und Teilhabe – Teilhabe (Transferprodukt zum Verwaltungsprodukt) (Kat. 7)
80670	Zweckentfremdungsverbot
80676	BuT-Bildung und Teilhabe – Wohn Verwalt. BKGG - Leistungen nach BKGG § 6b Abs. 1 Nr. 1-KiZ und Nr. 2 WoG
80750	Kontrolle und Durchsetzung der Wohnungsbindung

Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
Einnahmen						
11105	419 E03	Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung	37.000	37.000	2.000	38.096,10
Wurde bislang bei 11152 nachgewiesen.						
Verwaltungsgebühren auf Grund von Entscheidungen des Wohnungsamtes nach der Dritten Verordnung zur Änderung der Verwaltungsgebührenordnung						
11107	411 E03	Ausgleichszahlungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	55.000	55.000	77.000	62.382,13
Ausgleichszahlung nach dem Wohnungsbindungsgesetz/Wohnraumförderungsgesetz von den Verfügungsberechtigten, z.B. bei Freistellung und genehmigter Zweckentfremdung von Wohnraum						
11141	411 E03	Ausgleichszahlungen zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen	1.000	1.000	1.000	—
11142	411 E03	Ausgleichsabgaben und -beträge für Zweckentfremdung von Wohnraum	2.000	2.000	1.300	2.499,00
Nach der Verordnung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum werden Ausgleichsabgaben und -beträge erhoben, die zur Förderung des Wohnungsbaus verwendet werden.						
11143	411 E03	Geldleistungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	10.800	10.800	1.400	10.138,00
Bei Verstößen gegen mietpreisrechtliche oder wohnraumwirtschaftliche Bestimmungen des Wohnungsbindungsgesetzes werden Geldleistungen erhoben.						
11201	419 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	183.139,40
Insbesondere für die Erhebung von Zwangsgeldern						
11934	419 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	55.000	55.000	55.000	84.017,55
Insbesondere Rückzahlungen von Leistungen aus Vorjahren						
11979	419 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Mehrerlöse aus unzulässigen Mieterhöhungen nach dem Wirtschaftsstrafgesetz und Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung für Entscheidungen der Preisstelle für Mieten, Schadensersatzleistungen, Vertragsstrafen						
23130	233 E04	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen	1.047.000	1.047.000	1.309.000	1.096.012,49
Nach § 34 Wohngeldgesetz vom Bund zu tragende Erstattung in Höhe von 50 v.H. des gezahlten Wohngeldes						
23601	419 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozialversicherungsträger	4.000	4.000	16.000	4.433,87
Erstattungen aus Wohngeld von Sozialleistungsträgern (gemäß § 103 ff SGB X) (vgl. Erläuterungen zu Titel 51101)						
Gesamteinnahmen			1.213.800	1.213.800	1.464.700	1.480.718,54
Prozentuale Veränderung			-17,1 %	—		
Ausgaben						
42201	419	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	424.000	453.000	526.000	464.684,77

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
42801	419	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	853.000	984.000	871.000	697.795,14

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	419	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten			—	8.122,31
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
44100	419	Beihilfen für Dienstkräfte	36.800	37.900	44.300	34.665,76
51101	419 A09	Geschäftsbedarf	5.000	5.000	1.000	869,05

Papier, Büromaterialien und Literatur

Die Leistung von Ausgaben über 1.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei dem Titel 23601 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen. (verbindliche Erläuterung)

51140	419 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.000	1.000	1.000	2.345,57
-------	------------	--	--------	-------	-------	----------

Geräte und Ausrüstungsgegenstände, auch für den Arbeitsschutz

52601	419 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.000	2.000	2.000	1.665,47
54079	419 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	518,00
68110	233 Z	Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz	2.099.000	2.101.000	2.618.000	2.276.436,45
68131	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	65.000	65.000	63.000	43.540,00
68164	233 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	5.000	5.000	5.000	19.727,41
68165	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schulausflüge			1.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

68172	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	53.000	53.000	72.000	52.961,97
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Mehrtägige Schulfahrten im Rahmen der Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Bezieher von Wohngeld oder Kinderzuschlag (§ 6b BKGG)

68178	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	3.000	3.000	5.000	3.508,91
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Mehrtägige Kitafahrten im Rahmen der Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Bezieher von Wohngeld oder Kinderzuschlag (§ 6b BKGG)

68183	233 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	22.000	22.000	28.000	21.818,76
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Soziale und kulturelle Teilhabe im Rahmen der Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Bezieher von Wohngeld oder Kinderzuschlag (Mitgliedsbeiträge und Kursgebühren)
(§ 28 Abs. 7 Satz 1 SGB II, § 34 Abs. 7 Satz 1 SGB XII, § 6b BKGG, § 3 AsylbLG)

Wohnungswesen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
			2020	2021	2019	2018
68186	233 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	8.000	8.000	15.000	7.763,56

Soziale und kulturelle Teilhabe im Rahmen der Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Bezieher von Wohn-
geld oder Kinderzuschlag (Ausrüstungsgegenstände, Leihgebühren und Fahrtkosten)
(§ 28 Abs. 7 Satz 2 SGB II, § 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII, § 6b BKGG, § 3 AsylbLG)

Gesamtausgaben	3.588.800	3.740.900	4.253.300	3.636.423,13
Prozentuale Veränderung	-15,6 %	4,2 %		

Abschluss Kapitel 3502						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	162.800	162.800	139.700	380.272,18
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.051.000	1.051.000	1.325.000	1.100.446,36
		Gesamteinnahmen	1.213.800	1.213.800	1.464.700	1.480.718,54
411- 462		Personalausgaben	1.313.800	1.474.900	1.441.300	1.205.267,98
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	20.000	9.000	5.000	5.398,09
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.255.000	2.257.000	2.807.000	2.425.757,06
		Gesamtausgaben	3.588.800	3.740.900	4.253.300	3.636.423,13
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.375.000	-2.527.100	-2.788.600	-2.155.704,59

Zentrales Fundbüro

Allgemeine Erläuterungen

In diesem Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben des Zentralen Fundbüros veranschlagt.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich wird das folgende Produkt erstellt:

76927 R - Fundangelegenheiten

Zentrales Fundbüro

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
Einnahmen						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	50.000	50.000	43.000	50.727,59
Gebühren für die vorübergehende Aufbewahrung von Fundsachen						
11909	043 E03	Verwertungen	126.000	126.000	126.000	184.908,72
Erlöse aus Versteigerungen und Verkäufen von Fundsachen, Fundgeld						
26101	043 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	19.000	19.000	19.000	19.316,85
Einnahmen aus dem Vertrag zwischen dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin und der BVG vom 30.11.2011 über die Erstattung der anteiligen Kosten für die Mitnutzung von FundInfo (vgl. Erläuterungen zu Titel 51185)						
Gesamteinnahmen			195.000	195.000	188.000	254.953,16
Prozentuale Veränderung			3,7 %	—		
Ausgaben						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	210.000	219.000	349.000	250.519,02
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	453.000	462.000	342.000	228.528,99
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	23.400	24.100	8.300	22.027,16
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	498,29
Papier, Büromaterialien und Literatur						
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	26.600	1.000	4.000	1.767,14
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfah- rensabhängige IKT	39.000	39.000	39.000	38.603,98
Betrieb, Wartung und Pflege des Online Fundsystems FundInfo						
Die Leistung von Ausgaben über 20.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei dem Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
54010	043 A09	Dienstleistungen	4.000	4.000	2.000	3.108,90
Ausgaben für Transporte, insbesondere zu den Versteigerungen sowie Transport, Lagerung und Verwertung von Fundbo- oten						
54033 (neu)	999 A09	Dienstleistungen für Kartenzah- lungen	4.500	4.500		
Ausgaben für unbare Zahlungsmöglichkeit (Transaktionskosten)						

Zentrales Fundbüro

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54038 (neu)	999 A09	Dienstleistungen von Kreditinsti- tuten	1.500	1.500		

Ausgaben für unbare Zahlungsmöglichkeit (Kosten der Kreditinstitute)

54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	522,04
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Ausgaben im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, sowie Ausschreibungen, Bekanntmachungen, Versteigerung von Fundsachen sowie sonstige kleinere Beschaffungen, auch Ausgaben für den Arbeitsschutz

Gesamtausgaben	764.000	757.100	746.300	545.575,52
Prozentuale Veränderung	2,4 %	-0,9 %		

Abschluss Kapitel 3581						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	176.000	176.000	169.000	235.636,31
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	19.000	19.000	19.000	19.316,85
		Gesamteinnahmen	195.000	195.000	188.000	254.953,16
411- 462		Personalausgaben	686.400	705.100	699.300	501.075,17
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	77.600	52.000	47.000	44.500,35
		Gesamtausgaben	764.000	757.100	746.300	545.575,52
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-569.000	-562.100	-558.300	-290.622,36

Weiterbildung und Kultur

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Personalkosten des Verwaltungspersonals und die Ausgaben der Geschäftsstelle des Amtes Weiterbildung und Kultur (Querschnittsbereich).

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden keine Produkte erstellt.

Weiterbildung und Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
Ausgaben						
42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	137.000	142.000	157.000	150.460,73
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	164.000	165.000	47.100	—
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	5.400	5.600	9.500	5.091,22
51140	111 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.000	4.500	1.000	—
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51910	111 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	1.000	1.000	1.000	867,10
Maßnahmen des Arbeitsschutzes innerhalb der Abteilung (z.B. Kabelführungen, Hinweisschilder, etc.)						
52501 (neu)	111 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000		
Ausgaben für alle Dienstkräfte des Amtes, insbesondere für professionelle Fachbereichsübergreifende Workshops mit externer Leitung zur Organisationsentwicklung						
52703 (neu)	111 A09	Dienstreisen	1.000	1.000		
Reisekostenerstattung sowie für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen						
53101 (neu)	111 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000		
Erstellung von Informationsmaterial, Flyer, Booklets und Infoblätter im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit						
54010	111 A09	Dienstleistungen	100.000	100.000	—	93.294,45
Ausgaben für Architektenhonorar insbes. zur planungsseitigen Unterstützung u.a. für das Projekt Neue Mitte Tempelhof Zweckbindungsvermerk: Die Ausgaben sind zweckgebunden für Architektenhonorare.						
54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.042,26
Gesamtausgaben			421.400	422.100	216.600	250.755,76
Prozentuale Veränderung			94,6 %	0,2 %		
Abschluss Kapitel 3600						
411- 462		Personalausgaben	306.400	312.600	213.600	155.551,95
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	115.000	109.500	3.000	95.203,81
Gesamtausgaben			421.400	422.100	216.600	250.755,76
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-421.400	-422.100	-216.600	-250.755,76

Volkshochschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Volkshochschule.

Die Volkshochschule sichert die Grundversorgung der Weiterbildung. Das Bildungsangebot dient der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung, ist einem integrativen Ansatz verpflichtet und soll zur Entwicklung von Schlüsselqualifikationen beitragen. Zu den Schwerpunkten der Volkshochschule gehören Angebote, die der sprachlichen und sozialen Integration von Migrantinnen und Migranten dienen.

Im Rahmen des Zweiten Bildungswegs bietet die Volkshochschule Lehrgänge zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen (Hochschulreife am Kolleg Schöneberg) sowie die Bildungsreife, erw. Bildungsreife und den Mittleren Schulabschluss für Migrantinnen und Migranten an.

Die Albert- Einstein- Volkshochschule hat den Hauptstandort im Fachgebäude Barbarossaplatz 5, das Kolleg Schöneberg befindet sich in der Nürnberger Str. 63, die Schulabschlüsse für Migrantinnen und Migranten werden in der Offenbacher Str. 5 A durchgeführt.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

79026	Lehrveranstaltungen (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests, einschl. Bildungsberatung, Ausstellungen/Projekte und Statistik) (Kat. 6)
79869	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse
79870	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Mütter/Eltern von Schülern und Kita-Kindern nichtdeutscher Herkunftssprache (Mütter- /Elternkurse / Kat. 4)
79728	Bereitstellung von Lehrgangsplätzen zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen
80404	Kooperationsleistungen der Volkshochschule mit Schulen (intern)
80552	Kinderbeaufsichtigung
80755	Sprachintegration Geflüchteter

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 79026 Lehrveranstaltungen (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests einschl. Bildungsberatungen, Ausstellungen/Projekte und Statistik)	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger verschiedener kultureller und sozialer Herkunft, unterschiedlicher Altersgruppen und Bildungsvoraussetzungen und für besondere Personengruppen lt. Entgeltordnung
Nutzungsanalyse	Frauen: 74,5 %; Männer 25,3 % (2018)
Zielsetzung:	Das Bildungsangebot dient der allgemeinen, politischen und kulturellen Weiterbildung, ist einem integrativen Ansatz verpflichtet und soll zur Entwicklung von Schlüsselqualifikationen beitragen. Aufgabe der Volkshochschulen ist es, zum Abbau von gesellschaftlichen Ungleichheiten beizutragen. Die Volkshochschulen richten als Träger anerkannter Bildungsveranstaltungen ihre Programme auch an den Bedürfnissen von Frauen und Männern im Erwerbsleben, in den Bereichen Berufsfindung, Berufszugang, Wiedereinstieg und Weiterbildung aus.
Steuerungsmaßnahmen:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der explizite und implizite Umgang mit Geschlechterdifferenzen und Geschlechterkonstruktionen betrifft die Planung, Ausschreibung, Durchführung und Evaluierung von Angeboten 2. Die Unterrichtsmethoden berücksichtigen die Geschlechterperspektive (Lehr-/Lernverhältnisse). 3. Die Entscheidungsträger/innen und die Kursleitenden erwerben fortlaufend Genderkompetenz. 4. Die Kursleitenden wissen und berücksichtigen die Lebenslagen, Biografien und Bildungsverläufe von Frauen und Männern verschiedener Zielgruppen (Generation, ethnische Herkunft, Schicht, Milieu) und das unterschiedliche Genderwissen der Teilnehmenden. 5. Die Erstellung von Statistiken inkl. Datenerhebungen erfolgt geschlechterdifferenziert. 6. Es werden zielgruppenspezifische (also: geschlechterspezifische) Veranstaltungen durchgeführt, um geschlechterspezifische Angebote machen zu können.

Volkshochschulen

<i>Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):</i>	Ermittlung des Steuerungserfolgs: Selbstevaluation im Rahmen des jährlichen Entwicklungsworkshops, Hospitation, Kundenmonitoring, Fach- und Planungskonferenzen, Wahrnehmung genderorientierter Fortbildungen, Auswertung der einheitlichen Berliner Volkshochschulstatistik. Der Anteil von Männern und Frauen an der absoluten jährlichen Teilnehmendenzahl ist dauerhaft stabil und schwankt jährlich allenfalls um bis zu 1 %.
---	---

Produkt: 79728 Bereitstellung von Lehrgangsplätzen zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen	
Zielgruppe	Erwachsene ohne den entsprechenden allgemeinbildenden Schulabschluss
Nutzungsanalyse	Frauen: 52,3 %; Männer 47,7% (2018)
Zielsetzung:	Geeigneten Erwachsenen ist Gelegenheit zu geben, die Berufsbildungsreife, die Erweiterte Bildungsreife, den Mittleren Schulabschluss und die Fachhochschulreife nachträglich zu erwerben. Die Lehrgänge werden an den Schulen der Sekundarstufe I und II oder mit Zustimmung der Schulaufsichtsbehörde an den Volkshochschulen eingerichtet. Die Kollegs führen nicht berufstätige Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Tagesunterricht, die Abendgymnasien führen berufstätige Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Abendunterricht zur allgemeinen Hochschulreife. Der Bildungsgang an den Kollegs und Abendgymnasien gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase und eine sich anschließende zweijährige Qualifikationsphase..
Steuerungsmaßnahmen:	Eine direkte Beeinflussung des Männer-/Frauenanteils in der Schülerschaft ist kaum möglich, da die VHS keinen Einfluss auf die Zulassung zu den Lehrgangsplätzen hat.
<i>Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):</i>	

Produkt: 79869 VHS Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse	
Zielgruppe	Zuwanderinnen/Zuwanderer, die Deutsch lernen
Nutzungsanalyse	Frauen: 54%; Männer 46 (2018).
Zielsetzung:	Das Bildungsangebot dient der sprachlichen, beruflichen, kulturellen und politischen Eingliederung von Frauen und Männern, die rechtmäßig in die Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. Als Hauptanbieter öffentlicher Weiterbildung sind die Volkshochschulen mit der Durchführung der oben genannten Integrationsmaßnahmen in vollem Umfang (inkl. Sprachtests) oder in einem definierten Umfang beauftragt und wirken so bei der Umsetzung von integrationspolitischen Strategien des Bundes, der Länder und der Kommunen mit. Die Volkshochschulen gestalten ihr Angebot unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenszusammenhänge, Interessen und Bedürfnisse von Frauen und Männern.
Steuerungsmaßnahmen:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der explizite und implizite Umgang mit Geschlechterdifferenzen und Geschlechterkonstruktionen betrifft die Planung, Ausschreibung, Durchführung und Evaluierung von Angeboten. 2. Die Unterrichtsmethoden berücksichtigen die Geschlechterperspektive (Lehr-/Lernverhältnisse). 3. Die Entscheidungsträger/innen und die Kursleitenden erwerben fortlaufend Genderkompetenz. 4. Die Kursleitenden wissen und berücksichtigen die Lebenslagen, Biografien und Bildungsverläufe von Frauen und Männern verschiedener Zielgruppen (Generation, ethnische Herkunft, Schicht, Milieu) und das unterschiedliche Genderwissen der Teilnehmenden. 5. Die Erstellung von Statistiken inkl. Datenerhebungen erfolgt geschlechterdifferenziert.

Volkshochschulen

<p><i>Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):</i></p>	<p>Ermittlung des Steuerungserfolgs: Selbstevaluation im Rahmen des jährlichen Entwicklungsworkshops, Hospitation, Kundenmonitoring, Fach- und Planungskonferenzen, Wahrnehmung genderorientierter Fortbildungen, Auswertung der einheitlichen Berliner Volkshochschulstatistik. Der Anteil von Männern und Frauen an der absoluten jährlichen Teilnehmendenzahl ändert sich minimal im niedrigen einstelligen Bereich, wobei sich der Männeranteil in den vergangenen Jahren leicht positiv veränderte.</p>
--	--

<p>Produkt: 79870 VHS Sprachintegrationsmaßnahmen für Mütter/Eltern von Schülern und Kita-Kindern nicht deutscher Herkunftssprache (Mütter-/Elternkurse)</p>	
<p>Zielgruppe</p>	<p>Mütter und Väter von Schülern nicht deutscher Herkunftssprache in den Grundschulen und Kitas sozial benachteiligter Stadtbezirke</p>
<p>Nutzungsanalyse</p>	<p>Frauen: 86,7 %; Männer 13,2 % (2018)</p>
<p>Zielsetzung:</p>	<p>Das Bildungsangebot dient der sprachlichen, beruflichen, kulturellen und politischen Eingliederung von Frauen und Männern, die rechtmäßig in die Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. Die Volkshochschulen gestalten Ihr Angebot unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lebenszusammenhänge, Interessen und Bedürfnisse von Frauen und Männern.</p>
<p>Steuerungsmaßnahmen:</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der explizite und implizite Umgang mit Geschlechterdifferenzen und Geschlechterkonstruktionen betrifft die Planung, Ausschreibung, Durchführung und Evaluierung von Angeboten. In den letzten Jahren wurden von den zunächst nur für Mütter angebotenen Kursen immer mehr auch für Väter geöffnet. Von den im Jahr 2018 durchgeführten Kursen sind 84 % sogenannte Elternkurse, in denen sich Frauen <u>und</u> Männer anmelden können. Im Programmjahr 2015/16 waren es nur 78 %. 2. Die Unterrichtsmethoden berücksichtigen die Geschlechterperspektive (Lehr-/Lernverhältnisse). 3. Die Entscheidungsträger/innen und die Kursleitenden erwerben fortlaufend Genderkompetenz. 4. Die Kursleitenden wissen und berücksichtigen die Lebenslagen, Biografien und Bildungsverläufe von Frauen und Männern verschiedener Zielgruppen (Generation, ethnische Herkunft, Schicht, Milieu) und das unterschiedliche Genderwissen der Teilnehmenden. 5. Die Erstellung von Statistiken inkl. Datenerhebungen erfolgen geschlechterdifferenziert.
<p><i>Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):</i></p>	<p>Ermittlung des Steuerungserfolgs: Selbstevaluation im Rahmen des jährlichen Entwicklungsworkshops, Hospitation, Kundenmonitoring, Fach- und Planungskonferenzen, Wahrnehmung genderorientierter Fortbildungen, Auswertung der einheitlichen Berliner Volkshochschulstatistik. Der Anteil von Männern stieg in den vergangenen Jahren leicht an.</p>

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11120	152 E03	Entgelte für Bildungsangebote	954.000	954.000	963.000	982.442,81
Entgelte für Kurse und Veranstaltungen und für Teilnahmebescheinigungen, Eintrittsgelder für Einzelveranstaltungen, Entgelte von Teilnehmern/Teilnehmerinnen an Internatskursen im Rahmen der politischen Bildungsarbeit, Prüfungsgebühren für Xpert-Prüfungen.						
11190	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	124.000	124.000	350.000	938.960,73
Entgeltzuschläge gem. Nr. 8 der VHS-Entgeltordnung						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 42790 in Höhe von.....					1.000 €	
Titel 51190 in Höhe von.....					25.000 €	
Titel 52790 in Höhe von.....					1.000 €	
Titel 52593 in Höhe von.....					95.000 €	
Titel 53190 in Höhe von.....					1.000 €	
Titel 81290 in Höhe von.....					1.000 €	
11194	152 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten für Integrationskurse	75.000	75.000	75.000	86.897,00
Entgelte für die Teilnahme an den Kursen Deutsch als Zweit-/Fremdsprache (Selbstzahler für Integrationskurse)						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 42794 in Höhe von.....					70.000 €	
Titel 52593 in Höhe von.....					5.000 €	
11924	152 E02	Werbeerlöse	3.500	3.500	3.500	4.254,54
Werbung im Programmheft (vgl. Erläuterung zu Titel 53110)						
11979	152 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	109,45
Insbesondere für private Nutzung von Dienstfernsprechern und Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterial						
12401	152 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	192,36
Vermietung von Räumen im Fachdienstgebäude Barbarossaplatz (vgl. Erläuterung zu Titel 51910)						
28290	152 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	301.000	301.000	300.000	626.240,20
Einnahmen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sowie diverser Dritter und substituierender Eigenanteile der durch das BAMF geförderter Teilnehmer						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 42790 in Höhe von.....					220.000 €	
Titel 51190 in Höhe von.....					30.000 €	
Titel 52593 in Höhe von.....					15.000 €	
Titel 52790 in Höhe von.....					1.000 €	
Titel 53190 in Höhe von.....					1.000 €	
Titel 54690 in Höhe von					34.000 €	
35921 (neu)	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000		

Für das Kolleg Schöneberg

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
35922 (neu)	999 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000		
Für das Kolleg Schöneberg						
Gesamteinnahmen			1.461.500	1.461.500	1.693.500	2.639.097,09
Prozentuale Veränderung			-13,7 %	—		
Ausgaben						
42201	152	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	651.000	706.000	729.000	252.778,54
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42701	152	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	2.122.000	2.213.000	1.758.000	1.700.985,44
Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausfallhonorar für arbeitnehmerähnliche Personen im Krankheitsfall						
42790	152	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter aus zweckge- bundenen Einnahmen	221.000	221.000	333.000	931.539,58 R 354.190,46
Aufwendungen für freie Mitarbeiter/innen bei Fremdfinanzierung (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) sowie bei ande- ren Drittmittel finanzierten Kursen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 und 28290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
42794	152	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter aus zweckge- bundenen Entgelten für Integrati- onskurse	70.000	70.000	70.000	51.792,59 R 59.412,82
(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11194). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
42801	152	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	752.000	819.000	833.000	950.830,12
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	152	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	60.852,18
44100	152	Beihilfen für Dienstkräfte	11.500	11.900	23.600	10.881,62
51101	152 A09	Geschäftsbedarf	8.500	8.500	9.500	7.056,32
Beschaffung von Büromaterialien sowie für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen						
51136	152 A09	Geschäftsbedarf für die verfahr- rensabhängige IKT	6.000	6.000	7.200	4.793,41
Für Toner, Tintenpatronen u.ä.						
51140	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	40.000	40.000	40.000	26.589,64
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51168	152 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände für die verfahr- rensabhängige IKT	24.500	24.500	24.500	39.436,30
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51185	152 A09	Dienstleistungen für die verfahr- rensabhängige IKT	—	—	—	149,78

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51190	152 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	55.000	55.000	55.000	61.229,08 R 78.748,52

Beschaffung der benötigten Fachvordrucke, Büromaterialien, Bücher, Zeitschriften, Ergänzungslieferungen sowie für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen, Geräte und Gebrauchsgegenstände für die Integrationskurse und aus Entgeltzuschlägen. (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 und 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

51479	152 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	7.500	7.500	7.500	5.971,43
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für sanitäre Verbrauchsmittel, Ergänzung der Hausapotheke usw.

51701	152 A08	Bewirtschaftungsausgaben	150.000	150.000	182.000	126.984,17
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Bewirtschaftungskosten für die Fachgebäude Barbarossaplatz 5 und Nürnberger Str. 63 sowie für Kosten, die durch vereinbarungsgemäß genutzte Räume in Schulgebäuden entstehen, insbesondere für Schlüsseldienste und Reinigung

51810	152 A01	Kopiergeräte in Schulen	1.000	1.000	4.000	—
-------	------------	-------------------------	-------	-------	-------	---

Mieten für Fotokopiergeräte in Schulen (Kolleg Schöneberg, Schulabschlüsse für Migrantinnen und Migranten) zur Herstellung von Lernmitteln und Unterrichtsmaterial

51910	152 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	30.000	30.000	30.000	19.430,63
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Die Leistung von Ausgaben über 29.000 € ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51912 (neu)	152 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	5.600	5.600		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Leitlinie - Hochbau für das Kolleg Schöneberg für die kleine bauliche Unterhaltung

52501	152 A09	Aus- und Fortbildung	9.000	7.500	7.500	6.885,26
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	----------

Fortbildungsveranstaltungen für Beschäftigte der Volkshochschule, Kosten für Qualitätsentwicklung und Zertifizierung

52509	152 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	128.000	128.000	128.000	119.722,11
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Lehrmittel und Unterrichtsmaterial für den 2. Bildungsweg (Kolleg Schöneberg, Schulabschlüsse für Migrantinnen und Migranten)

52593	152 A10	Lehrmittel, Unterrichtsmaterial aus zweckgebundenen Entgelten	115.000	115.000	215.000	428.356,04 R 166.945,95
-------	------------	---	---------	---------	---------	----------------------------

Lehr- und Unterrichtsmaterial für Integrationskurse; auch Lehr- und Unterrichtsmaterial aus Entgeltzuschlägen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190, 11194 und 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52703	152 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	192,10
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	--------

Reisekostenerstattung für Mitarbeiter/innen der Volkshochschule

52790	152 A10	Dienstreisen aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	2.000	1.791,25 R 2.954,57
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------------

Reisekostenerstattung für Mitarbeiter/innen der Volkshochschule für Integrationskurse (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 und 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
53101	152 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	1.000	—
53110	152 A09	Programminformation und Werbung	52.000	52.000	46.000	52.850,97
Der Ansatz ist für den Druck des Lehrplans und für Werbung für Veranstaltungen der Volkshochschule bestimmt. Die Leistung von Ausgaben über 48.500€ ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 11924 zulässig, die eingegangen oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
53190	152 A10	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit aus zweckgebundenen Einnahmen	2.000	2.000	48.000	15.255,19 R 19.245,93
Werbung im Rahmen der Integrationskurse (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190 und 28290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
54010	152 A09	Dienstleistungen	70.000	70.000	20.000	67.442,10
Für Schlüsseldienste zum Unterrichtsbetrieb an den Standorten VHS-Haus am Barbarossaplatz, Schöneberger Linse, Tempelhofer Weg 62, VHS-Kolleg						
54024	152 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	2.000	2.000	2.000	1.536,89
GEMA-Gebühren bei kulturellen Veranstaltungen						
54033	152 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	5.000	5.000	1.000	1.799,23
Gebühren für EC – Terminals und E-Payment						
54053	152 A09	Veranstaltungen	8.000	6.000	4.000	3.809,93
Für die Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen, die nicht über Einzelverträge auf Honorarbasis abgerechnet werden, und für Aufwendungen für Gesangs-, Theater- und andere Gruppen, die bei Veranstaltungen der Volkshochschule auftreten						
54077	152 A09	Steuern, Abgaben	1.500	1.500	1.500	974,70
Umsatzsteuer für Werbeerlöse						
54079	152 A09	Verschiedene Ausgaben	3.500	3.500	3.500	3.398,82
Für den Ausgleich von Geldverlusten (Zahlstellenfehlbeträge und sonstige Geldverluste), Rücklastschriftgebühren für nicht eingelöste Gutschriften aus dem Lastschrifteinzugsverfahren, Versicherungen von Ausstellungsgut und für sonstige geringfügige Ausgaben						
54690	152 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	34.000	34.000	1.000	21.933,93 R 15.577,48

Fahrgelderstattung für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Integrationskursen nach Bewilligung durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und sonstige sächliche Verwaltungsausgaben
(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Volkshochschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
81290	152 A10	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—

(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	—	1.584,80
-------	------------	---	-------	-------	---	----------

Für das Kolleg Schöneberg

91922	999 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	—	5.627,00
-------	------------	---	-------	-------	---	----------

Für das Kolleg Schöneberg

Gesamtausgaben	4.592.600	4.802.500	4.588.800	4.984.461,15
Prozentuale Veränderung	0,1 %	4,6 %		

Abschluss Kapitel 3610					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.158.500	1.158.500	1.393.500	2.012.856,89
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	301.000	301.000	300.000	626.240,20
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	—	—
	Gesamteinnahmen	1.461.500	1.461.500	1.693.500	2.639.097,09
411-462	Personalausgaben	3.827.500	4.040.900	3.746.600	3.959.660,07
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	762.100	758.600	841.200	1.017.589,28
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.000	1.000	1.000	—
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	—	7.211,80
	Gesamtausgaben	4.592.600	4.802.500	4.588.800	4.984.461,15
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.131.100	-3.341.000	-2.895.300	-2.345.364,06

Musikschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Musikschule. Die Musikschule ist eine Bildungs- und Kultureinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; sie sichert den chancengleichen Zugang zum Musikunterricht und zur Musikkultur für jede Bürgerin und jeden Bürger. Die Musikschule nimmt Aufgaben der außerschulischen Musikerziehung, der musikalischen Bildung und Kulturarbeit sowie der Aus-, Fort- und Weiterbildung wahr, sucht und fördert Begabungen und ermöglicht vielfältige Zugänge zur musikalischen Betätigung. Sie bietet eine studienvorbereitende Ausbildung an.

Die Leo-Kestenbergs-Musikschule hat den Hauptstandort im Fachgebäude Grunewaldstr. 6-7 und eine Zweigstelle im Fachgebäude Alt-Mariendorf 43.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

79395	Musikunterricht (Kat. 6)
79396	Veranstaltungen / Veranstaltungsteilnahmen der Musikschule
80405	Kooperationsleistungen-Musikschulen mit integrierten Sekundarschulen, Gemeinschaftsschulen und Ganztagsgymnasien auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung zwischen SenBWF und den Bezirken (intern)

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 79395 Musikunterricht	
Zielgruppe	Öffentlichkeit: Die Musikschulen sind offen für alle Bürgerinnen und Bürger, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft, ihrer unterschiedlichen individuellen Entwicklungsfähigkeit, ihres Alters, ihres Geschlechts und ihrer Herkunft
Nutzungsanalyse	Frauen: 59 %; Männer 41 %; Institutionen: 0 %
Zielsetzung:	Ziel der Berliner Musikschulen ist es, ihre Schülerinnen und Schüler zu einem authentischen und persönlich geprägten Musizieren zu befähigen, einem Musizieren, das ausdrucksstark und vom Inneren des Menschen her motiviert ist. Die Musikschulen halten ein weitgehend geschlechtergerechtes Angebot vor. Die Zugangsbedingungen zu den Angeboten der Musikschulen unterliegen –auch in Zukunft– keinen geschlechterdifferenzierten-/spezifischen Einschränkungen. Die Nutzung der Musikschulangebote erfolgt zu ca. 60 % durch Schülerinnen. Das Nutzungsverhältnis befindet sich in einem gesellschaftlich akzeptablen Rahmen. Gesetzliche Vorgaben werden eingehalten. Eine Nivellierung der Musikschulnutzung auf ein für beide Geschlechter gleiches Verhältnis wird nicht angestrebt.

Produkt: 79396 Veranstaltungen / Veranstaltungsteilnahmen der Musikschule	
Zielgruppe	Öffentlichkeit
Nutzungsanalyse	Frauen: 48 %; Männer 52 %; Institutionen: 0 %.
Zielsetzung:	Die Berliner Musikschulen fördern und fordern ihre Schüler. Sie bekennen sich zur Leistung und zum stetigen Voranschreiten in der instrumentalen und musikalischen Entwicklung. Mit der Präsentation dieser Leistungsfähigkeit in Veranstaltungen befriedigen sie kulturelle Bedürfnisse des Publikums, ermöglichen Begegnungen von Basiskultur bis zu professionellen Musizieren, fördern das gegenseitige Verstehen und Miteinander unterschiedlicher sozialer Schichten, Generationen und Kulturen.

Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11116	185 E03	Benutzungsentgelte	25.000	25.000	25.000	17.581,06
Entgelte für die vorübergehende Weitergabe von Leihgeräten an die Musikschülerinnen und Musikschüler						
11120	185 E03	Entgelte für Bildungsangebote	36.000	36.000	36.000	-14,00
Einnahmen aus dem Kurs- und Veranstaltungsprogramm						
11124	185 E03	Entgelte für Instrumental- und Vokalunterricht	1.720.000	1.720.000	1.624.000	1.793.301,48
Einnahmen aus dem Instrumental- und Vokalunterricht						
11190	185 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	31.000	31.000	31.000	—
Entgelte von Erziehungsberechtigten von Schülern/Schülerinnen für Musikschulunterricht bei Kooperation mit allgemeinbildenden Schulen nach den AV-Entgelte MuSKoop						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 42791 in Höhe von.....					30.000 €	
Titel 52593 in Höhe von.....					1.000 €	
26101	185 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	45.000	45.000	45.000	48.507,16
Ausstattungszuschlag zum Entgelt für Musikunterricht für die Ergänzung und Unterhaltung der Musikinstrumente (vgl. Erläuterungen zu Titel 52509)						
28290	185 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	23.330,00
Zuwendungen werden von privaten Zuwendungsgebern/Zuwendungsgeberinnen erwartet.						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 427 90 in Höhe von.....					1.000 €	
Titel 546 90 in Höhe von.....					1.000 €	
Gesamteinnahmen			1.859.000	1.859.000	1.763.000	1.882.705,70
Prozentuale Veränderung			5,4 %	—		
Ausgaben						
42201	185	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	33.100	34.400	36.600	36.194,05
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42701	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	2.711.000	2.846.000	2.450.000	2.584.722,91
Honorare für Kurse, Vorträge, Leitung von Chören und Instrumentalkreisen, Veranstaltungen u.ä.						
42790	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen			1.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
42791	185	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus zweckgebundenen Entgelten	30.000	30.000	30.000	21.999,36 R 59.170,09

Die von den Erziehungsberechtigten der Schüler/Schülerinnen mit der Musikschule geschlossenen Unterrichtsverträge für Musikschulunterricht an allgemeinbildenden Schulen gezahlten Entgelte werden für Honorare an freiberufliche Musikschullehrer verwendet (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42801	185	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.504.000	1.542.000	2.019.000	1.469.172,96
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	185	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	—	—
51101	185 A09	Geschäftsbedarf	1.500	1.500	1.500	1.380,12

Beschaffung der benötigten Fachvordrucke, Büromaterialien, Bücher, Zeitschriften, Ergänzungslieferungen, für Dienstfahrzeuge und Wegstreckenentschädigungen sowie für Rundfunkgebühren für diverse Kassettenrecorder mit Radioempfangsteil

51140	185 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35.000	35.000	35.000	21.351,38
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur

51185	185 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	4.000	4.000	6.500	14.563,40
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

Support für das MUSIKA-Verfahren

51701	185 A08	Bewirtschaftungsausgaben	21.000	21.000	21.000	17.171,70
-------	------------	--------------------------	--------	--------	--------	-----------

Bewirtschaftungskosten für die Fachgebäude Grunewaldstraße 6 – 7 und Alt-Mariendorf 43 sowie für Kosten, die durch vereinbarungsgemäß genutzte Räume in Schulgebäuden entstehen, insbesondere für Schlüsseldienste und Reinigung

51910	185 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	5.000	5.000	5.000	3.287,80
52501	185 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	325,00

Fortbildungsveranstaltungen für Beschäftigte der Musikschule, Gebühr für die Teilnahme an der Einführung des Qualitätssystems Musikschule (QsM)

52509	185 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	87.000	87.000	85.000	87.302,41
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Beschaffung von Instrumenten, Noten, Kassettenrecordern, Plattenspielern und audiovisueller Lehrmittel für den Musikunterricht

Die Leistung von Ausgaben über 42.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

52593	185 A10	Lehrmittel, Unterrichtsmaterial aus zweckgebundenen Entgelten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Die Entgelte werden verwendet für Lehr- und Unterrichtsmaterial für Musikschulunterricht bei Kooperation mit allgemeinbildenden Schulen nach den AV MuSKoop (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Musikschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52703	185 A09	Dienstreisen	4.000	4.000	1.000	1.857,73
Reisekostenerstattung für Mitarbeiter/innen der Musikschule						
53101	185 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	8.000	8.000	8.000	7.308,45
Druck der Programme und Kursangebote						
53110	185 A09	Programminformation und Werbung	3.000	3.000	3.000	1.374,56
Der Ansatz ist für das Programmheft und für Anzeigen im Konzertführer bestimmt.						
54024	185 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	1.500	1.500	1.500	1.141,21
GEMA-Gebühren bei Aufführungen						
54053	185 A09	Veranstaltungen	6.700	6.700	5.000	6.724,00
Insbesondere zur Präsentation der Leistung der Schülerinnen / Schüler der Musikschule						
54079	185 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	1.500	1.893,75
Miete zur Nutzung von Räumen zur Durchführung von Kursunterricht, Rücklastschriftgebühren für nicht eingelöste Gutschriften aus dem Lastschrifteinzugsverfahren, für sanitäre Verbrauchsmittel, Ergänzung der Hausapotheke und für sonstige geringfügige Ausgaben						
54690	185 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	20.887,75 R 5.562,78
Die Zuwendungen werden für Beschaffungen entsprechend dem Spenderwillen sowie für die Beschaffung von Musikinstrumenten und Noten verwendet. (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
Gesamtausgaben			4.460.800	4.635.100	4.713.600	4.298.658,54
Prozentuale Veränderung			-5,4 %	3,9 %		

Abschluss Kapitel 3620

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.812.000	1.812.000	1.716.000	1.810.868,54
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	47.000	47.000	47.000	71.837,16
	Gesamteinnahmen	1.859.000	1.859.000	1.763.000	1.882.705,70
411-462	Personalausgaben	4.279.100	4.453.400	4.536.600	4.112.089,28
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	181.700	181.700	177.000	186.569,26
	Gesamtausgaben	4.460.800	4.635.100	4.713.600	4.298.658,54
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.601.800	-2.776.100	-2.950.600	-2.415.952,84

Kultur

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Fachbereichs Kunst, Kultur, Museen.

Zum Fachbereich gehören folgende Einrichtungen bzw. Standorte, in denen das vielfältige Kulturangebot im Bezirk konzipiert und realisiert wird.

1. HAUS am KLEISTPARK, Grunewaldstr. 6-7,
2. Galerie im Tempelhof Museum, Alt-Mariendorf 43
3. Dezentrale Kulturarbeit, Rathaus Schöneberg, John-F.-Kennedy-Platz
4. Kulturhaus Schöneberg, Kyffhäuserstr. 23, Nutzung als Atelier- und Veranstaltungshaus, Hausverwaltung durch die GSE für das Bezirksamt
5. Museen Tempelhof-Schöneberg
 - a) Archiv zur Geschichte von Tempelhof und Schöneberg, Hauptstr. 40-42
 - b) Jugend Museum/Schöneberg Museum, Hauptstr. 40-42
 - c) Tempelhof Museum, Alt-Mariendorf 43
 - d) Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße, Werner-Voß-Damm 54a
 - e) Informationsort Schwerbelastungskörper, General-Pape-Str. 100
8. Gedenk- und Ausstellungsort "Wir waren Nachbarn", Rathaus Schöneberg, John-F.-Kennedy-Platz

Der Fachbereich Kunst, Kultur, Museen arbeitet auf folgenden Gebieten:

- Präsentation eines vielfältigen und allgemein zugänglichen Kulturangebots in allen künstlerischen Genren (Ausstellungen, Rahmenprogramme, Veranstaltungen, Kooperationsprojekte)
- Kunstvermittlung, Beratung, Information,
- Begleitung urbaner Transformationsprozesse im Diskurs
- Kunstpädagogische Angebote und Projekte
- Künstlerförderung (Kunstpreis, Fotoarbeitsstipendium) und Förderung freier Träger
- Sicherung und Förderung kultureller Infrastruktur
- Kulturelle Bildung (u.a. Umsetzung des Projektfonds Kulturelle Bildung)
- Konzipierung und Umsetzung von regelmäßigen Veranstaltungsreihen (Frauenmärz, CrossKultur)
- Geschichtsvermittlung, u.a. Beratung und Information, u.a. Sammeln, Bewahren und Aufarbeiten von historischem Kulturgut (Pflege und Unterhalt des historischen Archivs), Ausstellungen zu stadt- und kulturgeschichtlichen Themen, kultur- und museumspädagogische Aktivitäten, Erstellung von Publikationen, Projektentwicklung und Akquirierung von Drittmitteln
- Erinnerungskultur, u.a. mit Ausstellungen, Veranstaltungen und Aktivitäten an verschiedenen Standorten (Ausstellung "Wir waren Nachbarn", Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße Informationsort Schwerbelastungskörper, Unterstützung der Umsetzung des Kunstprojektes "Stolpersteine")

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgenden Produkte erstellt:

- | | |
|-------|--|
| 79402 | Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur |
| 79403 | Stadtteilgeschichte |
| 79404 | Kulturelle Angebote |
| 80620 | VT-Förderung kultureller Projekte |

Kultur

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 79402 Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur	
Zielgruppe	Künstler_innen freie Gruppen, Kulturinitiativen und Kulturvereine, Öffentlichkeit, Fachöffentlichkeit, Angebote für Bürger_innen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Altersgruppen sowie individueller Entwicklungsfähigkeit
Nutzungsanalyse	Frauen: 75 %; Männer 25 %; Institutionen: 0 %.
Zielsetzung:	Schaffung und Sicherung eines vielseitigen künstlerischen und kulturellen Angebots durch Bereitstellung von Infrastruktur. Gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern, es besteht ein ausgewogenes Verhältnis entsprechend der Bevölkerungsstruktur
Steuerungsmaßnahmen:	Im Rahmen der Programmentwicklung werden die Themen Gender Mainstreaming sowie geschlechtliche Vielfalt kontinuierlich berücksichtigt.

Produkt: 79403 Stadtteilgeschichte	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen
Nutzungsanalyse	Die Nutzungsgruppen werden im Rahmen von Besucherstatistiken nach Geschlecht differenziert erhoben. Frauen: 55 %; Männer: 45 % Institutionen: 0 %.
Zielsetzung:	Ziel ist die Erforschung, Darstellung und Vermittlung regionaler Geschichte sowie die Pflege und Vermittlung der bezirklichen historischen Sammlung als kulturellem Gedächtnis des Bezirks. Im Sinne des Gender Budgeting wird dabei die Geschichte von Männern und Frauen gleichermaßen berücksichtigt.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Umsetzung von Gender Mainstreaming erfolgt auf allen Ebenen der Projektvorbereitung und -realisation. Bei der Projektdurchführung wird das Konzept auf die Bedarfe der jeweiligen Besuchergruppen abgestimmt und unter dem geschlechtsspezifischen Aspekt durchgeführt. Bei der Auswahl der Inhalte wird darauf geachtet, dass für alle Geschlechter Anknüpfungspunkte bestehen. Da ca. 2/3 der Besucher_innen der Museen Tempelhof-Schöneberg sowie der externen Gedenkorte Schulklassen und Jugendgruppen sind, ist das Verhältnis von Jungen und Mädchen aufgrund der Zusammensetzung der Klassen recht ausgeglichen. Hier werden allerdings auf qualitativer Ebene (Ausstellungsinhalte, Methoden, Gruppenzusammensetzungen) immer wieder neu Wirkungsziele definiert, die der Gleichstellung aller Geschlechter dienen. Für die Jahre 2016-2019 wird im Jugend Museum ein Modellprojekt zum Thema Geschlechtergerechtigkeit durchgeführt. Weitere Steuerungsmaßnahmen liegen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, u.a. mittels der Anwendung einer geschlechtssensiblen Sprache und der Angebotsstruktur (geschlechtergerechte Auswahl und Darstellung historischer Themen).

Kultur

Produkt: 79404 Kulturelle Angebote	
Zielgruppe	Öffentlichkeit, Fachöffentlichkeit, Angebote für Bürgerinnen und Bürger unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Altersgruppen sowie individueller Entwicklungsfähigkeit
Nutzungsanalyse	<p>Gender Mainstreaming ist im Bereich Kunst und Kultur schon seit Jahren eingeführt. Ziel ist es, alle Produkte geschlechtergerecht im Sinne der gleichstellungspolitischen Zielsetzungen des Bezirks zu gestalten. Vielen Bereiche der Kunst- und Kulturangebote (z.B. in Ausstellungen) findet eine aktive Auseinandersetzung mit der Rolle der Geschlechter statt.</p> <p>In 2018 hatten die Kommunalen Galerien ein ausgewogenes Verhältnis von 52% Besucherinnen und 48% Besucher.</p>
Zielsetzung:	Entfaltung der sozialen, kommunikativen, kognitiven und ästhetischen Möglichkeiten und Bedürfnisse aller Bürgerinnen und Bürger (kultureller Bildungsauftrag).
Steuerungsmaßnahmen:	<p>Die Nutzungsgruppen werden im Rahmen einer Besucherstatistik geschlechtsspezifisch erhoben.</p> <p>Um den Anteil an Besucherinnen zu erhöhen, gehen die Kommunalen Galerien regelmäßig Kooperationen Vereinen und Einrichtungen ein (z.B. Lette-Verein), die die Arbeit von Künstlerinnen fördern und eine weibliche Klientel ansprechen.</p> <p>Im Rahmen der Vergabe von Preisen (z.B. Kunstpreis) und Stipendien (z.B. Fotopreis) kann gezielt die Förderung von Künstlerinnen und Künstlern gesteuert werden.</p>

Produkt: 80620 VT-Förderung kultureller Projekte	
Zielgruppe	Künstler_innen, Kulturproduzenten_innen, Kulturvermittler_innen, Kulturvereine
Nutzungsanalyse	Frauen: 65 %; Männer 35 %
Zielsetzung:	<p>Förderung kultureller Projekte mit dem Ziel, ein vielseitiges künstlerisches und kulturelles Angebot zu schaffen bzw. zu sichern.</p> <p>Wichtig ist die gleichberechtigte kulturelle Teilhabe von Frauen und Männern, so dass ein ausgewogenes Verhältnis entsprechend der Bevölkerungsstruktur entsteht</p>
Steuerungsmaßnahmen:	Im Rahmen der Programmentwicklung wird das Thema Gender Mainstreaming kontinuierlich berücksichtigt.

Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
Einnahmen						
11979	188 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	521,00
Insbesondere für private Nutzung von Dienstfernsprechern, Schadenersatzleistungen						
12511	188 E03	Verkaufserlöse	1.000	1.000	1.000	698,40
Einnahmen aus dem Verkauf von Katalogen						
26101	188 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	2.000	2.000	2.000	370,00
Einnahmen aus Angeboten, die über die üblichen Leistungen (z.B. kulturelle Events, Geburtstagsfeste, Jubiläen u.ä. verbunden mit Führungen, Lesungen und Ausstellungen) des Fachbereichs (vgl. Erläuterung zu Titel 52306 und 54024)						
28290	188 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	14.000	14.000	14.000	227.232,70
Zuwendungen werden von privaten Zuwendungsgeberinnen / Zuwendungsgebern erwartet.						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 42790 in Höhe von.....					1.000 €	
Titel 54690 in Höhe von					13.000 €	
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.500	1.500	1.900	1.900,00
Entnahme des für den Bereich Bildung, Kultur und Sport bestimmten Anteils an den Erträgen der Sammelstiftung aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg für allgemeine kulturelle und soziale Zwecke des Jugendmuseums						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.						
Gesamteinnahmen			19.500	19.500	19.900	230.722,10
Prozentuale Veränderung			-2,0 %	—		
Ausgaben						
42701	188	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	150.000	150.000	139.000	191.460,26
Konzeption und Umsetzung von Ausstellungen des Fachbereichs in seinen Einrichtungen und im Stadtraum						
42722	188	Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)	50.700	52.000	37.500	51.345,12
Volontärinnen/Volontäre für kulturelle Aufgaben						
42790	188	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	11.000	—
Die Zuwendungen von Zuwendungsgeberinnen / Zuwendungsgebern werden für Honorare für freie Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern zur Durchführung von Projekten verwendet (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
42801	188	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	898.000	943.000	804.000	615.218,51
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	188	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	18.300	18.700	11.400	16.724,79
Lohn für Aushilfskräfte						

Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51101	188 A09	Geschäftsbedarf	4.000	4.000	4.000	3.946,30
Beschaffung der benötigten Büromaterialien, Bücher, Zeitschriften, Ergänzungslieferungen sowie für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen						
51140	188 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	16.000	16.000	16.000	12.800,00
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51701	188 A08	Bewirtschaftungsausgaben	76.000	76.000	89.000	61.410,98
Bewirtschaftungskosten für die Fachgebäude Grunewaldstraße 6 – 7, Hauptstr. 40 – 42, Alt Mariendorf 43, General-Pape-Str. 100 sowie das Gebäude Werner-Voß-Damm 54a						
51910	188 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	10.000	10.000	8.500	8.500,00
52306	188 A09	Archive und Sammlungen	5.000	5.000	3.500	2.500,00
Beschaffung von Museumsgut (insbes. Sammlungsgegenstände, Fotos und historische Dokumente), Ergänzung und Unterhaltung von Ausstellungsmaterialien (u.a. Bilderrahmen, Glasscheiben usw.), Die Leistung von Ausgaben über 4.000 € hinaus ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
52703	188 A09	Dienstreisen	1.500	1.500	1.000	1.403,92
53101	188 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	25.000	25.000	15.000	15.700,00
Einladungen und Plakate, Flyer, Booklets und Infoblätter für Veranstaltungen, Pflege der Webseiten						
54010	188 A09	Dienstleistungen	15.000	15.000	4.000	4.000,00
Insbesondere für Transport von Ausstellungsgut						
54020	188 A09	Versicherungen in besonderen Fällen	1.500	1.500	1.500	1.422,02
Insbesondere für Versicherung von Ausstellungsgut						
54024	188 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	1.000	1.000	1.000	—

GEMA-Gebühren

Die Leistungen von Ausgaben ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54053	188 A09	Veranstaltungen	357.000	357.000	324.000	353.227,59

Für kulturelle und künstlerische Veranstaltungen des Fachbereichs
Die Mittel sind auch für Geschäftsbedarf, Veröffentlichungen, Auf- und Abbaukosten, Fotoarbeiten, Passepartouts und Ausstellungsmaterial im Zusammenhang mit Veranstaltungen und für Aufwendungen für Gruppen und Ensembles, die in Ausstellungen und anderen Veranstaltungen auftreten, vorgesehen. Abschluss von Werkverträgen für freie Mitarbeiter/innen.

Davon:

“Wir waren Nachbarn“	101.000 €
CrossKultur	10.000 €
Frauenmärz	11.000 €
Dezentrale Kulturarbeit	10.000 €
Gedenkort SA-Gefängnis	15.000 €
Informationsort Schwerbelastungskörper	10.000 €

54079	188 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	2.700	2.296,08
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Der Ansatz ist für sanitäre Verbrauchsmittel, Ergänzung der Hausapotheke, Reisekostenerstattungen, für Softwarepflegeverträge sowie für sonstige geringfügige Ausgaben bestimmt.

54690	188 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	14.500	14.500	4.900	202.200,00 R 62.543,24
-------	------------	--	--------	--------	-------	---------------------------

Die Zuwendungen werden für Beschaffungen entsprechend dem Spenderwillen verwendet (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290).

Die Erträge der Sammelstiftung Friedrichshain-Kreuzberg sind für allgemeine kulturelle und soziale Zwecke des Jugendmuseums bestimmt (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 31890).

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68123	188 T	Ehrungen, Preise	3.700	3.700	3.700	3.700,00
-------	----------	------------------	-------	-------	-------	----------

Für die Auslobung von Wettbewerben im kulturellen Bereich

68432	188 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	12.500	12.500	18.000	11.522,00
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Zahlung eines monatlichen Gestellungsgeldes sowie eines Verwaltungszuschlages an die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. für die Vermittlung und verwaltungstechnische Betreuung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an dem "Freiwilligen sozialen Jahr in der Kultur" für den Einsatz im Jugendmuseum

68579	188 T	Mitgliedsbeiträge	1.000	1.000	1.000	500,00
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Mitgliedsbeiträge für den Bundesverband Deutscher Kinder- und Jugendmuseen, LKJ, Hands on! Internationaler! und Deutscher Museumsbund

68610	188 T	Zuschüsse für kulturelle Aktivitä- ten freier Gruppen	31.200	31.200	31.200	66.467,90
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Für Veranstaltungen (z.B. Musik-, Theaterveranstaltungen usw.) im Rahmen der dezentralen Kulturarbeit

Gesamtausgaben	1.695.400	1.742.100	1.531.900	1.626.345,47
Prozentuale Veränderung	10,7 %	2,8 %		

Kultur

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3630						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.000	2.000	2.000	1.219,40
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	16.000	16.000	16.000	227.602,70
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.500	1.500	1.900	1.900,00
		Gesamteinnahmen	19.500	19.500	19.900	230.722,10
411-462		Personalausgaben	1.118.000	1.164.700	1.002.900	874.748,68
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	529.000	529.000	475.100	669.406,89
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	48.400	48.400	53.900	82.189,90
		Gesamtausgaben	1.695.400	1.742.100	1.531.900	1.626.345,47
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.675.900	-1.722.600	-1.512.000	-1.395.623,37

Bibliotheken

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Stadtbibliothek.

Es bestehen folgende Ausleihstellen:

1. Bezirkszentralbibliothek "Eva-Maria-Buch-Haus", Götzstr. 8/10/12, 12099 Berlin
2. Mittelpunktbibliothek Schöneberg "Theodor-Heuss-Bibliothek", Hauptstr. 40, 10827 Berlin
3. Fahrbibliothek, Götzstr. 8/10/12, 12099 Berlin
4. Stadtteilbibliothek Lichtenrade, "Edith-Stein-Bibliothek", Bürgerzentrum Christophorus, Briesingstr. 6, 12307 Berlin
5. Stadtteilbibliothek Marienfelde "Medienhaus Marienfelde", Marienfelder Allee 107/109, 12277 Berlin
6. Thomas-Dehler-Nebenstelle, Martin-Luther- Str. 77, 10825 Berlin
7. Stadtteilbibliothek Schöneberg-Nord "Gertrud-Kolmar-Bibliothek", Pallasstr. 27, 10781 Berlin

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- | | |
|-------|---|
| 80007 | Bereitstellung von Medien und Entleihungen (Kat. 6) |
| 80008 | Beratung und Vermittlung von Sachinformation (Kat. 6) |
| 80146 | Ausbildung, Praktikum |
| 80035 | Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz und Leseförderung |

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 80007 Bereitstellung von Medien und Entleiung	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen (Einzelpersonen und Gruppen) und Institutionen (z.B. Schulen, Kitas, Senioreneinrichtungen)
Nutzungsanalyse	<p>Frauen: 64 %; Männer 32 %; Institutionen 4 %</p> <p>Die Statistik zeigt, wie in Öffentlichen Bibliotheken üblich, eine überwiegende Nutzung durch Frauen. Die Prozentwerte für Tempelhof-Schöneberg weichen vom Durchschnitt der Berliner Bezirke nicht signifikant ab.</p> <p>Die Daten erlauben keine validen Aussagen über das <i>tatsächliche Leseverhalten</i>, sondern nur über die getätigten <i>Entleihungen</i>, da in der Praxis häufig Medien für die Partner/Eltern/Kinder mit entliehen werden.</p> <p>Ein geschlechter-<i>ungleiches</i> Nutzungsverhalten impliziert nicht zwangsläufig Geschlechter<i>ungerechtigkeit</i>, vielmehr kann sich darin auch ein gesellschaftspolitisch (hier z.B.: frauenpolitisch) erwünschter Effekt der Bildungsfunktion Öffentlicher Bibliotheken zeigen.</p>
Zielsetzung:	Durch gezielte Maßnahmen soll das Leseverhalten der männlichen Zielgruppe, darin vor allem der Jugendlichen, erhöht werden. Der Anteil der Nutzerinnen soll dabei auf dem bestehenden absoluten Niveau mindestens gehalten werden.

Produkt: 80008 Beratung und Vermittlung von Sachinformation	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen (Einzelpersonen und Gruppen) und Institutionen (z.B. Schulen, Kitas, Senioreneinrichtungen)
Nutzungsanalyse	<p>Frauen: 59 %; Männer 38 %; Institutionen 3 %</p> <p>Die Besucherzählung weist keine geschlechtsspezifische Differenzierung auf. Die Prozentanteile entsprechen durch Analogiebildung den Werten der aktiven Benutzer.</p> <p>Die Statistik zeigt, wie in Öffentlichen Bibliotheken üblich, eine überwiegende Nutzung durch Frauen. Die Prozentwerte für Tempelhof-Schöneberg weichen vom Durchschnitt der Berliner Bezirke nicht signifikant ab.</p> <p>Zur Aussagerelevanz der Daten gelten die für das Produkt 80007 gemachten Einschränkungen.</p>
Produkt: 80035 Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz und Leseförderung	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen (Einzelpersonen und Gruppen) und Institutionen (z.B. Schulen, Kitas, Senioreneinrichtungen)

Bibliotheken

Nutzungsanalyse	Eine geschlechtsdifferenzierte Nutzung wird in diesem Produkt nicht erhoben und kann auch nicht durch Analogiebildung festgestellt werden. Sie ist auch nicht ziel führend, weil hier keine steuerungsfähigen Tatbestände festgestellt werden können, da die Nutzung nicht durch die Stadtbibliothek, sondern durch andere Institutionen wie Schulen und Kitas bestimmt wird. Auf die Geschlechterzusammensetzung von Schulklassen und Kitagruppen hat die Stadtbibliothek keinen Einfluss. Bei den aktiven Benutzern in der Altersgruppe bis 15 Jahre gibt es daher auch keine geschlechtsspezifischen Unterschiede.
-----------------	---

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		

Einnahmen

11108	186 E03	Entgelte für Benutzerausweise	75.800	75.800	73.400	75.522,45
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Nach den Benutzungsbedingungen für die öffentlichen Bibliotheken Berlins (BÖBB) haben die Benutzerinnen /Benutzer der Stadtbibliothek für den Erwerb eines Benutzerausweises jährlich ein Entgelt zu entrichten.

11116	186 E03	Benutzungsentgelte	15.000	15.000	16.000	14.734,62
-------	------------	--------------------	--------	--------	--------	-----------

Erstattung der kostenpflichtigen Dienstleistungen außerhalb der Entleihfähigkeit durch Nutzerinnen / Nutzer (Ausdrucke, Kopien u.a.)

11903	186 E03	Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen	120.000	120.000	120.000	120.592,87
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Entgelte und Vertragsstrafen nach der allgemeinen Anweisung über die Benutzungsbedingungen für die öffentlichen Bibliotheken des Landes Berlin

11979	186 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	13,65
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

Für Rückzahlungen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern und Vermietung von Räumen an Dritte sowie für geringfügige Einnahmen

26101	186 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	31.000	31.000	26.500	28.542,03
-------	------------	--------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen von Nutzern der geleasteten Kopiergeräte und des Bestseller-Projekts sowie Einnahmen aus Wertersatz für verlorengegangene, stark beschädigte oder unberechtigt aus der Bibliothek entfernte Medieneinheiten durch Benutzer/innen gemäß den Benutzungsbedingungen für die Öffentlichen Bibliotheken des Landes Berlin (vgl. Erläuterungen zu den Titeln 51803 i.H.v. 13.000 € und 52306 i.H.v. 18.000 €)

28103	186 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	1.000	213,27
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	--------

Strom- und Wasserkosten für den Betrieb von Getränkeautomaten in der Bezirkszentralbibliothek und der Stadtteilbibliothek Lichtenrade

28290	186 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	1.000	11.655,87
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuwendungen werden erwartet für die Verbesserung des Bibliotheksangebots durch Besucher auf Trödelmärkten, die von der Stadtbibliothek veranstaltet werden.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42790 und 54690.

Gesamteinnahmen	245.800	245.800	238.900	251.274,76
Prozentuale Veränderung	2,9 %	—		

Ausgaben

42201	186	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.129.000	1.168.000	1.330.000	692.690,63
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	186	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	11.200	9.200	7.200	9.692,44
-------	-----	---	--------	-------	-------	----------

Für Lesungen und Veranstaltungen im Kinderbereich

42790 (neu)	186	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000		
-------------	-----	---	-------	-------	--	--

Die Zuwendungen sollen für Honorare für Veranstaltungen in den Bibliotheken verwendet werden. Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu 28290. Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
42801	186	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.469.000	1.501.000	1.441.000	1.944.553,41
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	186	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	8.579,63
42821	186	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	84.400	86.500	65.500	56.645,39
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	186	Beihilfen für Dienstkräfte	16.700	17.200	32.600	15.731,09
51101	186 A09	Geschäftsbedarf	6.000	6.000	4.500	4.478,87
Beschaffung der benötigten Fachvordrucke und Büromaterialien						
51136	186 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	6.000	5.673,12
Insbesondere für Quittungsrollen für VÖBB, E-Cash						
51140	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	13.000	13.000	13.000	13.326,68
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51168	186 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	7.000	7.000	12.000	5.292,48
Erwerb beweglicher Sachen (Hard- und Software) für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur						
51170	186 A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	6.000	6.000	4.000	5.852,38
Gebühren für die Fahrbibliothek im VÖBB						
51185	186 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	128.000	133.000	121.000	110.779,03
Softwarepflegeverträge und Anschluss an den VÖBB (Zentrale Betriebskosten), Zertifikatskosten für das Portal für Auskünfte an Behörden (PAB), Dienstleistung ITDZ für den Zentralen Kundenservice						
51403	186 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	10.000	10.000	12.000	8.827,27
Beschaffung von Ersatzteilen, Bereifungen, Frostschutzmitteln, Batterien sowie für Wagenwäschen und Ausgaben für Kraftfahrzeugsteuer sowie für Treibstoffe und Öle						
51479	186 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	14.000	4.000	3.000	3.005,48
Insbesondere für sanitäre Verbrauchsmittel, Ergänzung der Notfallkästen usw.						
51701	186 A08	Bewirtschaftungsausgaben	204.000	204.000	179.000	184.441,04
Bewirtschaftungskosten für die Fachgebäude der Stadtbibliothek						

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51803	186 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	13.000	13.000	8.500	5.185,71
Mieten für Fotokopier- und Faxgeräte Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
51910	186 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	13.000	13.000	13.000	10.403,76
52306	186 A09	Archive und Sammlungen	400.000	410.000	353.000	395.265,67
Für den Ausbau des Medienbestands (Print- und Nonprintmedien) in den Bibliothekseinrichtungen einschließlich der Fahrbibliothek, für Bindearbeiten, Buchbindematerial und für die RFID-Technik notwendige Etiketten und Verbrauchsmaterial sowie für Zeitungen und Zeitschriften für die Nutzung in den Bibliotheken Die Leistung von Ausgaben über 382.000 € im Haushaltsjahr 2020 und über 392.000 € im Haushaltsjahr 2021 hinaus ist nur zulässig, soweit entsprechende Einnahmen beim Titel 26101 eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
52501	186 A09	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	5.000	4.702,61
Fortbildungsmaßnahmen für Dienstkräfte						
52703	186 A09	Dienstreisen	2.000	2.000	2.000	915,25
Reisekostenerstattung sowie für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen						
53110	186 A09	Programminformation und Werbung	8.500	4.000	3.000	4.991,27
Druck von Plakaten für Veranstaltungen						
54010	186 (neu) A09	Dienstleistungen	24.000	24.000		
Wachdienst halbjährlich, im Winter, in den Standorten der Bezirkszentralbibliothek (Tempelhof) und Mittelpunktbibliothek (Schöneberg).						
54024	999 (neu) A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	2.100	2.100		
VG WORT-Abgabe (Verwaltungsgesellschaft WORT) Urheberrechtsabgabe für Schrift bei den Publikumsdruckern und -kopierern.						
54033	186 A09	Dienstleistungen für Kartenzahlungen	1.800	1.800	1.800	1.492,28
Geldübermittlungskosten für Kartenzahlungen						
54038	999 (neu) A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	1.400	1.400		
Ausgaben für Geldtransporte						
54053	186 A09	Veranstaltungen	6.500	5.000	5.000	6.011,11
Für Veranstaltungen in der Stadtbibliothek						

Bibliotheken

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54079	186 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	5.000	8.041,80

Für den Ausgleich von Geldverlusten (Zahlstellenfehlbeträge und sonstige Geldverluste) sowie für sonstige geringfügige Ausgaben

54690	186 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	18.231,44 R 34.908,87
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------------------------

Die Zuwendungen werden für Beschaffungen verwendet (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

71502	186	Umbau der Mittelpunktbibliothek Schöneberg, Hauptstraße	480.000	—	—	—
Gesamtausgaben			4.064.600	3.655.200	3.628.100	3.524.809,84
Prozentuale Veränderung			12,0 %	-10,1 %		

Abschluss Kapitel 3640						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	211.800	211.800	210.400	210.863,59
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	34.000	34.000	28.500	40.411,17
Gesamteinnahmen			245.800	245.800	238.900	251.274,76
411- 462		Personalausgaben	2.711.300	2.782.900	2.876.300	2.727.892,59
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	873.300	872.300	751.800	796.917,25
700- 739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	480.000	—	—	—
Gesamtausgaben			4.064.600	3.655.200	3.628.100	3.524.809,84
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-3.818.800	-3.409.400	-3.389.200	-3.273.535,08

Schule und Sport

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Schul- und Sportamts, soweit diese nicht spezifiziert bei den Kapiteln 3701, 3702, 3703, 3704, 3705 und 3715 veranschlagt sind, die Einnahmen und Ausgaben der nachstehenden Einrichtungen sowie die Ausgaben für den Bezirksschulbeirat.

Im Kapitel werden die Einnahmen und Ausgaben für folgende außerschulische Lernorte nachgewiesen

Gartenarbeitsschule, 10829, Sachsendamm 34/35
Jugendkunstschule, 10779, Martin-Luther-Str. 46
Jugendverkehrsschule, 10829, Sachsendamm 29
Jugendverkehrsschule, 12107, Friendensstraße 23

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- 75427 Vermietung und Verpachtung von Sportanlagen
- 77673 Bereitstellung von Sportanlagen (Kat. 5)
- 77675 Organisation und Vergabe von Sportanlagen
- 78422 Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten (Kat. 5)
- 78458 Bereitstellung von Schulplätzen für Grundschulen (Kat. 1)
- 78461 Bereitstellung von Schulplätzen für Gymnasien (Kat. 1)
- 78817 Bereitstellung von Schulplätzen für Ganztagsgrundschulen in gebundener Form (Kat. 1)
- 79043 VT Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen (Kat. 1)
- 79388 Verkehrserziehung in Jugendverkehrsschulen
- 79434 Schülerbeköstigung im Rahmen der ergänzenden Förderungen und Betreuung der öffentlichen und freien Träger (Kat. 1)
- 79871 Bereitstellung von Schulplätzen für Sonderschulen (Kat. 1)
Förderschwerpunkt Hören
Förderschwerpunkt Sprache
Förderschwerpunkt Lernen
- 79872 Bereitstellung von Schulplätzen für Sonderschulen (Kat. 1)
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Förderschwerpunkt emotionale soziale Entwicklung
- 79876 Bereitstellung von Finanzen für Privatschulen ohne Immobilien (Kat. 1)
- 79918 Subventionierung der Schülerbeköstigung im gebundenen Ganztagsbetrieb durch den öffentlichen und freien Träger außerhalb des Bildungs- und Teilhabepaketes (Kat. 1)
- 80194 Bereitstellung von Schulplätzen für Integrierte Sekundarschulen (Kat. 1)
- 80423 T-BuT - Bildung und Teilhabe - Tagesausflüge in Schulen für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT (Kat. 7)
- 80424 T-But - Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT außerhalb Offener-Ganztags-Betrieb - OGB- (Kat. 1)
- 80494 VT-BuT- Bildung und Teilhabe Schulamt: Leistungen f. Berechtigte nach SGB II (Jobcenter), §6b BKGG u. SGB XII/AsylbLG
- 80621 Ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) vom Freien Träger mit bezirklicher Infrastrukturbereitstellung (Umsetzung § 26 KitaFöG / Kat. 1))
- 80622 Ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) vom Freien Träger ohne bezirkliche Infrastrukturbereitstellung (Kat. 1)
- 80623 VT- Betreuung von Berliner Kindern in Brandenburger Horten (Verwaltungstransferprodukt)
- 80624 Ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) vom Kommunalen Träger (Kat. 4)
- 80627 Überlassung von Räumen für Schulsozialarbeit, die von der SenBJW finanziert wird (intern)
- 80686 Bereitstellung von Schulplätzen für Lerngruppen Neuzugänge (Kat. 1)
- 80926 Angebote in Gartenarbeitsschulen

Schule und Sport

80927 Angebote in Jugendkunstschulen

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11105	111 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	1.000	1.000	1.000	43,50
Insbesondere Gebühren für Aufwendungen nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)						
11201	111 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	890,50
In diesem Titel werden u.a. die Verwarnungs- und Zwangsgelder bei Schulversäumnissen nachgewiesen.						
11903	111 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.100	1.100	1.000	1.505,00
Schadenersatzleistung für Schäden, die dem Schulamt entstanden sind.						
11979	111 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	184,49
Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern, für Schadenersatzleistungen und Rückzahlungen.						
26101	111 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz für Ausgaben nach den Haftpflichtgrundsätzen (vgl. Erläuterung zu Titel 68102)						
28290	129 E01	Sonstige zweckgebundene Ein- nahmen für konsumtive Zwecke	17.000	17.000	17.000	65.681,79
Zuwendungen werden von privaten Zuwendungsgeberinnen / Zuwendungsgebern erwartet.						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 51190 in Höhe von.....			16.000 €			
Titel 51990 in Höhe von.....			1.000 €			
Gesamteinnahmen			22.100	22.100	22.000	68.305,28
Prozentuale Veränderung			0,5 %	—		
Ausgaben						
42201	111	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	516.000	537.000	537.000	414.359,38
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42701	111	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	55.000	55.000	55.000	93.811,00
Honorare für Leistungen an den außerschulischen Lernorten- vorrangig an der Jugendkunstschule						
42801	111	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	1.573.000	1.594.000	897.000	490.673,83
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	111	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	60.200	97.588,70
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	111	Beihilfen für Dienstkräfte	21.600	21.600	18.800	20.954,21
51101	111 A09	Geschäftsbedarf	27.000	27.000	25.000	14.466,40

Fachvordrucke für die Schulen, Büromaterialien, Fachbücher und –zeitschriften für das Schul- und Sportamt, Informationsmaterial im Zusammenhang mit dem Schulbetrieb (z.B. Informationsbroschüren).

Ebenfalls werden hier Ausgaben iHv. 2.000 € für die bezirklichen Schulgremien nachgewiesen.

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

51140	111 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	150.000	150.000	150.000	109.576,23
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Erwerb beweglicher Sachen sowie Wartung und Reparatur.

Hier werden auch die Sachausgaben für die außerschulischen Lernorte Jugendkunstschule, Gartenarbeitsschule und Jugendverkehrsschule nachgewiesen.

51190	111 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	16.000	16.000	16.000	77.529,27 R 147.410,05
-------	------------	---	--------	--------	--------	---------------------------

Für Beschaffungen entsprechend des von den Spendern und Spenderinnen vorgesehenen Verwendungszwecken (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

51404	112 A07	Härtefallfonds Schulmittagessen	20.000	20.000	20.000	19.703,50
-------	------------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Leistungen zum Schulessen in Härtefällen entsprechend der durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie erlassenen Richtlinien für Schülerinnen und Schüler in gebundenen Ganztagschulen oder in der erweiterten Förderung und Betreuung (Hort)

51479	111 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	1.000	1.000	1.000	6,00
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	------

Für Bezirksschulsportveranstaltungen und für sonstige bezirkliche Veranstaltungen der Schulen

51846 (neu)	999 A08	Mietaufwendungen für die Nutzung von Schulgebäuden der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	—	—		
		Verpflichtungsermächtigung	1.000	1.000		
		Davon fällig 2021	1.000			
		Davon fällig 2022	—	1.000		
		Davon fällig 2023	—	—		
		Davon fällig 2024	—	—		
		Davon fällig 2025	—	—		
		Davon fällig 2026	—	—		

Nach dem Rahmenvertrag zwischen dem Land Berlin und der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH sollen von der HOWOGE errichtete bzw. sanierte Schulgebäude angemietet werden.

51990	111 A10	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Für bauliche Unterhaltungsmaßnahmen entsprechend den von den Spendern und Spenderinnen bekanntgegebenen Verwendungszwecken (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	129 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	596,40
-------	------------	----------------------	-------	-------	-------	--------

Fortbildungsmaßnahmen für Dienstkräfte des Schul- und Sportamts

52601	111 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	22.000	22.000	27.000	19.593,95
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Prozesskosten und Erstattung von Anwaltskosten im Vorverfahren

52703	111 A09	Dienstreisen	8.000	8.000	8.000	7.793,45
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Reisekostenerstattung sowie für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen, insbesondere für Schulhausmeister

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
53477 (neu)	999 A09	Sachausgaben für Bildungsverbände	5.000	5.000		
Ausgaben im Rahmen der (Öffentlichkeits-) Arbeit der Bildungsverbände (Flyer, Stände auf Messen, Betreuung und Ausgestaltung von Veranstaltungen).						
54010	129 A09	Dienstleistungen	85.000	85.000	85.000	75.300,37
Vorrangig für Umzüge durch private Firmen im Zusammenhang mit Neustrukturierungen im Schulbereich. Aufwand für die Durchführung der Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Anlagen in den Schulen.						
54024	111 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	3.500	3.500	3.500	3.094,25
GEMA-Gebühren für die Schulen						
54038	111 A09	Dienstleistungen von Kreditinstituten	1.000	1.000	1.000	—
Stornogebühren im Zusammenhang mit fehlgeschlagenen Einzugsversuchen bei der Kostenbeteiligung der Eltern von Schülerinnen und Schülern in der erweiterten Betreuung und Förderung in den Schulen (Hort)						
54079	111 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
63621	111 T	Beiträge an die Unfallkasse	1.900.000	1.900.000	2.185.000	1.865.843,55
Für alle Schülerinnen und Schüler besteht eine Versicherungspflicht. Die Höhe der jeweiligen Beiträge wird von der Unfallkasse Berlin ermittelt und ist vom Schulträger nicht beeinflussbar.						
68102	129 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Regulierung von Haftpflichtansprüchen Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
68156	111 T	Lernmittel für Privatschülerinnen und Privatschüler	170.000	170.000	98.500	178.238,12
Lernmittel gem. § 101 Abs. 8 Schulgesetz an Schülerinnen und Schüler staatlich anerkannter Ersatzschulen (Privatschulen)						
68165	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schulausflüge	91.000	91.000	89.000	113.501,13
Kostenübernahme für Tagesausflüge in Schulen bei Anspruchsnachweis auf Sozialleistungen Bildung und Teilhabepaket Hier werden die Leistungen für Schülerinnen und Schüler aller Schularten nachgewiesen.						
68173	111 T	Leistungen für Privatschülerinnen und Privatschüler	60.000	60.000	40.000	60.329,30
Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung zwischen dem Wohnsitz und staatlich anerkannter Ersatzschulen (Privatschulen)						
Gesamtausgaben			4.730.100	4.772.100	4.321.000	3.662.959,04
Prozentuale Veränderung			9,5 %	0,9 %		

Schule und Sport

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3700						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.100	4.100	4.000	2.623,49
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	18.000	18.000	18.000	65.681,79
		Gesamteinnahmen	22.100	22.100	22.000	68.305,28
411- 462		Personalausgaben	2.166.600	2.208.600	1.568.000	1.117.387,12
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	341.500	341.500	339.500	327.659,82
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.222.000	2.222.000	2.413.500	2.217.912,10
		Gesamtausgaben	4.730.100	4.772.100	4.321.000	3.662.959,04
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-4.708.000	-4.750.000	-4.299.000	-3.594.653,76

Grundschulen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Grundschulen.

Die Grundschule bildet die gemeinsame Schulstufe für alle Schulpflichtigen. Außerdem sind in diesem Kapitel die Einnahmen und Ausgaben für die Ganztagsbetreuung in verschiedenen Grundschulen und für die Hortbetreuung enthalten. Ebenfalls werden hier die Kosten für das Elternkosten beteiligungsfreie Mittagessen nachgewiesen.

Im Bezirk bestehen folgende Grundschulen:

1. Spreewald-Grundschule, 10781, Pallasstr. 15
2. Finow-Grundschule, 10777, Welsersstr. 16-22
3. Werbellinsee-Grundschule, 10781, Luitpoldstr. 38
4. Havelland-Grundschule, 10829, Kolonnenstr. 30-30a
5. Sternberg-Grundschule, 10825, Mettestr. 8
6. Lindenhof-Grundschule, 12105, Reglinstr. 29,
7. Teltow-Grundschule, 10827, Feurigstr. 57
8. Scharmützelsee-Grundschule, 10779, Hohenstufenstr. 49
9. Neumark-Grundschule, 10783, Steinmetzstr. 46-50
10. Lößnitz-Grundschule 10779, Berchtesgadener Str. 10
11. Fläming-Grundschule, 12161, Illstr. 4-6
12. Ruppiner-Grundschule, 14197, Offenbacher Str. 5a
13. Stechlinsee-Grundschule, 12161, Rheingastr. 7
14. Grundschule am Barbarossaplatz, 10781, Barbarossapl. 5
15. Paul-Simmel-Grundschule, 12099, Felixstr. 26/58
16. Maria-Montessori-Grundschule, 12303, Friedrich-Wilhelm-Str. 72/74
17. Grundschule auf dem Tempelhofer Feld, 12101, Schulenburggring 7/11
18. Paul-Klee-Grundschule, 12105, Konradinstr. 15/17
19. Schätzelberg-Grundschule, 12109, Wolfsburger Weg 13-19
20. Tempelherren-Grundschule, 12101, Boelckestr. 58/60
21. Mascha-Kaléko-Grundschule, 12105, Königstr. 32
22. Grundschule im Taunusviertel, 12309, Wiesbadener Str. 20
23. Rudolf-Hildebrand-Grundschule, 12107, Friedenstr. 23/25
24. Kiepert-Grundschule, 12277, Prechtstr. 21/23
25. Käthe-Kollwitz-Grundschule, 12307, Mellener Str. 38/42,
26. Annedore-Leber-Grundschule, 12305, Halker Zeile 137/149,
27. Carl-Sonnenschein-Grundschule, 12109, Am Hellestont 4/6
28. Bruno-H.-Bürgel-Grundschule, 12305, Rackebüller Weg 70
29. Marienfelder-Schule (Grundschule), 12279, Erbdorfer Weg 13
30. Nahariya-Grundschule, 12309, Nahariyastr. 13/17
31. Grundschule am Dielingsgrund, 12305, Dielingsgrund 35
32. Ikarus-Grundschule, 12107, Körtingstr. 45

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

78458	Bereitstellung von Schulplätzen für Grundschulen (Kat. 1)
78817	Bereitstellung von Schulplätzen für Ganztagsgrundschulen in gebundener Form (Kat. 1)
79043	VT Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung (Kat. 1)
79434	Schülerbeköstigung im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung der öffentlichen und freien Träger (Kat. 1)
79918	Subventionierung der Schülerbeköstigung im gebundenen Ganztagsbetrieb durch den öffentlichen und freien Träger (Kat. 1)
80423	T-BuT- Tagesausflüge in Schulen für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT (Kat.7)
80621	Ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) vom Freien Träger mit bezirklicher Infrastrukturbereitstellung (Umsetzung § 26 KitaFöG / Kat. 1)
80622	Ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) vom Freien Träger ohne bezirkliche Infrastrukturbereitstellung (Kat. 1)
80623	VT-Betreuung von Berliner Kindern in Brandenburger Horten (Verwaltungstransferprodukt)
80624	Ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) vom Kommunalen Träger (Kat. 4)
80627	Überlassung von Räumen für Schulsozialarbeit, die von der SenBJW finanziert wird (intern)

Grundschulen

80686

Bereitstellung von Schulplätzen für Lerngruppen Neuzugänge (Kat. 1)

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11110	129 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Angebote im Rahmen der ergänzenden Förderung und Betreuung (ehemals Hort)	546.000	589.000	3.374.000	3.073.042,59
-------	------------	---	---------	---------	-----------	--------------

Entgelte für erweiterte Förderung und Betreuung (Hort) einschließlich Beköstigung nach dem Tagesbetreuungskostenbeteiligungsgesetz (TKBG)

11117	112 E05	Kostenbeteiligung für in anderen Bundesländern betreute Kinder	30.000	30.000	45.000	—
-------	------------	--	--------	--------	--------	---

Kostenerstattung durch Eltern für Schülerinnen und Schüler aus dem Bundesland Brandenburg, die eine Schule im Bereich des Schulträgers besuchen. Kostenerstattung entsprechend dem zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg geschlossenen Staatsvertrags über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen für die erweiterte Förderung und Betreuung (Hort). Ein Teil der Einnahmen wird bei 3701/26105 nachgewiesen.

11979	112 E03	Verschiedene Einnahmen			—	4,00
-------	------------	------------------------	--	--	---	------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

11992	112 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Eigenanteilen der Schülerinnen und Schüler für Lernmittel			323.000	41.405,23
-------	------------	--	--	--	---------	-----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

12401	112 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	85.500	85.500	80.000	84.224,96
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieteinnahmen für die Dienstwohnungen der Schulhausmeister i.H.v. rd. 75.500 € und für die Vermietung von Schulräumen i.H.v. rd. 10.000 €.

Einnahmen aus den Grundstücken	Fläche in m ²
--------------------------------	--------------------------

10781, Pallasstr. 15	87
10781, Luitpoldstr. 38	85
10829, Kolonnenstr. 30-30a	113
12161, Illstr. 4	103
14197, Offenbacher Str. 5a	102
12161, Rheingastr. 7	100
10781, Barbarossastr. 5-6	72
12105, Konradinstr. 15-17	93
12101, Boelckestr. 58-60	83
12277, Prechtelstr. 21-23	64
12279, Erbindorfer Weg 13	55
12309, Nahariyastr. 13-17	64
12305, Dielingsgrund 35	80

Die Beträge enthalten auch den Ersatz der Ausgaben für die Lieferung von Gas, Wasser und Wärme. (vgl. Erläuterung zu Titel 51701)

12404	112 E01	Erbbauszinsen	18.000	18.000	17.000	18.430,80
-------	------------	---------------	--------	--------	--------	-----------

Lfd. Nr.	Einnahmen aus dem Grundstück	Nutzer
1	10823 Berlin, Grunewaldstr. 77	Pestalozzi-Fröbel-Haus, Stiftung öffentlichen Rechts
2	12105 Berlin, Reglinstr. 29	Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.

Der Erbbaupachtzins errechnet sich auf Grundlage der Größe und der Lage des Grundstückes und kann unter Wert liegen, sofern eine überwiegende sportliche Nutzung auf dem Grundstück erfolgt (vgl. Erläuterung zu Titel 51701).

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
12406	112 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	10.000	10.000	13.500	12.184,80

Einnahmen aus der Vermietung von Stellplätzen auf dem Schulgrundstück

	Fläche in m ²
12279, Erbdorfer Weg 13	500,00
10827, Feurigstr. 57	11,50
10779, Hohenstauenstr. 49	92,00
12161, Illstr. 4	138,00
10781, Luitpoldstr. 38	207,00
10829, Monumentenstr. 13	471,50
12305, Nahariyastr. 13/17	600,00
12101, Schulenburggring 7/11	200,00
10783, Steinmetzstr. 47	149,50
10777, Welsersstr. 16	345,00

12516	112 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Insbesondere aus der vertraglich von der Schule festgelegten Nutzung von Schulgebäudeteilen durch andere, wie beispielsweise Sportvereine und Sportgruppen oder private Musikschulen und andere freie Träger

Zweckbindungsvermerk:

80 v.H. der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52516. Eine Pauschale von 20 v.H. für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.

26105	112 E05	Kostenerstattung für Brandenburger Kinder in schulischen Betreuungsangeboten in Berlin	15.000	15.000	15.000	61.042,03
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Kostenerstattung von Brandenburger Gemeinden für Schülerinnen und Schüler aus dem Bundesland Brandenburg, die eine Schule im Bereich des Schulträgers besuchen. Erstattung entsprechend dem zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg geschlossenen Staatsvertrag über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen für die erweiterte Förderung und Betreuung (Hort).

28103	112 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	---

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

		Gesamteinnahmen	708.500	751.500	3.871.500	3.290.334,41
		Prozentuale Veränderung	-81,7 %	6,1 %		

Ausgaben

42801	112	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.302.000	1.335.000	1.924.000	1.773.246,02
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

51420	129 A07	Beköstigung	4.900.000	4.900.000	3.405.000	3.343.937,28
-------	------------	-------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Beköstigung von Schülerinnen und Schülern in der erweiterten Förderung und Betreuung (Hort) und Subventionszahlung für die Beköstigung von Schülerinnen und Schülern im gebundenen Ganztagsbetrieb. Die Aufwendungen für Schülerinnen und Schüler, für die ein Leistungsanspruch aus dem Bildungs und Teilhabepaket besteht, werden nach der Einführung des Elternkosten beteiligungsfreien Mittagessens vollständig bei diesem Titel nachgewiesen.

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51701	112 A08	Bewirtschaftungsausgaben	5.638.000	5.638.000	5.099.000	4.889.819,84

Grundstücksbewirtschaftung der Grundschulen
Die Leistung von Ausgaben über 5.534.500 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 und 12404 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51801	112 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	83.000	83.000	83.000	83.178,84
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Miet-/Nutzfläche in m²
1	10779, Martin-Luther-Str.46 (Jugendkunstschule)	196
2	12307, Mellener Str. 44 (Schulhoferweiterungsfläche für die Käthe-Kollwitz-Grundschule)	391
3	12309, Nahariyastr. 21(erweiterte Förderung und Betreuung[Hort] d. Nahariya-Grundschule)	1 166

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	144.000	144.000	144.000	190.343,55
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Verfügungsfond für kleine bauliche Instandhaltung an Grundschulen

52509	112 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	1.522.000	1.522.000	1.202.000	1.655.505,39
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden weitgehend einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmittel dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 52509 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

52512	112 A09	Verkehrserziehung			6.000	4,96
-------	------------	-------------------	--	--	-------	------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

52516	112 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Teile der Schulgebäude, die vereinbarungsgemäß nicht mehr durch den Schulträger genutzt werden (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516)

Ausgaben dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

52591	112 A10	Lernmittel aus zweckgebundenen Einnahmen			323.000	93.794,17 R 10.654,60
-------	------------	--	--	--	---------	--------------------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
53405	112 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	465.000	465.000	517.000	441.415,90

Sammeltitel für Sachausgaben der Schulen. Aus den Ansätzen sind überwiegend folgende Ausgabenbereiche zu finanzieren: Geschäftsbedarf, Schulausstattung einschl. Sekretariats-, Schulleitungs- und Lehrerzimmer sowie Ausstattungen von Schülern und ggf. Schulküchen - soweit nicht Lehrmittel, Verbrauchsmittel (einschließlich Toilettenpapier, Papierhandtücher, Handseife u.ä.); Waschraumabonnements, Mieten und Verbrauchsmittel für Geräte –soweit nicht Lehrmittel, schulische Veranstaltungen, die Wartung der Feuerlöschgeräte, Kfz-Steuer, Aufwendungen für Schwimmbusse.

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden teilweise einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 53405 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	80.000	99.000	80.000	168.967,60
-------	----------	---	--------	--------	--------	------------

Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler zwischen Elternhaus und Schule

67177	112 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Tageseinrichtungen anderer Bundesländer	32.000	32.000	50.000	31.425,57
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Kostenerstattung an Brandenburger Gemeinden für Schüler/Schülerinnen aus Berlin, die eine Schule im Bereich des Bundeslands Brandenburg besuchen. Kostenerstattung entsprechend dem zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg geschlossenen Staatsvertrag über die gegenseitige Nutzung von Plätzen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung besuchen.

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule			1.000.000	986.502,12
-------	----------	---	--	--	-----------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

70110	112	07G21, Grundschule auf dem Tempelhofer Feld: Erweiterung einschl. Sporthalle; 12101, Schulenburgring 7-11	—	500.000	—	—
-------	-----	---	---	---------	---	---

70121 (neu)	999	07G29, Käthe-Kollwitz-Grundschule: Umbau, Sanierung und Erweiterung; 12307, Mellener Str. 38-42/ Rehagener Str. 42	—	500.000		
----------------	-----	--	---	---------	--	--

70123 (neu)	999	07G35, Nahariya-Grundschule: Neubau einer Sporthalle; 12309, Nahariyastraße 13	—	—	1.400.000	
----------------	-----	--	---	---	-----------	--

Wurde bislang bei 71401 nachgewiesen.

70126 (neu)	999	07DFK, "Das fliegende Klassenzimmer", Verfügungsgebäude in modularer Holzbauweise, verschiedene bezirkliche Schulstandorte: 07G03;07G13;07G28;07G36;07G37; 07K05;07Y07;07Y09	—	500.000		
----------------	-----	--	---	---------	--	--

70203 (neu)	999	07G01, Spreewald-Grundschule: Sanierung der Sporthalle mit Ganztagsbereich; 10781, Pallasstr. 15-17		500.000		
----------------	-----	---	--	---------	--	--

71403 (neu)	999	07G32, Bruno-H.-Bürgel-Grundschule: Sanierung/Neubau Schulhof und Schulsportanlagen; 12305, Rackebüller Weg 70		370.000		
----------------	-----	--	--	---------	--	--

71404 (neu)	112	07S04, Marianne-Cohn-Schule: Sanierung/Neubau Schulhof und Schulsportanlagen; 12099, Holzmannstr. 7		250.000		
----------------	-----	---	--	---------	--	--

Grundschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	181.842,82
91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	209.304,55
Gesamtausgaben			14.169.000	16.841.000	15.236.000	14.049.288,61
Prozentuale Veränderung			-7,0 %	18,9 %		

Abschluss Kapitel 3701						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	690.500	733.500	3.853.500	3.229.292,38
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	16.000	16.000	16.000	61.042,03
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	—
Gesamteinnahmen			708.500	751.500	3.871.500	3.290.334,41
411-462		Personalausgaben	1.302.000	1.335.000	1.924.000	1.773.246,02
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	12.753.000	12.753.000	10.780.000	10.697.999,93
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	112.000	131.000	1.130.000	1.186.895,29
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	2.620.000	1.400.000	—
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	391.147,37
Gesamtausgaben			14.169.000	16.841.000	15.236.000	14.049.288,61
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-13.460.500	-16.089.500	-11.364.500	-10.758.954,20

Sekundarschulen**Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Integrierten Sekundarschulen. Die Integrierten Sekundarschulen werden als Ganztagschulen betrieben.

Im Bezirk bestehen folgende Integrierte Sekundarschulen:

- | | | |
|-----|-----------------------------|--------------------------------|
| 1. | Sophie-Scholl-Schule | 10781, Elßholzstr. 34/37 |
| 2. | Carl-Zeiss-Schule | 12305, Barnetstr./Halker Zeile |
| 3. | Gustav-Heinemann-Oberschule | 12279, Waldsassener Str. 62 |
| 4. | Theodor-Haubach-Schule | 12305, Grimmstr. 9/11 |
| 5. | Solling-Schule | 12277, Alt-Marienfelde 52 |
| 6. | Georg-von-Giesche-Schule | 10779, Hohenstaufenstr.47/48 |
| 7. | Johanna-Eck-Schule | 12105, Ringstr. 103 - 106 |
| 8. | Gustav-Langenscheidt-Schule | 10823, Belziger Str. 43-51 |
| 9. | Friedrich-Bergius-Schule | 12159, Perelspl. 6-9 |
| 10. | Hugo-Gaudig-Schule | 12101, Boelckestr. 58/60 |
| 11. | Schule am Berlinickeplatz | 12103, Alt-Tempelhof 53-57 |

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- | | |
|-------|--|
| 80194 | Bereitstellung von Schulplätzen für Integrierte Sekundarschulen (Kat. 1) |
| 79043 | VT Beförderung von Schülerinnen und Schüler mit Behinderung (Kat. 1) |
| 80423 | T-BuT- Bildung und Teilhabe – Tagesausflüge in Schulen für Berechtigte mit gültigen Berlinpass –BuT (Kat. 7) |
| 80424 | T-BuT- Bildung und Teilhabe - Mittagverpflegung für Berechtigte mit gültigem Berlinpass außerhalb Offener-Ganztags-Betrieb - OGB - (Kat 1) |
| 80627 | Überlassung von Räumen für Schulsozialarbeit, die von der SenBJW finanziert wird (intern) |
| 80686 | Bereitstellung von Schulplätzen für Lerngruppen Neuzugänge (Kat. 1) |

Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11992	114 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Eigenanteilen der Schülerinnen und Schüler für Lernmittel	50.000	50.000	70.500	73.840,00

Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52591.

12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	23.500	23.500	18.100	23.682,07
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieteinnahmen für die Dienstwohnungen der Schulhausmeister i.H.v. rd. 20.400 € und für die Vermietung von Schulräumen i.H.v. rd. 3.100 €.

Einnahmen aus den Grundstücken	Fläche in m ²
10781, Elßholzstr. 34-37	119
12277, Alt Marienfelde 52	75
10823, Belziger Str. 43-51	63

Der Betrag enthält auch den Ersatz der Ausgaben für die Lieferung von Wasser und Wärme.
(vgl. Erläuterung zu Titel 51701)

12406	114 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus der Vermietung von Stellplätzen auf dem Schulgrundstück	Fläche in m ²
10779, Hohenstaufenstr. 47/48	92,00
10823, Belziger Str. 43	172,50
12103, Alt-Tempelhof 53/57	180,00

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Insbesondere aus der vertraglich von der Schule festgelegten Nutzung von Schulgebäudeteilen durch andere, wie beispielsweise Sportvereine und Sportgruppen oder private Musikschulen und andere freie Träger

Zweckbindungsvermerk:

80 v.H. der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52516. Eine Pauschale von 20 v.H. für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.

28103	114 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	1.000	619,64
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	--------

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	28.052,27
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Gesamteinnahmen			78.500	78.500	93.600	126.193,98
Prozentuale Veränderung			-16,1 %	—		

Ausgaben

42801	114	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	500.000	513.000	724.000	648.915,58
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	2.596.000	2.596.000	2.763.000	2.302.870,87

Grundstücksbewirtschaftung der Integrierten Sekundarschulen

Die Leistung von Ausgaben über 2.572.500 € ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51801	114 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	95.000	95.000	105.000	95.962,20
-------	------------	---	--------	--------	---------	-----------

Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Miet-/Nutzfläche in m ²
1	10783, Potsdamer Str. 180/182	492,25
2	12305, Grimmstr. 9 + 11	402,00

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	70.000	70.000	50.000	58.678,32
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Verfügungsfond für kleine bauliche Instandhaltung an Sekundarschulen

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	900.000	900.000	1.000.000	968.740,11
-------	------------	--	---------	---------	-----------	------------

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden weitgehend einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmittel dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 52509 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Teile der Schulgebäude, die vereinbarungsgemäß nicht mehr durch den Schulträger genutzt werden (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516)

Ausgaben dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

52591	114 A10	Lernmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	50.000	50.000	70.500	85.518,41 R 19.509,80
-------	------------	--	--------	--------	--------	--------------------------

Für Beschaffung von Lernmitteln aus Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11992) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	110.000	110.000	86.400	114.452,27
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

Sammeltitel für Sachausgaben der Schulen. Aus den Ansätzen sind überwiegend folgende Ausgabenbereiche zu finanzieren: Geschäftsbedarf, Schulausstattung, ggf. Ausstattung von Schulmensen und Küchen, einschl. Sekretariats-, Schulleitungs- und Lehrerzimmer- soweit nicht Lehrmittel, Verbrauchsmittel (einschließlich Toilettenpapier, Papierhandtücher, Handseife u.ä.); Waschraumabonnements, Mieten und Verbrauchsmittel für Geräte –soweit nicht Lehrmittel, schulische Veranstaltungen, die Wartung der Feuerlöschgeräte, Kfz-Steuern.

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden teilweise einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmittel dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 53405 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig

Sekundarschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	31.000	31.000	40.000	34.221,84
Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler zwischen Elternhaus und Schule						
68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	18.000	18.000	20.000	19.674,30
Anteilige Kostenübernahme für Schulessen bei Anspruchsnachweis auf Sozialleistungen für Bildung und Teilhabe für Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 7						
68406	114 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	—	—	—	1.617,48
70101	114	07K03, Gustav-Heinemann-Oberschule: Ersatzneubau; 12279, Tirschenreuther Ring 48	3.000.000	4.000.000	2.000.000	—
		Verpflichtungsermächtigung	4.000.000	—		
		Davon fällig 2021	2.000.000			
		Davon fällig 2022	2.000.000			
		Davon fällig 2023	—			
		Davon fällig 2024	—			
		Davon fällig 2025	—			
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	32.163,54
91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	53.218,68
		Gesamtausgaben	7.373.000	8.386.000	6.861.900	4.416.033,60
		Prozentuale Veränderung	7,4 %	13,7 %		

Abschluss Kapitel 3702

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	75.500	75.500	90.600	97.522,07
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	619,64
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	28.052,27
	Gesamteinnahmen	78.500	78.500	93.600	126.193,98
411-462	Personalausgaben	500.000	513.000	724.000	648.915,58
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.822.000	3.822.000	4.075.900	3.626.222,18
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	49.000	49.000	60.000	55.513,62
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	3.000.000	4.000.000	2.000.000	—
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	85.382,22
	Gesamtausgaben	7.373.000	8.386.000	6.861.900	4.416.033,60
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-7.294.500	-8.307.500	-6.768.300	-4.289.839,62

Gemeinschaftsschulen**Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinschaftsschulen. Die 1. Gemeinschaftsschule Schöneberg umfasst die Klassenstufen 1 bis 10 und ermöglicht alle Schulabschlüsse bis zum Abitur. Im Bezirk besteht folgende Gemeinschaftsschule

Friedenauer Gemeinschaftsschule
12159, Otzenstr. 16/17
12157, Rubensstr. 63
12157, Grazer Platz 1

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

78458	Bereitstellung von Schulplätzen für Grundschulen (Kat. 1)
79043	VT Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung (Kat. 1)
79434	Schülerbeköstigung im offenen Ganztagsbetrieb (Kat. 1)
80194	Bereitstellung von Schulplätzen für Integrierte Sekundarschulen (Kat. 1)
80423	T-BuT- Bildung und Teilhabe – Tagesausflüge in Schulen für Berechtigte mit gültigen Berlin-pass-BuT (Kat. 7)
80424	T-But - Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT außerhalb Offener-Ganztags-Betrieb – OGB (Kat. 1)
80627	Überlassung von Räumen für Schulsozialarbeit, die von der SenBJW finanziert wird (intern)
80686	Bereitstellung von Schulplätzen für Lerngruppen Neuzugänge (Kat. 1)

Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11992	114 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Eigenanteilen der Schülerinnen und Schüler für Lernmittel	20.000	20.000	30.000	18.000,00

Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52591.

12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus der Vermietung von Schulräumen (vgl. Erläuterung zu Titel 51701)

12406	114 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus der Vermietung von Stellplätzen auf dem Schulgrundstück

Fläche in m²

12157, Rubensstr. 63

287,50

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Insbesondere aus der vertraglich von der Schule festgelegten Nutzung von Schulgebäudeteilen durch andere, wie beispielsweise Sportvereine und Sportgruppen oder private Musikschulen und andere freie Träger

Zweckbindungsvermerk:

80 v.H. der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52516. Eine Pauschale von 20 v.H. für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.

28103	114 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	---

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Gesamteinnahmen	26.000	26.000	36.000	18.000,00
Prozentuale Veränderung	-27,8 %	—		

Ausgaben

42801	114	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	92.900	95.200	162.000	161.506,02
-------	-----	---	--------	--------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	664.000	664.000	638.000	585.688,23
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Die Leistung von Ausgaben über 663.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	11.100	11.100	10.000	15.584,84
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Verfügungsfond für kleine bauliche Instandhaltung an Gemeinschaftsschulen

Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	80.000	80.000	99.000	76.641,22

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden weitgehend einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 52509 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Teile der Schulgebäude, die vereinbarungsgemäß nicht mehr durch den Schulträger genutzt werden (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516)

Ausgaben dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

52591	114 A10	Lernmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	20.000	20.000	30.000	18.000,00
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Für Beschaffung von Lernmitteln aus Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11992) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	18.100	18.100	18.100	16.496,25
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Sammeltitel für Sachausgaben der Schulen. Aus den Ansätzen sind überwiegend folgende Ausgabenbereiche zu finanzieren: Geschäftsbedarf, Schulausstattung einschl. Sekretariats-, Schulleitungs- und Lehrerzimmer sowie Schulmensa- soweit nicht Lehrmittel, Verbrauchsmittel (einschließlich Toilettenpapier, Papierhandtücher, Handseife u.ä.); Waschraumabonnements, Mieten und Verbrauchsmittel für Geräte – soweit nicht Lehrmittel, schulische Veranstaltungen, die Wartung der Feuerlöschgeräte, Kfz-Steuer, Aufwendungen für Schwimmbusse.

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden teilweise einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 53405 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig

67105	114 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	1.000	1.000	13.000	—
-------	----------	---	-------	-------	--------	---

Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler zwischen Elternhaus und Schule

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	5.000	5.000	1.000	797,71
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

Anteilige Kostenübernahme für Schülern bei Anspruchsnachweis auf Sozialleistungen für Bildung und Teilhabe für Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 7

70101	114	07K12, Friedenauer Gemeinschaftsschule: Umbau und Sanierung; 12157, Rubensstr. 63 / Grazer Platz 1-3 / Pöppelmannstr. 2	500.000	1.000.000	1.500.000	—
-------	-----	---	---------	-----------	-----------	---

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	39.158,78
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	1.645,91
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Gemeinschaftsschulen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
		Gesamtausgaben	1.395.100	1.897.400	2.474.100	915.518,96
		Prozentuale Veränderung	-43,6 %	36,0 %		
Abschluss Kapitel 3703						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	23.000	23.000	33.000	18.000,00
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	—
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	—
		Gesamteinnahmen	26.000	26.000	36.000	18.000,00
411-462		Personalausgaben	92.900	95.200	162.000	161.506,02
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	794.200	794.200	796.100	712.410,54
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.000	6.000	14.000	797,71
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	500.000	1.000.000	1.500.000	—
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	40.804,69
		Gesamtausgaben	1.395.100	1.897.400	2.474.100	915.518,96
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.369.100	-1.871.400	-2.438.100	-897.518,96

Gymnasien

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Gymnasien. Die Gymnasien dienen der Erziehung zu selbständiger, wissenschaftlicher Arbeit und führen überwiegend theoretisch-wissenschaftlich begabte Schüler/innen zur Hochschulreife. Am Modellvorhaben „Eigenverantwortliche Schule“ nehmen drei Gymnasien teil.

Im Bezirk bestehen folgende Gymnasien:

1. Robert-Blum-Oberschule (Gymnasium), 10829, Kolonnenstr. 21-23
2. Rückert-Oberschule (Gymnasium), 10829, Mettestr. 8
3. Rheingau-Oberschule (Gymnasium), 12161, Schwalbacher Str. 3-4, Filiale: Rheingastr. 7
4. Paul-Natorp-Oberschule (Gymnasium), 12161, Goßlerstr. 13-15, Filiale: Rheingastr. 7
5. Luise-Henriette-Oberschule(Gymnasium), 12099, Germaniastr. 4-6, Filiale: 12105, Kurfürstenstr. 53
6. Askanische Oberschule(Gymnasium), 12103, Kaiserin-Augusta-Str. 19-20
7. Eckener-Oberschule(Gymnasium), 12105, Kaiserstr. 17/21
8. Ulrich-v.-Hutten-Oberschule(Gymnasium), 12307, Rehagener Str. 35/37
9. Georg-Büchner-Oberschule(Gymnasium), 12305, Lichtenrader Damm 222/224

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- | | |
|-------|---|
| 78461 | Bereitstellung von Schulplätzen für Gymnasien (Kat. 1) |
| 79043 | VT Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung (Kat. 1) |
| 80423 | T-But - Bildung und Teilhabe – Tagesausflüge in Schulen für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT (Kat. 7) |
| 80424 | T-But - Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT außerhalb Offener-Ganztags-Betrieb - OGB- (Kat. 1) |
| 80627 | Überlassung von Räumen für Schulsozialarbeit, die von der SenBJW finanziert wird (intern) |
| 80686 | Bereitstellung von Schulplätzen für Lerngruppen Neuzugänge (Kat. 1) |

Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11979	114 E03	Verschiedene Einnahmen			—	782,54
-------	------------	------------------------	--	--	---	--------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

11992	114 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Eigenanteilen der Schülerinnen und Schüler für Lernmittel	100.000	100.000	82.000	144.650,00
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52591.

12401	114 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	19.000	19.000	20.000	18.964,88
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieteinnahmen für die Dienstwohnungen der Schulhausmeister i.H.v. rd. 18.000 € und für die Vermietung von Schulräumen i.H.v. rd. 1.000 €.

Einnahmen aus den Grundstücken	Fläche in m ²
10829, Kolonnenstr. 21	141
12161, Goßlerstr. 13/15	133
12103, Kaiserin-Augusta-Str. 19	127
12305, Lichtenrader Damm 224	77

Der Betrag enthält auch den Ersatz der Ausgaben für die Lieferung von Wasser und Wärme.
(vgl. Erläuterung zu Titel 51701)

12406	114 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus der Vermietung von Stellplätzen auf dem Schulgrundstück	Fläche in m ²
12161, Goßlerstr. 13/15	138,00
10829, Kolonnenstr. 21	345,00
10825, Mettestr. 8	207,00

12516	114 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Insbesondere aus der vertraglich von der Schule festgelegten Nutzung von Schulgebäudeteilen durch andere, wie beispielsweise Sportvereine und Sportgruppen oder private Musikschulen und andere freie Träger

Zweckbindungsvermerk:

80 v.H. der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52516. Eine Pauschale von 20 v.H. für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.

35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	23.955,16
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Gesamteinnahmen		123.000	123.000	106.000	188.352,58
Prozentuale Veränderung		16,0 %	—		

Ausgaben

42801	114	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	279.000	286.000	485.000	408.962,60
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51701	114 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.850.000	1.850.000	1.927.000	1.643.018,29

Die Leistung von Ausgaben über 1.831.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	70.000	70.000	50.000	71.525,28
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Verfügungsfond für kleine bauliche Instandhaltung an Gymnasien

52509	114 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	800.000	800.000	897.000	843.268,15
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden weitgehend einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmittel dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 52509 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

52516	114 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Teile der Schulgebäude, die vereinbarungsgemäß nicht mehr durch den Schulträger genutzt werden (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516)

Ausgaben dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

52591	114 A10	Lernmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	100.000	100.000	82.000	100.134,89 R 77.209,19
-------	------------	--	---------	---------	--------	---------------------------

Lernmittel aus Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11992)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	114 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	100.000	100.000	75.100	99.055,16
-------	------------	--	---------	---------	--------	-----------

Sammeltitel für Sachausgaben der Schulen. Aus den Ansätzen sind überwiegend folgende Ausgabenbereiche zu finanzieren: Geschäftsbedarf, Schulausstattung einschl. Sekretariats-, Schulleitungs- und Lehrerzimmer sowie ggf. Schulmensen - soweit nicht Lehrmittel, Verbrauchsmittel (einschließlich Toilettenpapier, Papierhandtücher, Handseife u.ä.); Waschaubonnements, Mieten und Verbrauchsmittel für Geräte –soweit nicht Lehrmittel, schulische Veranstaltungen, die Wartung der Feuerlöschgeräte, Kfz-Steuern.

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden teilweise einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmittel dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 53405 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	12.000	12.000	5.000	13.491,94
-------	----------	---	--------	--------	-------	-----------

Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler zwischen Elternhaus und Schule

Gymnasien

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	7.500	7.500	1.000	1.443,95
70100	114	07Y05, Luise-Henriette- Gymnasium: Sanierung, Umbau und Erweiterung (Dachausbau); 12099, Germaniastr. 4-6	3.000.000	3.000.000	3.000.000	366.566,15
91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	55.840,35
91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	29.117,72
Gesamtausgaben			6.221.500	6.228.500	6.525.100	3.632.424,48
Prozentuale Veränderung			-4,7 %	0,1 %		

Abschluss Kapitel 3704

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	121.000	121.000	104.000	164.397,42
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	23.955,16
Gesamteinnahmen		123.000	123.000	106.000	188.352,58
411-462	Personalausgaben	279.000	286.000	485.000	408.962,60
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.921.000	2.921.000	3.032.100	2.757.001,77
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.500	19.500	6.000	14.935,89
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	3.000.000	3.000.000	3.000.000	366.566,15
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	84.958,07
Gesamtausgaben		6.221.500	6.228.500	6.525.100	3.632.424,48
Überschuss () / Fehlbetrag (-)		-6.098.500	-6.105.500	-6.419.100	-3.444.071,90

**Sonderpädagogische
Förderzentren****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Sonderschulen sowie die Ausgaben für den Hausunterricht der nicht-schulbesuchsfähigen Kinder. Zum Besuch der Sonderschulen sind schulpflichtige Kinder und Jugendliche verpflichtet, die bildungsfähig sind, aber wegen körperlicher, geistiger, seelischer oder sittlicher Besonderheiten auf dem allgemeinen Bildungsweg der Berliner Schulen nicht oder nicht hinreichend gefördert werden können.

Im Bezirk bestehen folgende Sonderschulen:

1. Prignitz-Schule (Schule für Lernbehinderte), 12157, Pöppelmannstr.2
2. Steinwald-Schule (Schule für Geistigbehinderte), 12277, Hanielweg 7/9
3. Marianne-Cohn-Schule (Schule für Geistigbehinderte), 12099, Holzmannstr. 7

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- | | |
|-------|--|
| 79043 | VT Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung |
| 79434 | Schülerbeköstigung (Kat. 1) |
| 79871 | Bereitstellung von Schulplätzen für Sonderschulen (Kat. 1)
Förderschwerpunkt Hören
Förderschwerpunkt Sprache
Förderschwerpunkt Lernen |
| 79872 | Bereitstellung von Schulplätzen für Sonderschulen (Kat. 1)
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Förderschwerpunkt emotionale soziale Entwicklung |
| 80423 | T-But - Bildung und Teilhabe – Tagesausflüge in Schulen für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT (Kat. 7) |
| 80424 | T-But - Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung für Berechtigte mit gültigen Berlin-Pass-BuT außerhalb Offener-Ganztags-Betrieb - OGB- (Kat. 1) |
| 80624 | Ergänzende Förderung und Betreuung (Hort) vom Kommunalen Träger (Schule / Kat. 4) |
| 80627 | Überlassung von Räumen für die Schulsozialarbeit, die von der SenBJW finanziert wird (intern) |

Sonderpädagogische
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11992	124 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Eigenanteilen der Schülerinnen und Schüler für Lernmittel	1.000	1.000	1.000	—
Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52591.						
12401	124 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus der Vermietung von Schulräumen Der Betrag enthält auch den Ersatz der Ausgaben für die Lieferung von Gas, Wasser und Wärme. (vgl. Erläuterung zu Titel 51701)						
12516	124 E02	Einnahmen aus eigenem Handeln der Schule	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere aus der vertraglich von der Schule festgelegten Nutzung von Schulgebäudeteilen durch andere, wie beispielsweise Sportvereine und Sportgruppen oder private Musikschulen und andere freie Träger Zweckbindungsvermerk: 80 v.H. der Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52516. Eine Pauschale von 20 v.H. für die Nutzung des Schulgebäudes (Bewirtschaftungskosten) verbleibt im Landeshaushalt.						
35921	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	3.360,89
35922	850 E00	Entnahme aus der Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
Gesamteinnahmen			5.000	5.000	5.000	3.360,89
Prozentuale Veränderung			—	—	—	
Ausgaben						
42801	124	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	92.900	95.200	162.000	84.137,55
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
51420	129 A07	Beköstigung	259.000	329.000	130.000	130.000,00
Beköstigung wird als Bestandteil des Unterrichts für schwerstbehinderte Schülerinnen und Schüler in der Marianne-Cohn-Schule und im Rahmen des Hortbetriebes bereit gestellt.						
51701	124 A08	Bewirtschaftungsausgaben	593.000	593.000	593.000	542.031,86
Die Leistung von Ausgaben über 592.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
51912	129 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf für Schulen und Schulsportanlagen	20.000	20.000	15.000	14.858,75

Haushaltsmittel des Verfügungsfonds für kleine bauliche Instandhaltung an sonderpädagogischen Förderzentren

Sonderpädagogische
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52509	124 A01	Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT	50.600	50.600	49.500	55.860,89

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden weitgehend einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 52509 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

52516	124 A10	Ausgaben im Rahmen der schulischen Eigenverantwortung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Teile der Schulgebäude, die vereinbarungsgemäß nicht mehr durch den Schulträger genutzt werden (vgl. Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 12516)

Ausgaben dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Übertragbarkeitsvermerk:

Die Ausgaben sind übertragbar.

52591	124 A10	Lernmittel aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Lernmittel aus Einzahlungen von Eltern im Rahmen der Eigenbeteiligung an der Beschaffung von Lernmitteln gemäß § 3 der Lernmittelverordnung (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11992)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

53405	124 A09	Sachausgaben gemäß § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 5 Schulgesetz	19.400	19.400	19.400	13.993,19
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Sammeltitel für Sachausgaben der Schulen. Aus den Ansätzen sind überwiegend folgende Ausgabenbereiche zu finanzieren: Geschäftsbedarf, Schulausstattung einschl. Sekretariats-, Schulleitungs- und Lehrerzimmer sowie ggf. Schulmensen und Küchen, soweit nicht Lehrmittel, Verbrauchsmittel (einschließlich Toilettenpapier, Papierhandtücher, Handseife u.ä.); Waschraumabonnements, Mieten und Verbrauchsmittel für Geräte –soweit nicht Lehrmittel, schulische Veranstaltungen, die Wartung der Feuerlöschgeräte, Kfz-Steuern, Aufwendungen für Schwimmbusse.

Die Bereitstellung der Ausgabemittel erfolgt gem. § 7 Abs. 5 Schulgesetz (SchulG). Die Mittel werden teilweise einem jeweils von der Schule gem. § 7 Abs. 6 SchulG eigenverantwortlich zu bewirtschaftenden Schulbudget zugewiesen. Auf Wunsch der Schule können Mittel aus dem Schulbudget als Selbstbewirtschaftungsmittel bereitgestellt werden. Die Überweisung erfolgt auf ein gesondertes Selbstbewirtschaftungsmittelkonto. Den Selbstbewirtschaftungsmitteln dürfen nur Einnahmen aus Entgelten und Zinsen zufließen (verbindliche Erläuterung).

Deckungsvermerk:

Die Titel 53405 sind nur zwischen den Kapiteln 3701 – 3705 gegenseitig deckungsfähig.

67105	145 T	Beförderung von Kindern mit Behinderung	790.000	790.000	763.000	792.784,98
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler zwischen Elternhaus und Schule

68180	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Schule	5.500	6.500	10.000	8.518,50
-------	----------	---	-------	-------	--------	----------

Anteilige Kostenübernahme für Schülern bei Anspruchsnachweis auf Sozialleistungen für Bildung und Teilhabe für Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 7

91921	850 A01	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 1 und 2 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

91922	850 A10	Zuführung an die Rücklage nach § 7 Abs. 5 Nrn. 3 bis 6 Schulgesetz (Sachausgaben)	1.000	1.000	1.000	22.429,06
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Gesamtausgaben		1.834.400	1.907.700	1.745.900	1.664.614,78
Prozentuale Veränderung		5,1 %	4,0 %		

Sonderpädagogische
Förderzentren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3705						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	3.000	3.000	3.000	—
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.000	2.000	2.000	3.360,89
		Gesamteinnahmen	5.000	5.000	5.000	3.360,89
411- 462		Personalausgaben	92.900	95.200	162.000	84.137,55
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	944.000	1.014.000	808.900	756.744,69
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	795.500	796.500	773.000	801.303,48
911- 989		Besondere Finanzierungsausgaben	2.000	2.000	2.000	22.429,06
		Gesamtausgaben	1.834.400	1.907.700	1.745.900	1.664.614,78
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.829.400	-1.902.700	-1.740.900	-1.661.253,89

Sportförderung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltung des Sportamtes sowie die Einnahmen und Ausgaben folgender Sportanlagen:

- 1 Dominicus-Sportplatz (Stadionanlage), 10829, Priesterweg 4
- 2 Sportanlage, 12309, Kirchhainer Damm 68
- 3 Sportanlage „Friedrich-Ebert“ (Sportplatz, Sporthalle und Tennisplätze), 12103, Bosestraße 21
- 4 Sporthalle Schöneberg, 10829, Sachsendamm 12
- 5 Sportplatz, 12277, An der Dorfkirche 9
- 6 Sportplatz, 10827, Eisackstr. 15
- 7 Sportplatz, 12305, Halker Zeile 151
- 8 Sportplatz, 10829, Geßler Straße 11
- 9 Sportplatz, 12107, Körtingstraße 41
- 10 Sportplatz, 14197, Offenbacher Str. 5 A
- 11 Sportplatz "Volkspark Mariendorf", 12109, Prühßstraße 90
- 12 Sportplatz, 12105, Rathausstraße 10 A
- 13 Sportplatz, 10829, Tempelhofer Weg 62
- 14 Sportplatz, 12109, Westphalweg 10
- 15 Sportplatz, 10829, Vorarlberger Damm 33
- 16 Sportplatz, 12161, Wiesbadener Str. 80/81
- 17 Sportplatz und Gymnastikhalle, 12099, Götzstraße 34
- 18 Sportplatz und Gymnastikhalle, 12105, Markgrafenstraße 19-24
- 19 Sportplatz und Gymnastikhalle, 10829, Monumentenstr. 13 C
- 20 Tennisplätze, 12307, Hohenzollernstraße 18 A
- 21 Tennisplätze Bosepark, 12103, Bosestraße 3 und 5
- 22 Sportanlage Südkreuz, 10829, Vorarlberger Damm 38
- 21 Sporthalle, 12279, Baußernweg

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

- | | |
|-------|--|
| 75427 | Vermietung und Verpachtung von Sportanlagen |
| 77673 | Bereitstellung von Sportanlagen (Kat. 5) |
| 77675 | Organisation und Vergabe von Sportanlagen |
| 78422 | Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten (Kat. 5) |

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 75427 Vermietung und Verpachtung von Sportanlagen	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Bezirks, Sporttreibende jeden Alters
Nutzungsanalyse	Frauen: 36,5 %; Männer 63,5 %
Zielsetzung:	Sicherstellung der Bereitstellung von bezirklichen Sportanlagen entsprechend dem Sportförderungsgesetz und der Sportanlagennutzungsverordnung (SPAN). Die prozentualen Aufteilungen beruhen auf der Datengrundlage der Zahlen des Landessportbundes sowie eigener bezirklicher Einschätzungen.
Steuerungsmaßnahmen:	Auf Grundlage des gemeinsam in 2008 mit dem Genderbüro Berlin entwickelten „Infoblatt Gender Budgeting und der Sportförderung in Berliner Bezirken“ werden die sich aus der Antragslage ergebenden Genderaspekte berücksichtigt.

Produkt: 77673 Bereitstellung von Sportanlagen	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Bezirks, Sporttreibende jeden Alters
Nutzungsanalyse	Frauen: 31,1 %; Männer 68,9 %
Zielsetzung:	Sicherstellung der Bereitstellung von bezirklichen Sportanlagen entsprechend dem Sportförderungsgesetz und der Sportanlagennutzungsverordnung (SPAN). Die prozentualen Aufteilungen beruhen auf der Datengrundlage der Zahlen des Landessportbundes sowie eigener bezirklicher Einschätzungen.

Sportförderung

Steuerungsmaßnahmen:	Auf Grundlage des gemeinsam in 2008 mit dem Genderbüro Berlin entwickelten „Infoblatt Gender Budgeting und der Sportförderung in Berliner Bezirken“ werden die sich aus der Antragslage ergebenden Genderaspekte berücksichtigt.
-----------------------------	--

Produkt: 78422 Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Bezirks, Sporttreibende jeden Alters
Nutzungsanalyse	Frauen: 51,8 %; Männer 48,2 %
Zielsetzung:	Sicherstellung der Bereitstellung von bezirklichen Sportanlagen entsprechend dem Sportförderungsgesetz und der Sportanlagennutzungsverordnung (SPAN). Die prozentualen Aufteilungen beruhen auf der Datengrundlage der Zahlen des Landessportbundes sowie eigener bezirklicher Einschätzungen.
Steuerungsmaßnahmen:	Auf Grundlage des gemeinsam in 2008 mit dem Genderbüro Berlin entwickelten „Infoblatt Gender Budgeting und der Sportförderung in Berliner Bezirken“ werden die sich aus der Antragslage ergebenden Genderaspekte berücksichtigt.

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11116	322 E03	Benutzungsentgelte	10.000	10.000	10.000	13.763,90
-------	------------	--------------------	--------	--------	--------	-----------

Benutzungsentgelte nach den Ausführungsvorschriften über die Nutzung öffentlicher Sportanlagen Berlins und Allgemeine Anweisung für die Vermietung und Verpachtung landeseigener Grundstücke an Sportorganisationen (Sportanlagen-Nutzungsvorschriften - SPAN) sowie Einnahmen aus Verkaufsständen. Sportanlagen dürfen unter Wert zur Nutzung überlassen werden, soweit es in den Sportanlagen-Nutzungsvorschriften vorgesehen ist.

11979	322 E03	Verschiedene Einnahmen			—	15,00
-------	------------	------------------------	--	--	---	-------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

12401	322 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	89.500	89.500	97.000	89.505,05
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen aus der Vermietung an Sportvereine und an andere Nutzer der Sportanlagen. Grundstücke dürfen unter Wert vermietet oder verpachtet werden, soweit es in den Sportanlagen-Nutzungsvorschriften vorgesehen ist (vgl. Erläuterung zu Titel 51701).

12404	322 E01	Erbbauzinsen	18.500	18.500	8.000	18.626,04
-------	------------	--------------	--------	--------	-------	-----------

Lfd. Nr.	Einnahmen aus dem Grundstück	m ²	Nutzer
1	12307 Berlin, Franziusweg 114-126	13.431	Tennisclub Lichtenrade Weiss-Gelb e.V.
2	10829 Berlin, Vorarlberger Damm 39	3.341	Berliner Turnerbund

Der Erbbaupachtzins errechnet sich auf Grundlage der Größe und der Lage des Grundstückes und kann unter Wert liegen, sofern eine überwiegende sportliche Nutzung auf dem Grundstück erfolgt (vgl. Erläuterung zu Titel 51701).

28101	322 E03	Ersatz von Ausgaben	9.600	9.600	—	11.227,69
-------	------------	---------------------	-------	-------	---	-----------

28103	322 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	---

Für die Entnahme von Wasser und Strom durch Vereine, Verbände u.a.

Gesamteinnahmen	128.600	128.600	116.000	133.137,68
Prozentuale Veränderung	10,9 %	—		

Ausgaben

42201	322	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	156.000	162.000	210.000	150.444,93
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42801	322	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	687.000	705.000	973.000	803.418,20
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	322	Beihilfen für Dienstkräfte	5.400	5.400	5.400	5.211,26
-------	-----	----------------------------	-------	-------	-------	----------

51140	322 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	60.000	60.000	60.000	60.164,23
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur

51479	322 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	5.000	5.000	10.000	4.820,10
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	--------	----------

Insbesondere für sanitäre Verbrauchsmittel, Ergänzung der Hausapotheken usw., auch für Farbe und Kreide zur Sportplatzmarkierung

Sportförderung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51701	322 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.085.000	1.085.000	1.082.000	966.648,88
Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude Die Leistung von Ausgaben über 977.000 € hinaus ist nur in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 12401 und 12404 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen. (verbindliche Erläuterung).						
52109	322 A04	Unterhaltung der Sportflächen	450.000	500.000	238.000	337.751,06
Unterhaltung der Sportflächen des Bezirks						
54010	322 A09	Dienstleistungen	240.000	240.000	240.000	234.724,77
Ausgaben für Brandschutzübungen, für gewerbliche Übernahme von Platzwarttätigkeiten und für pauschale finanzielle Entschädigungen anlässlich der eigenverantwortlichen Nutzung von Sportanlagen durch Vereine und der damit verbundenen Übernahme von Platzwarttätigkeiten						
54079	322 A09	Verschiedene Ausgaben	2.500	2.500	1.300	2.520,80
Insbesondere für Dienst- und Schutzkleidung						
68406	322 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	—	—	—	9.080,00
68419	322 T	Förderung des Sports	100.000	100.000	106.000	95.117,00
Zuschüsse an Sportvereine, insbesondere zur Förderung und Unterstützung der Jugendarbeit						
71518	322	Neubau eines Kabinentraktes, Halker Zeile	—	500.000	—	—
Gesamtausgaben			2.790.900	3.364.900	2.925.700	2.669.901,23
Prozentuale Veränderung			-4,6 %	20,6 %		

Abschluss Kapitel 3715						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	118.000	118.000	115.000	121.909,99
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10.600	10.600	1.000	11.227,69
Gesamteinnahmen			128.600	128.600	116.000	133.137,68
411-462		Personalausgaben	848.400	872.400	1.188.400	959.074,39
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.842.500	1.892.500	1.631.300	1.606.629,84
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	100.000	100.000	106.000	104.197,00
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	—	500.000	—	—
Gesamtausgaben			2.790.900	3.364.900	2.925.700	2.669.901,23
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-2.662.300	-3.236.300	-2.809.700	-2.536.763,55

Tiefbau und Straßenverwaltung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Fachbereichs Straßen. Das Kapitel enthält ebenfalls die Einnahmen des Fachbereichs Straßenverkehrsbehörde, die bis 2019 bei dem Kapitel 3400 nachgewiesen wurden. Die Ausgaben des Fachbereichs Straßenverkehrsbehörde werden im zentralen Kapitel 3810 abgebildet. Dem Fachbereich Straßen obliegen die Verwaltung des Straßenlands, der Bau und die Instandsetzung von Straßen sowie der sonstigen Straßeneinrichtungen und die Straßenaufsicht. Der Fachbereich Straßenverkehrsbehörde ist zuständig für die Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung des öffentlichen Straßenverkehrs sowie für Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In den hier aufgeführten Fachbereichen werden die folgenden Produkte erstellt:

FB Straßen

61516 - Sondernutzung von Straßen nach § 11 Berliner Straßengesetz	Extern
77741 - Widmung, Einziehung und Benennung von Straßenland	Extern
78443 - Sondernutzung für Zwecke der öffentlichen Versorgung und Aufgaben des Tiefbauamtes nach § 68 Telekommunikationsgesetz	Extern
78782 - Planungs- und Bauleistungen des Tiefbauamtes für externe Bauherren	Extern
78783 - Beseitigung von Mängeln im öffentlichen Straßenland	Extern
78786 - Externe Grundstücksangelegenheiten - Tiefbauamt	Extern
78816 - Überwachung des baulichen Zustandes der öffentlichen Straßen	Extern
79017 - Interne Grundstücksangelegenheiten, Stellungnahmen und Dienstleistungen des Tiefbauamtes für Dienststellen der Bezirke	Intern
79018 - Ausführung straßenverkehrsbehördlicher Anordnungen durch Tiefbauämter der Bezirke	Extern
79061 - Planungs- und Bauleistungen des Tiefbauamtes für Bauherren der Berliner Senatsverwaltungen	Intern
79062 - Unterhaltungsmaßnahmen im öffentlichen Straßenland	Extern
79063 - Gehwegüberfahrten nach § 9 Berliner Straßengesetz	Extern
79064 - Stellungnahmen des Straßen- und Grünflächenamtes zu Fachplanungen und zu Bauanträgen innerhalb des Bezirks	Intern
79065 - Grundstücksangelegenheiten und Stellungnahmen der bezirklichen Straßen- und Grünflächenämter und Straßenverkehrsbehörden für Senatsverwaltungen und nachgeordnete Einrichtungen	Intern
79744 - HOAI-Leistungen und Bauherren- und Projektsteuerungsleistungen bei der Vorbereitung und Durchführung von einmaligen Straßenbauvorhaben	Extern
79878 - Durchführung und Begleitung von Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren nach § 22 Berliner Straßengesetz	Extern
80480 - Erschließungsbeitragsveranlagungen - Straßen	Extern
80752 - Unerlaubte Eingriffe nach § 15 Berliner Straßengesetz und Schadenersatzansprüche Dritter gegen die Straßenbaubehörde	Extern

FB Straßenverkehrsbehörde

78846 – Straßenverkehrsbehördliche Erlaubnisse und Ausnahmegenehmigungen	Extern
79717 – Straßenverkehrsbehördliche Anordnungen und Maßnahmen im Regelverfahren (nach § 45 StVO)	Extern
79718 - Straßenverkehrsbehördliche Anordnungen im vereinfachten Verfahren (nach § 45 StVO)	Extern

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11105	711 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	263.000	263.000	152.000	263.237,85
Gebühren im Zusammenhang mit der Sondernutzung von öffentlichem Straßenland						
11149	711 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	2.000	2.000	—	206,00
11153	711 E03	Gebühren nach Bundesrecht	775.000	775.000	—	37.484,21
11155	711 E03	Gebühren für die Sondernutzung öffentlicher Straßen	3.000.000	3.000.000	3.560.000	3.727.570,04
11201	711 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	31.100	31.100	22.000	30.125,01
Verwarnungsgelder, Geldbußen und Zwangsgelder nach dem Berliner Straßengesetz in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten und dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz						
11903	725 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.000	22,01
Beseitigung von Schäden aufgrund unerlaubter Eingriffe nach § 15 BerlStrG						
11904	725 E01	Ersatz von Aufwendungen für Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz	200.000	200.000	200.000	140.103,59
Ersatz von Aufwendungen für Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz (vgl. Erläuterung zu Titel 52119)						
11934	711 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge	1.000	1.000	1.000	—
11979	711 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Rückzahlung von Grundsteuerbeträgen, sowie Entgelte für private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Gebühren für Beglaubigungen, Fotokopien						
11990	711 E01	Sonstige zweckgebundene Ein- nahmen	1.000	1.000	1.000	12.500,00
Einnahmen als Ergebnis städtebaulicher Verträge zur Umgestaltung bzw. Umbau des öffentlichen Raumes (Straßen)						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Titel 52190.						
12290	332 E01	Einnahmen aus zweckgebundenen Nebentgelten des Dualen Sys- tems	26.600	26.600	26.600	26.884,08

Entgelte für die Sondernutzung des Straßenlandes durch Aufstellen von Wertstoffsammelbehältern des Dualen Systems

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben beim Kapitel 4300 Titel 53191.

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
12401	711 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	275.000	275.000	275.000	301.283,57
Pacht aus den Grundstücken				m ²	Stellplätze	
10781		Winterfeldtplatz		53,20		
10789		Wittenbergplatz		47,30		
12159		Perelsplatz		163,61		
10823		Akazienstr./Grunewaldstr.		42,70		
12099		Alt-Tempelhof		69		
12099		Schaffhausener Str.44 – 52		540		
12099		Gottlieb-Dunkel-str. 19-20		290,00		
12099		ehem. Verl. Albrechtstr.		1900,00		
12101		vor General-Pape-Straße 50		54,00		
12103		Egelingzeile 4-12		258,00		
12105		vor Alarichstr. 12-17		33,00		
12107		vor Alt-Mariendorf 47/47a		80,00		
12107		Lankwitzer Str. 23-25		381,00		
12107		vor Reißeckstr. 2-4		106,00		
12107		vor Reißeckstr. 2-4		230,00		
12109		Ullsteinstr. 53		1.718,00		
12109		Straße 229		199,00		
12309		Groß-Ziethener Str. 71		118		
12305		Schwedter Str. 39		740,00		
12307		Lortzingstr. 20		14		
12277		Malteser Str. 173-177		563,00		
12277		Wehnertstr. 33		571,00		
12277		Grillostr. 22		1261,00		
12277		vor Hossauerweg 34 – 50		2080		
12279		Fuchsmühler Weg/Kronstadter Weg		933,00		
10789		Augsburger Str. 4-11/Passauer Str. 10-11a		Parkhaus	137	
12161		Südwestkorso/Ecke Wilhelmshöher Str.		27,30		
12099		Teilestraße 20-21		670		
12105		Mariendorfer Damm 93/ Prinzenstraße		21,4		
10779		Landshuter Str. 22		308		
10829		Gotenstr. 50-51		1600		
(vgl. Erläuterungen zu Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 51701)						
12404	711 E01	Erbbauszinsen	3.500	3.500	3.200	3.237,84
Erbbauszinsen für eine Fläche (175 m ²) eines Grundstücks Alt-Tempelhof 28 (vgl. Erläuterungen zu Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 51701)						
12511	711 E03	Verkaufserlöse	1.000	1.000	1.000	—
26101	711 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz von Bauverwaltungs-kosten nach ABau (vgl. Erläuterung zu Titel 54079)						
26104	711 E03	Ersatz von Bauverwaltungs-kosten	1.000	1.000	16.200	—
Leistungen im Rahmen der Amtshilfe für Leitungsverwaltungen und bei Baumaßnahmen Dritter						
26109	725 E01	Erstattungen von Bauvorbereitungs-mitteln	1.000	1.000	1.000	—
Interne Verrechnung für frühere Haushaltsjahre für aus Titel 54040 verausgabte Bauvorbereitungsmittel (vgl. Erläuterungen zu Titel 54040)						
28103	711 E03	Ersatz von Bewirtschaftungs-ausgaben	4.100	4.100	2.400	4.023,13

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO				Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ansatz 2018	
28290	725 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—	
Zuwendungen für den Bau einer Erschließungsstraße							
Zweckbindungsvermerk:							
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42890.							
34101	725 E03	Erschließungsbeiträge	1.000	1.000	5.800	0,04	
Erschließungsbeiträge einschließlich Vorauszahlungen nach dem Baugesetzbuch in Verbindung mit dem Erschließungsbeitragsgesetz							
Gesamteinnahmen			4.590.300	4.590.300	4.271.200	4.546.677,37	
Prozentuale Veränderung			7,5 %	—			
Ausgaben							
42201	711	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	335.000	345.000	359.000	112.468,65	
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.							
42801	711	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.317.000	1.348.000	1.300.000	1.176.590,90	
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.							
42811	711	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	10.674,95	
42890	711	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—	
Personalkosten im Zusammenhang mit dem Bau einer Erschließungsstraße (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).							
44100	711	Beihilfen für Dienstkräfte	2.500	2.500	4.700	2.310,33	
51701	725 A08	Bewirtschaftungsausgaben	55.000	55.000	65.000	61.449,35	
Insbesondere für Schneeabfuhr, Strom, Gas, Be- und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen, Schädlingsbekämpfung und Kehrgebühren für Grundstücke und Gebäude Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der Einnahmen bei Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 12401 und 12404 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).							
51802	711 A09	Mieten für Fahrzeuge	4.000	11.000	4.000	2.667,30	
Leasingkosten für drei Dienstfahrzeuge							
51910	725 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	1.000	1.000	1.000	—	
Kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an den Anliegergrundstücken des Fachbereichs Straßen							
52101	725 A03	Unterhaltung des Straßenlands	2.959.000	2.959.000	2.577.000	2.677.500,00	

U.a. für Verkehrszeichen, Schutzgitter, Zäune, Straßenbrunnen und Sickerschächte, soweit sie nicht von der Straßenreinigung zu unterhalten sind und für die Beseitigung von Beschädigungen. Ansatz entspricht der von der Senatsverwaltung für Finanzen vorgegebenen Leitlinie.

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52119	725 A10	Maßnahmen nach dem Berliner Straßengesetz zu Lasten anderer	200.000	200.000	200.000	139.717,93

Vorgesehen für die Herstellung und Änderung von Gehwegüberfahrten sowie für die Herstellung des ordnungsgemäßen Zustands der Straßen

Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 11904 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

52121	711 A09	Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit	10.000	10.000	—	7.169,66
-------	------------	---	--------	--------	---	----------

52190	711 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 195.839,16
-------	------------	--	-------	-------	-------	-------------------

Ausgaben aufgrund städtebaulicher Verträge zur Umgestaltung bzw. Umbau des öffentlichen Raumes (Straßen) (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11990)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen bei Titel 11990 geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52610	711 A09	Gutachten	1.000	1.000	—	—
-------	------------	-----------	-------	-------	---	---

Für eventuelle Planungsmaßnahmen und Gutachten zur Errichtung von notwendiger Fahrradinfrastruktur.

54010	725 A09	Dienstleistungen	15.000	15.000	1.000	18.022,55
-------	------------	------------------	--------	--------	-------	-----------

Ausgaben sind für die Entwicklung weiterer Parkraumbewirtschaftungszonen vorgesehen.

54040	725 A10	Bauvorbereitungsmittel	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Vorbereitung von noch nicht etatisierten Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen
Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere

- die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure,
- die Bestreitung von Wettbewerbskosten,
- die Durchführung von Baugrunduntersuchungen,
- die Zahlung von Räumungsentschädigungen und
- Freilegungsarbeiten.

Die für die einzelne Baumaßnahme tatsächlich in Anspruch genommenen Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen der Hgr. 7 an den Titel 26109 zu erstatten.

Die Bewirtschaftung von Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Bauwettbewerben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung übertragen werden.

Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26109 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54079	711 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	127,17
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

Gebühren für Rücklastschriften, u.a.

Die Leistung von Ausgaben über 1.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

68102	711 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	11.000	11.000	1.000	10.453,74
-------	------------	-----------------------------------	--------	--------	-------	-----------

Ausgaben für Räumungsentschädigungen

73801	725	Neubau des Dielingsgrundes von Zeißpfad bis Bernauer Straße	450.000	250.000	300.000	—
-------	-----	---	---------	---------	---------	---

73802	711	Neubau der Schwedter Straße von Potsdamer Straße bis Griembergweg	500.000	400.000	100.000	—
-------	-----	---	---------	---------	---------	---

73803 (neu)	725	Straßenbrunnen zur Notwasserversorgung des Landes Berlin	88.000	88.000		
----------------	-----	--	--------	--------	--	--

Tiefbau und Straßenverwaltung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
		Gesamtausgaben	5.953.500	5.701.500	4.917.700	4.219.152,53
		Prozentuale Veränderung	21,1 %	-4,2 %		
Abschluss Kapitel 3800						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.581.200	4.581.200	4.243.800	4.542.654,20
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.100	8.100	21.600	4.023,13
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	1.000	1.000	5.800	0,04
		Gesamteinnahmen	4.590.300	4.590.300	4.271.200	4.546.677,37
411-462		Personalausgaben	1.655.500	1.696.500	1.664.700	1.302.044,83
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.249.000	3.256.000	2.852.000	2.906.653,96
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.000	11.000	1.000	10.453,74
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	1.038.000	738.000	400.000	—
		Gesamtausgaben	5.953.500	5.701.500	4.917.700	4.219.152,53
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.363.200	-1.111.200	-646.500	327.524,84

**Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Fachbereichs Grünflächen, dem die Errichtung und Verwaltung der Grünanlagen des Bezirks obliegen. Dieses Kapitel enthält ebenfalls die Ausgaben des Fachbereichs Straßenverkehrsbehörde, die bis 2019 bei dem Kapitel 3400 nachgewiesen wurden.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

64951 - Straßenbäume - Pflege und Unterhaltung	Extern
78449 - Kleingartenverwaltung	Extern
78710 - Vorbereitung und Durchführung von HOAI- Leistungen (extern)	Extern
78711 - S-Vorbereitung und Durchführung von HOAI- Leistungen (Intern)	Intern
78712 - Unterhaltung von wasserbetriebenen Zierbrunnenanlagen; Größenklasse I	Extern
78713 - Unterhaltung von wasserbetriebenen Zierbrunnenanlagen; Größenklasse II	Extern
79039 - S-Grünpflege/-unterhaltung von Schulen	Intern
79738 - S-Pflege und Unterhaltung von Jugendeinrichtungen, Abenteuerspielplätzen und sonstigen Freiflächen	Intern
80931 - Unterhaltung/Pflege hochwertiger öffentlicher Grün- und Erholungsanlagen	Extern
80932 - Unterhaltung/Pflege üblicher öffentlicher Grün- und Erholungsanlagen	Extern
80933 - Unterhaltung/Pflege hochwertiger öffentlicher Grün- und Erholungsanlagen	Extern
80934 – Bereitstellung von Grün- und Freiflächen im Fachvermögen Grün	Extern
80935 – Unterhaltung/Pflege öffentlicher Spiel- und Bewegungsflächen	Extern
80961 - Grünpflege - Straßenland	Extern

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 80935 Öffentl. Spiel- und Erholungsflächen	
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche nach Altersgruppen
Nutzungsanalyse	Mädchen: 50 %; Jungen 50 %
Zielsetzung:	Durch gezielte Maßnahmen soll das unterschiedliche Spielverhalten der weiblichen und männlichen Zielgruppen gefördert werden. Die Ausstattung auf den Spielplätzen soll daher, soweit erforderlich, in diese Richtung angepasst werden.
Steuerungsmaßnahmen:	Bei allen Neubaumaßnahmen und Sanierungen von Spielplätzen werden Genderkriterien berücksichtigt.
Bemerkungen:	Der finanzielle Anteil am Kapitel 3810, Titel 52110 für das Produkt 80935 betrug 2018 rund 51.902,61 €. Hinzu kommen zusätzliche Mittel aus Förderprogrammen in Höhe von 499.003,40 € (verbindlich) und 303.500,00€ (flexibel), die ebenfalls für Spielplätze ausgegeben wurden.

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
Einnahmen						
11102 (neu)	422 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000		
z.B. zur Beseitigung von Altkleidercontainern im öffentlichen Straßenland						
11105	422 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	16.000	16.000	13.000	15.835,34
Einnahmen nach der Berliner Baumschutzverordnung in Verbindung mit dem Berliner Naturschutzgesetz und dem Gesetz zum Schutz der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen						
11132	321 E03	Ersatz von Prozesskosten	1.100	1.100	—	1.180,18
11193	332 E01	Ausgleichsabgabe nach dem Na- turschutzrecht	120.000	120.000	120.000	306.836,95
Der Ansatz enthält sowohl die Einnahmen für Ausgleichsmaßnahmen aufgrund des Naturschutzrechts als auch Einnahmen aus zivilrechtlichem Schadensausgleich für Schäden an Bäumen und Wertersatz für Bäume im Rahmen von Baumaßnahmen.						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 52190.						
11201	422 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	8.000	8.000	27.800	7.842,50
Verwarnungsgelder, Geldbußen und Zwangsgelder nach dem Berliner Naturschutzgesetz und dem Gesetz zum Schutze der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten und dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz						
Die mit diesen Einnahmen zusammenhängenden Gebühren, Gerichts- und Verwaltungskosten werden ebenfalls bei diesem Titel vereinnahmt.						
11903	422 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
Schadenersatzleistungen für die Beseitigung von Schäden in Grünanlagen und an Straßenbäumen						
11921	321 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	1.000	9.313,21
Erstattung nicht abgerechneter Zuschüsse der Grün Berlin GmbH im Rahmen der Unterhaltung und Pflege von Flächen des Nord-Süd-Grünzuges						
11979	321 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	31,50
Insbesondere Entgelte für private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Gebühren für Beglaubigungen, Fotokopien						
11981	321 E03	Verkauf von Altmaterial und aus- gesonderten Sachen	1.000	1.000	1.000	—

Verkauf von ausgesonderten gartenbautechnischen Geräten

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	
			2020	2021	2019	
12401	321 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	591.000	591.000	593.000	621.282,82

Der Ansatz enthält die Miet- und Pachteinnahmen aus den landeseigenen Grundstücken und Gebäuden.

Lage des Gebäudes oder Grundstückes:	m ²
--------------------------------------	----------------

10781 Berlin, Pallasstr. 7	50,00
12101 Berlin, Schreiberring/Wolffring	452,00
12109 Berlin, Tacitusstr. hinter Nr. 5a	150,00
12109 Berlin, Eisenacher Str. 56	744,00
12099 Berlin, Albrechtstr. 1-14 Kol. Albrechtshöhe	194,00
12305 Berlin, Lintruper Str. 124	834,00
12305 Berlin, Lintruper Str. hinter 124	716,00
10829 Berlin, Sachsendamm 89/Tempelhofer Weg 5-8	482,00
10829 Berlin, Tempelhofer Weg 8/Sachsendamm 87	820,00
10829 Berlin, Tempelhofer Weg 8/Sachsendamm 87	891,00
10829 Berlin, nördlicher Parkplatz Priesterweg	2.920,00
10829 Berlin, Priesterweg, Kol. Alte Ziegenweide	484,41
10829 Berlin, Priesterweg, Parkplatz KGA Kaninchenfarm	626,00
10829 Berlin, Priesterweg, Fläche südl. des S-Bahnhof-Eingangs	35,00
12157 Berlin, Prellerweg/ Munsterdamm (Insulaner)	2.012,50
Kleingartenanlagen Tempelhof	1.179.249,00
12107 Berlin, Garten Am Volkspark	259,00
10829 Berlin, Gustav-Müller-Str. 37	46,00
12309 Berlin, Lichtenrader Graben	290,00
12279 Berlin, Marienfelder Allee hinter 191 und 193	1.340,00
12279 Berlin, Marienfelder Allee 185	280,00
12279 Berlin, Marienfelder Allee 189	308,00
12277 Berlin, Nahmitzer Damm/ Alt-Marienfelde Hinterland	3.132,00
Kleingartenanlagen Schöneberg	743.365,00
12157 Berlin, Sembritzkistr.	1.646,00
12109, Berlin, Wolfsburger Weg Nr. 34	1.205,00
12107 Berlin, Greinerstr. 17	1.081,00
12109 Berlin, Rixdorfer Str. 41	83,00
12099 Berlin, Ullsteinstr. 51	159,00
12109 Berlin, Rixdorfer Str. 48	150,00
12107 Berlin, Lankwitzer Str. 59	415,00
12277 Berlin, Wehnertstr. 35	1212,00

(vgl. Erläuterung zu Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 51701)

12404	321 E01	Erbbauzinsen	4.400	4.400	4.400	4.350,72
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Erbbauzinsen für eine Fläche (540 m²) eines Grundstücks Vorarlberger Damm/Priesterweg
(vgl. Erläuterung zu Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 51701)

13203	321 E03	Verkauf von beweglichem Vermö- gen	30.000	30.000	2.800	31.753,17
-------	------------	---------------------------------------	--------	--------	-------	-----------

Verkauf von Fahrzeugen

26101	321 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	9.401,56
-------	------------	--------------------------------	-------	-------	-------	----------

Ersatz von Verwaltungskosten (vgl. Erläuterung zu Titel 52110)

26109 (neu)	321 E01	Erstattungen von Bauvorberei- tungsmitteln	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Interne Verrechnung für frühere Haushaltsjahre für aus Titel 54040 verausgabte Bauvorbereitungsmittel
(vgl. Erläuterungen zu Titel 54040)

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
28103	321 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	430.000	430.000	410.000	431.714,18

Rückerstattungen von Bewirtschaftungsausgaben insbesondere der Bezirkskleingartenverbände Tempelhof und Schöneberg und für Brunnen

28290	321 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	10.922,55
-------	------------	---	-------	-------	-------	-----------

Zuwendungen von privaten Zuwendungsgebern/Zuwendungsgeberinnen für die Unterhaltung öffentlicher Grünanlagen, Teiche, Wege, Sportanlagen, Kinderspielplätze

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52190.

34101	321 E03	Erschließungsbeiträge	1.000	1.000	1.500	—
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	---

Erschließungsbeiträge nach dem Erschließungsbeitragsgesetz (BauGB bzw. EBG) für Grünanlagen

Gesamteinnahmen	1.209.500	1.209.500	1.178.500	1.450.464,68
Prozentuale Veränderung	2,6 %	—		

Ausgaben

42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.248.000	1.294.000	1.026.000	741.843,15
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	5.823.000	5.974.000	5.935.000	5.531.509,36
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	422	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	27.400	—	—	8.790,14
-------	-----	--	--------	---	---	----------

42821	422	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	270.000	277.000	247.000	221.177,47
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	34.600	35.600	67.700	32.592,51
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51101	321 A09	Geschäftsbedarf	12.000	12.000	9.000	10.991,31
-------	------------	-----------------	--------	--------	-------	-----------

Büromaterialien, Büchern und Zeitschriften.

Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

51136	321 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

51140	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100.000	100.000	71.300	110.768,90
-------	------------	--	---------	---------	--------	------------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur insbesondere Geräte, Maschinen und Mobiliar

51168	321 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	6.000	24.000	12.000	142,89
-------	------------	--	-------	--------	--------	--------

Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur, insbesondere Handheld-Geräte für pitKommunal

Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51185	321 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	25.000	25.000	21.500	21.964,15

Ausgaben für Wartungsverträge für Pit-Kommunal, Orlando-Friedhofswesen, Oracle, AVA-Office.
Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.
Ausgaben wurden bisher bei 54085 nachgewiesen.

51403	321 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	175.000	175.000	175.000	185.000,49
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Ausgaben für die Wartung und Reparatur von Fahrzeugen und Kosten für Treibstoffe, Öle, und Fette.
Die Betriebstankstelle steht allen Dienststellen gegen Kostenerstattung zur Verfügung.

51408	321 A09	Dienst- und Schutzkleidung	15.000	15.000	12.000	12.059,42
-------	------------	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Beschaffung von Winterschutz-, Arbeitsschutz-, Dienst- und Sicherheitskleidung für Dienstkräfte
Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

51479	321 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	4.500	4.500	4.000	4.329,57
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Beschaffung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln; Ergänzung der Verbandskästen; Beschaffung von Testmaterial zur Schadstoffuntersuchung
Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

51701	321 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.450.000	1.510.000	1.450.000	1.431.776,68
-------	------------	--------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben insbesondere für Schneebeseitigung, Strom, Gas, Be- und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen, Schädlingsbekämpfung, Kehrgebühren für Grundstücke und Gebäude und Kraftstoffe für körpernah geführte Geräte

Zusätzliche Erläuterungen 2020

Die Leistung von Ausgaben über 631.100 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 3800, 3810, 3820 Titel 12401 und 12404 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich oder tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Zusätzliche Erläuterungen 2021

Die Leistung von Ausgaben über 691.100 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 3800, 3810, 3820 Titel 12401 und 12404 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich oder tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51801	321 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2.600	2.600	2.600	2.510,37
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Lage des Gebäudes oder Grundstücks	m ²
12109 Berlin, Monopolstr. 8-11	2.614,00
12309 Berlin, verlängerte Pechsteinstr. nach Großziethen	2.474,00
12099 Berlin, Tempelhofer Damm 103	355,00

51803	321 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	40.000	40.000	28.900	51.784,59
-------	------------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Mieten für Fotokopiergeräte und Mieten für Geräte zur Aufarbeitung von organischem Abfall
Hier werden auch Ausgaben für das Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

51910	321 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	4.000	4.000	4.000	2.032,37
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden des FB Grünflächen.

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52110	321 A04	Unterhaltung der Grünanlagen	3.100.000	2.500.000	1.876.000	2.543.768,78

Unterhaltung, Erneuerung und Schadensbeseitigung aller bezirklichen Grünanlagen insbes. auch für Materialien, Pflanzen, Gehölze, Sitzbänke, Tierschutz u.ä.

Zusätzliche Erläuterungen

Die Leistung von Ausgaben über 3.099.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich oder tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

52190	321 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	121.000	121.000	121.000	112.365,72 R 517.893,43
-------	------------	--	---------	---------	---------	----------------------------

Die Ausgaben sind bestimmt für Ausgleichsmaßnahmen aufgrund des Naturschutzrechtes sowie für Ersatzpflanzungen aus Wertersatz aus Schäden und Baumaßnahmen und für die Unterhaltung öffentlicher Grünanlagen entsprechend dem Spenderwillen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11193 und 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	321 A09	Aus- und Fortbildung	29.000	29.000	12.000	28.711,91
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Überbetriebliche Ausbildung der Auszubildenden und Fortbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter_innen
Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

52601	321 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	12.000	12.000	6.000	11.959,71
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	-------	-----------

Hier werden auch Ausgaben für die Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

52703	321 A09	Dienstreisen	15.000	15.000	10.000	13.961,63
-------	------------	--------------	--------	--------	--------	-----------

Fahrkostenerstattungen von Dienstreisen für Aus- und Fortbildung sowie Wegstreckenentschädigung und Beschaffung von BVG-Fahrkarten
Hier werden auch Ausgaben für das Kapitel 3800 und 3820 geleistet.

53111	321 A09	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	15.000	15.000	5.000	11.166,37
-------	------------	-----------------------------------	--------	--------	-------	-----------

54010	321 A09	Dienstleistungen	30.000	30.000	50.000	29.530,93
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Dienstleistungen insbesondere Leistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie für Bodenuntersuchungen

54012 (neu)	321 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000		
----------------	------------	-----------------	-------	-------	--	--

z.B. zur Beseitigung von Altkleidercontainern im öffentlichen Straßenland

54039	321 A05	Haltung von Tieren			2.000	2.992,24
-------	------------	--------------------	--	--	-------	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54040	321 A10	Bauvorbereitungsmittel	1.000	1.000	—	—

Vorbereitung von noch nicht etatisierten Baumaßnahmen, für die Bauplanungsunterlagen aufgestellt werden dürfen
Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören insbesondere

- die Heranziehung freischaffender Architekten und Ingenieure,
- die Bestreitung von Wettbewerbskosten,
- die Durchführung von Baugrunduntersuchungen,
- die Zahlung von Räumungsentschädigungen und
- Freilegungsarbeiten.

Die für die einzelne Baumaßnahme tatsächlich in Anspruch genommenen Bauvorbereitungsmittel sind später aus den entsprechenden Baumittelansätzen der Hgr. 7 an den Titel 26109 zu erstatten.

Die Bewirtschaftung von Ausgaben für die Vorbereitung und Durchführung von Bauwettbewerben kann der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung übertragen werden.

Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 26109 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54079	321 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	10,99
63620	321 Z	Beiträge an Sozialversicherungsträger	57.000	59.000	44.000	53.222,29

Zahlungen an die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).
Hier werden auch die Ausgaben für die Mitarbeiter_innen der Friedhöfe nachgewiesen.

68102	321 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	5.500	5.500	5.000	5.400,00
68203	321 T	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH	282.000	282.000	267.000	269.780,57

Zahlungen an die Grün Berlin GmbH zur Unterhaltung und Pflege von Flächen des Nord-Süd-Grünzuges

71601	321	Sanierung des Blümelteichs im Volkspark	950.000	417.000	257.000	132.841,59
71602	321	Umbau des Heinrich-Lassen-Park	—	—	—	432.700,28
71603	321	Sanierung der Marienhöhe	200.000	400.000	600.000	—
71604 (neu)	321	Sanierung des Lichtenrader Dorfteichs	700.000	400.000		
71605 (neu)	321	Sanierung des Heinrich-von-Kleist-Parks im Bereich des Gartendenkmals	1.100.000	900.000		
71606 (neu)	321	Sanierung des Volksparks Mariendorf im Bereich des Gartendenkmals	1.300.000	1.200.000		
81179	321 A05	Fahrzeuge	120.000	345.000	—	832.821,30

Die Beschaffungen dienen der Erneuerung des zum Teil bis zu 15 Jahre alten Fahrzeugbestandes.

2020

3 Kontrollfahrzeuge 120.000 €

2021

6 Transporter 345.000 €

81279 (neu)	321 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	—			330.215,53
----------------	------------	---	---	--	--	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt im 2. Planjahr weg.

Gesamtausgaben 17.277.600 16.227.200 12.323.000 13.180.723,21

Landschaftsplanung,
Grün- und Freiflächen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
		Prozentuale Veränderung	40,2 %	-6,1 %		
Abschluss Kapitel 3810						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	775.500	775.500	765.000	998.426,39
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	433.000	433.000	412.000	452.038,29
311-347		Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	1.000	1.000	1.500	—
		Gesamteinnahmen	1.209.500	1.209.500	1.178.500	1.450.464,68
411-462		Personalausgaben	7.403.000	7.580.600	7.275.700	6.535.912,63
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.160.100	4.638.100	3.874.300	4.587.829,02
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	344.500	346.500	316.000	328.402,86
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	4.250.000	3.317.000	857.000	565.541,87
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	120.000	345.000	—	1.163.036,83
		Gesamtausgaben	17.277.600	16.227.200	12.323.000	13.180.723,21
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-16.068.100	-15.017.700	-11.144.500	-11.730.258,53

Friedhöfe

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Friedhöfe des Bezirks.

Es werden folgende Friedhöfe unterhalten:

Friedhof I., 10827, Eisackstr. 40a
Friedhof II., 12103, Eythstr. 7,
Friedhof III., 12161, Stubenrauchstr. 43-45,
Friedhof IV., 10829, Friedhof Priesterweg, Matthäifriedhofsweg
Heidefriedhof, 12107, Reißbeckstraße 14
Tempelhofer Parkfriedhof, 12099, Gottlieb-Dunkel-Straße 26-27

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

77700 - Öffentliche Friedhöfe – Bereitstellung (Kat. 3)
77701 - Urnenbeisetzung
77702 - Erdbestattung
77703 - Trauerfeier auf Friedhöfen
77736 - Opfergräber - Unterhaltung
77737 - Ehrengräber - Unterhaltung

Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11105	430 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	1.000	1.000	1.000	865,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Gebühren im Zusammenhang mit der Zulassung von gewerblichen Tätigkeiten auf Friedhöfen nach dem Gesetz über die landeseigenen Friedhöfe Berlins sowie Genehmigungen von Filmarbeiten nach der Verwaltungsgebührenordnung Berlinweit geltende Zulassungen können in allen Bezirken beantragt werden.

11152	321 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	957.000	957.000	935.000	957.150,66
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Gebühren nach der Gebührenordnung für die landeseigenen Friedhöfe und Krematorien Berlins in Verbindung mit dem Gesetz über Gebühren und Beiträge

11979	430 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	---

Insbesondere Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern, Gebühren für Beglaubigungen, Fotokopien

12401	430 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	60.000	60.000	54.600	54.575,41
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Lage des Gebäudes oder Grundstückes:	m ²
10829 Berlin, Matthäifriedhofsweg 8, vor Friedhof Priesterweg	231,05
10827 Berlin, Eisackstr. 40 A	28,70
12105 Berlin, Alboinstraße 114	188,50
12105 Berlin, Alboinstraße 116	251,00
12099 Berlin, Schätzelbergstr. 17, Tempelhofer Parkfriedhof	1.700,00
12099 Berlin, Schätzelbergstr. 15-17, Tempelhofer Parkfriedhof	3.287,15
12107 Berlin, Reißbeckstr. 14, Heidefriedhof	1.886,00
12107 Berlin, Reißbeckstr. 14, Heidefriedhof	119,50
12107 Berlin, Reißbeckstr. 14, Heidefriedhof (vgl. Erläuterung zu Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 51701)	1.143,00

12404	430 E01	Erbbauzinsen	2.400	2.400	2.400	2.415,24
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Erbbauzinsen für eine Teilfläche (401 m²) eines Grundstücks am Matthäifriedhofsweg.
(vgl. Erläuterung zu Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 51701)

28103	430 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsaus- gaben	1.000	1.000	1.000	1.446,43
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Erstattete Bewirtschaftungsausgaben insbesondere zu den Verträgen aus Titel 12401

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebun- dene Ausgaben	66.000	66.000	65.000	66.021,82
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Pflege von Grabstätten der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft aus Bundesmitteln.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 52190.

Gesamteinnahmen	1.088.400	1.088.400	1.060.000	1.082.474,56
Prozentuale Veränderung	2,7 %	—		

Ausgaben

42801	430	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	663.000	680.000	830.000	742.576,09
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51140	430 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000	5.000	5.000	3.750,39
Erwerb beweglicher Sachen sowie Reparaturen und Wartung insbesondere für Geräte, Maschinen und Mobiliar						
51403	430 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	4.000	4.000	4.000	807,28
Wartung und Reparatur von Fahrzeugen und Ausgaben für Treibstoffe, Öle, und Fette						
51701	430 A08	Bewirtschaftungsausgaben	290.000	290.000	270.000	256.544,18
Ausgaben insbesondere für Schneebeseitigung, Strom, Gas, Be- und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Steuern, Versicherungen, Schädlingsbekämpfung und Kehrgebühren für Grundstücke und Gebäude Die Leistung von Ausgaben über 227.600 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 3800, 3810, 3820, Titel 12401 und 12404 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich oder tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
51910	430 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	2.800	2.800	2.800	2.816,22
Kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden im Friedhofsbereich						
52111	430 A04	Unterhaltung der Friedhofsanlagen	220.000	220.000	160.000	160.000,00
Der Ansatz umfasst die Pflege und Unterhaltung der gesamten Friedhofsflächen einschließlich Rahmengrün und Wegeflächen sowie Pflege und Unterhaltung der Ehrengrabstellen auf eigenen Friedhofsflächen und konfessionellen Friedhöfen.						
52190	430 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	66.000	66.000	65.000	57.358,68 R 9.323,92
Pflege von Grabstellen der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)						
54079	430 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	2,84
81179	430 A05	Fahrzeuge	270.000	—	—	38.972,50
Die Beschaffung dient der Erneuerung des über 18 Jahre alten Fahrzeuges.						
2020						
1 Pressfahrzeug				270.000 €		
81279	430 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	—	35.000	—	181.139,99
Die Beschaffung dient der Erneuerung des 20 Jahre alten Gerätes						
2021						
1 Muldenkipper				35.000 €		
Gesamtausgaben			1.521.800	1.303.800	1.337.800	1.443.968,17
Prozentuale Veränderung			13,8 %	-14,3 %		

Friedhöfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 3820						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.021.400	1.021.400	994.000	1.015.006,31
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	1.446,43
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	66.000	66.000	65.000	66.021,82
		Gesamteinnahmen	1.088.400	1.088.400	1.060.000	1.082.474,56
411-462		Personalausgaben	663.000	680.000	830.000	742.576,09
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	588.800	588.800	507.800	481.279,59
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	270.000	35.000	—	220.112,49
		Gesamtausgaben	1.521.800	1.303.800	1.337.800	1.443.968,17
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-433.400	-215.400	-277.800	-361.493,61

Allgemeine soziale Leistungen**Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der allgemeinen Verwaltung des Amts für Soziales.

Leistungen im Rahmen gesetzlicher Regelungen und damit verbundene Einnahmen und Ausgaben werden bei den Kapiteln 3911 (Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen), 3912 (Leistungen nach SGB XII und LPfIGG in Einrichtungen), 3915 (Leistungen für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX) und 3995 (Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz) nachgewiesen.

Weitere Einnahmen und Ausgaben wurden bei dem Kapitel 3930 (Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren) und dem Kapitel 3940 (Kommunale Angebote der Wohnungslosenhilfe) veranschlagt.

Hier werden zentral die Personalausgaben der Kapitel 3911, 3912, 3915, 3940 und 3995 nachgewiesen. Bei den Kapiteln 3960 und 3930 werden die Personalausgaben innerhalb des jeweiligen Kapitels ausgewiesen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- 60714 Organisation ehrenamtlicher Arbeit
- 62374 R-Zahlstelle (intern)
- 72687 Führung von Betreuungen
- 76783 Leben im Wohnheim
- 76874 Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz
- 76906 Dezentrale Personalangelegenheiten / Büroleitung (intern)
- 78407 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kat. 2)
- 78408 Hilfen nach anderen Grundlagen
- 78779 Katastrophen- und Zivilschutz, Notfallvorsorge
- 79075 Materielle Hilfen Soziales – Allg. Beratung
- 79076 Hilfe zur Überwindung besondere sozialer Schwierigkeiten (Kat. 2)
- 79146 Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen – Mietschulden -
- 79376 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen mit Fallmanagement (Kat. 2)
Die neuen Produkte im Rahmen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen werden derzeit noch erarbeitet und können daher noch nicht aufgeführt werden.
- 79462 IT – Verfahrensbetrieb BASIS – dezentrale Aufwände einschl. Infrastrukturbetreuung (intern)
- 79522 Bezirksinternes Produkt Typ Epsilon – (intern)

- 79723 Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel V und IX SGB XII sowie Krankenhilfe nach SGB XII („GMG“)
- 79884 Amtshilfe / Ermittlungen für Stellen außerhalb der Berliner Verwaltung
- 80001 Schuldnerberatung-/Insolvenzberatung durch freie Träger / andere Anbieter
- 80002 Seniorenspezifische Beratung und Betreuung
- 80003 R- Bezirkliche Seniorenwohnhäuser
- 80005 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten
- 80006 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten

- 80011 Hilfe zum Lebensunterhalt (Kat. 2)
- 80013 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- 80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten
- 80147 Entscheidungen über zivilrechtliche Unterhaltsansprüche in den sozialhilferechtlichen Leistungsfällen nach SGB XII und AsylbLG
- 80384 VT-Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger
- 80414 BuT-Leistungen nach SGB XII und dem AsylbLG
- 80487 Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege
- 80489 Sozialpädagogische und/oder pflegefachliche Beratung von Menschen mit gesundheitlichen und/oder psychosozialen Problemlagen
- 80633 Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. § 67 ff SGB XII i.V.m. stationären und ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft
- 80921 Unterbringung zur Beseitigung von Obdachlosigkeit (ehemals tlw.80634)
- 80922 Sozialpädagogische Beratung zur Erlangung von Wohnraum oder sonstige Wohnformen (ehemals 80634)
- 80635 Sozialpädagogische Prävention zum Wohnraumerhalt

Allgemeine soziale Leistungen

- 80672 Beratung und Unterstützung durch die Betreuungsbehörde (Kat. 8)
- 80673 Stellungnahmen bei laufender Betreuung durch die Betreuungsbehörde für die Gerichte (intern)
- 80674 Sozialberichte gem. §279 Abs. 2 FamFG in Erstverfahren durch die Betreuungsbehörde für die Betreuungsgerichte (intern)
- 80679 Entscheidungen über Forderungen/Kosteneinzahlung nach SGB XII (Sozialhilfe), AsylbLG sowie in abgeschlossenen BSHG-Fällen
- 80681 VT-Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger (ehemals 80383)
- 80682 VT-Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kälteperiode durch freie Träger (ehemals 80383 / Kat. 7))
- 80683 Qualitätssichernde Maßnahmen in der ambulanten Hilfe zur Pflege bei Verdacht auf Leistungsmissbrauch oder Fehlverhalten
- 80689 Stationäre Hilfe zur Pflege (inkl. Kurzzeitpflege) - ehemals tlw. 78400 - (Kat.2)
- 80690 Ambulante Hilfe zur Pflege (inkl. Teilstationäre HzP) – ehemals tlw. 78400 - (Kat.2)
- 80693 Bezirksinternes Produkt Typ Omega – Qualitätsmanagement Zielvereinbarung Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege Soz (intern)
- 80962 Altenhilfeplanung und –koordination

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 80002 Seniorenspezifische Beratung und Betreuung	
Zielgruppe	Ältere Menschen mit Betreuungs- und Beratungsbedarf
Nutzungsanalyse	Frauen: 65,9 %; Männer 34,1 %
Zielsetzung:	Sozialpädagogische und altenpflegerische Beratung, Betreuung und Unterstützung in Einzelgesprächen und Gruppenarbeit zu Problemlagen rund um das Thema Alter. Beratung und Unterstützung bei der Suche nach altersgerechtem Wohnraum..
Steuerungsmaßnahmen:	Eine direkte Mengensteuerung na Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Beratungsangebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Beratungsangebote gesteuert werden. Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgt unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechterspezifischen Ansprüchen der Seniorinnen und Senioren genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt werden.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Während Frauen Beratungsangebote bei bestehenden Problemen offen gegenüberstehen, kommt es sehr selten vor, dass Männer diese annehmen, wenn sie die beratende Person nicht kennen. So werden Beratungsangebote lediglich in den Seniorenfreizeitstätten von den Männern gut angenommen, wo sie die Leiter_innen als Besucher von Kursen bereits vorher kennengelernt haben.

Produkt: 80384 VT-Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger in den entsprechenden Einzugsgebieten / Kiezen
Nutzungsanalyse	Frauen: 78,9 %; Männer 21,1 %
Zielsetzung:	Positive Beeinflussung und Förderung des interkulturellen Miteinanders durch integrative Aktivitäten zur Verbesserung der Kiezstruktur und der Zusammenführung der Generationen und sozialen Schichten. Generationsübergreifende soziale Angebote, fachliche Beratungen und Hilfen für Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der kieznahen Stadtteilarbeit durch freie Träger, die durch bezirkliche Zuwendungen gefördert werden
Steuerungsmaßnahmen:	Nutzung kann nur durch die Themenschwerpunkte der Angebote beeinflusst werden. Neue Angebote sind jedoch nur schwer zu installieren, wenn die bisherigen Besucher_innen nicht offen für Veränderungen sind und das Raumangebot keine parallelen Nutzungen zulässt
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen:	Die Träger, die ihre Angebote vorwiegend auf ältere Senior_innen ausrichten, verzeichnen einen stetigen Rückgang bei den Besucherzahlen, wodurch die Tatsache, dass deren Angebote hauptsächlich durch Frauen genutzt wurden, deutlich relativiert wurde. Viele der männlichen Besucher der Gruppen haben inzwischen ein so hohes Alter erreicht,

Allgemeine soziale Leistungen

gen (Zeitreihen, andere Bezirke):	dass sie aus gesundheitlichen Gründen oft nicht mehr teilnehmen können. Aus diesem Grund hat ein Träger zur Zeit hauptsächlich keine männlichen Besucher mehr..
-----------------------------------	---

Produkt: 80487	
Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege	
Zielgruppe	Hilfebedürftige erwachsene Personen, die die sozialhilferechtlichen Kriterien erfüllen und Und einen Unterstützungsbedarf auf Grund gesundheitlich bedingter Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeit durch andere Personen haben. Der Hilfebedarf besteht auf Grund körperlicher, geistiger, kognitiver und/oder psychischer Erkrankungen bedingten Belastungen oder Anforderungen und kann nicht selbstständig kompensiert oder bewältigt werden.
Nutzungsanalyse	Frauen: 65,1 %; Männer 34,9 %
Zielsetzung:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der notwendige Hilfe- bzw. Pflegebedarf ist durch fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter Berücksichtigung der individuellen Ressourcen ermittelt, festgestellt und im berlinweiten Standardinstrument „Individuelle ambulante Pflegegesamtplanung“ (IAP) verfahrenssicher dokumentiert worden. 2. Der Leistungsberechtigte (LB) und ggf. sein soziales Umfeld wurden unter Berücksichtigung der individuellen Lebenssituation pflegefachlich/sozialpädagogisch beraten. 3. Bedarfsgerechte Maßnahmen zur Kompensation von gesundheitlich bedingten Einschränkungen wurden empfohlen bzw. eingeleitet, um dem LB ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.
Steuerungsmaßnahmen:	<p>Die Ermittlung und Feststellung des Hilfe- bzw. Pflegebedarfs wird ausgelöst durch den Eingang eines Antrages bzw. eines Hinweises. Eine Nachfrage ist nicht beeinflussbar, die rechtlichen Rahmenbedingungen sind niedrigschwellig.</p> <p>Die Ermittlung des Hilfebedarfs erfasst individuelle biographische, kulturelle und geschlechterspezifische Besonderheiten. Die Beratung ist lebensweltorientiert und ggf. bestehende Sprachbarrieren werden möglichst durch die Hinzuziehung von Sprachmittlern überwunden.</p> <p>Die LB können den Dienstleister frei wählen. Zugelassene Pflegedienste sind nach § 2 SGB XI - „Selbstbestimmung“- verpflichtet, individuelle Wünsche und Besonderheiten zu berücksichtigen.</p>
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	<p>Auf Grund des neuen Leistungsbegriffs durch das Pflegestärkungsgesetz III seit dem 01.01.2017, haben nur pflegebedürftige Menschen ab Pflegegrad 2 einen vollumfänglichen Anspruch auf Leistungen nach dem 7. Kapitel SGB XII. Pflegebedürftige Menschen mit Pflegegrad 1 haben nur einen eingeschränkten Anspruch. Der Träger des Sozialhilfe (TrdSH) ist in diesen Fällen verpflichtet, einen weitergehenden Leistungsanspruch gemäß § 70 SGB XII zu prüfen. Bei hilfebedürftigen Personen unterhalb Pflegegrad 1, muss ein Anspruch auf Leistungen gemäß §§ 27 Absatz 3 bzw. 27a oder ggf. 70 SGB XII geprüft werden.</p> <p>Valide Angaben über den Altersdurchschnitt liegen nur für die Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger nach dem 7. Kapitel SGB XII vor. Das durchschnittliche Alter liegt bei Männern bei 70,0 Jahren, bei Frauen bei 78,4 Jahren. Eine weitergehende Differenzierung erfolgt nicht.</p>

Produkt: 80489 –	
Sozialpädagogische und/oder pflegefachliche Beratung von Menschen mit gesundheitlichen und/oder psychosozialen Problemlagen	
Zielgruppe	Menschen mit gesundheitlichen und/oder psychosozialen Problemlagen
Nutzungsanalyse	Frauen: 67,2 %; Männer 32,7 %; Andere 0,1 %
Zielsetzung:	Sozialpädagogische und/oder pflegefachliche Beratungen, Stellungnahmen und Vermittlung von Maßnahmen mit dem Ziel, die psychosozialen Problemlagen zu überwinden sowie die Handlungskompetenzen der beratenden Zielgruppen zu erweitern und ggf. Maßnahmen einzuleiten und umzusetzen. Die Beratung ist ergebnisorientiert und stärkt

Allgemeine soziale Leistungen

	die Selbstständigkeit und die Selbstbestimmtheit der nachfragenden Personen.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Beratung erfolgt auf unmittelbare Nachfrage der Zielgruppe oder deren sozialen Umfelds. Die Nachfrage ist nicht von den Ämtern für Soziales steuerbar. Die Beratung ist grundsätzlich lebensweltorientiert und erfolgt im Kontext der individuellen biographischen, kulturellen und geschlechtsspezifischen Lebenssituation des nachfragenden Menschen. Bestehende Sprachbarrieren werden möglichst durch die Hinzuziehung von Sprachmittlern überwunden. Die Beratung und eingeleiteten Maßnahmen unterstützen individuelle Zielsetzungen der nachfragenden Menschen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	

Produkt: 80633 - Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. § 67 ff SGB XII i.V.m. stationären und ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft	
Zielgruppe	Wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Personen (ggf. auch deren Angehörige), die in besonderen Lebensverhältnissen leben und die nicht in der Lage sind, ihre besonderen sozialen Schwierigkeiten aus eigener Kraft zu überwinden. Es handelt sich hierbei um Personen, bei denen eine antragsbedingte Bedarfsprüfung, sowohl bei Erst- als auch bei Verlängerungsanträgen durchzuführen ist. Zur Zielgruppe gehören auch Personen, die einen Antrag auf Mietübernahme während der Haft gestellt haben.
Nutzungsanalyse	Frauen: 38,6 %; Männer 59,4 %; Andere: 2,0 %
Zielsetzung:	Durch die sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Beratung, Unterstützung des oben beschriebenen Personenkreises, soll diesen Personen geholfen werden, ihre besonderen sozialen Schwierigkeiten durch geeignete Maßnahmen nach §§ 67 ff. SGB XII zu überwinden, da sie dazu aus eigener Kraft nicht in der Lage sind. Hierbei stellt die Stärkung des Selbsthilfepotentials eine wichtige Komponente dar. Bei festgestelltem Bedarf folgt eine Vermittlung von Maßnahmen mit Transferleistungen im Rahmen der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gem. § 67 ff SGB XII. Hierzu zählen auch Stellungnahmen zu Mietübernahmen während der Haft. Die gewährten Maßnahmen sollen dazu führen, dass die individuell festgestellten Ziele der leistungsberechtigten Person in Absprache mit ihr und/oder dem Leistungserbringer erreicht werden. Dabei dient die Verfestigung der Eingliederung in Arbeit nach § 16 a SGB II der eigenen Sicherstellung des Lebensunterhalts und damit auch immer dem Erhalt bzw. der Erlangung von Wohnraum.
Steuerungsmaßnahmen:	Es handelt sich hier um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründend und anlassbezogen ist und in der Nachfrage (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung der Ämter für Soziales unterliegt. Weiterführende genderpolitische Zielsetzungen sind von der politischen Ebene zu treffen. Die bezirklichen Angebote stehen allen nachfragenden Menschen barrierefrei zur Verfügung.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Ein genderpolitisches Steuerungsinstrument existiert nicht.

Allgemeine soziale Leistungen

Produkt: 80635 – Sozialpädagogische Prävention zum Wohnraumerhalt	
Zielgruppe	Menschen, denen ein Wohnraumverlust droht (z.B. durch Miet- und/oder Energieschulden oder durch eine andere Notlage).
Nutzungsanalyse	Frauen: 39,6 %; Männer 55,7 %; Andere 4,7 %
Zielsetzung:	<p>Die Beratungs- und Unterstützungsleistungen dienen dazu, den Wohnraumverlust bzw. die Sperrung der Energieversorgung zu verhindern. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf einer nachhaltigen Arbeitsweise, um durch die Feststellung des Erfordernisses ggf. weiterführender Unterstützungsbedarfe bzw. Leistungen die Nachhaltigkeit des Wohnraumerhalts zu sichern. Ebenso werden die nachfragenden Personen bei der Durchsetzung ihrer materiellen Ansprüche u.a. gegenüber dem Jobcenter und anderen Leistungsträgern unterstützt. Daher ist eine Zusammenarbeit und die Ausübung des Weisungsrechts des kommunalen Trägers gegenüber dem Jobcenter zur Zielerreichung unbedingt erforderlich.</p> <p>Die Beratung beinhaltet ebenfalls die Prüfung materieller Leistungsansprüche.</p> <p>Durch die sozialpädagogische Beratung und Unterstützung werden individuelle Betreuungs- und Unterstützungsbedarfe (auch geschlechterspezifisch) ersichtlich, die im Regelfall in eine begleitende Hilfe münden. Die Hilfe zur Selbsthilfe soll gefördert werden.</p> <p>Die Verfestigung der Eingliederung in Arbeit nach § 16 a SGB II dient der eigenen Sicherstellung des Lebensunterhalts und damit auch immer dem Erhalt von Wohnraum.</p>
Zielsetzung:	Es handelt sich hier um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründend und anlassbezogen ist und in der Nachfrage (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung der Sozialämter unterliegt. Weiterführende genderpolitische Zielsetzungen sind von der politischen Ebene zu treffen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	<p>Die Nachfrage (hierbei ebenfalls nicht geschlechterspezifisch) könnte durch eine aufsuchende Zustellung der Anschreiben durch den Fachdienst deutlich erhöht werden. Der persönliche Kontakt mindert die vorhandenen Barrieren der Zielgruppe in Bezug auf das Öffnen von Post bzw. der Kontaktaufnahme mit Institutionen. erhöht werden,</p> <p>Hierzu bedarf es jedoch entsprechender notwendiger Personalressourcen. Angesicht der Situation am Mietmarkt wäre dies eine sinnvolle Maßnahme, um in weiteren Fällen Wohnungslosigkeit zu verhindern.</p>

Produkt: 80921 Unterbringung zur Beseitigung von Obdachlosigkeit	
Zielgruppe	Obdachlose Menschen inklusive Geflüchtete und Migranten mit Aufenthaltstitel (auch Grenzübertrittsbescheinigung) nach Ende der Zuständigkeit des Landesamtes für Flüchtlinge (LAF) ohne unbegleitete minderjährige Flüchtlinge oder nach Ende der Zuständigkeit der bezirklichen Jugendämter bei ehemaligen unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten. Ebenso gehören EU und Nicht-EU-Bürger zur Zielgruppe.
Nutzungsanalyse	Frauen: 28,8 %; Männer 67,4 %; Andere: 3,8 %
Zielsetzung:	<p>Beseitigung von Wohnungsnotlagen durch Unterbringung von obdachlosen Menschen nach Tagessätzen in nicht mietvertraglich gesichertem Wohnraum.</p> <p>Daher ist das Ziel die Beseitigung der Gefahr, als welche Obdachlosigkeit im Sinne des § 17 ASOG Berlin zu betrachten ist.</p>
Steuerungsmaßnahmen:	Es handelt sich hier um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründend und anlassbezogen ist und in der Nachfrage (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung der Sozialämter unterliegt. Weiterführende genderpolitische Zielsetzungen sind von der politischen Ebene zu treffen.

Allgemeine soziale Leistungen

Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	<p>Die bezirklichen Angebote stehen allen nachfragenden Menschen barrierefrei zur Verfügung.</p> <p>Grundsätzlich ist festzuhalten, dass Frauen eher verdeckt wohnungslos sind, da es ihnen gelingt, eher durch improvisierte Not- und Mit-Wohn-Verhältnisse die Gefahr zu beseitigen.</p>
--	--

Produkt: 80922 Sozialpädagogische Beratung zur Erlangung von Wohnraum oder sonstigen Wohnformen (ohne Hilfen nach §§ 67 ff SGB XII);	
Zielgruppe	<p>Personenkreis mit Schwierigkeiten bei der Erlangung von Wohnraum, z. B. Wohnungslose, Inhaftierte, Haftentlassene sowie wohnungslose Arbeitssuchende mit multiplen Vermittlungshemmnissen.</p> <p>Ebenso werden Angehörige dieser Zielgruppe beraten</p>
Nutzungsanalyse	Frauen: 38,8 %; Männer 60,4 %; Andere: 0,8 %
Zielsetzung:	<p>Die sozialpädagogische Beratung dient dazu, Wohnungslosigkeit zu überwinden, die Wohn- und Arbeitsfähigkeit herzustellen oder zu erhalten und die Hilfe zur Selbsthilfe zu fördern</p> <p>Die Verfestigung der Eingliederung in Arbeit nach § 16 a SGB II dient der eigenen Sicherstellung des Lebensunterhalts und damit auch immer der Erlangung von Wohnraum.</p> <p>Der Abbau von Wohnungslosigkeit; die Stärkung des Selbsthilfepotentials sowie die Integration in Arbeit stehen hierbei im Zielfokus.</p>
Steuerungsmaßnahmen:	Es handelt sich hier um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründend und anlassbezogen ist und in der Nachfrage (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung der Sozialämter unterliegt. Weiterführende genderpolitische Zielsetzungen sind von der politischen Ebene zu treffen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Die bezirklichen Angebote stehen allen nachfragenden Menschen barrierefrei zur Verfügung.

Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11109	219 E03	Gerichtskosten			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11153	219 E03	Gebühren nach Bundesrecht	1.000	1.000	1.000	680,00
Gebühren der Vormundschaftsgerichtshilfe						
11201	219 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11903	219 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	8.000	8.000	9.000	9.132,00
Abwicklung von Schadensersatzforderungen						
11906	219 E03	Ersatz von Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	74,58
Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern						
11921	236 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	2.000	2.000	3.000	2.173,63
Hier werden die Rückzahlungen der von den Zuwendungsempfängern bis zum Jahresende des Vorjahres nicht verbrauchten Fördermittel nachgewiesen.						
11979	285 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	50,30
Insbesondere Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterial und für Fotokopien						
26101	290 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen infolge von Unterbringungen gemäß ASOG (vgl. Erläuterung zu Titel 68102)						
Gesamteinnahmen			14.000	14.000	18.000	12.110,51
Prozentuale Veränderung			-22,2 %	—		
Ausgaben						
41210	219	Aufwendungen für Beiräte	2.800	2.800	1.300	1.020,00
Aufwandsentschädigung für Beiräte						
42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	5.267.000	5.461.000	6.522.000	4.043.489,70
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeite- rinnen/Mitarbeiter	20.000	20.000	1.100	22.264,50
Insbesondere Honorarmittel für Sprachmittler für die soziale Wohnhilfe						
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	5.639.000	5.764.000	4.426.000	4.860.172,98
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	482.000	212.992,37
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen						

Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	264.000	272.000	333.000	249.163,91
51101	219 A09	Geschäftsbedarf	30.000	30.000	15.000	17.328,69
Fachvordrucke, Fachbücher und Fachzeitschriften sowie Büromaterialien						
51136	219 A09	Geschäftsbedarf für die verfahrensabhängige IKT	10.000	10.000	10.000	7.351,80
Insbesondere Beschaffung von Toner für Drucker und Multifunktionsgeräte						
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	57.000	57.000	18.000	46.901,96
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51168	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	15.000	15.000	3.000	40.000,00
Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur.						
51170	219 A09	Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	2.500	1.478,70
Internetgebühren für mobile Endgeräte						
51185	219 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	365.000	842.000	8.000	4.223,68
Insbesondere Gebühren für Lizenzen sowie Softwarepflege und Wartung						
51803	219 A09	Mieten für Maschinen und Geräte	9.000	9.000	11.500	8.246,72
Mieten für Fotokopiergeräte						
52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	25.000	25.000	20.000	18.167,62
Aus- und Fortbildung der Dienstkräfte des Amtes für Soziales						
52601	219 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	100.000	100.000	81.000	97.514,76
Erstattung von Kosten im Vorverfahren gemäß § 63 SGB X, Verfahrenskosten nach §§ 91 ZPO, 154 VwGO, 12, 12a ArbGG, 184 ff. SGG						
52703	219 A09	Dienstreisen	3.500	4.000	3.500	3.360,04
Außerörtliche Schulungsmaßnahmen sowie für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen						
52906	219 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	1.000	1.000	1.000	523,24
53101	219 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	2.000	2.000	1.000	—
54008	045 A09	Besondere Aufwendungen für die Sicherheit Berlins	4.000	4.000	4.000	19.431,76

Aufwendungen / Ausstattungen im Rahmen des Katastrophenschutzes

Allgemeine soziale Leistungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54010	219 A09	Dienstleistungen	145.000	145.000	120.000	102.642,60

Insbesondere Ausgaben für Arbeitsschutz und Sicherheitsdienst sowie für Dienstleistungen für die Einstufung der Pflege-
stufe (§ 62 SGB XI)

54038	219 A09	Dienstleistungen von Kreditinsti- tuten	1.000	1.000	1.000	403,84
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Geldtransporte

54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	105,74
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	--------

68102	290 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistun- gen	1.000	1.000	1.000	13.063,67
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------

Zahlungen infolge von Unterbringungen gemäß ASOG

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

68406	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnli- che Einrichtungen	107.000	108.000	93.000	85.565,00
-------	----------	---	---------	---------	--------	-----------

Zuwendung für das Nachbarschafts- und Familienzentrum Kurmärkische Str. 1-3.

Zweckbindungsvermerk:

Die Ausgaben in Höhe von 12.000€ sind zweckgebunden für die Suppenküche Lichtenrade.

68420	236 T	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatung	714.000	722.000	562.000	621.665,60
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Zuwendung für Personal- und Sachkosten der Insolvenzberatung (Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V. in der Germaniastr. 18-20 in 12099 Berlin)

Gesamtausgaben	12.786.300	13.599.800	12.721.900	10.477.078,88
Prozentuale Veränderung	0,5 %	6,4 %		

Abschluss Kapitel 3910					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	13.000	13.000	17.000	12.110,51
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000	—
	Gesamteinnahmen	14.000	14.000	18.000	12.110,51
411- 462	Personalausgaben	11.192.800	11.519.800	11.765.400	9.389.103,46
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	771.500	1.249.000	300.500	367.681,15
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	822.000	831.000	656.000	720.294,27
	Gesamtausgaben	12.786.300	13.599.800	12.721.900	10.477.078,88
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-12.772.300	-13.585.800	-12.703.900	-10.464.968,37

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Amts für Soziales für die Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen, soweit sie nicht bei Kapitel 3915 (Leistungen für Menschen mit Behinderungen) oder Kapitel 3995 (Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz) veranschlagt sind. Hier werden hier nur Mittel für Leistungen im Rahmen der Eingliederungshilfe veranschlagt, die bis zum 31.12.2019 fällig waren.
Die Personalausgaben werden bei Kapitel 3910 nachgewiesen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- 76874 Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz
- 78407 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kat. 2)
- 78753 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
-Therapeutische Wohngemeinschaft - (HBG 1 – 12) TWGSB & TWASB (Kat. 7)
- 78755 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
- Tagesstätten - (HBG 1 – 12) TBTSB_TSHIV Kat. 7)
- 78757 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
- Verbund von betreutem Wohnen (HBG 1- 12) –VT 1SB_VT 2SB_VWHIV (Kat. 7)
- 78759 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
- Betreutes Einzelwohnen (HBG 1 – 12) BEWSB (Kat. 7)
- 78760 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
- Einzelfallhilfe / Sozialassistenz (Kat. 7)
- 78763 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
- Sonstige Hilfen (incl. Ausbildung)
- 78764 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen
- Wohngemeinschaften (HBG 1 – 4) - WGLT 1/2/3 -(Kat. 7)
- 78767 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen
- Betreutes Einzelwohnen – BEWER –
- Betreutes Einzelwohnen incl. Familienpflege (Kat. 7)
- 78768 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen
- Einzelfallhilfe / Sozialassistenz (Kat. 7)
- 78769 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen
- Hilfsmittel (Kat. 7)
- 78771 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen
Sonstige Hilfen (inkl. Ausbildung und Therapien) (Kat. 7)
- 79076 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- 80385 Ambulante Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
- Psychosoziale Betreuung substituierter Drogenabhängiger – SDBGW -(Kat. 7)
- 80386 Teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
– Psychosoziale Betreuung substituierter Drogenabhängiger – SDAMB -(Kat. 7)
- 80691 T-Eltern mit körperlich/geistiger Behinderung in gemeinsamen Wohnformen mit ihren Kindern
- 80941 T-Ambulante Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Budget für Arbeit
- 79077 T-Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten außerhalb von Einrichtungen (Kat. 8)
- 79146 Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen –Mietschulden-
- 79376 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen mit Fallmanagement (Kat 2)
- 79723 Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel V und IX SGB XII sowie Krankenhilfe nach SGB XII (GMG)
- 79724 T-Krankenhilfe nach SGB XII (Kat. 7)
- 79725 T-Hilfen zur Gesundheit nach Kapitel V SGB XII (Kat. 7)
- 79726 T-Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel IX SGB XII
- 80011 Hilfe zum Lebensunterhalt (Kat. 2)
- 80147 Entscheidungen über zivilrechtliche Unterhaltsansprüche in den sozialhilferechtlichen Leistungsfällen nach SGB XII und AsylbLG
- 80690 Ambulante Hilfe zur Pflege (inkl. Teilstationäre HzP) – (Kat.2)
- 80906 T- Ambulante Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger unterhalb Pflegegrad 2
- 80907 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 2
- 80908 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 3
- 80909 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 4

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

- 80910 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 5
- 80911 T- Ambulante Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger unterhalb Pflegegrad 2
- 80912 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 2
- 80913 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 3
- 80914 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 4
- 80915 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 5
- 80916 T- Ambulante und/oder teilstationäre Hilfe zur Pflege; Leistungsempfänger – Intensivpflege im Pflegegrad 4 und 5
- 80917 T- Ambulante Hilfe zur Pflege – Betreuung und Versorgung von Menschen in Wohngemeinschaften – Pflegegrad 2 –
- 80918 T- Ambulante Hilfe zur Pflege – Betreuung und Versorgung von Menschen in Wohngemeinschaften – Pflegegrad 3 –
- 80919 T- Ambulante Hilfe zur Pflege – Betreuung und Versorgung von Menschen in Wohngemeinschaften – Pflegegrad 4 –
- 80920 T- Ambulante Hilfe zur Pflege – Betreuung und Versorgung von Menschen in Wohngemeinschaften – Pflegegrad 5 –
- 80414 BuT-Leistungen nach dem SGB XII und dem AsylbLG
- 80415 T-BuT Leistungen nach SGB XII und AsylbLG - mehrtägige Klassenfahrten
- 80416 T-BuT Leistungen nach SGB XII und AsylbLG - mehrtägige Kitafahrten
- 80417 T-BuT Leistungen nach SGB XII und AsylbLG - Teilhabe

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11934	285 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge			3.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	186.000	213.000	180.000	327.961,04
Rückflüsse von Leistungen nach dem BSHG/SGB XII aus Vorjahren						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge nach dem Pflegegesetz	11.300	14.000	1.000	11.068,05
11979	285 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	10,90
16210	285 E03	Zinsen			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000	6.000	4.459,57
Zinserträge aus Darlehen						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	280.000	289.000	281.000	255.086,81
Tilgungsbeträge für Darlehen						
23133	282 E04	Anteil des Bundes an der Grundversicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	62.196.000	65.447.000	62.683.000	42.980.250,62
23301	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern	79.000	79.000	172.000	77.065,83
Insbesondere Ersatz von Ausgaben nach §§ 106 ff. SGB XII						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherer	560.000	563.000	505.000	574.414,38
Einnahmen nach §§ 102 ff. SGB X, 114 SGB XII von den Sozialversicherungsträgern (Gesetzliche Rentenversicherung, Gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung)						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, Erbinnen und Erben	193.000	202.000	134.000	197.148,80
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfängerinnen / Hilfeempfänger (§§ 103/104 SGB XII) und durch die Erbinnen und Erben (§ 102 SGB XII)						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	309.000	314.000	268.000	305.862,62
Übergeleitete Unterhaltsansprüche, insbesondere von Unterhaltspflichtigen 1. Grades und bei Verletzung der Unterhaltspflicht						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	105.000	105.000	242.000	135.190,83
Kostenersatz aus übergeleiteten Ansprüchen auf betriebliche Altersruhegelder (Firmenrenten), Versorgungsbezüge, Leistungen des Entschädigungsamtes usw.						

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	30.000	30.000	95.000	36.610,87
Leistungen der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter und Arbeitsämter -Arbeitsförderung- einschließlich Kindergeld						
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	101.000	106.000	98.000	167.633,98
Aufgrund von Einkommens- und Vermögensverhältnissen zumutbarer Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen						
28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000	1.000	821,29
Aus übergeleiteten betrieblichen Altersruhegeldern und aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Sozialhilfeempfängerinnen und Sozialhilfeempfänger gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadenersatzpflichtige (§ 116 SGB X)						
28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	5.000	6.000	8.500	4.477,31
Ersatz aus Kapitel 3502, Titel 68110						
28132	227 E04	Ersatz von Pflegegeld nach dem Pflegegesetz durch die Träger der Pflegeversicherung	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz von Pflegegeld durch die Pflegeversicherungskassen bei Vorleistung durch den Sozialhilfeträger						
28133	285 E03	Erstattungen von Leistungen nach dem Bestattungsgesetz			1.000	140,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	17.000	17.000	3.600	15.542,87
Ersatz von Sozialleistungen durch die Pflegeversicherungskassen bei Vorleistung durch den Sozialhilfeträger						
Gesamteinnahmen			64.080.300	67.393.000	64.685.100	45.093.745,77
Prozentuale Veränderung			-0,9 %	5,2 %		
Ausgaben						
63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Kostenerstattungen nach §§ 106 ff. SGB XII (hier insbesondere Sozialhilfeleistungen nach dem Verlassen von Einrichtungen)						
63601	219 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	378.000	378.000	500.000	493.293,73
63615	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	2.917.000	2.917.000	4.089.000	4.023.294,67
63635	285 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	1.461.000	1.461.000	1.821.000	2.207.253,59
63655	285 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	1.000	1.000	1.000	—
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	1.000	—
67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	3.500	3.500	17.500	8.935,53
Insbesondere für Erholungskuren und Gripeschutzimpfungen						
67117	285 T	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach SGB XII und AsylbLG			1.000	1.410,74
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
67119	285 Z	Kosten für Rück- und Weiterreise nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	3.500	3.500	5.000	6.896,14
Insbesondere für Zahnersatz und die Ausstellung von Attesten						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	2.500.000	2.600.000	22.976.000	23.531.483,38
Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien						
67134	283 T	Gruppenpädagogische Betreuung behinderter Menschen	1.000	1.000	1.000	1.000,00
67136	227 Z	Ersatz von Versicherungsbeiträgen an Pflegepersonen nach dem Gesetz über Pflegeleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Ersatz von Renten- oder Lebensversicherungsbeiträgen für Pflegepersonen nach dem SGB XI (Soziale Pflegeversicherung)						
67137	281 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	60.000	60.000	70.000	52.995,58
Leistungen nach § 34 SGB XII, insbesondere für die Übernahme von Mietrückständen, besondere Kosten bei der Anmietung von Wohnraum, Gas- und Stromkostenrückstände, soweit nicht als Darlehen bei Titel 86322 gewährt						
67150	285 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	228.000	228.000	355.000	262.418,97
Bestattungskosten nach § 74 SGB XII						
67174	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	547.000	550.000	4.000	469.595,71
Leistungen unterhalb des Pflegegrades 2 nach der Hilfe zur Pflege						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	6.500.000	6.875.000	27.000.000	23.446.632,49

Wegen dauerhafter voller Erwerbsminderung grundsicherungsberechtigte Personen gem. § 41 Abs. 1 und 3 SGB XII

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	3.260.000	3.390.000	5.136.000	5.027.050,14
Insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Übernahme von Mieten und Versicherungsbeiträgen						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	30.031.000	30.734.000	30.500.000	30.646.169,27
Wegen Alters grundsicherungsberechtigte Personen gem. § 41 Abs. 1 und 2 SGB XII						
68128	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	12.300.000	12.427.000	20.400.000	13.890.486,32
Häusliche Betreuung und Pflege nach dem Siebenten Kapitel SGB XII						
68131	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	9.000	9.000	10.000	9.353,63
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	30.000	33.000	30.000	34.241,74
Nach § 31 SGB XII bei einmalig auftretenden Bedarfssituationen (z.B. für Beschaffung von Hausrat u.ä., Ausweisgebühren)						
68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	155.000	159.000	113.000	152.056,68
Nach § 73 SGB XII						
68139	285 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	63.000	64.000	64.000	68.522,88
Ausgaben nach § 72 SGB XII						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	1.326.000	1.326.000	1.495.000	1.460.996,76
Pflegegeld für Zivilblinde nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG)						
68147	290 Z	Landespflegegeldgesetz - Besitzstandswahrung	95.000	95.000	222.000	113.852,53
Pflegegeld an Hilflose nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG)						
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	3.000	3.000	10.000	1.420,90
Leistungen für Bekleidung und Wäsche gemäß § 31 SGB XII						
68151	285 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
68159	281 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	2.000	2.000	4.000	1.346,40

Der Regelbedarf beträgt:

33,0 Zentner Braunkohlenbriketts für Haushalte mit ein und zwei Personen,

38,5 Zentner für Haushalte mit drei und vier Personen und

42,0 Zentner für Haushalte mit fünf und mehr Personen

**Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG
außerhalb von Einrichtungen**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68162	285 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	3.178.000	3.199.000	3.418.000	3.034.043,12

Für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können

68164	281 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	4.000	4.500	1.000	3.897,80
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	233.000	233.000	249.000	249.139,04
68172	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	4.000	4.000	7.000	8.055,83

Leistungen nach § 34 Abs. 2 Nr. 2 SGB XII

68178	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	495,00
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

Leistungen nach § 34 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII

68183	281 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	1.000	1.000	1.000	573,75
-------	----------	---	-------	-------	-------	--------

Leistungen nach § 34 Abs. 7 S. 1 SGB XII

68186	281 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	90,00
-------	----------	--	-------	-------	-------	-------

Leistungen nach § 34 Abs. 7 S. 2 SGB XII

68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	129.000	129.000	176.000	139.429,72
86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	397.000	415.000	347.000	380.151,07

Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII, insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage und bei vorhandenem, aber z.Z. nicht einsetzbarem Vermögen.

Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z.B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).

86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	214.000	214.000	326.000	274.750,06
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel), insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage und bei vorhandenem, aber z.Z. nicht einsetzbarem Vermögen.

Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z.B. in einer besonderen Lebenslage, wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Behinderte).

Gesamtausgaben	66.040.000	67.525.500	119.357.500	110.001.333,17
Prozentuale Veränderung	-44,7 %	2,2 %		

Leistungen nach SGB XII und
LPfFIGG in Einrichtungen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Amtes für Soziales für die Sozialhilfe innerhalb von Einrichtungen, soweit sie nicht bei Kapitel 3995 (Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz) veranschlagt sind. Hier werden hier nur Mittel für Leistungen im Rahmen der Eingliederungshilfe veranschlagt, die bis zum 31.12.2019 fällig waren.

Die Personalausgaben werden bei Kapitel 3910 nachgewiesen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

- 76874 Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz
- 80690 Ambulante Hilfe zur Pflege (inkl. teilstationäre HzP)
- 80689 Stationäre Hilfe zur Pflege (inkl. Kurzzeitpflege) – ehemals tlw. 78400 – (Kat.2)
- 78388 T-Stationäre Hilfe zur Pflege; Pflegestufe 0 – Übergangsregelung Vollstationär (Kat. 7)
- 80900 T – Stationäre Unterbringung in Pflegeeinrichtungen für Leistungsempfänger ohne Pflegegrad 2-5
- 80901 T - Stationäre Hilfe zur Pflege – pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrade 2 bis 5 (ehemals 78388,78389,78390,78391 tlw.)
- 80902 T – Stationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 2 (ehemals 78388,78389 tlw.)
- 80903 T – Stationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 3 (ehemals 78389, 78390 tlw.)
- 80904 T – Stationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 4 (ehemals 78390, 78391 tlw.)
- 80905 T – Stationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 5 (ehemals 78391 tlw.)
- 80907 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 2 (ehemals 78396, 80152 tlw.)
- 80908 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 3 (ehemals 80152, 80153 tlw.)
- 80909 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 4 (ehemals 80153, 80154 tlw.)
- 80910 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege NICHT pflegeversicherte Leistungsempfänger Pflegegrad 5 (ehemals 80154 tlw.)
- 80912 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 2 (ehemals 78396, 80152 tlw.)
- 80913 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 3 (ehemals 80152, 80153 tlw.)
- 80914 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege ; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 4 (ehemals 80153, 80154 tlw.)
- 80915 T- Ambulante und teilstationäre Hilfe zur Pflege; pflegeversicherte Leistungsempfänger mit Pflegegrad 5 (ehemals 80154 tlw.)
- 78407 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kat. 2)
- 78746 Vollstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen - Suchttherapie (Kat. 7)
- 78747 Vollstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen - Heime (HBG 1 – 12) - (Kat. 7)
- 78748 Vollstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen - Übergangsheime (HBG 1 – 12)-(Kat. 7)
- 78752 Vollstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen - Hilfsmittel - (Kat. 7)
- 78754 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen - Werkstätten (4 Betreuungsschlüssel) - (Kat. 7)
- 78758 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen - Fördergruppen - (Kat. 7)
- 78763 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen - Sonstige Hilfen (inkl. Ausbildung) - (Kat. 7)
- 78765 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen - Werkstätten (4 Betreuungsschlüssel) (Kat. 7)
- 78766 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen - Fördergruppen - (Kat. 7)
- 78767 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen
 - Betreutes Einzelwohnen -
 - Betreutes Einzelwohnen inkl. Familienpflege (Kat. 7)
- 78771 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen - Sonstige Hilfen (inkl. Ausbildung und Therapien) - (Kat. 7)
- 80429 Vollstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen - Betreutes Wohnen im Heim für erwachsene Menschen mit Behinderung (LG 1 bis 6) - (Kat. 7)

**Leistungen nach SGB XII und
LPfIGG in Einrichtungen**

- 80430 Vollstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen - zusätzliche Versorgung, Betreuung und Pflege tagsüber im Heim (Modul A) - (Kat. 7)
- 80431 Vollstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen - zusätzliche Versorgung, Betreuung und Pflege tagsüber im Heim (Modul D) - (Kat. 7)
- 80432 Ambulant / teilstationäre Eingliederungshilfe für körperlich / geistig behinderte Menschen
- Angebot Beschäftigung Förderung Betreuung am Tag - (Kat. 7)
- 80483 Vollstationäre Eingliederungshilfe für körperlich/geistig behinderte Menschen
- Heime für Kinder und Jugendliche, hier junge Erwachsene über 18 Jahre - (Kat. 7)
- 79376 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen mit Fallmanagement (Kat. 2)

- 79076 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (Kat. 2)
- 79078 T-Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen (Kat. 7)
- 79723 Hilfen zur Gesundheit und Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel V und IX SGB XII sowie Krankenhilfe nach SGB XII (GMG)
- 79724 T- Krankenhilfe nach SGB XII (Kat. 7)
- 79725 T- Hilfen zur Gesundheit nach dem Kapitel V SGB XII (Kat. 7)
- 80011 Hilfe zum Lebensunterhalt (Kat. 2)
- 80147 Entscheidungen über zivilrechtliche Unterhaltsansprüche in den Sozialhilferechtlichen Leistungsfällen nach dem SGB XII und AsylbLG

Leistungen nach SGB XII und
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11934	285 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	1.000	272,68
Insbesondere Rückzahlungen von Leistungen nach dem SGB XI (Soziale Pflegeversicherung) aus Vorjahren						
11936	285 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Sozialhilfeleistungen	55.000	55.000	60.000	50.642,00
Rückflüsse von Leistungen nach dem BSHG/SGB XII aus Vorjahren						
11940	290 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000	1.000	555,74
Insbesondere Rückzahlungen von Leistungen nach dem Pflegegesetz						
16212	285 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	180,50
Für Zinserträge aus Darlehen						
18212	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	25.000	25.000	90.000	22.226,94
Tilgungsbeträge für Darlehen						
23134	281 E04	Anteil des Bundes für Barbetrag nach dem SGB XII	1.000	1.000	150.000	154.951,58
Einnahmen durch Erstattungen des Bundes gemäß § 136 SGB XII						
23301	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Ersatz von Ausgaben nach §§ 106 ff. SGB XII						
23602	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	740.000	740.000	665.000	729.135,61
Einnahmen nach §§ 102 ff. SGB X, 114 SGB XII von Sozialversicherungsträgern (Gesetzliche Rentenversicherung, Gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung)						
28112	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, Erbinnen und Erben	11.000	11.000	42.000	9.996,14
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger (§ 103 SGB XII) und durch die Erbinnen und Erben (§ 102 SGB XII)						
28113	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unterhaltspflichtige	265.000	265.000	235.000	258.537,96
Übergeleitete Unterhaltsansprüche insbesondere von den Unterhaltspflichtigen 1. Grades und bei Verletzung der Unterhaltspflicht						
28114	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	50.000	50.000	280.000	64.744,13
Kostenersatz aus übergeleiteten Ansprüchen auf betriebliche Altersruhegelder (Firmenrenten), Versorgungsbezüge, Leistungen des Entschädigungsamtes usw.						
28120	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	66.000	66.000	144.000	117.006,21
Leistungen der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter und Arbeitsämter -Arbeitsförderung- einschließlich Kindergeld						

Leistungen nach SGB XII und
LPfIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
28122	285 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	33.000	33.000	143.000	131.481,40

Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist

28123	285 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	--	-------	-------	-------	---

Einnahmen aus übergeleiteten betrieblichen Altersruhegeldern und aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Sozialhilfeempfängerinnen und Sozialhilfeempfänger gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadenersatzpflichtige (§ 116 SGB X)

28125	285 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	13.000	13.000	60.000	26.960,23
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Ersatz aus Kapitel 3502, Titel 68110 für Wohngeld

28132	284 E04	Ersatz von Pflegegeld nach dem Pflegegesetz durch die Träger der Pflegeversicherung	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Ersatz von Pflegegeld durch die Pflegeversicherungskassen bei Vorleistung durch den Sozialhilfeträger

28135	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	60.000	100.000	512.000	624.308,76
-------	------------	---	--------	---------	---------	------------

Ersatz von Sozialleistungen durch die Pflegeversicherungskassen bei Vorleistung durch den Sozialhilfeträger

Gesamteinnahmen	1.325.000	1.365.000	2.387.000	2.190.999,88
Prozentuale Veränderung	-44,5 %	3,0 %		

Ausgaben

63301	285 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

63625	285 T	Stationäre Krankenhilfe	2.625.000	2.625.000	3.700.000	3.661.079,04
-------	----------	-------------------------	-----------	-----------	-----------	--------------

67113	285 T	Krankentransporte nach dem SGB XII			1.000	—
-------	----------	------------------------------------	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

67114	285 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII			1.000	—
-------	----------	---	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

67116	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	10.150.000	10.200.000	16.136.000	12.705.497,62
-------	----------	--	------------	------------	------------	---------------

Stationäre Hilfe zur Pflege für Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung und Pflege bleiben können

67118	285 T	Unterbringung als Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem SGB XII	522.000	540.000	600.000	567.900,34
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Unterbringungskosten in besonderen Einrichtungen für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, so dass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist, und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können

Leistungen nach SGB XII und
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
67124	285 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere für Zahnersatz und die Ausstellung von Attesten						
67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	3.531.000	3.540.000	33.000.000	32.800.415,70
Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien						
67157	285 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	7.000	—
Stationäre Leistungen nach § 48 SGB XII						
67172	284 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	27.000	37.000	100.000	19.869,35
Zur eindeutigen Abgrenzung zwischen teilstationärer Hilfe und stationärer Hilfe.						
67174	285 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung unterhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	277.000	297.000	100.000	262.197,72
Leistungen unterhalb des Pflegegrades 2 nach der Hilfe zur Pflege						
68105	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben	887.000	1.000.000	4.000.000	3.152.124,15
Wegen dauerhafter voller Erwerbsminderung grundsicherungsberechtigte Personen gem. § 41 Abs. 1 und 3 SGB XII						
68107	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	500.000	510.000	540.000	454.469,11
Insbesondere für die Übernahme von Versicherungsbeiträgen						
68115	282 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Altersgrenze erreicht haben	1.553.000	2.000.000	2.328.000	1.383.845,24
Wegen Alters grundsicherungsberechtigte Personen gem. § 41 Abs. 1 und 2 SGB XII						
68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	54.000	59.000	20.000	46.499,13
Leistungen an Personen im Maßregelvollzug nach dem PsychKG						
68134	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	150.000	157.000	904.000	837.052,85
Hier werden Barbeträge (Taschengelder) nachgewiesen.						
68135	281 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	10.000	12.000	5.000	8.194,70
Leistungen zur Deckung eines Bedarfs, der üblicherweise einmalig auftritt, z.B. Reinigungskosten, Ausweisgebühren, Sonderbedarf für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an therapeutischen Gruppen						
68136	285 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Ausgaben nach § 73 SGB XII						

Leistungen nach SGB XII und
LPFIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68139	285 Z	Blinderhilfe nach dem SGB XII	13.000	13.000	17.000	13.786,30
Ausgaben nach § 72 SGB XII						
68146	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	135.000	135.000	184.000	135.483,71
68149	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	105.000	115.000	132.000	99.506,31
Leistungen für Bekleidung und Wäsche gemäß § 31 SGB XII						
68151	285 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
68167	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	2.000	2.000	2.000	1.765,87
68187	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	12.000	12.000	13.000	11.502,75
68468	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	1.000	1.000	164.000	314.347,83
86321	282 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	35.000	40.000	68.000	27.480,41
Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII (vgl. auch Erläuterung bei Kapitel 3911, Titel 86321), soweit sie für die Unterbringung in fremden Einrichtungen gewährt werden						
86322	285 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	155.000	155.000	222.000	215.642,93
Darlehen nach dem SGB XII - ohne 4. Kapitel - (vgl. auch Erläuterung bei Kapitel 3911, Titel 86322), soweit sie für die Unterbringung in fremden Einrichtungen gewährt werden						
Gesamtausgaben			20.748.000	21.454.000	62.248.000	56.718.661,06
Prozentuale Veränderung			-66,7 %	3,4 %		

Abschluss Kapitel 3912						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	83.000	83.000	153.000	73.877,86
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.242.000	1.282.000	2.234.000	2.117.122,02
		Gesamteinnahmen	1.325.000	1.365.000	2.387.000	2.190.999,88
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20.558.000	21.259.000	61.958.000	56.475.537,72
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	190.000	195.000	290.000	243.123,34
		Gesamtausgaben	20.748.000	21.454.000	62.248.000	56.718.661,06
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-19.423.000	-20.089.000	-59.861.000	-54.527.661,18

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Amtes für Soziales für Eingliederungshilfeleistungen für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX soweit sie nicht bei Kapitel 3995 (Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz) veranschlagt sind.

Mit Wirkung vom 01.01.2020 werden die Änderungen für die Eingliederungshilfe aus dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) umgesetzt. Die Eingliederungsleistungen für Menschen mit Behinderungen werden aus dem Recht der Sozialhilfeleistungen herausgegliedert und in das Recht der Rehabilitation und Teilhabe überführt. Ab 2020 wird dies im neuen Kapitel 3915 – Leistungen für Menschen mit Behinderungen – nachgewiesen.

Bisher wurden die Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB XII sowie darüberhinausgehende Leistungen und Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz in den Kapiteln 3911 und 3912 abgebildet.

Die Personalausgaben werden bei Kapitel 3910 nachgewiesen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

Die Produkte für die Abbildung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX sowie der weiteren Leistungen nach dem SGB XII und des Landespflegegeldgesetz für diesen Personenkreis werden derzeit noch erarbeitet und standen bei dieser Haushaltsplanaufstellung noch nicht fest. Es können daher noch keine Produkte benannt werden.

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11201 (neu)	999 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000		
11903 (neu)	999 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000		
11934 (neu)	999 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge	1.000	1.000		
Insbesondere Rückzahlungen von Leistungen nach dem SGB XI (Soziale Pflegeversicherung) aus den Vorjahren						
11936 (neu)	999 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge aus Sozialhilfeleistungen	154.000	156.000		
Rückflüsse von Leistungen nach dem BSHG / SGB XII aus den Vorjahren						
11940 (neu)	999 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträ- ge nach dem Pflegegesetz	1.000	1.000		
Insbesondere Rückzahlungen von Leistungen nach dem Pflegegesetz						
11979 (neu)	999 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000		
16210 (neu)	999 E03	Zinsen	1.000	1.000		
Zinserträge, die nicht im Zusammenhang mit Darlehen stehen (z.B. Erstattungsforderungen)						
16212 (neu)	999 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000		
Zinserträge aus Darlehen						
18212 (neu)	999 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000		
Tilgungsbeträge für Darlehen						
23134 (neu)	999 E04	Anteil des Bundes für Barbetrag nach dem SGB XII	79.200	58.500		
Einnahmen durch Erstattungen des Bundes gemäß § 136 SGB XII						
23301 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern	1.000	1.000		
Insbesondere Ersatz von Ausgaben nach §§ 106 ff. SGB XII und SGB IX						
23602 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozi- alversicherungsträger	17.000	17.000		
Einnahmen nach §§ 102 ff. SGB X, 114 SGB XII von den Sozialversicherungsträgern (Gesetzliche Rentenversicherung, Gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung) sowie nach SGB IX						
28112 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfe- empfängerinnen und Hilfeempfan- ger, Erbinnen und Erben	11.000	11.000		
Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfängern (§§ 103/104 SGB XII) und durch die Erbinnen und Erben (§ 102 SGB XII) sowie nach SGB IX						
28113 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Unter- haltungspflichtige	1.000	1.000		
Übergeleitete Unterhaltsansprüche, insbesondere von Unterhaltspflichtigen 1. Grades und bei Verletzung der Unterhalts- pflicht						

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
28114 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere	55.000	55.000		

Kostenersatz aus übergeleiteten Ansprüche auf betriebliche Altersruhegelder (Firmenrenten), Versorgungsbezüge, Leistungen des Entschädigungsamtes usw.

28120 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	64.000	64.000		
----------------	------------	---	--------	--------	--	--

Leistungen der Unterhaltsvorschusskassen, Ausbildungsförderungsämter und Arbeitsämter (Arbeitsförderung), einschließlich Kindergeld

28122 (neu)	999 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	169.000	169.000		
----------------	------------	---	---------	---------	--	--

Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist.

28123 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Einnahmen aus übergeleiteten betrieblichen Altersruhegeldern und aufgrund gesetzlich übergegangener Ansprüche der Sozialhilfeempfängerinnen und Sozialhilfeempfänger gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) oder Schadenersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

28125 (neu)	999 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	14.000	14.000		
----------------	------------	--	--------	--------	--	--

Ersatz aus Kapitel 3502, Titel 68110

28132 (neu)	999 E04	Ersatz von Pflegegeld nach dem Pflegegesetz durch die Träger der Pflegeversicherung	1.000	1.000		
----------------	------------	---	-------	-------	--	--

Ersatz von Pflegegeld durch die Pflegeversicherungskassen bei Vorleitung durch den Sozialhilfeträger.

28135 (neu)	999 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	599.000	599.000		
----------------	------------	---	---------	---------	--	--

Ersatz von Sozialleistungen durch die Pflegeversicherungskassen bei Vorleistung durch den Sozialhilfeträger.

Gesamteinnahmen	1.174.200	1.155.500	—
Prozentuale Veränderung	—	-1,6 %	

Ausgaben

63301 (neu)	999 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG	1.000	1.000		
----------------	----------	--	-------	-------	--	--

Kostenerstattung nach §§ 106 ff. SGB XII (hier besonders Sozialhilfeleistungen nach dem Verlassen von Einrichtungen)

63601 (neu)	999 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	95.000	95.000		
----------------	----------	---	--------	--------	--	--

Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger

63615 (neu)	999 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	973.000	973.000		
----------------	----------	------------------------------	---------	---------	--	--

Ersatz der Kosten von Leistungen der nichtstationärer Krankenhilfe

63625 (neu)	999 T	Stationäre Krankenhilfe	875.000	875.000		
----------------	----------	-------------------------	---------	---------	--	--

Ersatz der Kosten von Leistungen der stationärer Krankenhilfen

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
63635 (neu)	999 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	366.000	366.000		2018
Ersatz von Kosten bei sonstigen Krankenhilfeleistungen						
63655 (neu)	999 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutterschaft	1.000	1.000		
Übernahme von Leistungen bei Schwangerschaft und Mutterschutz						
63665 (neu)	999 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000		
Kosten für medizinische Gutachten in besonderen Ausnahmefällen						
67113 (neu)	999 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000		
Übernahme von Kosten für Krankentransporte nach dem SGB XII						
67114 (neu)	999 T	Vorbeugende Gesundheitshilfe nach dem SGB XII	3.500	3.500		
Insbesondere für Erholungskuren und Gripeschutzimpfungen						
67116 (neu)	999 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	4.350.000	4.350.000		
Stationäre Hilfen zur Pflege von Personen, die infolge von Krankheit oder Behinderung hilflos sind und nicht ohne Betreuung und Pflege bleiben können						
67118 (neu)	999 T	Unterbringung als Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem SGB XII	58.000	60.000		
Kosten der Unterbringung in besonderen Einrichtungen für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, sodass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist, und die diese Schwierigkeiten aus eigenen Kräften und Mitteln nicht überwinden können.						
67124 (neu)	999 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000		
Insbesondere für Zahnersatz und die Ausstellung von Attesten						
67133 (neu)	999 T	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX für Menschen mit Behinderungen	54.280.000	55.268.000		
Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien						
67134 (neu)	999 T	Gruppenpädagogische Betreuung behinderter Menschen	1.000	1.000		
Übernahme von Kosten für gruppenpädagogische Betreuung von Menschen mit Behinderungen						
67136 (neu)	999 Z	Ersatz von Versicherungsbeiträgen an Pflegepersonen nach dem Gesetz über Pflegeleistungen	1.000	1.000		
Ersatz von Renten- oder Lebensversicherungsbeiträgen für Pflegepersonen nach dem SGB XI (Soziale Pflegeversicherung)						
67137 (neu)	999 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen nach SGB XII und AsylbLG	10.000	10.000		
Leistungen nach § 34 SGB XII, insbesondere für die Übernahme von Mietrückständen, besondere Kosten bei der Anmietung von Wohnraum, Gast- und Stromkostenrückständen, soweit nicht als Darlehen bei Titel 86322 gewährt						

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
67150 (neu)	999 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	26.000	26.000		
Bestattungskosten nach § 74 SGB XII						
67157 (neu)	999 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000		
Stationäre Leistungen nach § 48 SGB XII						
67172 (neu)	999 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	3.000	3.000		
Zur eindeutigen Abgrenzung zwischen teilstationärer Hilfe und stationärer Hilfe						
67174 (neu)	999 T	Ergänzende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung un- terhalb des Pflegegrades 2 nach dem 7. Kapitel SGB XII	3.000	3.000		
Leistungen unterhalb des Pflegegrades 2 nach der Hilfe zur Pflege						
68105 (neu)	999 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Al- tersgrenze noch nicht erreicht haben	22.163.000	23.625.000		
Wegen dauerhafter voller Erwerbsminderung grundsicherungsberechtigter Personen gemäß § 41 Absatz 1 und 3 SGB XII						
68107 (neu)	999 Z	Laufende Leistungen zum Lebens- unterhalt nach SGB XII und AsylbLG	2.000.000	2.000.000		
Insbesondere Leistungen nach der Regelsatzverordnung, Übernahme von Mieten und Versicherungsbeträgen						
68115 (neu)	999 Z	Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die die Al- tersgrenze erreicht haben	3.509.000	3.637.000		
Wegen Alters grundsicherungsberechtigter Personen gemäß § 41 Absatz 1 und 3 SGB XII						
68128 (neu)	999 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	3.000.000	3.100.000		
Häusliche Betreuung und Pflege nach dem Siebenten Kapitel SGB XII						
68129 (neu)	999 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	1.000	1.000		
Leistungen an Personen im Maßregelvollzug nach dem PsychKG						
68131 (neu)	999 Z	Leistungen für Bildung und Teilha- be - persönlicher Schulbedarf	1.000	1.000		
Übernahme der Kosten für persönlichen Schulbedarf						
68134 (neu)	999 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	700.000	700.000		
Nachweis von Barbeträgen (Taschengeld)						
68135 (neu)	999 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	10.000	12.000		

Leistungen zur Deckungen eines Bedarfes bei einmalig auftretenden Bedarfssituationen (z.B. für Beschaffung von Hausrat, Reinigungskosten, Ausweisgebühren und Sonderbedarfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmern an therapeutischen Gruppen)

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68136 (neu)	999 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000		2018

Ausgaben nach § 73 SGB XII

68139 (neu)	999 Z	Blindenhilfe nach dem SGB XII	20.000	22.000		
----------------	----------	-------------------------------	--------	--------	--	--

Ausgaben nach § 72 SGB XII

68146 (neu)	999 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	162.000	162.000		
----------------	----------	---	---------	---------	--	--

Pflegegeld für Zivilblinde nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG)

68147 (neu)	999 Z	Landespflegegeldgesetz - Besitzstandswahrung	25.000	25.000		
----------------	----------	--	--------	--------	--	--

Pflegegeld an Hilflose nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG)

68149 (neu)	999 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000		
----------------	----------	--	-------	-------	--	--

Leistungen für Bekleidung und Wäsche gemäß § 31 SGB XII

68159 (neu)	999 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000		
----------------	----------	---	-------	-------	--	--

Der Regelbedarf beträgt:

33,0 Zentner Braunkohlebriketts für Haushalte mit ein und zwei Personen,
38,5 Zentner für Haushalte mit drei und vier Personen und
42,0 Zentner für Haushalte mit fünf und mehr Personen

68162 (neu)	999 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	32.000	32.000		
----------------	----------	--	--------	--------	--	--

Für Personen, deren Lebensverhältnisse zu sozialen Schwierigkeiten führen, sodass eine Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft nicht möglich oder erheblich beeinträchtigt ist und die diese Schwierigkeiten nicht aus eigenen Kräften und Mitteln überwinden können

68164 (neu)	999 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	1.000	1.000		
----------------	----------	--	-------	-------	--	--

Übernahme von Kosten für Schülerbeförderungen

68167 (neu)	999 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	26.000	26.000		
----------------	----------	---	--------	--------	--	--

Pflegegeld an Gehörlose nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG)

68172 (neu)	999 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	1.000	1.000		
----------------	----------	---	-------	-------	--	--

Leistungen nach § 34 Absatz 2 Nr. 2 SGB XII

68178 (neu)	999 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000		
----------------	----------	---	-------	-------	--	--

Leistungen nach § 34 Absatz 2 Nr. 2 in Verbindung mit Satz 2 SGB XII

68183 (neu)	999 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	1.000	1.000		
----------------	----------	---	-------	-------	--	--

Leistungen nach § 34 Absatz 7 Satz 1 SGB XII

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68186 (neu)	999 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000		

Leistungen nach § 34 Absatz 7 Satz 2 SGB XII

68187 (neu)	999 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	16.000	16.000		
----------------	----------	---	--------	--------	--	--

Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG)

68468 (neu)	999 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	319.000	329.000		
----------------	----------	--	---------	---------	--	--

Förderungsgelder für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX

86321 (neu)	999 Z	Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII	20.000	20.000		
----------------	----------	--------------------------------------	--------	--------	--	--

Darlehen nach dem 4. Kapitel SGB XII, insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen, soweit sie für die Unterbringung in fremden Einrichtungen gewährt werden.

Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z.B. wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung)

86322 (neu)	999 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	150.000	150.000		
----------------	----------	---	---------	---------	--	--

Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel), insbesondere zur Behebung einer vorübergehenden wirtschaftlichen Notlage und bei vorhandenem, aber zurzeit nicht einsetzbarem Vermögen, soweit sie für die Unterbringung in fremden Einrichtungen gewährt werden.

Darüber hinaus können Darlehen im Rahmen der Hilfe in besonderen Lebenslagen bereitgestellt werden (z.B. wenn diese den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigt, zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage und als Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung)

Gesamtausgaben	93.216.500	95.910.500	—
Prozentuale Veränderung	—	2,9 %	

Abschluss Kapitel 3915						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	162.000	164.000	—	—
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.012.200	991.500	—	—
		Gesamteinnahmen	1.174.200	1.155.500	—	—
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	93.046.500	95.740.500	—	—
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	170.000	170.000	—	—
		Gesamtausgaben	93.216.500	95.910.500	—	—
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-92.042.300	-94.755.000	—	—

Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Seniorenarbeit, der folgenden Wohnhäuser für Seniorinnen und Senioren sowie der folgenden Freizeitstätten, Betreuungsstationen und der Beratungsstelle für Seniorinnen und Senioren des Amtes für Soziales

Anschrift	Plätze
I Städtische Wohnhäuser für Senioren und Seniorinnen	
1. Rudolf-Wissell-Haus, 12107, Alt-Mariendorf 24 und 26 (Md)	
a) 1 ½-Zimmer-Wohnungen	59
b) 2-Zimmer-Wohnungen	11
2. 10781, Winterfeldtstraße 30 (Sc)	
a) Einzimmerwohnungen	5
b) Zweizimmerwohnungen	24
II Freizeitstätten für Seniorinnen und Senioren in bezirkseigenen Gebäuden	
1. Freizeitstätte "Mireille Mathieu" 12101, Boelckestraße 102 (Te)	80
2. Freizeitstätte "Berliner Bär" 12099, Holzmannstraße 18 (Te)	120
3. Freizeitstätte "Sorgenfrei" 12105, Markgrafenstraße 10 (Md)	80
4. Freizeitstätte "Eduard Bernoth" 12277, Marienfelder Allee 104 (Mf)	110
5. Freizeitstätte im Gemeinschaftshaus Lichtenrade 12305, Barnetstr. 11 (Li)	80
6. Freizeitstätte Club am Mühlenberg 10825, Am Mühlenberg 12 (Sc)	100
7. Freizeitstätte Stierstraße 12159, Stierstraße 20 (Fr)	120
III Freizeitstätten im städtischen Wohnhaus für Seniorinnen und Senioren	
8. Freizeitstätte im Rudolf-Wissell-Haus, 12107, Alt-Mariendorf 24 und 26 (Md)	92
IV Freizeitstätten in angemieteten Räumen	
9. Nachbarschaftstreffpunkt "Huzur" 10783, Bülowstraße 94 (Sc)	120

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte nachgewiesen:

60714	Organisation der ehrenamtlichen Arbeit
80002	Seniorenspezifische Beratung und Betreuung

Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

- 80003 R – bezirkliche Seniorenwohnhäuser – Organisation
 80005 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten
 80006 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten
 80384 VT-Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 60714 Organisation der Ehrenamtlichen Arbeit	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, die zu ehrenamtlicher Tätigkeit auf freiwilliger Basis bereit sind sowie ehrenamtliche Mitarbeiter
Nutzungsanalyse	Frauen: 75,8 %; Männer: 24,2 %
Zielsetzung:	Einbeziehung und Einbindung breiter Kreise der Bevölkerung in die Belange sozialer Arbeit sowie Werben von Bürgern, Schulung und Betreuung der ehrenamtlich Tätigen und kooperative Unterstützung der Seniorenvertretung.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine direkte Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der Schwerpunktsetzung bei der Einwerbung der unterschiedlichen Geschlechter erfolgen sowie über das Angebot an Einsatzorten und Fortbildungen. Die Werbemaßnahmen der Seniorenarbeit richten sich gleichzeitig an Männer und Frauen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Über die Veranstaltungen zur Orientierung für eine neue Lebensphase „Aktiver Unruhestand“ werden gezielt Männer für die ehrenamtliche Betätigung im Seniorenbereich akquiriert. Die ehrenamtliche Mitarbeit in Seniorenfreizeitstätten hat sich auf den Bereich Gartenarbeit ausgeweitet. Männer entscheiden sich im Bereich Seniorenarbeit häufig für eine ehrenamtliche Tätigkeit ohne Aufwandsentschädigung (Leitung der Freizeitgruppen oder Seniorenvertretung), wo der Anteil der Männer sehr viel höher ist. Derzeit arbeiten in den beiden Bereichen 31 Frauen (54 %) und 26 Männer (46 %) ehrenamtlich. Diese Ehrenamtlichen werden jedoch im Rahmen der KLR produktblattkonform nicht erfasst.

Produkt: 80002 Seniorenspezifische Beratung und Betreuung	
Zielgruppe	Ältere Menschen mit Betreuungs- und Beratungsbedarf
Nutzungsanalyse	Frauen: 65,9 %; Männer: 34,1 %;
Zielsetzung:	Sozialpädagogische und Altenpflegerische Beratung, Betreuung und Unterstützung in Einzelgesprächen und Gruppenarbeit. Beratung und Unterstützung bei der Suche nach altersgerechtem Wohnraum.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine direkte Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklichen Beratungsangebote nach dem Geschlecht kann indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der Beratungsangebote gesteuert werden. Die Erstellung der bezirklichen Angebote erfolgen unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Senioren und Seniorinnen genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt werden.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Während Frauen Beratungsangeboten bei bestehenden Problemen offen gegenüberstehen, kommt es sehr selten vor, dass Männer diese annehmen, wenn sie die beratende Person nicht kennen. So werden die Beratungsangebote lediglich in den Seniorenfreizeitstätten von den Männern gut angenommen, wo sie die Leiter_innen als Besucher von Kursen bereits vorher kennengelernt haben.

Produkt: 80003 R - Bezirkliche Seniorenwohnhäuser - Organisation	
Zielgruppe	Seniorinnen und Senioren
Nutzungsanalyse	

Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

	Frauen: 84,7 %; Männer: 15,3 %
Zielsetzung:	Angebot altersgerechter Wohnungen für ältere Menschen zur Erleichterung der Lebensführung, Erhaltung der Selbstständigkeit auch bei altersbedingt entstehenden gesundheitlichen / sozialen Einschränkungen, Vermeidung von Vereinsamung.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Bereitstellung von Plätzen in bezirklichen Senioren- und Seniorinnenwohnhäusern erfolgt unter der Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechterspezifischen Ansprüchen der Senioren und Seniorinnen genüge getan wird und die strukturellen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt werden. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Frauen sind – auch oft aufgrund ihrer finanziellen Situation – eher bereit sich mit einem Umzug in eine preiswertere und somit auch viel kleinere Wohnung einzuschränken. Zudem stellen die Gemeinschaftsangebote in den Seniorenwohnhäusern für sie einen größeren Anreiz dar als für Männer.

Produkt: 80005 Seniorenspezifische Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Lebensphase interessiert sind
Nutzungsanalyse	Frauen: 67,5 %; Männer: 32,5 %
Zielsetzung:	Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen in Einrichtungen, die der Geselligkeit und Unterhaltung, Bildung und kulturellen Bedürfnissen von Menschen dienen und Gelegenheiten zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft fördern. Ältere Menschen sollen gefordert und ermutigt werden, sich selbst einzubringen, eigene persönliche Fähigkeiten und neue Kontakte aufzubauen. Als Begegnungsorte und Kommunikationszentren sollen die vorhandenen Einrichtungen generationsübergreifende sowie migrationspezifische Aktivitäten unterstützen.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Angebote in den Seniorenfreizeitstätten richten sich gleichberechtigt sowohl an Männer als auch an Frauen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Während Frauen häufig an mehreren Kursen teilnehmen, besuchen Männer oft gezielt nur einen Kurs, sind in Vereinen engagiert oder haben ganz andere Interessen. Eine ständige Evaluation erfolgt durch den direkten Austausch mit den Nutzern. Durch neue Kursangebote, wie Line Dance- und Tischtennisgruppen oder auch den Ausbau von bestehenden Angeboten wie PC-Kursen, Kartenspielgruppen oder Schach wird versucht, die Angebote für Männer noch attraktiver zu gestalten und stets weiter zu entwickeln.

Produkt: 80006 Seniorenspezifische Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Lebensphase interessiert sind
Nutzungsanalyse	Frauen: 65,5 %; Männer: 34,5 %
Zielsetzung:	Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen, die der Information, Geselligkeit und Unterhaltung, Bildung und kulturellen Bedürfnissen von Menschen dienen und Förderung von Gelegenheiten zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft. Ältere Menschen sollen gefordert und ermutigt werden, sich selbst einzubringen, eigene persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln und neue Kontakte aufzubauen (Hilfe zur Selbsthilfe).

Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

Steuerungsmaßnahmen:	Die Kultur- und Informationsangebote sowie die Hobbygruppen richten sich gleichberechtigt sowohl an Männer als auch an Frauen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	<p>Informationsveranstaltungen und Hobbygruppen werden verstärkt auch von Männern wahrgenommen, während Kulturangebote hauptsächlich von Frauen nachgefragt werden.</p> <p>In den letzten Jahren wurden Führungen mit technischem Bezug, wie Besichtigungen von Verlagen, Radiosendern, Kraft-, Wasser- und Klärwerken, aber auch Stadtspaziergänge und Fahrten zu Kulturstätten im Bezirk, ins Programm aufgenommen. Hierdurch konnte der Anteil der Männer geringfügig erhöht werden. Durch eine verstärkte Werbung, auch im Rahmen des jährlichen Tagesausflugs für Grundsicherungsempfänger_innen, konnten viele neue Interessierte für die Angebote der Seniorenarbeit gewonnen werden. Der Anteil der Männer ist hierdurch jedoch nicht gestiegen.</p>

Produkt: 80384 VT Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger in den entsprechenden Einzugsgebieten / Kiezen
Nutzungsanalyse	Frauen: 78,9 %; Männer 21,1 %
Zielsetzung:	<p>Positive Beeinflussung und Förderung des interkulturellen Miteinanders durch integrative Aktivitäten zur Verbesserung der Kiezstruktur und der Zusammenführung der Generationen und sozialen Schichten.</p> <p>Generationsübergreifende soziale Angebote, fachliche Beratungen und Hilfen für Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der kieznahen Stadtteilarbeit durch freie Träger, die durch bezirkliche Zuwendungen gefördert werden.</p>
Steuerungsmaßnahmen:	Die Nutzung kann nur durch die Themenschwerpunkte der Angebote beeinflusst werden. Neue Angebote sind jedoch schwer zu installieren, wenn die bisherigen Besucher_innen nicht offen für Veränderungen sind und das Raumangebot keine parallelen Nutzungen zulässt.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Die Träger, die ihre Angebote vorwiegend auf ältere Senior_innen ausrichten, verzeichnen einen stetigen Rückgang bei den Besucherzahlen, wodurch die Tatsache, dass deren Angebote hauptsächlich durch Frauen genutzt wurden, deutlich relativiert wurde. Viele der männlichen Besucher der Gruppen haben inzwischen ein so hohes Alter erreicht, dass sie aus gesundheitlichen Gründen oft nicht mehr teilnehmen können. Aus diesem Grund hat ein Träger zur Zeit überhaupt keine männlichen Besucher mehr..

Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren

Produkt: 80005 Seniorenspezifische Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Lebensphase interessiert sind
Nutzungsanalyse	Frauen: 69,3 %; Männer 30,7 %
Zielsetzung:	Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen in Einrichtungen, die der Geselligkeit und Unterhaltung, Bildung und kulturellen Bedürfnissen von Menschen dienen und Gelegenheiten zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft fördern. Ältere Menschen sollen gefordert und ermutigt werden, sich selbst einzubringen, eigene persönliche Fähigkeiten und neue Kontakte aufzubauen. Als Begegnungsorte und Kommunikationszentren sollen die vorhandenen Einrichtungen generationsübergreifende sowie migrationspezifische Aktivitäten unterstützen.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Angebote in den Seniorenfreizeitstätten richten sich sowohl an Männer als auch an Frauen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Während Frauen häufig an mehreren Kursen teilnehmen, besuchen Männer oft gezielt nur einen Kurs, sind in Vereinen engagiert oder haben ganz andere Interessen. Eine ständige Evaluation erfolgt durch den direkten Austausch mit den Nutzern. Durch neue Kursangebote, wie Line Dance- und Tischtennisgruppen oder auch den Ausbau von bestehenden Angeboten wie PC-Kursen, Kartenspielgruppen oder Schach wird versucht, die Angebote für Männer noch attraktiver zu gestalten und stets weiter zu entwickeln.

Produkt: 80006 Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, die an einer aktiven Gestaltung ihrer Lebensphase interessiert sind
Nutzungsanalyse	Frauen: 68 %; Männer 32 %
Zielsetzung:	Hilfe zum Besuch von Veranstaltungen, die der Information, Geselligkeit und Unterhaltung, Bildung und kulturellen Bedürfnissen von Menschen dienen und Förderung von Gelegenheiten zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft. Ältere Menschen sollen gefordert und ermutigt werden, sich selbst einzubringen, eigene persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln und neue Kontakte aufzubauen (Hilfe zur Selbsthilfe).
Steuerungsmaßnahmen:	Die Kultur- und Informationsangebote sowie die Hobbygruppen richten sich gleichberechtigt sowohl an Männer als auch an Frauen.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Informationsveranstaltungen und Hobbygruppen werden verstärkt auch von Männern wahrgenommen, während Kulturangebote hauptsächlich von Frauen nachgefragt werden. In den letzten Jahren wurden Führungen mit technischem Bezug, wie Besichtigungen von Verlagen, Radiosendern, Kraft-, Wasser- und Klärwerken mit ins Programm aufgenommen. Leider wurden auch diese Angebote vorwiegend von Frauen nachgefragt. Durch die Werbung im Rahmen des jährlichen Tagesausflugs für Grundversicherungsempfänger_innen konnten viele neue Interessierte für die Angebote der Seniorenarbeit gewonnen werden. Auch hier handelte es sich überwiegend um Frauen.

Produkt: 80384 VT-Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger in den entsprechenden Einzugsgebieten / Kiezen
Nutzungsanalyse	Frauen: 75,6 %; Männer 24,4 %
Zielsetzung:	Positive Beeinflussung und Förderung des interkulturellen Miteinanders durch integrative Aktivitäten zur Verbesserung der Kiezstruktur und der Zusammenführung der Generationen und sozialen Schichten. Generationsübergreifende soziale Angebote, fachliche Beratungen und Hilfen für Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der kieznahen Stadtteilarbeit durch freie Träger, die durch bezirkliche Zuwendungen gefördert werden.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Nutzung kann nur durch die Themenschwerpunkte der Angebote beeinflusst werden. Neue Angebote sind jedoch nur schwer zu installieren, wenn die bisherigen Besucher_innen nicht offen für Veränderungen sind und das Raumangebot keine parallelen Nutzungen zulässt.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Die Angebote des interkulturellen Nachbarschaftstreffpunktes „Huzur“ hatten sich bis 2010 ausschließlich an türkische Frauen gerichtet. Durch den Ausbau der Tango-Kurse und Initiierung neuer Angebote, wie Männergymnastik, Sprach- und Salsa-Kurse konnte die Männerquote gesteigert werden. Die Träger, die ihre Angebote vorwiegend auf ältere Senior_innen ausrichten, hatten in den letzten beiden Jahren einen starken Rückgang bei den Besucherzahlen, wodurch die Tatsache, dass deren Angebote hauptsächlich durch Frauen genutzt

**Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren**

	wurden, deutlich relativiert wurde.
--	-------------------------------------

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11921	235 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	1.000	1.049,00
Hier werden die Rückzahlungen der von den Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfängern bis zum Jahresende des Vorjahres nicht verbrauchten Fördermittel nachgewiesen.						
11938	235 E01	Sonstige Kostenbeiträge	30.000	30.000	30.000	28.565,00
Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen (vgl. Erläuterung zu Titel 67141)						
11979	235 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
12401	235 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	438.000	438.000	432.000	422.189,85
Mieteinnahmen für die Wohnhäuser für Seniorinnen und Senioren im Rudolf-Wissell-Haus, Alt-Mariendorf 24-26 und das Seniorenwohnhaus Winterfeldstr. 30 sowie Einnahmen aus der Vermietung von Seniorenfreizeitstätten vgl. Erläuterungen zu den Titeln						
		51101	i.H.v.	6.000 €		
		51140	i.H.v.	38.000 €		
		51701	i.H.v.	166.000 €		
		51900	i.H.v.	118.000 €		
		51910	i.H.v.	34.000 €		
		54010	i.H.v.	43.000 €		
		54079	i.H.v.	1.000 €		
		67108	i.H.v.	32.000 €		
26101	235 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	42.000	42.000	42.000	40.996,36
Einnahmen aus dem Mietanteil der Wohnhäuser für Seniorinnen und Senioren im Rudolf-Wissell-Haus, Alt-Mariendorf 24-26 und das Seniorenwohnhaus Winterfeldstr. 30 für Schönheitsreparaturen sowie Erlöse aus dem Verkauf von Waschmarken (vgl. Erläuterungen zu Titel 51900)						
28290	235 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	6.000	6.000	6.000	10.473,66
Zuwendungen für Maßnahmen für ältere Bürgerinnen und Bürger durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin werden erwartet in Höhe von 6.000 €						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 42790 in Höhe von 3.300 €						
Titel 54690 in Höhe von 2.700 €						
29899	235 E01	Erbschaften für konsumtive Zwecke	3.000	3.000	3.000	1.319,04
Aus Erbschaften, die für die Einrichtungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren bestimmt sind 3.000 €						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei						
Titel 51790 in Höhe von 1.000 €						
Titel 67199 in Höhe von 1.000 €						
Titel 68199 in Höhe von 1.000 €						
38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
Entnahme von Erträgen des Geldbestandes des Stiftungsvermögens der Stiftung Gertraud Hildebrandt i.H.v. 500 € und der Stiftung Frieda Neumeister i.H.v. 500 €						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68190.						
Gesamteinnahmen			522.000	522.000	516.000	504.592,91
Prozentuale Veränderung			1,2 %	—		

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Ausgaben

41201	235	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	69.000	69.000	57.300	53.759,52
-------	-----	--------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Entschädigungen für Sozialkommissionsmitglieder nach der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen in der Fassung der Dritten Änderungsverordnung.

10	Vorsteher	x	96,36 €	x 12 Monate	12.000 €
135	Mitglieder	x	35,00 €	x 12 Monate	<u>57.000 €</u>
					68.263 €

Hier werden auch Ausgaben für Gutachten, Zusammenkünfte mit ehrenamtlichen Sozialkommissionsmitgliedern zum Informationsaustausch und zur Kontaktpflege nachgewiesen.

42201	235	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	81.500	84.800	92.700	48.953,94
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42790	235	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter aus zweckgebundenen Einnahmen	3.300	3.300	3.300	4.826,00
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin für Advents- und Weihnachtsfeiern für ältere und einsame Berliner Bürger/innen - hier: Honorare (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

42801	235	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	447.000	457.000	505.000	414.668,40
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	235	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	—
51101	235 A09	Geschäftsbedarf	6.000	6.000	6.000	5.966,65

Insbesondere Kabelgebühr für das Rudolf-Wissell-Haus

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51140	235 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	38.000	38.000	37.000	14.603,57
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur für die unter I genannten Seniorenwohnhäuser und Seniorenfreizeitstätten.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51479	235 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	2.500	2.500	2.500	2.585,31
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere für sanitäre Verbrauchsmittel, Ergänzung der Hausapotheke usw. in Seniorenfreizeitstätten

51701	235 A08	Bewirtschaftungsausgaben	166.000	166.000	263.000	206.609,61
-------	------------	--------------------------	---------	---------	---------	------------

Bewirtschaftungskosten für die genannten Seniorenwohnhäuser und Seniorenfreizeitstätten

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51790	235 A10	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	20,71 R 2.798,33

Für die Unterhaltung des Grundstücks in Senzig
(Vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 29899)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51801	235 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	46.000	46.000	48.000	45.076,84
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieten fallen für die nachstehend genannten Freizeitstätten an:

Nr.	Lage des Gebäudes oder Grundstücks	Miet-/Nutzfläche m ²
1	Nachbarschaftstreffpunkt „Huzur“ 10783, Bülowstraße 94 (Schöneberg)	387

51900	235 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	160.000	160.000	158.000	184.597,42
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Bauliche Unterhaltung, Schönheitsreparaturen und Ersatzbeschaffungen aufgrund von Verpflichtungen aus den Mietverträgen der Seniorenwohnhäuser
Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 und bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

51910	235 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	34.000	34.000	39.000	43.812,77
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Für bauliche Unterhaltungsmaßnahmen der Wohnhäuser und Freizeitstätten für Seniorinnen/Senioren
Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54010	235 A09	Dienstleistungen	43.000	43.000	43.000	45.144,49
-------	------------	------------------	--------	--------	--------	-----------

Insbesondere für Gartenpflege
Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54024	235 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	6.000	6.000	5.000	5.000,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

GEMA-Gebühren für Veranstaltungen in städtischen Senioreneinrichtungen

54053	235 A09	Veranstaltungen	6.000	6.000	6.000	6.000,00
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Veranstaltungen und Präsente für ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der Seniorenbetreuung

54079	235 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	2.909,53
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Hier werden unter anderem Ergänzung der Hausapotheke, sanitäre Verbrauchsmittel, Bastelmaterialien nachgewiesen.
Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54690	235 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	2.700	2.700	2.700	5.647,88 R 0,67

Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin für Advents- und Weihnachtsfeiern für ältere und einsame Berliner Bürgerinnen/Bürger (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

67108	235 T	Ersatz von Bewirtschaftungsaus- gaben	32.000	32.000	34.000	31.488,24
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben durch Betrieb der Heizungsanlage für das Seniorenwohnhaus in der Winterfeldtstr. 30, 10781 Berlin.

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

67141	290 T	Altenhilfe nach dem SGB XII	90.000	90.000	90.000	88.651,46
-------	----------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Maßnahmen der Altenhilfe nach § 71 SGB XII

Sie enthalten insbesondere sämtliche sächliche Ausgaben für Hilfen zum Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen, die der Geselligkeit, der Unterhaltung, der Bildung oder den kulturellen Bedürfnissen alter Menschen dienen. Hiervon sind mindestens 5.000 € für dezentrale Senioren-/Seniorinnenarbeit, z.B. für Veranstaltungen freier Senioren-/Seniorinnengruppen in Senioren-/Seniorinnenfreizeitstätten und in Senioren-/Seniorinnenwohnhäusern vorzusehen.

Die Leistung von Ausgaben über 60.000 € hinaus ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 11938 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

67199	235 Z10	Ersatz von Aufwendungen aus Erbschaften	1.000	1.000	1.000	— R 12.091,41
-------	------------	--	-------	-------	-------	------------------

Ersatz von Aufwendungen aus Erbschaften (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 29899). Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68123	235 T	Ehrungen, Preise	1.000	1.000	1.000	1.000,00
-------	----------	------------------	-------	-------	-------	----------

Zur Beschaffung von Ehrengaben für freiwillige Helferinnen und Helfer und andere ehrenamtlich Tätige

68154	235 T	Geburtstags- und Jubiläumsgaben	18.000	18.000	17.000	15.001,00
-------	----------	---------------------------------	--------	--------	--------	-----------

68190	235 Z10	Unterstützungen, Entschädigun- gen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	284,33
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Inbesondere Ausgaben aus Erträgen der Stiftung Gertraud Hildebrandt und der Stiftung Frieda Neumeister (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68199	235 Z10	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen aus Erbschaften	1.000	1.000	1.000	2,91
-------	------------	--	-------	-------	-------	------

Unterstützungen und sonstige Geldleistungen aus Erbschaften (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 29899). Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68406	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnli- che Einrichtungen	25.000	25.000	24.700	21.600,00
-------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

Zuwendungen an Wohlfahrtsträger und Verbände, die im Rahmen des § 5 SGB XII allgemeine Betreuungsmaßnahmen durchführen und Zuschüsse an DRK/Arbeiterwohlfahrt, Unionhilfswerk, Nachbarschaftstreffpunkt Huzur, Kieszoase e.V. u.a.

Die Zuwendungen werden nur unter der Voraussetzung gewährt, dass die Empfängerinnen und Empfänger weder selbst noch über Dachverbände für den gleichen Zweck Zuwendungen von anderer Stelle erhalten.

Einrichtungen und Angebote für
Seniorinnen und Senioren

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68447	235 T	Weiterförderung besonderer sozialer Projekte	8.000	8.000	9.400	8.363,00

Ausgaben für das Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum Marienfelde Süd e.V.

71501 (neu)	235	Umbau/Erweiterung des Seniorenwohnhauses Rudolf-Wissel-Haus durch Installation eines Außenaufzuges	100.000	173.000		
71502 (neu)	999	Umbau/Erweiterung des Seniorenwohnhauses Winterfeldtstraße 30 durch Installation eines Außenaufzuges	100.000	195.000		
Gesamtausgaben			1.491.000	1.672.300	1.450.600	1.256.573,58
Prozentuale Veränderung			2,8 %	12,2 %		

Abschluss Kapitel 3930

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	470.000	470.000	464.000	451.803,85
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	51.000	51.000	51.000	52.789,06
351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	1.000	—
	Gesamteinnahmen	522.000	522.000	516.000	504.592,91
411-462	Personalausgaben	601.800	615.100	659.300	522.207,86
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	512.200	512.200	612.200	567.974,78
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	177.000	177.000	179.100	166.390,94
700-739	Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	200.000	368.000	—	—
	Gesamtausgaben	1.491.000	1.672.300	1.450.600	1.256.573,58
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-969.000	-1.150.300	-934.600	-751.980,67

Kommunale Angebote der Wohnungslosenhilfe

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Einrichtungen der Sozialen Wohnhilfe, in denen vorwiegend Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten Unterkunft und persönliche Hilfe gewährt wird.

Das bezirkseigene Gebäude Czeminskistr. 8, 10829 Berlin wurde einem privaten Träger „entgeltfrei“ zur Verfügung gestellt. Das bezirkseigene Gebäude Rembrandtstr.7, 12157 Berlin wurde einem privaten Träger zur Verfügung gestellt.

Anschrift Bezirkseigene Gebäude	Wohneinheiten	Plätze	Durchschnittsbelegung	
			2017	2018
1. Alboinplatz 17-18, 12105 Berlin	34	34	33	33

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

76783	Leben im Wohnheim
80681	VT - Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger (vormals 80383)
80682	VT- Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kälteperiode durch freie Träger (vormals 80383)

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 76783 Leben im Wohnheim	
Zielgruppe	Ordnungsrechtlich untergebrachte Wohnungslose. Dies sind in der Regel Männer und Frauen, welche dieses Angebot aus einer spezifischen Notlage heraus nachfragen .
Nutzungsanalyse	Frauen: 9,7 %; Männer 90,3 %; %
Zielsetzung:	Wahrnehmung der Ordnungsaufgabe „Beseitigung von Obdachlosigkeit“ durch die Bereitstellung einer temporären Unterbringung in einer bezirkseigenen Unterkunft. Dadurch wird ein Leben auf der Straße temporär verhindert. Die menschenwürdige Unterbringung bei einer persönlichen Notsituation dient u.a. als Schutz vor gesundheitlicher Gefährdung .
Steuerungsmaßnahmen:	Es wird den Bürgerinnen und Bürgern der gleichberechtigte und bedarfsgerechte Zugang zu den Wohnheimplätzen ermöglicht.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Im bezirkseigenem Wohnheim wird obdachlosen Menschen eine Wohnmöglichkeit bereitgestellt. Trotz der Gewährleistung eines gleichberechtigten und bedarfsgerechten Zuganges zu den Wohnheimplätzen kann vermutet werden, dass bei Frauen eine „verdeckte“ Obdachlosigkeit existiert, die sich in diesen Daten nicht widerspiegeln kann. Die höchstwahrscheinlich bestehende Dunkelziffer kann aus den verschiedensten Gründen nicht erfasst werden. Für die Ergründung der möglichen Ursachen würde es einer externen fachlichen Studie bedürfen. .

Produkt: 80681 – VT – Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger	
Zielgruppe	Wohnungslose und Menschen mit einschlägigen Gesundheits- und Drogenproblemen, die die bezirklich finanzierten Versorgungs- und Beratungsangebote durch

Kommunale Angebote der Wohnungslosenhilfe

	freie Träger nachfragen.
Nutzungsanalyse	Frauen: 18,7 %; Männer 81,3 %;
Zielsetzung:	<p>Im Rahmen der Zuwendungen an freie Träger werden diese Beratungs- und Versorgungsangebote allen Wohnungslosen und Menschen mit einschlägigen Gesundheits- und Drogenproblemen gleichberechtigt zur Verfügung gestellt. Die Angebote dienen sowohl als Unterstützung bei der Lebensführung als auch zum Schutz vor gesundheitlicher Gefährdung und Verwahrlosung.</p> <p>Wohnungslosentagesstätten und Treffpunkte / Wärmestuben usw. stellen den Wohnungslosen Angebote wie Aufenthaltsmöglichkeiten mit Tagesstrukturierung inkl. Verpflegung und/oder Vorhalten von Möglichkeiten zur Körperpflege sowie Kleidung und Waschen zur Verfügung. Zudem werden Beratungen und Hilfen bei persönlichen Problemen angeboten, sowie individuell begleitete Gruppenaktivitäten, Ausflüge oder Kulturangebote.</p>
Steuerungsmaßnahmen:	<p>Der Zugang zu den Angeboten wird allen Geschlechtern gleichberechtigt und bedarfsgerecht ermöglicht.</p> <p>Eine direkte Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Eine indirekte Beeinflussung der Nachfrage der bezirklich geförderten Angebote Dritter nach dem Geschlecht kann maximal indirekt auf Basis der spezifischen Themenschwerpunkte der geförderten Angebote gesteuert werden.</p>
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	<p>Die Wohnungslosentagesstätte (WoTa) hat bereits seit 2016 durch die gewährte Zuwendung sowohl die Öffnungszeiten um einen Tag als auch die speziellen Angebote nur für Frauen erweitert. So werden Frauengruppen angeboten, die mit ihrem frauenspezifischen Schwerpunkt unter Ausschluss der männlichen Besucher den Frauen als Schutz- und Beratungsraum dienen. Diese Frauengruppen werden ausschließlich von Frauen angeleitet, was für die Nutzerinnen für die Teilnahme elementar ist. Zusätzlich bieten die weiblichen Fachkräfte – neben den bestehenden Gruppenangeboten – gezielte freizeitpädagogische Aktivitäten für Frauen an. Diese sind z. B. gemeinsame Konzert- und Kinobesuche, Tagesausflüge in das Berliner Umland und weitere kulturelle Aktivitäten. Ebenso werden die wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Frauen bei der Anbindung an die bestehenden Hilffssysteme unterstützt und beraten. Dadurch konnte die Frauenquote gegenüber den Vorjahren weiter erhöht werden.</p> <p>Dennoch nutzen erheblich mehr Männer als Frauen die Angebote der Wohnungslosentagesstätte. Dies ist höchstwahrscheinlich auf unterschiedliche Verhaltensweisen bei den Geschlechtern und auf die gesellschaftlichen Umstände zurück zu führen.</p>

Produkt: 80682 – VT – Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kältehilfperiode durch freie Träger	
Zielgruppe	Wohnungslose/Obdachlose, d.h. auf der Straße lebende Menschen außerhalb der Regelversorgung, die dieses Angebot individuell nachfragen.
Nutzungsanalyse	Frauen: 13,0 %; Männer 87,0 %;
Zielsetzung:	Bereitstellung von kostenlosen Notübernachtungsplätzen für obdachlose/wohnungslose Menschen in der von der Senatsverwaltung zentral definierten Kälteperiode (vom 1. Oktober bis 30. April) über bezirkliche Zuwendungen an freie Träger als gesamtstädtische Aufgabe zur Abwendung und Linderung akuter Notlagen und Verhinderung von (fatalen) gesundheitlichen Schäden (bis hin zum Kältetod) durch extreme Kälteeinwirkung. Diese Zuwendungen werden an Dritte zur Erfüllung der gesamtstädtischen Aufgabe gewährt, an denen das Land Berlin ein besonderes Interesse hat.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Maßgeblich ist die Bereitstellung dieser Übernachtungsmöglichkeiten in der Kälteperiode für alle Betroffenen. Diese Übernachtungsplätze werden individuell nachgefragt.

**Kommunale Angebote der
Wohnungslosenhilfe**

Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Die Übernachtungsplätze in der ausgeweiteten Kälteperiode (Oktober bis April) werden allen auf der Straße lebenden Menschen gleichberechtigt und kostenfrei zur Verfügung gestellt. Sie dienen dem Schutz vor gesundheitlicher Beeinträchtigung und der Verhinderung des Kältetodes. Dass dieses Angebot erheblich mehr Männer als Frauen nutzen, beruht auf der Tatsache, dass deutlich mehr Männer als Frauen auf der Straße leben. Frauen versuchen ein Leben auf der Straße zu vermeiden durch improvisierte Not- und/oder Mit-Wohn-Verhältnisse.
--	---

Kommunale Angebote der
Wohnungslosenhilfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11152	235 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Nutzungsgebühren aus früheren Haushaltsjahren Die Einnahmen für Aufwendersersatz werden bei Titel 28109 nachgewiesen.						
11906	235 E03	Ersatz von Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	—
Entgelte für die private Benutzung von Dienstfernsprechern						
11921	235 E03	Rückzahlungen von Zuwendungen	1.000	1.000	1.000	—
Hier werden die Rückzahlungen der von den Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfängern bis zum Jahresende des Vorjahres nicht verbrauchten Fördermittel nachgewiesen						
11979	235 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Einnahmen aus Schadensersatzleistungen						
12401	235 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.000	8.000	8.000	8.213,76
Mieten aus den Grundstücken: 12105 Berlin, Alboinplatz 17-18, 97,10 m ² (vgl. Erläuterungen zu Titel 51801 i.H.v. 1.000€ und Titel 51910 i.H.v. 7.000€)						
28109	235 E03	Ersatz von Ausgaben der Ordnungsstelle für Obdachlose	166.000	166.000	225.000	183.461,62
Aufwendersersatz gemäß Allgemeinem Sicherheits- und Ordnungsgesetz (ASOG) für die Benutzung von Einrichtungen der Sozialen Wohnhilfe. Die Tagessätze wurden für jede Einrichtung gesondert ermittelt: 1. Alboinplatz 17/18, 12105 Berlin 34 WE zu erwartende Einnahmen mtl. 15.300 € x 12 Monate = 184.000 € (bei 100%iger Auslastung) bei einer durchschnittlichen Auslastung von ca. 90% 166.000 € Geschätzte Einnahmen bei angenommener Auslastung 166.000 €						
Gesamteinnahmen			178.000	178.000	237.000	191.675,38
Prozentuale Veränderung			-24,9 %	—		
Ausgaben						
51140	235 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.000	4.000	11.000	3.394,50
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						
51701	235 A08	Bewirtschaftungsausgaben	39.000	39.000	62.000	37.271,22
Bewirtschaftungskosten, insbesondere für Schneeabfuhr, Strom, Gas, Wasser und Entwässerung, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreinigung, Desinfektion, Steuern und Versicherung für Grundstücke						
51801	235 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	1.000	—

Die Mittel dürfen nur für die Anmietung von Wohnungen zur Unterbringung obdachloser Personen verwendet werden. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Kommunale Angebote der
Wohnungslosenhilfe

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

51910	235 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	26.000	26.000	26.000	29.796,03
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Die Leistung von Ausgaben über 19.000 € ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54010	235 A09	Dienstleistungen			1.000	—
-------	------------	------------------	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

54079	235 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.053,74
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	----------

Insbesondere Hygiene- und Toilettenartikel, Ergänzung und Reinigung des Wäschebestandes, Dienst- und Schutzkleidung

68111	235 T	Arbeitsbelohnungen, Taschengelder, Festtagsgaben	1.000	1.000	1.000	495,60
-------	----------	--	-------	-------	-------	--------

Ausgaben für Arbeitsbelohnungen und Taschengelder

68404	235 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen im Rahmen der Berliner Kältehilfe	291.000	291.000	34.000	300.432,00
-------	----------	--	---------	---------	--------	------------

Ausgaben für Notschlafplätze im Rahmen der Kältehilfe.

68411	236 T	Zuschüsse an Organe und Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege	250.000	251.000	255.000	227.444,45
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Zuschüsse an Organe und Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege

Es wird folgendes Projekt gefördert:

Wohnungslosentagesstätte, Gustav-Freytag-Str. 1, UNIONHILFSWERK e.V., (Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband)

Ausgaben der Kältehilfe werden bei 3940/68404 nachgewiesen.

71501 (neu)	999	Umbau/Erweiterung der Obdachloseneinrichtung Alboinplatz durch Installation eines Außenaufzuges	100.000	144.000		
----------------	-----	---	---------	---------	--	--

		Gesamtausgaben	713.000	758.000	392.000	599.887,54
		Prozentuale Veränderung	81,9 %	6,3 %		

Abschluss Kapitel 3940						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	12.000	12.000	12.000	8.213,76
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	166.000	166.000	225.000	183.461,62
		Gesamteinnahmen	178.000	178.000	237.000	191.675,38
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	71.000	71.000	102.000	71.515,49
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	542.000	543.000	290.000	528.372,05
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	100.000	144.000	—	—
		Gesamtausgaben	713.000	758.000	392.000	599.887,54
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-535.000	-580.000	-155.000	-408.212,16

**Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der kommunalen Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende durch die Bezirke.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich wird das folgende Produkt erstellt:

14444	Bereitstellung von bezirklichem Personal und Infrastruktur für die ArGe – Sonderkostenträger – eigentlich kein Produkt
79719	VT – kommunale Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (nach SGB II) durch die Bezirke (=kommunaler Träger) (Kat. 2)
80418	T-BuT Leistungen nach SGB II - mehrtägige Klassenfahrten (Kat.7)
80419	T-BuT Leistungen nach SGB II - mehrtägige Kitafahrten (Kat.7)
80420	T-BuT Leistungen nach SGB II – Teilhabe (Kat.7)

Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

23105	252 E04	Anteil des Bundes an den Kosten der Unterkunft nach SGB II	61.342.000	61.665.000	74.581.000	68.266.723,02
-------	------------	--	------------	------------	------------	---------------

Der Anteil des Bundes beträgt z.Z. 39,3 v.H. der Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II

23607	252 E04	Erstattung von Einnahmen der Bundesagentur an kommunalen Träger für Leistungen nach dem SGB II	1.279.000	1.290.000	1.100.000	1.241.761,40
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

23608	259 E01	Erstattung von Personal- und Sachkosten gem. SGB II durch die gemeinsamen Einrichtungen	4.820.000	4.992.000	5.658.000	4.861.867,94
-------	------------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ersatzleistungen der Bundesagentur (SGB II) für fremdfinanziertes Personal und Sachkosten

Vgl. Erläuterungen zu:		2020	2021		
Titel 42231 i.H.v.		3.178.000 €	3.309.000 €		
Titel 42831 i.H.v.		1.634.000 €	1.675.000 €		
sowie die Erläuterungen zu:					
Titel 51101 i.H.v.		1.000 €	1.000 €		
Titel 51140 i.H.v.		1.000 €	1.000 €		
Titel 52501 i.H.v.		1.000 €	1.000 €		
Titel 52703 i.H.v.		5.000 €	5.000 €		

23611	259 E04	Erstattung von Verwaltungskosten durch die Jobcenter	5.000	5.000	5.000	1.756,54
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Erstattungsleistungen

23612	259 E01	Leistungen für Versorgungsausgaben durch die Bundesagentur (SGB II)	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Ersatzleistungen der Bundesagentur (SGB II) für fremdfinanziertes Personal und Sachkosten

23613	259 E01	Ersatz von Beihilfen für Dienstkräfte durch die Bundesagentur (SGB II)	189.000	194.000	214.000	177.684,45
-------	------------	--	---------	---------	---------	------------

Ersatzleistungen der Bundesagentur (SGB II) für fremdfinanziertes Personal
(vgl. Erläuterung zu Titel 44100)

28120	252 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch andere Sozialleistungsträger	90.000	99.900	60.600	80.192,29
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Sonstiger Leistungsersatz JobCenter

		Gesamteinnahmen	67.726.000	68.246.900	81.619.600	74.629.985,64
		Prozentuale Veränderung	-17,0 %	0,8 %		

Ausgaben

42231	259	Bezüge der Beamtinnen und Beamten (Fremdfinanzierung)	3.178.000	3.309.000	4.006.000	2.928.665,12
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.
(Vgl. Erläuterungen zu Titel 23608)

42831	259	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung / Zweckbindung / Ausgleichsabgabe)	1.634.000	1.675.000	1.653.000	1.707.060,56
-------	-----	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.
(Vgl. Erläuterung zu Titel 23608)

Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
44100	259	Beihilfen für Dienstkräfte	189.000	194.000	214.000	177.684,46
(Vgl. Erläuterung zu Titel 23613)						
51101	259 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	—
Geschäftsbedarf aus der Ersatzleistung der Bundesagentur (SGB II) Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 23608 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
51140	259 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	—
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände aus der Ersatzleistung der Bundesagentur (SGB II) Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 23608 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
52501	259 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	—
Aus- und Fortbildung aus der Ersatzleistung der Bundesagentur (SGB II) Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 23608 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
52703	259 A09	Dienstreisen	5.000	5.000	2.000	2.569,74
Dienstreisen aus der Ersatzleistung der Bundesagentur (SGB II) Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 23608 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
63603	251 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an die gemeinsamen Einrichtungen (KFA)	8.128.000	8.289.000	7.982.000	8.183.718,12
Erstattungen von Verwaltungskosten (kommunaler Anteil)						
68108	252 Z	Zuschuss zu den Aufwendungen für Unterkunft und Heizung an Auszubildende nach dem SGB II	400.000	500.000	500.000	-1.986,23
68131	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	1.161.000	1.184.000	1.084.000	927.244,17
68144	252 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als laufende Leistung	148.132.000	151.001.000	166.263.000	142.782.660,21
68152	259 Z	Ausgaben für Unterkunft und Heizung nach SGB II als einmalige Leistung	30.000	35.000	400.000	19.088,23
68164	259 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	380.000	390.000	3.000	350.716,44

Leistungen nach SGB II
- Kommunale Träger -

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68172	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	840.000	840.000	866.000	812.560,99
Leistungen nach § 28 Abs. 2 Nr. 2 SGB II						
68178	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	40.000	40.000	50.000	32.500,50
Leistungen nach § 28 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB II						
68183	259 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	135.000	135.000	170.000	128.863,46
Leistungen nach § 28 Abs. 7 Satz 1 SGB II						
68185	259 Z	Ausgaben für einmalige Beihilfen nach § 24 Abs. 3 Nrn. 1 und 2 SGB II	2.891.000	2.977.000	3.102.000	2.540.501,44
68186	259 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	21.000	21.000	30.000	19.630,34
Leistung nach § 28 Abs. 7 Satz 2 SGB II						
86319	259 Z	Darlehen an Leistungsberechtigte nach SGB II	1.336.000	1.336.000	1.572.000	1.326.304,81
Gesamtausgaben			168.503.000	171.934.000	187.900.000	161.937.782,36
Prozentuale Veränderung			-10,3 %	2,0 %		

Abschluss Kapitel 3960						
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	67.726.000	68.246.900	81.619.600	74.629.985,64
		Gesamteinnahmen	67.726.000	68.246.900	81.619.600	74.629.985,64
411-462		Personalausgaben	5.001.000	5.178.000	5.873.000	4.813.410,14
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.000	8.000	5.000	2.569,74
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	162.158.000	165.412.000	180.450.000	155.795.497,67
811-899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	1.336.000	1.336.000	1.572.000	1.326.304,81
		Gesamtausgaben	168.503.000	171.934.000	187.900.000	161.937.782,36
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-100.777.000	-103.687.100	-106.280.400	-87.307.796,72

**Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz****Allgemeine Erläuterung**

Das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) ist am 1. November 1993 in Kraft getreten. Leistungsberechtigt sind Ausländer nach § 1 Abs. 1 AsylbLG.

Die Personalausgaben werden bei Kapitel 3910 nachgewiesen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

78408	Hilfen nach anderen Grundlagen
79722	T-Krankenhilfe n. AsylbLG und SGB V (Kat. 7)
80013	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
80014	T- Hilfen in besonderen Lebenslagen ohne Krankenhilfe nach dem AsylbLG (Kat. 7)
80147	Entscheidung über zivilrechtliche Unterhaltsansprüche in den sozialhilferechtlichen Leistungsfällen nach dem SGB XII und AsylbLG
80414	BuT-Leistungen nach SGB XII und dem AsylbLG
80415	T-BuT Leistungen nach dem SGBXII und AsylbLG – mehrtägige Klassenfahrten (Kat.7)
80416	T-BuT Leistungen nach dem SGBXII und AsylbLG – mehrtägige Kitafahrten (Kat.7)
80417	T-BuT Leistungen nach dem SGBXII und AsylbLG – Teilhabe (Kat.7)

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11934	287 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge	1.000	1.000	1.000	509,30
Rückläufe aus Rückkehrhilfen						
11956	287 E04	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Leistungen nach AsylbLG	16.000	16.000	20.000	14.634,98
11979	287 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	2.000	—
16212	287 E04	Erträge aus Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
18212	287 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	6.600	6.600	6.000	6.088,02
Tilgungsbeträge für Darlehen						
23101	287 E03	Ersatz von Ausgaben durch den Bund	1.000	1.000	1.000	—
23301	287 E04	Ersatz von Sozialhilfe von anderen Sozialhilfeträgern	1.000	1.000	1.000	—
23602	287 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	1.000	1.000	1.000	—
28112	287 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger, Erbinnen und Erben	1.000	1.000	1.000	180,00
28115	287 E04	Ersatz von Leistungen nach AsylbLG durch andere Sozialleistungsträger	18.000	18.000	9.000	17.088,57
Leistungen der Unterhaltsvorschusskassen und Arbeitsämter - Arbeitsförderung -						
28116	287 E04	Ersatz von Leistungen nach AsylbLG durch Unterhaltspflichtige	1.000	1.000	1.000	—
28122	287 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	1.000	1.000	1.000	—
Aufgrund von Einkommens- und Vermögensverhältnissen zumutbarer Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialhilfeleistungen						
28125	287 E04	Ersatz von Wohngeld für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
Möglicher Ersatz aus Kapitel 3502, Titel 68110 für Wohngeld						
28130	287 E04	Ersatz von Leistungen nach AsylbLG durch Arbeitgeber und Schadenersatzpflichtige	1.000	1.000	1.000	—
Gesamteinnahmen			51.600	51.600	47.000	38.500,87
Prozentuale Veränderung			9,8 %	—		
Ausgaben						
63301	287 Z	Kostenerstattung an Sozialleistungsträger und Träger des AsylbLG			1.000	—

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
63601	287 T	Ersatz von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	9.500	9.500	13.000	10.501,17
63615	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe	130.000	130.000	134.000	139.937,83
63625	287 T	Stationäre Krankenhilfe	55.000	55.000	76.000	65.419,42
63635	287 T	Sonstige Krankenhilfeleistungen	3.000	3.000	18.000	4.202,42
63655	287 T	Hilfe bei Schwanger- und Mutter- schaft	1.000	1.000	1.000	456,45
63665	219 T	Medizinische Gutachten	1.000	1.000	1.000	—
67113	287 T	Krankentransporte nach dem SGB XII	1.000	1.000	5.500	—
67116	287 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000	1.000	14.637,50
67117	287 T	Hilfe zur Weiterführung des Haus- halts nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
67119	287 Z	Kosten für Rück- und Weiterrei- sende nach SGB XII und AsylbLG			1.000	—
		Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.				
67124	287 T	Nichtstationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	39.000	—
		Insbesondere für Zahnersatz und die Ausstellung von Attesten				
67126	287 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	2.000	2.000	1.000	32.892,93
		Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien				
67133 (neu)	999 T	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX für Menschen mit Behinderun- gen	32.000	34.000		
67137	287 Z	Hilfe zum Lebensunterhalt in Son- derfällen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
		Insbesondere für Übernahme von Mietrückständen, Rückständen bei Gas- und Stromkosten				
67150	287 T	Bestattungen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
67157	287 T	Stationäre Krankenhilfe nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	2.056,50
67159	287 Z	Unterbringung als Hilfe zum Le- bensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	1.600.000	1.700.000	1.255.000	1.460.145,20

Insbesondere Pensionskosten
Unterkunftskosten werden überwiegend im Titel 68107 nachgewiesen.

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
67172	287 T	Teilstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—

Zur eindeutigen Abgrenzung zwischen teilstationärer Hilfe und stationärer Hilfe.

68107	287 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	1.803.000	1.811.000	2.053.000	1.761.381,87
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen gem. der Regelsatzverordnung, Übernahme von Mieten

68128	287 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	5.000	5.000	12.000	793,43
68129	290 Z	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	6.000	7.000	6.000	5.932,68

Leistungen an Personen im Maßregelvollzug nach dem PsychKG

68130	287 Z	Rückkehrförderung	2.000	2.000	4.000	769,99
-------	----------	-------------------	-------	-------	-------	--------

Aufwendungen für die freiwillige Rückkehr von Menschen mit nicht deutscher Staatsangehörigkeit

68131	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - persönlicher Schulbedarf	7.000	7.000	8.000	5.950,00
68134	287 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	300.000	300.000	400.000	280.049,76

Barbeträge (Taschengelder) bei Bewohnerinnen und Bewohnern von Einrichtungen

68135	287 Z	Sonstige einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	21.000	21.000	32.000	15.562,19
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Bei einmalig auftretenden Bedarfssituationen (z.B. Beschaffung von Hausrat u.ä., Ausweisgebühren)

68136	287 Z	Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach SGB XII und AsylbLG	10.000	12.000	200.000	5.562,97
68149	287 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	15.000	17.000	15.000	14.083,80
68151	287 T	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	2.000	—
68159	287 Z	Winterbrennstoffhilfen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—

Der Regelbedarf beträgt:

33,0 Zentner Braunkohlenbriketts für Haushalte mit ein und zwei Personen,
38,5 Zentner für Haushalte mit drei und vier Personen und
42,0 Zentner für Haushalte mit fünf und mehr Personen.

68162	287 T	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	—
68164	287 Z	Leistungen für Bildung und Teilhabe - Schülerbeförderung	4.000	4.500	1.000	2.340,00
68172	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Schule	3.000	3.000	7.000	3.601,57

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 2 Nr. 2 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG

Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68178	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - mehrtägige Fahrten Kita	1.000	1.000	1.000	1.329,75

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG

68183	287 T	Leistungen für Bildung und Teilhabe - soziale und kulturelle Teilhabe	1.000	1.000	1.000	2.186,68
-------	----------	---	-------	-------	-------	----------

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 7 Satz 1 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG

68186	287 T	BuT-Teilhabe Ausrüstung u. A. nach Absatz 7 Satz 2 (§ 28 SGB II bzw. § 34 SGB XII)	1.000	1.000	1.000	—
-------	----------	--	-------	-------	-------	---

Leistungen gemäß § 2 AsylbLG analog § 34 Abs. 7 Satz 2 SGB XII bzw. Leistungen gemäß § 3 AsylbLG

86322	287 Z	Darlehen nach dem SGB XII (ohne 4. Kapitel) und AsylbLG	17.000	17.000	17.000	9.151,45
-------	----------	---	--------	--------	--------	----------

Insbesondere für Mietkautionen

Gesamtausgaben	4.043.500	4.159.000	4.313.500	3.838.945,56
Prozentuale Veränderung	-6,3 %	2,9 %		

Abschluss Kapitel 3995

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	25.600	25.600	30.000	21.232,30
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	26.000	26.000	17.000	17.268,57
	Gesamteinnahmen	51.600	51.600	47.000	38.500,87
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.026.500	4.142.000	4.296.500	3.829.794,11
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	17.000	17.000	17.000	9.151,45
	Gesamtausgaben	4.043.500	4.159.000	4.313.500	3.838.945,56
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-3.991.900	-4.107.400	-4.266.500	-3.800.444,69

Jugend

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Jugendamtes. Dazu gehören insbesondere die Aufgaben nach den §§ 70 und 71 sowie §§ 79 und 80 SGB VIII.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

- 79900 VT – Fallunspezifische Arbeit – Jugendhilfe und Teilnahme von freien Trägern am Fallteam (intern)
- 80146 Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	46,70
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

Insbesondere Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern.

12404	219 E01	Erbbauzinsen	4.500	4.500	4.200	4.546,20
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen aus dem Pachtvertrag für das Grundstück im Domstift 20 (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 51701).

12406	219 E03	Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken	21.700	21.700	20.500	20.672,17
-------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Mieteinnahmen aus den Parkplätzen 12159, Sponholzstraße 16.

28103	219 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	80.000	80.000	85.000	73.640,39
-------	------------	-------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ersatz für die Bewirtschaftungskosten im Dienstgebäude Sponholzstr.15 und Domagkstr.5 durch folgende Nutzer:

Nr.	Nutzer	Nutzungszweck	Einnahme
1	Humanistischer Verband	Betrieb einer Kita	48.000 €
2	Nachbarschaftsheim Schöneberg	Betrieb einer Kita	9.000 €
3	Jugendwohnen im Kiez	Betrieb einer Inobhutnahmestelle	9.600 €
4	DW Simeon	Familienberatung	8.160 €
5	Jakus	Familienberatung	3.600 €
6	L.i.MA Leben in Marienfelde	Familienberatung	1.680 €
Summe rund			80.040 €
			80.000 €

Gesamteinnahmen	107.200	107.200	110.700	98.905,46
Prozentuale Veränderung	-3,2 %	—		

Ausgaben

41201	219	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	5.000	5.000	3.000	4.520,00
-------	-----	--------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Entschädigungen für Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und der Spielplatzkommission nach der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen.

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	747.000	775.000	816.000	614.973,90
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	2.500	3.000	2.300	—
-------	-----	---	-------	-------	-------	---

Honorare für Moderation und Referenten im Rahmen von internen Fachtagungen und Öffentlichkeitsarbeit.

42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	383.000	392.000	387.000	365.775,90
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	39.400	40.500	31.800	37.105,74
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51101	219 A09	Geschäftsbedarf	65.000	68.000	42.000	45.469,22
-------	------------	-----------------	--------	--------	--------	-----------

Für Büromaterial sowie Gesetzestexte und Fachliteratur für das Amt, Wegstreckenentschädigungen für Dienstfahrten, interne Umzüge (innerhalb Jugendamt) sowie Aufwendungen für den Briefverkehr im Bereich der Kindertagesbetreuung.

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
51140	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	59.000	59.000	20.000	58.763,70

Ausgaben für den Erwerb beweglicher Sachen - ausgenommen sind Anschaffungen für die Jugendfreizeiteinrichtungen -, Wartungs- und Reparaturkosten sowie Aufwendungen zur Erfüllung der Anforderungen des Gesundheits- und Arbeitsschutzes.

51168	219 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	2.500	2.500	10.000	82,11
-------	------------	--	-------	-------	--------	-------

Austausch alter Monitore auf SoPart-Standard 24 und Multifunktionsgeräte zum Faxempfang.

51701	219 A08	Bewirtschaftungsausgaben	96.000	96.000	106.000	73.590,86
-------	------------	--------------------------	--------	--------	---------	-----------

Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke Domagkstr. 3/5 und Sponholzstr. 15/16. Die Leistung von Ausgaben über 91.500 € ist nur in Höhe der Einnahmen bei Kapitel 4000 Titel 12404 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Schneebeseitigung	1.800 €
Stromkosten	29.720 €
Gaskosten	30.287 €
Wasser und Entwässerung	14.675 €
Straßenreinigung	1.800 €
Müll	2.600 €
Hausreinigung	10.636 €
Steuern und Versicherungen	1.254 €
Sonstiges (inkl. Wachschatz/Brandschutzwartung)	2.500 €
	95.272 €
	rund 96.000 €

51802 (neu)	219 A09	Mieten für Fahrzeuge	23.000	23.000		
----------------	------------	----------------------	--------	--------	--	--

Leasingkosten für Dienstfahrzeuge des Jugendamtes.

51910	219 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	3.000	3.500	2.000	3.288,66
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen (Reparaturen) für die Domagkstr.3/5 und Sponholzstr.15/16.

52501	219 A09	Aus- und Fortbildung	30.000	35.000	20.000	27.673,40
-------	------------	----------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für alle Dienstkräfte des Amtes, insbesondere für Supervision, Prozessbegleitung für Sozialarbeiter/innen des Regionalen Sozialdienstes und Grundqualifikation neue Mitarbeiter/innen.

52703	219 A09	Dienstreisen	5.000	5.000	3.000	3.570,16
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Ausgaben für Dienstreisen nach dem Bundesreisekostengesetz für alle Dienstkräfte des Amtes.

52906 (neu)	999 A09	Repräsentation, Empfänge, Feierlichkeiten, Kontaktpflege	3.000	3.000		
----------------	------------	--	-------	-------	--	--

Repräsentationsmittel für Veranstaltungen des Jugendamtes u.a. Grußkarten, Blumen und Visitenkarten.

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
53101 (neu)	219 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	4.000	4.000		
Herstellung von Broschüren, Flyern, Plakaten und Kinderrechte-Karten für die Öffentlichkeitsarbeit des Jugendamtes.						
54002	219 A09	Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)	20.000	22.000	20.000	3.900,35
Ausgaben für Maßnahmen des Personalmanagements (z.B. für Teamentwicklungen oder Führungskräfteentwicklungen) sowie des Organisationsmanagements (z.B. Projektbegleitungen oder Geschäftsprozessanalysen bzw. -optimierungen).						
54010	219 A09	Dienstleistungen	4.000	4.000	2.000	4.012,78
Mitgliedsbeiträge an das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht (DIJuF) und sonstige Dienstleistungen.						
54053 (neu)	219 A09	Veranstaltungen	4.500	4.500		
Für Veranstaltungen des Jugendamtes u.a. Öffentlichkeitsarbeit, interne Fachveranstaltungen und Netzwerktreffen.						
54079	219 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.100	117,40
Für unvorhergesehene Ausgaben geringen Umfangs für das Jugendamt.						
54690	219 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen			—	— R 452,42
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
67132	219 T	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	150.000	150.000	150.000	150.298,67
Ausgaben für die fallunspezifische Arbeit der Träger der freien Jugendhilfe sowie für die Teilnahme an den Fallteamsitzungen.						
81179 (neu)	999 A05	Fahrzeuge		42.000		
Neuanschaffung als Ersatz eines vorhandenen PKW (Kleinbus) des Jugendamtes.						
Gesamtausgaben			1.646.900	1.738.000	1.616.200	1.393.142,85
Prozentuale Veränderung			1,9 %	5,5 %		

Jugend

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 4000						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	27.200	27.200	25.700	25.265,07
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	80.000	80.000	85.000	73.640,39
		Gesamteinnahmen	107.200	107.200	110.700	98.905,46
411- 462		Personalausgaben	1.176.900	1.215.500	1.240.100	1.022.375,54
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	320.000	330.500	226.100	220.468,64
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150.000	150.000	150.000	150.298,67
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	—	42.000	—	—
		Gesamtausgaben	1.646.900	1.738.000	1.616.200	1.393.142,85
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.539.700	-1.630.800	-1.505.500	-1.294.237,39

Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für Dienste, Veranstaltungen, Angebote und Leistungen des Jugendamtes für Jugendarbeit gemäß §§ 11 und 12 SGB VIII. Weiterhin sind hier die Ausgaben für Jugendsozialarbeit und für Jugendberufshilfe (§ 13.1 SGB VIII), für den erzieherischen Kinder- und Jugendschutz (§ 14 SGB VIII) des Jugendamtes sowie die Förderung der Träger der freien Jugendhilfe veranschlagt (z.T. Familienförderung).

Anhang:

Grundstücke, Gebäude oder Räume werden nach § 63 LHO unentgeltlich oder unter Wert zur Erfüllung von Aufgaben im Sinne des KJHG bzw. AG KJHG überlassen an:

Jugendgruppen, Jugendverbände, anerkannte Träger der freien Jugendhilfe

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

- 80963 Kinder- und Jugendarbeit in öffentlicher Trägerschaft - offen, standortgebunden (Angebotsform1) (Kat.5)
- 80964 VT- Kinder- und Jugendarbeit in freier Trägerschaft - offen, standortgebunden (Angebotsform1) (Kat.5)
- 80965 VT- Ehrenamt in der offenen, standortgebundenen Kinder- und Jugendarbeit (Angebotsform1) (Kat.5)
- 80966 VT- Standortungebundene mobile, offene Kinder- und Jugendarbeit (AF2)
- 80967 VT- Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen- auch durch freie Träger (AF3) (Kat.2)
- 80968 VT- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen Prozessen (AF4)
- 80969 VT- Gruppenbezogene, curricular geprägte Kinder- und Jugendarbeit (AF5)
- 80628 Jugendsozialarbeit ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit
- 80629 VT- Jugendsozialarbeit durch freie Träger ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit
- 80630 VT- Schulbezogene Jugendsozialarbeit in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft
- 80144 VT- Jugendberufshilfe - ohne individuelle Kostenübernahme für berufsorientierende und berufsvorbereitende Leistungen für junge Menschen
- 79381 VT- Allgemeine Familienförderung durch freie Träger
- 79382 Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 80144 Berufsorientierende und berufsvorbereitende Leistungen für junge Menschen ohne individuelle Kostenübernahme	
Zielgruppe	Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche und junge Erwachsene gemäß SGB VIII bis unter 27 Jahren
Nutzungsanalyse	weiblich: 49 %; männlich 51%
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Indikatoren: Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien. Die "Leitsätze zur Umsetzung von Gender Mainstreaming" des Jugendamtes ist Grundlage des Handelns im Jugendamt.

Produkt: 79877 Erholungs- und Reisemaßnahmen	
Zielgruppe	Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche und junge Erwachsene gemäß SGB VIII bis unter 27 Jahren
Nutzungsanalyse	weiblich: 55 %; männlich 45 %
Zielsetzung:	Die Erholungsmaßnahmen sollen bei der Planung und Durchführung geschlechterdifferenzierte Kriterien erfüllen. Unter edukativen Zielsetzungen können explizit Erholungsmaßnahmen sowohl für Mädchen als auch für Jungen oder aber für beide Geschlechter gemeinsam durchgeführt werden.
Steuerungsmaßnahmen:	Indikator: Die durchgeführten Erholungsmaßnahmen sind unter gendersensitiven Kriterien bewertbar. Die "Leitsätze zur Umsetzung von Gender Mainstreaming" des Jugendamtes ist Grundlage des Handelns im Jugendamt. Die prozentuale Aufteilung entspricht der Anzahl der aktuellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Produkt: 79381 Allgemeine Familienförderung (freie Träger)

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Zielgruppe	Familien und junge Menschen sowie andere an der Erziehung Beteiligte
Nutzungsanalyse	weiblich: 60 %; männlich 40 %
Zielsetzung:	Die Familienförderung in öffentlicher und freier Trägerschaft soll auch unter gendersensitiven Leitlinien erfolgen: Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechterreflexion gelten als Grundlage pädagogischen Handelns: Alle Fachkräfte im Bereich Familienförderung sollen über ein vertieftes Wissen geschlechterdifferenzierender Pädagogik verfügen. Hierzu gehört auch das gendersensitive Interagieren im System Familie.
Steuerungsmaßnahmen:	Indikator: Die Angebote der Familienförderung erfolgen geschlechtersensitiv. Angebote sind beispielsweise: Sozialpädagogische Familienberatungen, Familienbildung, Gruppenarbeit in Eltern-Kind-Gruppen sowie familienorientierte Freizeitangebote. Die "Leitsätze zur Umsetzung von Gender Mainstreaming" des Jugendamtes ist Grundlage des Handelns im Jugendamt. Die prozentuale Aufteilung entspricht der Anzahl der aktuellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Produkt: 79382 Allgemeine Familienförderung (Verwaltungsprodukt)	
Zielgruppe	Familien und junge Menschen sowie andere an der Erziehung Beteiligte und Interessierte
Nutzungsanalyse	weiblich: 60 %; männlich 40 %
Zielsetzung:	Die Familienförderung in öffentlicher und freier Trägerschaft soll auch unter gendersensitiven Leitlinien erfolgen: Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechterreflexion gelten als Grundlage pädagogischen Handelns: Alle Fachkräfte im Bereich Familienförderung sollen über ein vertieftes Wissen geschlechterdifferenzierender Pädagogik verfügen. Hierzu gehört auch das gendersensitive Interagieren im System Familie.
Steuerungsmaßnahmen:	Indikator: Die Angebote der Familienförderung erfolgen geschlechtersensitiv. Angebote sind beispielsweise: Sozialpädagogische Familienberatungen, Familienbildung, Gruppenarbeit in Eltern-Kind-Gruppen sowie familienorientierte Freizeitangebote. Die "Leitsätze zur Umsetzung von Gender Mainstreaming" des Jugendamtes ist Grundlage des Handelns im Jugendamt. Die prozentuale Aufteilung entspricht der Anzahl der aktuellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Produkt: 80628 Jugendsozialarbeit ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit	
Zielgruppe	Junge Menschen, die sozial benachteiligt und/oder individuell beeinträchtigt sind.
Nutzungsanalyse	weiblich: 45 %; männlich 55%
Zielsetzung:	Die Jugendsozialarbeit soll in öffentlicher und freier Trägerschaft auch unter gendersensitiven Leitlinien erfolgen: Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechterreflexion gelten als Grundlage pädagogischen Handelns: Alle Fachkräfte im Bereich der Jugendsozialarbeit sollen über ein vertieftes Wissen geschlechterdifferenzierender Pädagogik verfügen. Im Rahmen sozialpädagogischer Maßnahmen zur Förderung der sozialen Integration und Befähigung sollen geschlechtsspezifische Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen Berücksichtigung finden.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Angebote der Jugendsozialarbeit erfolgen geschlechtersensitiv und berücksichtigen im Rahmen der Maßnahmen zur sozialen Integration sowie beim Ausgleich sozialer Benachteiligungen die geschlechterdifferenzierten Lebenswirklichkeiten junger Menschen. Die "Leitsätze zur Umsetzung von Gender Mainstreaming" des Jugendamtes ist Grundlage des Handelns im Jugendamt. Die prozentuale Aufteilung entspricht der Anzahl der aktuellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Produkt: 80629 VT - Jugendsozialarbeit durch freie Träger ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit	
Zielgruppe	Junge Menschen, die sozial benachteiligt und/oder individuell beeinträchtigt sind.
Nutzungsanalyse	weiblich: 55 %; männlich 45 %
Zielsetzung:	Die Jugendsozialarbeit soll in öffentlicher und freier Trägerschaft auch unter gendersensitiven Leitlinien erfolgen: Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechterreflexion gelten als Grundlage pädagogischen Handelns: Alle Fachkräfte im Bereich der Jugendsozialarbeit sollen über ein vertieftes Wissen

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

	geschlechterdifferenzierender Pädagogik verfügen. Im Rahmen sozialpädagogischer Maßnahmen sollen geschlechtsspezifische Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen Berücksichtigung finden.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Angebote der Jugendsozialarbeit erfolgen geschlechtersensitiv und berücksichtigen im Rahmen der Maßnahmen zur sozialen Integration sowie beim Ausgleich sozialer Benachteiligungen die geschlechterdifferenzierten Lebenswirklichkeiten junger Menschen. Die "Leitsätze zur Umsetzung von Gender Mainstreaming" des Jugendamtes ist Grundlage des Handelns im Jugendamt. Die prozentuale Aufteilung entspricht der Anzahl der aktuellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Produkt: 80630 VT – Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Jugendamtes in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft	
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit sozialpädagogischem Bedarf, die die individuell u./o. sozial benachteiligt, beeinträchtigt oder gefährdet sind. Schülerinnen und Schüler in individuellen oder sozialen Problem-, Konflikt oder Krisensituationen mit schulischen Auswirkungen.
Nutzungsanalyse	weiblich: 50 %; männlich 50 %
Zielsetzung:	Die schulbezogene Jugendsozialarbeit in öffentlicher und freier Trägerschaft soll auch unter gendersensitiven Leitlinien erfolgen: Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechterreflexion gelten als Grundlage pädagogischen Handelns: Alle Fachkräfte im Bereich der Schulsozialarbeit sollen über ein vertieftes Wissen geschlechterdifferenzierender Pädagogik verfügen. Im Rahmen sozialpädagogischer Maßnahmen zur Förderung der sozialen Integration und zur schulischen Orientierung und Befähigung sollen geschlechtsspezifische Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen Berücksichtigung finden.
Steuerungsmaßnahmen:	Die Angebote der Schulsozialarbeit erfolgen geschlechtersensitiv und berücksichtigen im Rahmen der Maßnahmen zur sozialen Integration sowie beim Ausgleich sozialer Benachteiligungen die geschlechterdifferenzierten Lebenswirklichkeiten junger Menschen. Die "Leitsätze zur Umsetzung von Gender Mainstreaming" des Jugendamtes ist Grundlage des Handelns im Jugendamt. Die prozentuale Aufteilung entspricht der Anzahl der aktuellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11121	261 E01	Kostenbeiträge für Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	20.000	20.000	20.000	4.458,59
-------	------------	---	--------	--------	--------	----------

Eigenleistungen Jugendlicher für die Teilnahme an Seminaren der politischen Bildung, Internationalen Begegnungen und Gruppenfahrten, die der Bezirk selbst durchführt (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 53104).

11979	261 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	17,10
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

Insbesondere für Eintrittsgelder für Veranstaltungen und für Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern.

27295 (neu)	219 E01	Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2014-2020)	280.000	280.000		
----------------	------------	--	---------	---------	--	--

Zuschüsse von Programmen (EU, Bund, Land) aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF)- für konsumtive Zwecke.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68495.

28290	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	41.000	41.000	1.000	—
-------	------------	--	--------	--------	-------	---

Erwartung von Einnahmen wie Spenden und Zuwendungen von verschiedenen Sponsoren (u.a. Einnahmen von einer Krankenkasse im Rahmen eines Kooperationsprojektes).

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690 (1.000 €) und bei Titel 68490 (40.000 €).

38101	890 E00	Allgemeine interne Verrechnungen	—	—	—	20.000,00
-------	------------	----------------------------------	---	---	---	-----------

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	2.400	2.400	3.200	2.715,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Entnahme des für das Jugendamt bestimmten Anteils an den Erträgen folgender Stiftungen:

Sammelstiftung Friedrichshain-Kreuzberg	500 €
Luise-Herpich-Stiftung	1.430 €
Gertrud-Hildebrandt-Stiftung	500 €
	<u>2.430 €</u>
	rund <u>2.400 €</u>

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690 (500 €) und bei Titel 68190 (1.900 €).

Gesamteinnahmen	344.400	344.400	25.200	27.190,69
Prozentuale Veränderung	1 266,7 %	—		

Ausgaben

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	156.000	161.000	240.000	160.558,88
-------	-----	--	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	56.500	56.500	20.000	22.551,69
-------	-----	--	--------	--------	--------	-----------

Honorare und Werkverträge für Aktivitäten in den Regionen und für fachliche Schwerpunkte, inkl. tariflicher Anpassungen von Stundensätzen. Aktivitäten können sein: zentrale und regionale Veranstaltungen sowie Angebote der Kinder- und Jugendbeteiligung, inkl. Kinder- und Jugendparlament und der Kooperation im Rahmen der Jugendberufsagentur.

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	443.000	454.000	415.000	244.059,33

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	83.264,29
-------	-----	---	---	---	---	-----------

Personalausgaben für Aufgabenzuwächse aufgrund von gesetzlichen Vorgaben bzw. Beschlüssen des Senats oder des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	8.700	9.000	1.300	8.222,76
51403	219 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	4.500	3.000	3.500	3.339,54

Ausgaben für die Unterhaltung / Reparaturen von Fahrzeugen.

53104	261 A09	Begegnungen, politische Bildungsarbeit, Gruppenfahrten	30.000	30.000	25.000	9.458,59
-------	------------	---	--------	--------	--------	----------

Alle konsumtiven Sachausgaben (ohne Bewirtschaftungsausgaben - Gruppe 517 und Mieten - Titel 51801) für die Teilnahme Jugendlicher an bilateralen Begegnungen gemäß Richtlinien der Jugendwerke sowie für Seminare der politischen Bildung, Internationale Begegnungen und Gruppenfahrten.

Die Leistung von Ausgaben über 10.000 Euro hinaus ist nur in Höhe der Einnahmen bei Titel 11121 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54053	262 A09	Veranstaltungen	47.000	47.000	9.700	14.547,59
-------	------------	-----------------	--------	--------	-------	-----------

Hier werden alle konsumtiven Sachausgaben (ohne Bewirtschaftungsausgaben - Gruppe 517 und Mieten - 51801) für Veranstaltungen im Bezirk und in den Regionen nachgewiesen. Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Aktivitäten können sein: zentrale und regionale Veranstaltungen sowie Angebote der Kinder- und Jugendbeteiligung, inkl. Kinder- und Jugendparlament und der Kooperation im Rahmen der Jugendberufsagentur.

54079	261 A09	Verschiedene Ausgaben	—	—	—	414,70
-------	------------	-----------------------	---	---	---	--------

54690	261 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.500	1.500	1.700	410,00 R 6.848,35
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------------------

Die Zuwendungen sollen für Angebote der Jugendarbeit verwendet werden. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 28290 zulässig, die eingegangenen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung) 1.000 €.

Die Erträge der Sammelstiftung Friedrichshain-Kreuzberg sind für allgemeine und jugendpflegerische Zwecke (Jugendhilfe, Jugendfürsorge und Erziehung) bestimmt. Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 38190 zulässig, die eingegangenen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung) 500 €.

67103	262 T	Angebote der Jugendarbeit und des Schutzes von Kindern und Jugendlichen nach dem SGB VIII in Form von Leistungsverträgen	3.028.000	3.162.000	2.325.000	2.360.015,92
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben aufgrund von Leistungsverträgen mit freien Trägern der Jugendhilfe für die Organisation und Durchführung von Angeboten der Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII, insbesondere für den Betrieb von Jugendfreizeitstätten.

Über die Verteilung der Zuschüsse steht dem Jugendhilfeausschuss gem. § 71 SGB VIII ein Beschlussrecht zu. Hierbei zu berücksichtigen:

- Kosten der Träger auf Grund Tarifierpassungen sowie steigender Miet-, Bewirtschaftungs- und Regiekosten
- Standardumsetzung nach dem Jugendförder- und Beteiligungsgesetz.

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
67120	261 T	Fremdveranstaltete Erholungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	263.000	263.000	—	63.150,00

Förderung fremdveranstalteter Erholungsmaßnahmen nach dem Jugendförder- und Beteiligungsgesetz, u.a.: Durchführung von Ferienaktionen der Stadtranderholung, Kinder- und Jugenderholungsmaßnahmen, Familienerholung sowie behinderungsbedingte Mehrkosten.

67139	262 T	Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.716.000	1.765.000	773.000	1.328.093,00
-------	----------	---	-----------	-----------	---------	--------------

Ausgaben auf Grund von Leistungsverträgen mit freien Trägern für die Organisation und Durchführung von ambulanten sozialpädagogischen Maßnahmen der Jugendsozialarbeit und Jugendberufshilfe nach § 13 Abs. 1 SGB VIII. Über die Verteilung der Zuschüsse steht dem Jugendhilfeausschuss gem. § 71 SGB VIII ein Beschlussrecht zu. Mehr u.a. zum Ausgleich gestiegener Personalkosten der Träger wegen Tarifierungsanpassungen sowie gestiegener Miet-, Bewirtschaftungs- und Regiekosten.

68190	261 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.900	1.900	2.500	-77.064,97 R 107.636,93
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------------------------

Für Zwecke der Jugendhilfe und Jugendfürsorge bestimmte Erträge aus den Stiftungen:

Luise-Herpich-Stiftung	1.430 €
Gertrud-Hildebrandt-Stiftung	500 €
	<u>1.930 €</u>
rund	<u>1.900 €</u>

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 38190 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

68425	261 T	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	70.000	71.000	63.300	57.000,00
-------	----------	----------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Zuwendungen für Jugendarbeit, insbesondere auch als Eigenanteil zur Kofinanzierung des Programms der SenBJF „Jugendarbeit an Schulen“ in Höhe von mindestens 20 Prozent unter Berücksichtigung gestiegener Personalkosten der Träger wegen Tarifierungsanpassungen.

68466	261 T	Zuschüsse an freie Träger für Schulstationen	117.000	123.000	106.000	101.741,00
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Zuschüsse an freie Träger für die Betreibung von Schulstationen unter Berücksichtigung gestiegener Personalkosten der Träger wegen Tarifierungsanpassungen.

68490 (neu)	261 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	40.000	40.000		
----------------	------------	--	--------	--------	--	--

Ausgaben für ein Kooperationsprojekt zwischen einer Krankenkasse, St. Joseph-Krankenhaus, Gesundheitsamt und Jugendamt.

Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der für dieses Projekt zweckgebundenen Einnahmen bei Titel 28290 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

68495 (neu)	253 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus ESF-Mitteln (Förderperiode 2014-2020)	280.000	280.000		
----------------	------------	--	---------	---------	--	--

Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF). Die Leistung von Ausgaben ist nur in Höhe der für dieses Projekt zweckgebundenen Einnahmen bei Titel 27295 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben	6.263.100	6.467.900	3.986.000	4.379.762,32
Prozentuale Veränderung	57,1 %	3,3 %		

**Jugendsozialarbeit,
Jugendarbeit, erzieherischer
Kinder- und Jugendschutz**

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 4010						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	21.000	21.000	21.000	4.475,69
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	321.000	321.000	1.000	—
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	2.400	2.400	3.200	22.715,00
		Gesamteinnahmen	344.400	344.400	25.200	27.190,69
411- 462		Personalausgaben	664.200	680.500	676.300	518.656,95
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	83.000	81.500	39.900	28.170,42
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.515.900	5.705.900	3.269.800	3.832.934,95
		Gesamtausgaben	6.263.100	6.467.900	3.986.000	4.379.762,32
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-5.918.700	-6.123.500	-3.960.800	-4.352.571,63

Einrichtungen der Jugendarbeit

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für den Unterhalt und Betrieb der nachgeordneten Einrichtungen für Jugendarbeit des Jugendamtes.

Lfd. Nr.	Name und Einrichtungsart	Anschrift
1	Jugendcafé am Dorfteich	12309, Alt-Lichtenrade 103
2	Kinder- und Jugendclub Barnetstraße	12305, Barnetstr. 11
3	Kinder- und Jugendhaus Mariendorf	12105, Kurfürstenstr. 40
4	Jugendfreizeiteinrichtung Hessenring	12101, Hessenring 47
5	Jugendfreizeiteinrichtung Bungalow	12109, Mariendorfer Damm 115 A
6	Jugendfreizeiteinrichtung „haus of fun“	12279, Tirschenreuther Ring 67
7	Kinderfreizeitheim „Lassenpark“ mit pädagogisch betreutem Bauspielplatz	10827, Hauptstr. 43
8	Kulturzentrum „Die Weiße Rose“	10825, Martin-Luther-Str. 77
9	Kinder- und Jugendzentrum „Burg“	12161, Friedrich-Wilhelm-Platz 11

Darüber hinaus befinden sich weitere Einrichtungen im Fachvermögen, die entgeltfrei Trägern der freien Jugendhilfe nach der Grundstücks-Nutzungsanweisung Jugendarbeit in Verbindung mit den Ausführungsvorschriften zur entgeltfreien Überlassung von Räumen nach § 47 Abs.3 AG KJHG (AV-R) zur Verfügung gestellt werden. Eine Übersicht hierzu wird dem Bezirkshaushaltsplan vorangestellt.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

80963	Kinder- und Jugendarbeit in öffentlicher Trägerschaft - offen, standortgebunden (Angebotsform1) (Kat.5)
80965	VT- Ehrenamt in der offenen, standortgebundenen Kinder- und Jugendarbeit (Angebotsform1) (Kat.5)
80966	VT- Standortungebunde mobile, offene Kinder- und Jugendarbeit (AF2)
80967	VT- Erholungs- und Reisemaßnahmen, internationale Begegnungen- auch durch freie Träger(AF3) (Kat.2)
80968	VT- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen Prozessen (AF4)
80969	VT- Gruppenbezogene, curricular geprägte Kinder- und Jugendarbeit (AF5)
80144	VT - Jugendberufshilfe - ohne individuelle Kostenübernahme für berufsorientierende und berufsvorbereitende Leistungen für junge Menschen
80630	VT- Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Jugendamtes in freier ggf. öffentlicher Trägerschaft
80628	Jugendsozialarbeit ohne schulbezogene Jugendsozialarbeit
79382	Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung

Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11978	261 E01	Abführung von Überschüssen	5.000	5.000	5.000	2.000,00
-------	------------	----------------------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen aus Überschüssen des Berliner Jugendclubs e.V., aus dem Getränkeverkauf (vgl. verbindliche Erläuterung zu Titel 53278).

11979	261 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	254,00
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	--------

Entgelte für die Nutzung von Räumen, Eintrittsgelder, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Rückflüsse aus Vorjahren.

12401	261 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.000	8.300	8.100	8.015,56
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Lfd. Nr.	Einnahmen aus dem Grundstück	m ²	Nutzer	Jahresmiete 2020	Jahresmiete 2021
1	Martin-Luther Str. 77 10777 Berlin	127	Theater Strahl	6.247 €	6.547 €
2	Friedrich Wilhelm Pl. 11 12161 Berlin	89	Friedenauer TSC 1886	1.828 €	1.828 €
				8.075 €	8.375 €
			rund	8.000 €	8.300 €

ZWECKBINDUNGSVERMERK:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51701.

28103	261 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsausgaben	4.000	4.000	1.000	4.828,16
-------	------------	-------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Stromkostenpauschale des Berliner Jugendclubs (BJC) für die Nutzung von Kühlschränken in der Jugendfreizeiteinrichtung "Die Weiße Rose" sowie Betriebskosten des Seglervereins in Schwanenwerder.

28290	261 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	---	-------	-------	-------	---

Erwartung von Spenden und Zuwendungen von verschiedenen Sponsoren.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 54690.

Gesamteinnahmen	19.000	19.300	16.100	15.097,72
Prozentuale Veränderung	18,0 %	1,6 %		

Ausgaben

42201	261	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	68.500	70.500	93.500	—
-------	-----	---	--------	--------	--------	---

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	261	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	132.000	132.000	120.000	117.575,25
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Honorare und Werkverträge für Aktivitäten in den Jugendfreizeiteinrichtungen. Unter Berücksichtigung der Anhebung der Stundensätze für Honorartätigkeiten.

42801	261	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.643.000	1.709.000	2.002.000	1.884.673,63
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51701	261 A08	Bewirtschaftungsausgaben	287.000	287.000	285.000	247.313,34

Ausgaben für die Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude.

Die Leistung von Ausgaben über 279.000 € (2020) und 278.700 € (2021) hinaus ist nur in Höhe der Einnahmen bei dem Kapitel 4011 Titel 12401 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Schneebeseitigung	5.000 €
Stromkosten	43.026 €
Gaskosten	66.827 €
Wasser und Entwässerung	22.700 €
Straßenreinigung	17.200 €
Müll	6.000 €
Hausreinigung	111.777 €
Steuern und Versicherungen	1.280 €
Sonstiges (inkl. Wachschatz/Brandschutzwartung)	13.000 €
	286.810 €
rund	287.000 €

51801	261 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	519.000	445.000	422.000	382.847,02
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Lfd. Nr.	Objektanschrift	Miet- /Nutzfläche in m ²	Vermieter	Jahresmiete 2020	Jahresmiete 2021
1	Pallasstr. 12 10781 Berlin	152	DeGeWo	12.600 €	13.000 €
2	Goltzstr. 40 10781 Berlin	195	Hausverwaltung Last	5.200 €	5.200 €
3	Britzer Str. 60 E 12109 Berlin	259	GSW	17.500 €	17.500 €
4	PotsdamerStr. 134 - 136 10783 Berlin	366	GEWOBAG	63.480 €	64.056 €
5	PotsdamerStr. 180 Pallasstr. 35 10783 Berlin (PallasT)		Potsdamer Str. 180 Grundstücksgesell- schaft mbH	410.400 €	282.500 €
6	Goebenstr. 1,2 10783	311	UTB Construction & Development GmbH	0,00	52.750 €
7	Bülowstr. 39 10783 Berlin	60	GEWOBAG	9.375 €	9.375 €
				518.555 €	444.381 €
			rund	519.000 €	445.000 €

51910	261 A02	Kleiner Unterhaltungsbedarf	30.000	30.000	30.000	28.836,75
-------	------------	-----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen (Reparaturen) bis 1.000 € im Einzelfall.

53278	261 A10	Verwendung von Überschüssen	5.000	5.000	5.000	2.000,00
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Die Leistung von Ausgaben ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 11978 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Die Serviceeinheit Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Einrichtungen der Jugendarbeit

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
53401	261 A09	Sammeltitel -Modellversuch-	122.000	122.000	65.000	61.465,99

Hier werden die Ausgaben der Titel 51101, 51111, 51121, 51131, 51132, 51133, 51140, 51143, 51420, 51432, 51479, 54019, 54038 und 54055 zusammengefasst. Die Ausgaben dürfen zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Kosten für die Durchführung von Veranstaltungen und Angeboten, insbesondere für die Ersatzbeschaffung und der Austausch von Mobiliar sowie technischer Ausstattung.

54024	261 A09	Aufführungsrechte, Kompositionsaufträge	8.000	8.000	3.500	3.942,70
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

GEMA-Gebühren für Veranstaltungen der Jugendförderung.

54690	261 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 991,31
-------	------------	--	-------	-------	-------	---------------

Ausgaben aus Zuwendungen für Veranstaltungen (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

68432	261 T	Zuschüsse für besondere soziale Projekte	13.500	13.500	6.000	5.532,50
-------	----------	---	--------	--------	-------	----------

Zuschüsse für Freiwillige, die im Kulturzentrum am Wartburgplatz „Die Weiße Rose“ 10825, Martin-Luther-Str. 77 im Rahmen des Modellprojekts „Freiwilliges soziales Jahr im kulturellen Bereich“ beschäftigt werden.

81279 (neu)	261 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	45.000	45.000		
----------------	------------	--	--------	--------	--	--

Erstausstattung (Mobiliar und technische Ausstattung) für die Neueröffnung des Kinder- und Jugendhauses Mariendorf in 2020 und für den PallasT in 2021.

Gesamtausgaben	2.874.000	2.868.000	3.033.000	2.734.187,18
Prozentuale Veränderung	-5,2 %	-0,2 %		

Abschluss Kapitel 4011					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	14.000	14.300	14.100	10.269,56
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.000	5.000	2.000	4.828,16
	Gesamteinnahmen	19.000	19.300	16.100	15.097,72
411- 462	Personalausgaben	1.843.500	1.911.500	2.215.500	2.002.248,88
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	972.000	898.000	811.500	726.405,80
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	13.500	13.500	6.000	5.532,50
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	45.000	45.000	—	—
	Gesamtausgaben	2.874.000	2.868.000	3.033.000	2.734.187,18
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-2.855.000	-2.848.700	-3.016.900	-2.719.089,46

Leistungen für Menschen mit Behinderungen**Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel umfasst die Einnahmen und Ausgaben des Trägers der Eingliederungshilfe und der Hilfe zur Pflege außerhalb und innerhalb von Einrichtungen sowie die Einnahmen und Ausgaben nach dem Landespflegegeldgesetz – Bereich Jugend.

Die Ausgaben und Einnahmen des Kapitels wurden bislang bei den Kapiteln 4042, 4044 und 4045 nachgewiesen.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung.

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

- 63094 Pflegegeld nach dem Berliner Pflegegeldgesetz
- 80031 T-HzE Krankenhilfe im Rahmen der stationären Unterbringung von jungen Menschen
- 80172 T- Ambulante inkl. therapeutische Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche (Kat.8)
- 80173 T-Teilstationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige (Kat.8)
- 80178 T-ambulante/teilstationäre Eingliederungshilfe außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Kat. 7) - künftig SGB IX
- 80179 T- stationäre Eingliederungshilfe innerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Kat.7) – künftig SGB IX -
- 80180 Verwaltungsprodukt Eingliederungshilfe / Hilfe zur Pflege nach SGB XII (Kat.2)-) – künftig SGB IX -
- 80975 T-EGH-Jug (innerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe in Einrichtungen für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige (Kat.8)
- 80976 T-EGH-Jug (außerhalb Berlins) stationäre Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige (Kat.8)
- 80977 T- EGH- Eingliederungshilfe in Vollzeitpflege für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige (Kat.8)

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

18212 (neu)	285 E04	Rückflüsse von Darlehen nach dem SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	439,86
----------------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Wurde bislang bei 4044/18212 nachgewiesen.

Tilgungsbeträge für Darlehen.

23602 (neu)	281 E04	Ersatz von Sozialhilfe durch Sozialversicherungsträger	18.500	19.000	28.000	17.584,25
----------------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 4045/23602 nachgewiesen.

Einnahmen nach §§ 102 ff. SGB X und 112 SGB XII von Sozialversicherungsträgern (Gesetzliche Rentenversicherung, Gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung) auf Grund von übergeleiteten Ansprüchen.

28122 (neu)	281 E04	Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Sozialleistungen	4.500	5.000	6.000	4.109,82
----------------	------------	---	-------	-------	-------	----------

1.000,0 EUR wurden bislang bei 4044/28122 nachgewiesen.
5.000,0 EUR wurden bislang bei 4045/28122 nachgewiesen.

Aufwendungsersatz und Kostenbeiträge bei Leistungen der Eingliederungshilfe von Personen, denen aufgrund ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse die Aufbringung der Mittel zuzumuten ist.

28135 (neu)	284 E04	Ersatz von Sozialleistungen durch die Träger der Pflegeversicherung	62.500	63.500	69.200	61.299,58
----------------	------------	---	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 4045/28135 nachgewiesen.

Erstattungen der Pflegekassen auf Grund von übergeleiteten Ansprüchen.

Gesamteinnahmen	86.500	88.500	104.200	83.433,51
Prozentuale Veränderung	-17,0 %	2,3 %		

Ausgaben

42201 (neu)	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	115.000	117.000	64.500	27.687,01
----------------	-----	---	---------	---------	--------	-----------

Wurde bislang bei 4044/42201 nachgewiesen.

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42801 (neu)	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	111.000	112.000	106.000	85.587,30
----------------	-----	---	---------	---------	---------	-----------

Wurde bislang bei 4044/42801 nachgewiesen.

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100 (neu)	219	Beihilfen für Dienstkräfte	13.900	14.300	11.300	13.056,18
----------------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 4044/44100 nachgewiesen.

67116 (neu)	284 T	Stationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	1.000	
----------------	----------	--	-------	-------	-------	--

Wurde bislang bei 4045/67116 nachgewiesen.

Stationäre Hilfe zur Pflege für Personen, die infolge Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können

67133 (neu)	999 T	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX für Menschen mit Behinderungen	4.028.000	4.089.000		
----------------	----------	--	-----------	-----------	--	--

Leistungen gemäß SGB IX – Teil 2 (Eingliederungshilfe).
Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien.

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

67153 (neu)	265 T	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII innerhalb Berlins	7.600.000	7.600.000	8.000.000	7.974.579,98
----------------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 4042/67153 nachgewiesen.

Umfasst die Hilfen für seelisch Behinderte nach § 35a SGBVIII innerhalb Berlins in ambulanter, teilstationärer und stationärer Form.

67176 (neu)	265 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	84.000	84.000	48.000	133.842,11
----------------	----------	--	--------	--------	--------	------------

48.000,0 EUR wurden bislang bei 4042/67176 nachgewiesen.

Krankenhilfe nach §§ 27 ff. SGB VIII im Rahmen stationärer Hilfen.

67182 (neu)	265 T	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII außerhalb Berlins	5.500.000	5.500.000	4.938.000	4.543.902,11
----------------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Wurde bislang bei 4042/67182 nachgewiesen.

Umfasst die Hilfen für seelisch Behinderte nach § 35a SGB VIII außerhalb Berlins in stationärer Form.

68107 (neu)	281 Z	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII und AsylbLG	171.000	174.000	208.000	168.450,60
----------------	----------	--	---------	---------	---------	------------

1.000,0 EUR wurden bislang bei 4044/68107 nachgewiesen.
207.000,0 EUR wurden bislang bei 4045/68107 nachgewiesen.

Unterkunft und Verpflegung bei Unterbringungen der Eingliederungshilfe.

68128 (neu)	284 T	Ambulante Hilfe zur Pflege nach SGB XII und AsylbLG	100.000	102.000	19.000	112.297,68
----------------	----------	--	---------	---------	--------	------------

Wurde bislang bei 4044/68128 nachgewiesen.

Häusliche Betreuung und Pflege nach §§ 61 ff SGB XII.

68134 (neu)	281 Z	Barleistungen in Einrichtungen nach SGB XII und AsylbLG	13.500	15.000	18.000	12.494,37
----------------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 4045/68134 nachgewiesen.

Hier werden Barbeträge (Taschengelder) nachgewiesen.

68146 (neu)	290 Z	Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde nach Landespflegegeldgesetz	49.000	49.000	48.000	46.345,05
----------------	----------	---	--------	--------	--------	-----------

40.000,0 EUR wurden bislang bei 4044/68146 nachgewiesen.
8.000,0 EUR wurden bislang bei 4045/68146 nachgewiesen.

Pflegegeld an Blinde und gehörlose Blinde außerhalb und innerhalb von Einrichtungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG).

68149 (neu)	281 Z	Bekleidung und Wäsche nach SGB XII und AsylbLG	6.000	6.500	10.000	5.494,13
----------------	----------	---	-------	-------	--------	----------

Wurde bislang bei 4045/68149 nachgewiesen.

Bekleidung und Wäsche nach § 35,2 SGB XII.

68167 (neu)	290 Z	Pflegegeld an Gehörlose nach Landespflegegeldgesetz	46.000	46.000	55.000	42.755,91
----------------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Wurde bislang bei 4044/68167 nachgewiesen.

Pflegegeld an Gehörlose nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfGG).

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
68187 (neu)	290 Z	Pflegegeld an hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte nach Landespflegegeldgesetz	3.000	3.000	2.000	2.541,18

1.000,0 EUR wurden bislang bei 4044/68187 nachgewiesen.
1.000,0 EUR wurden bislang bei 4045/68187 nachgewiesen.

Pflegegeld für hochgradig Sehbehinderte und gehörlose hochgradig Sehbehinderte außerhalb und innerhalb von Einrichtungen nach dem Landespflegegeldgesetz (LPfIGG).

68468 (neu)	253 Z	Arbeitsförderungsgeld für Werkstätten für behinderte Menschen nach § 43 SGB IX	1.500	1.500		52,00
----------------	----------	--	-------	-------	--	-------

Wurde bislang bei 4045/68468 nachgewiesen.

Ausgaben für monatliche Werkstattkosten für junge Menschen mit Behinderung in einer Werkstatt gemäß § 43 SGB IX.

Gesamtausgaben	17.842.900	17.914.300	13.528.800	13.169.085,61
Prozentuale Veränderung	31,9 %	0,4 %		

Abschluss Kapitel 4015					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	439,86
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	85.500	87.500	103.200	82.993,65
	Gesamteinnahmen	86.500	88.500	104.200	83.433,51
411- 462	Personalausgaben	239.900	243.300	181.800	126.330,49
611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.603.000	17.671.000	13.347.000	13.042.755,12
	Gesamtausgaben	17.842.900	17.914.300	13.528.800	13.169.085,61
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-17.756.400	-17.825.800	-13.424.600	-13.085.652,10

Kindertagesbetreuung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit den Leistungen nach den §§ 22 (Grundsätze der Förderung) und 23 (Förderung in Kindertagespflege) SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe). Dazu gehören die Ausgaben für allgemeine Verwaltungs- und Planungsaufgaben nach §§ 19, 20 Kindertagesförderungsgesetz (KitaFöG) einschließlich der Fachberatung nach § 72 SGB VIII..

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung:

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

- 79406 T – Kindertagesbetreuung vor Vollendung des 2. Lebensjahres – halbtags ohne Essen –
- 79407 T – Kindertagesbetreuung vor Vollendung des 2. Lebensjahres – halbtags mit Essen –
- 79408 T – Kindertagesbetreuung vor Vollendung des 2. Lebensjahres – teilzeit –
- 79409 T – Kindertagesbetreuung vor Vollendung des 2. Lebensjahres – ganztags –
- 79410 T – Kindertagesbetreuung vor Vollendung des 2. Lebensjahres – ganztags erweitert –
- 79411 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 2. und vor Vollendung des 3. Lebensjahres – halbtags ohne Essen –
- 79412 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 2. und vor Vollendung des 3. Lebensjahres – halbtags mit Essen –
- 79413 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 2. und vor Vollendung des 3. Lebensjahres – teilzeit –
- 79414 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 2. und vor Vollendung des 3. Lebensjahres – ganztags –
- 79415 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 2. und vor Vollendung des 3. Lebensjahres – ganztags erweitert –
- 79416 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 3. und bis zur Einschulung – halbtags ohne Essen –
- 79417 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 3. und bis zur Einschulung – halbtags mit Essen –
- 79418 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 3. und bis zur Einschulung – teilzeit –
- 79419 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 3. und bis zur Einschulung – ganztags –
- 79420 T – Kindertagesbetreuung nach Vollendung des 3. und bis zur Einschulung – ganztags erweitert –
- 79421 T – Zusätzliche Förderung von Kindern mit Behinderung –
- 79422 T – Zusätzliche Förderung von Kindern mit Behinderung und wesentlich erhöhtem Bedarf an pädagogischer Hilfe –
- 79423 T – Zusätzliche Förderung von Kindern, die in ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnissen und in Wohngebieten mit sozial benachteiligenden Bedingungen leben –
- 79424 T – Zusätzliche Förderung von Kindern nichtdeutscher Herkunftssprache in Tageseinrichtungen mit einem überdurchschnittlichen Anteil dieser Kinder –
- 79441 T – Berliner Kinder in Brandenburg
- 80376 Kindertagesbetreuungsplätze (Kat. 2)
- 80139 Verwaltungsprodukt Kindertagespflege (Kat. 2)
- 80140 Kindertagespflege 1 bis 3 Kinder
- 80141 Kindertagespflege 4 bis 5 Kinder
- 80142 Kindertagespflege 6 bis 8 Kinder
- 80230 Kindertagespflege 9 bis 10 Kinder
- 80504 BUT: Mittagsverpflegung und Tagesausflüge in Kitas und Mittagsverpflegung in Kindertagespflegestellen
- 80625 Gewährleistung der Ergänzenden Förderung und Betreuung in allgemeinbildenden Schulen (EföB)
- 80626 Vertragsabschluss und Kosteneinziehung für die kommunale Ergänzende Förderung und Betreuung (EföB)

Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018

Einnahmen

11112	270 E03	Entgelte für Beköstigung, Betreuung und Unterkunft	1.000	1.000	1.000	2.299,89
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Kostenbeiträge für die Betreuung, Beköstigung und Unterkunft von Kindern in bezirklichen Kindertagesstätten aus den Vorjahren.

11115	270 E05	Kostenbeiträge für Tagespflege und Unterbringung in privaten Kindertagesstätten	258.000	258.000	750.000	346.434,19
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Kostenbeiträge für die Betreuung von Kindern in Tagespflege und in privaten Kindertagesstätten nach dem Gesetz über die Beteiligung an den Kosten der Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege sowie in außerunterrichtlichen schulischen Betreuungsangeboten (Tagesbetreuungskostenbeteiligungsgesetz – TKBG).

11117	270 E05	Kostenbeteiligung für in anderen Bundesländern betreute Kinder	6.000	6.000	28.000	11.114,00
-------	------------	--	-------	-------	--------	-----------

Kostenbeiträge für die Betreuung von Berliner Kindern in Brandenburger Tageseinrichtungen.

11157	270 E05	Kostenbeteiligung nach dem TKBG für Kinder in Tageseinrichtungen	3.875.000	3.981.000	3.973.000	4.215.091,92
-------	------------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Kostenbeteiligung von Eltern nach dem Gesetz über die Beteiligung an den Kosten der Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege sowie in außerunterrichtlichen schulischen Betreuungsangeboten (Tagesbetreuungskostenbeteiligungsgesetz – TKBG).

12401	270 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume			1.800	1.584,00
-------	------------	---	--	--	-------	----------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

Die Einnahme wird ab 2020 bei Schule nachgewiesen.

23391	270 E01	Kommunale Kostenerstattung für Kinder anderer Bundesländer in Berliner Tageseinrichtungen	790.000	790.000	520.000	787.922,60
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Kostenerstattung von Brandenburger Gemeinden anlässlich der Betreuung von Brandenburger Kindern in einer Tageseinrichtung des Bezirks.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 67191.

Gesamteinnahmen	4.930.000	5.036.000	5.273.800	5.364.446,60
Prozentuale Veränderung	-6,5 %	2,2 %		

Ausgaben

42201	270	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	592.000	612.000	617.000	400.956,65
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	270	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	3.500	3.800	3.100	2.747,90
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Insbesondere Honorare für Dolmetscher

42801	270	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	723.000	740.000	895.000	778.346,98
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

44100	270	Beihilfen für Dienstkräfte	25.900	26.700	20.600	24.449,31
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

54079	270 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	65,07
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	-------

Insbesondere für Bankgebühren für nicht eingelöste Gutschriften aus dem Lastschriftzugsverkehr für die Tagespflege.

Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
54690	270 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	R 890,45
63621	270 T	Beiträge an die Unfallkasse	72.000	72.000	70.000	59.227,86
Beiträge an die Unfallkasse Berlin für den Versicherungsschutz in Kindertagesstätten und Tagespflegeeinrichtungen. Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.						
67109	270 T	Erstattung von Kosten der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kindertagesförderungsgesetz	179.148.000	187.554.000	144.289.000	151.768.095,56
Platzgelder für die Betreuung von Kindern bis zur Einschulung an freie Träger und dem Kita-Eigenbetrieb nach dem Gesetz zur Weiterentwicklung des bedarfsgerechten Angebotes und der Qualität von Tagesbetreuung (Kindertagesbetreuungsreformgesetz).						
67146	270 Z	Ersatz von Personalausgaben an die Kita-Eigenbetriebe für versetzte Personalüberhangkräfte	—	—	—	60.247,12
67148	270 Z	Ersatz von VBL-Sanierungsgeldern an die Kita-Eigenbetriebe	190.000	185.000	204.000	180.374,97
Ersatz von VBL-Sanierungsgeldern an den Kita-Eigenbetrieb Süd-West für ehemalige Beschäftigte des Bezirks.						
67151	270 T	Tagespflege in Familien nach § 23 SGB VIII/KJHG und zusätzliche Betreuung nach § 19 Abs. 6 SchulG	10.109.000	10.109.000	9.357.000	9.792.012,12
Tagespflege in Familien nach § 23 SGB VIII sowie heilpädagogische Tagespflege (§ 32 SGB VIII). Es können im Rahmen der Pflegekinder- und Pflegegeldvorschriften auch Zuschüsse für die Einrichtung neuer Plätze sowie für Ersatzbeschaffungen gewährt werden.						
67169	270 Z	Ersatz von sonstigen besonderen Personalausgaben an die Kita- Eigenbetriebe	491.000	481.000	438.000	423.290,00
Ersatz von sonstigen besonderen Personalausgaben an den Kita-Eigenbetrieb Süd-West für ehemalige Beschäftigte des Bezirks.						
67177	270 T	Erstattung von Kosten für Berliner Kinder in Tageseinrichtungen anderer Bundesländer	200.000	200.000	150.000	197.431,84
Kostenerstattung für Berliner Kinder, die in einer Brandenburger Gemeinde eine Tageseinrichtung besuchen.						
67191	270 Z10	Erstattung von Kosten für Kinder anderer Bundesländer in Berliner Tageseinrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	790.000	790.000	520.000	771.152,65 R 16.769,95
Zahlungen an Kindertagesstätten in freier Trägerschaft (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23391). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
68102	270 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	1.000	1.000	—	25.375,18
Finanzierung selbstbeschaffter und selbstverantworteter Betreuung in der Übergangsphase und Kosten im Zusammenhang mit nicht umsetzbaren Rechtsansprüchen auf einen Kita-Platz.						
68418	270 T	Zuschüsse an freie Träger für besondere Projekte der beruflichen Qualifizierung	28.000	28.000	25.500	25.500,00
Zuschüsse an freie Träger für besondere Projekte der beruflichen Fortbildung und Qualifizierung im Rahmen der Kindertagesbetreuung/ Kindertagespflege.						

Kindertagesbetreuung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
89353	270	Bezirkzuschuss zum Ausbau der Tagespflege im Rahmen der Investitionsprogramme Kinderbetreuungsfinanzierung	—	—	—	504,40
Gesamtausgaben			192.374.400	200.803.500	156.590.200	164.509.777,61
Prozentuale Veränderung			22,9 %	4,4 %		
Abschluss Kapitel 4021						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.140.000	4.246.000	4.753.800	4.576.524,00
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	790.000	790.000	520.000	787.922,60
Gesamteinnahmen			4.930.000	5.036.000	5.273.800	5.364.446,60
411- 462		Personalausgaben	1.344.400	1.382.500	1.535.700	1.206.500,84
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000	65,07
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	191.029.000	199.420.000	155.053.500	163.302.707,30
811- 899		Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	—	—	—	504,40
Gesamtausgaben			192.374.400	200.803.500	156.590.200	164.509.777,61
Überschuss () / Fehlbetrag (-)			-187.444.400	-195.767.500	-151.316.400	-159.145.331,01

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Vormundschafts- und Beistandswesen (§§ 52a-60 SGB VIII), die Sozialpädagogischen Dienste (§§ 16-18, 27-41, 42-44, 50-52 SGB VIII) und die sonstigen Dienste nach SGB VIII sowie den Ersatz von Ausgaben gemäß § 89 d SGB VIII einschließlich aller Stellen/ Personalausgaben des Arbeitsbereichs. Ab 2014 werden hier auch die Einnahmen und Ausgaben für Dienste, Veranstaltungen, Angebote und Leistungen der Erziehungs- und Familienberatung nach § 28 SGB VIII und Beratungen nach §§ 16 bis 18 SGB VIII veranschlagt, die vorher im Kapitel 4030 nachgewiesen wurden.

Die Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung werden im Kapitel 4042 veranschlagt.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

80174	Beistandschaft für Minderjährige (Kat.1)
80031	Krankenhilfe im Rahmen der stationären Unterbringung von jungen Menschen
76833	Beurkundungen durch Jugendamt
76835	Vormundschaften und Pflegschaften
80943	VT- Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang
80944	T- Unterbringung von Mutter (Vater) und Kind(ern) (Kat.8)
80945	VT- Hilfen in Notsituationen
80170	V- Kinderschutz gewährleistende Sozialarbeit
79381	VT- Allgemeine Familienförderung durch freie Träger
79382	Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16-18 SGB VIII
79427	Mitwirkung in vormundschaftlichen und familiengerichtlichen Verfahren
80947	V- Hilfen zur Erziehung, Inobhutnahme und Eingliederungshilfen f. seelisch behinderte junge Menschen gemäß § 35a SGB VIII, inkl. Krankenhilfe (Kat.8)
80946	V- sonstige individual finanzierte Jugendhilfen, inkl. Krankenhilfe
80388	V- Jugendberufshilfe (JBH)
80389	T- Jugendberufshilfe - Ambulante sozialpädagogische Begleitung bei der beruflichen Qualifizierung, Ausbildung und Eingliederung junger Menschen mit individueller Kostenübernahme
80392	T- Jugendberufshilfe - Stat. sozialpäd. begleitete Wohnform in Verbindung mit schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen oder bei der beruflichen Eingliederung mit individueller Kostenübernahme
80942	VT- Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen
79068	Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch bezirkliche Beratungsstellen
80948	VT- Organisationsleistungen der Vollzeitpflege (Kat.8)
80971	T- JBH; Berufsorientierung und- vorbereitung als teilstationäre und nicht kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individ. Kostenübernahme
80972	T- JBH, Berufsorientierung und- vorbereitung als teilstationäre und kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individ. Kostenübernahme
80973	JBH, Berufsausbildung als teilstationäre und nicht kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individ. Kostenübernahme
80974	JBH, Berufsausbildung als teilstationäre und kofinanzierte Jugendhilfeangebote mit individ. Kostenübernahme
80393	Psychologische Fachdiagnostik / Prävention für junge Menschen und Familien

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt:	79068 Integrative Erziehungs- und Familienberatung
Zielgruppe	Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz in Berlin Tempelhof-Schöneberg
Nutzungsanalyse	weiblich: 47%; männlich 53%
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Indikator: Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren

Förderung von Familien und familiärer Erziehung

	Familien. Geschlechtsspezifische Angebote(z.B. für alleinerziehende Mütter bzw. Väter)
--	--

Produkt: 80170 Kinderschutz gewährleistende Sozialarbeit	
Zielgruppe	Es handelt sich um ein reines Verwaltungsprodukt, das keine Leistungen für die entsprechende Klientel enthält, sondern den damit verbundenen Verwaltungsaufwand. Daher ist eine Analyse nach Geschlechtern nicht möglich. Die Geschlechteranalyse findet sich bei den entsprechenden T-Produkten wieder.
Nutzungsanalyse	
Zielsetzung:	
Steuerungsmaßnahmen:	

Produkt: 80388 Verwaltungsprodukt für die Jugendberufshilfe	
Zielgruppe	Es handelt sich um ein reines Verwaltungsprodukt, das keine Leistungen für die entsprechende Klientel enthält, sondern den damit verbundenen Verwaltungsaufwand. Daher ist eine Analyse nach Geschlechtern nicht möglich. Die Geschlechteranalyse findet sich bei den entsprechenden T-Produkten wieder.
Nutzungsanalyse	
Zielsetzung:	
Steuerungsmaßnahmen:	

Produkt: 80389 Berufsorientierung/Berufsvorbereitung	
Zielgruppe	Junge Menschen
Nutzungsanalyse	weiblich: 50 %; männlich 50 %
Zielsetzung:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.

Produkt: 80393 Psychologische Fachdiagnostik	
Zielgruppe	Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz in Berlin Tempelhof-Schöneberg
Nutzungsanalyse	weiblich: 63%; männlich 37%
Zielsetzung:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	<p>Indikator: Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Fachpsychologische Unterstützung der Hilfeplanung: Es werden die Fälle bearbeitet, bei denen die EFB als Fachdienst vom RSD einbezogen und um Stellungnahme gebeten wird. Dieser Fallzugang kann von der EFB nicht gesteuert werden. Im Clearingprozess sind soweit fachlich geboten beide Elternteile einzubeziehen. 2. Kompetenzförderung in Familien: Geschlechtsspezifische Angebote sowie präventive Maßnahmen für beide Elternteile attraktiv gestalten.

Förderung von Familien und
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11979	219 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	55,25
-------	------------	------------------------	-------	-------	-------	-------

Insbesondere für Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern, für Gebühren nach der Verwaltungsgebührenordnung und Rückzahlung von Prozesskosten.

23190	219 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	—	—	—	31.505,57
-------	------------	---	---	---	---	-----------

28111	263 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere	40.000	40.000	75.000	40.890,48
-------	------------	-------------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Einnahmen von Hilfeempfängern/Hilfeempfängerinnen und kostenbeitragspflichtigen Eltern.

38190	890 E00	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	1.000	1.000	1.400	1.400,00
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------

Entnahme eines Teils des für den Jugendbereich bestimmten Anteils an den Erträgen der Sammelstiftung aus dem Geldbestand des Stiftungsvermögens des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg für allgemeine jugendpflegerische und soziale Zwecke (Jugendhilfe, Jugendfürsorge und Erziehung).

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 68190.

Gesamteinnahmen	42.000	42.000	77.400	73.851,30
Prozentuale Veränderung	-45,7 %	—		

Ausgaben

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	6.094.000	6.298.000	6.624.000	2.984.289,57
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701	219	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	30.000	31.000	27.500	48.687,98
-------	-----	---	--------	--------	--------	-----------

Insbesondere Honorare für Dolmetscher unter Berücksichtigung der Anhebung der Stundensätze.

42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	3.978.000	4.052.000	3.477.000	4.817.109,66
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	111.000	150.529,41
-------	-----	--	-------	-------	---------	------------

Personalausgaben für Aufgabenzuwächse aufgrund von gesetzlichen Vorgaben bzw. Beschlüssen des Senats oder des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

42821 (neu)	999	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	1.000	1.000		
----------------	-----	---	-------	-------	--	--

Neu für Duales Studium.

42890	219	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	31.505,57
-------	-----	---	---	---	---	-----------

44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	209.000	215.000	222.000	196.704,09
-------	-----	----------------------------	---------	---------	---------	------------

52601	266 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	20.000	20.000	20.000	1.966,20
-------	------------	-------------------------------	--------	--------	--------	----------

Gerichts- und Notariatsgebühren der Amtsvormundschaft und der Jugendgerichtshilfe einschließlich Dolmetscherkosten sowie Ausgaben an Zeugen/Zeuginnen und Sachverständige.

Förderung von Familien und
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52610 (neu)	219 A09	Gutachten	5.000	5.000		

Individualgutachten, insbesondere Ausgaben für Einzelgutachten zum Nachweis von Suchtmittelmissbrauch.

54079 (neu)	219 A09	Verschiedene Ausgaben	—	—		635,57
54690	263 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	—	—	—	571,96 R 64,08

67123	263 T	Unterbringung in besonderen Lebenssituationen außerhalb der Hilfe zur Erziehung	3.236.000	3.236.000	2.791.000	3.470.840,53
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Unterbringungen nach §§ 19 und 21 SGB VIII einschließlich Krankenhilfe, laufende und einmalige Sachleistungen, Weihnachtsbeihilfen, Bekleidung und Wäsche sowie Winterbrennstoffhilfen.

67143	263 T	Hilfe zur Betreuung/Versorgung von Kindern in Notsituationen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	220.000	220.000	260.000	177.100,76
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Nur für die Bezahlung freier Träger für die Betreuung von Kindern in Notsituationen wegen Ausfalls des betreuenden Elternteils (§ 20 SGB VIII).

67154	262 T	Sozialpädagogische Hilfen in Ausbildungsprojekten nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.278.000	1.278.000	513.000	1.277.787,52
-------	----------	--	-----------	-----------	---------	--------------

Betreuung von Jugendlichen nach § 13 SGB VIII.

67161	263 T	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	885.000	899.000	748.000	790.109,19
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Ausgaben aufgrund von Leistungsverträgen mit freien Trägern der Jugendhilfe für die Organisation und Durchführung von Angeboten der Familienförderung nach § 16 SGB VIII, insbesondere für den Betrieb von Familienzentren sowie regionalen und bezirklichen Angeboten der Familienförderung.

Über die Verteilung der Zuschüsse steht dem Jugendhilfeausschuss gem. § 71 SGB VIII ein Beschlussrecht zu. Mehr u.a. zum Ausgleich gestiegener Personalkosten der Träger wegen Tarifanpassungen sowie gestiegener Miet-, Bewirtschaftungs- und Regiekosten.

Zusätzlich sind in diesem Titel auch die Mittel für die Durchführung von partizipativen Planungsprozessen und Angeboten der freien Träger im Rahmen der bezirklichen Jugendhilfeplanung veranschlagt.

Für den begleiteten Umgang § 18 Abs. 3 SGB VIII sind 300.000 € vorgesehen.

67176	263 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	35.000	36.000	30.000	29.723,83
-------	----------	--	--------	--------	--------	-----------

Krankenhilfe nach §§ 13, 19 SGB VIII im Rahmen stationärer Hilfen.

68190	266 Z10	Unterstützungen, Entschädigungen und sonstige Geldleistungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.400	390,00 R 5.517,52
-------	------------	---	-------	-------	-------	----------------------

Die Erträge der Sammelstiftung Friedrichshain-Kreuzberg sind für allgemeine und jugendpflegerische Zwecke (Jugendhilfe, Jugendfürsorge und Erziehung) bestimmt (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190). Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben		15.993.000	16.293.000	14.824.900	13.977.951,84
Prozentuale Veränderung		7,9 %	1,9 %		

Förderung von Familien und
familiärer Erziehung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Abschluss Kapitel 4040						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1.000	1.000	1.000	55,25
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	40.000	40.000	75.000	72.396,05
351- 389		Besondere Finanzierungseinnahmen	1.000	1.000	1.400	1.400,00
		Gesamteinnahmen	42.000	42.000	77.400	73.851,30
411- 462		Personalausgaben	10.313.000	10.598.000	10.461.500	8.228.826,28
511- 549		Sächliche Verwaltungsausgaben	25.000	25.000	20.000	3.173,73
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.655.000	5.670.000	4.343.400	5.745.951,83
		Gesamtausgaben	15.993.000	16.293.000	14.824.900	13.977.951,84
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-15.951.000	-16.251.000	-14.747.500	-13.904.100,54

Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Ausgaben der Hauptgruppe 6 für Hilfe zur Erziehung sowie Inobhutnahme einschließlich der Inobhutnahme minderjähriger Asylsuchender und die damit in Zusammenhang stehenden Einnahmen einschließlich Ersatz von Ausgaben gemäß § 89 d SGB VIII.

Die Stellen und Personalausgaben sind im Kapitel 4040 veranschlagt.

Die Ausgaben für die Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII werden ab 2020 bei Kapitel 4015 nachgewiesen.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

79028	T- Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger
80031	T-HzE Krankenhilfe im Rahmen der stationären Unterbringung von jungen Menschen
80159	T-HzE Erziehung in Tagesgruppen (Kat.8)
80160	T-HzE Vollzeitpflege (Kat.8)
80164-	ambulante Hilfen zur Erziehung (Kat.8)
80169	
80396-	Stationäre Hilfen zur Erziehung (Kat.8)
80403	
80942	VT-Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen (Kat.8)
80948	VT- Organisationsleistungen der Vollzeitpflege (Kat.8)
79028	T- Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger
80031	T-HzE Krankenhilfe im Rahmen der stationären Unterbringung von jungen Menschen

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 79028 Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger	
Zielgruppe	Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz in Berlin Tempelhof-Schöneberg
Nutzungsanalyse	weiblich: 53 %; männlich 47 %
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.

Produkt: 80031 Krankenhilfe im Rahmen stationärer Hilfen zur Erziehung	
Zielgruppe	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte
Nutzungsanalyse	weiblich: 57 %; männlich 43 %
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.

Produkt: 80159 Teilstationäre Hilfen zur Erziehung	
Zielgruppe	Personensorgeberechtigte
Nutzungsanalyse	weiblich: 26 %; männlich 74 %
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und

Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

	Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.

Produkt:	80160 Vollzeitpflege
Zielgruppe	Personensorgeberechtigte, junge Volljährige
Nutzungsanalyse	weiblich: 53 %; männlich 47 %
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.

Produkt:	Ambulante Hilfen zur Erziehung (Prod.-Nr. 80164-80169)
Zielgruppe	Personensorgeberechtigte, Familien, junge Volljährige
Nutzungsanalyse	weiblich: 39 %; männlich 61 %
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.

Produkt:	Stationäre Hilfen zur Erziehung (Prod.-Nr. 80396-80403)
Zielgruppe	Junge Menschen, Personensorgeberechtigte
Nutzungsanalyse	weiblich: 35 %; männlich 65 %
Zielsetzung:	1. Alle Fachkräfte im Bereich sollen ein vertieftes Wissen über geschlechterdifferenzierende Pädagogik aufweisen. 2. Die Angebote und Leistungen der Jugendhilfe erfolgen in der Konzeption und in der Ausführung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Wahrnehmungen, Selbstdeutungen, Beziehungskonstellationen und Bewältigungsformen.
Steuerungsmaßnahmen:	Eine in der Zielsetzung und Praxis der Jugend- und Familienhilfe der Jugendämter und freien Träger wahrnehmbare geschlechterdifferenzierte Reflexion der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und deren Familien.

Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz	Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11937	265 E03	Rückzahlungen überzahlter Beträge aus Jugendhilfeleistungen	1.900	1.900	58.000	2.050,40
11979	265 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.200	4.006,31
Insbesondere für die Rückzahlung aus alten Kosteneinzahlungsfällen der Sozialhilfe						
23302	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe von anderen Jugendhilfeträgern	220.000	220.000	1.251.000	235.233,09
Kostenerstattung der Unterbringungsaufwendungen von anderen Trägern der Jugendhilfe.						
23603	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch Sozialversicherungsträger	60.000	60.000	60.000	64.366,10
Einnahmen nach §§ 102 ff. SGB X und 90 ff. SGB VIII von Sozialversicherungsträgern (Gesetzliche Rentenversicherung, Gesetzliche Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung).						
28110	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere Sozialleistungsträger	280.000	280.000	150.000	281.243,43
Einnahmen aus übergeleiteten Ansprüchen insbesondere auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz.						
28111	265 E03	Ersatz von Jugendhilfe durch andere	1.055.000	1.055.000	1.100.000	1.062.372,15
Einnahmen von Hilfeempfängern/Hilfeempfängerinnen und kostenbeitragspflichtigen Eltern.						
Gesamteinnahmen			1.617.900	1.617.900	2.620.200	1.649.271,48
Prozentuale Veränderung			-38,3 %	—		
Ausgaben						
67104	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII innerhalb Berlins	22.127.000	22.600.000	14.692.000	20.663.365,02
Ausgaben für stationäre Hilfen zur Erziehung nach § 27 i.V.m. §§ 34, 35, 35a und 41 SGB VIII, laufende und einmalige Sachleistungen (insbesondere Taschengeld und Ferienreisen), Weihnachtsbeihilfen sowie Bekleidung und Wäsche einschließlich Erstattungen an andere Träger der Jugendhilfe für diesen Zweck.						
67130	265 T	Hilfe zur Erziehung nach § 27 SGB VIII	1.000.000	1.000.000	1.000.000	871.223,43
Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfe zur Erziehung nach § 27 SGB VIII i. V. mit § 41, die nicht einer anderen überwiegend zutreffenden Hilfeart zuzuordnen ist.						
67142	265 T	Vollzeitpflege in Familien nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.900.000	1.900.000	2.000.000	2.036.790,67
Hieraus können im Rahmen der Pflegekinder- und Familienpflegegeldvorschriften auch Zuschüsse für die Einrichtung neuer Plätze und für die Verbesserung bereits bestehender Pflegestellen sowie für Ersatzbeschaffungen gewährt werden. Außerdem werden hier Leistungen an freie Träger für die Vermittlung neuer Pflegestellen und die Betreuung der Pflegeeltern geleistet. Hier werden auch Erstattungen an andere Träger der Jugendhilfe für diesen Zweck geleistet.						
67145	265 T	Sozialpädagogische Krisenintervention nach Inobhutnahme nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	600.000	600.000	500.000	730.635,78
Inobhutnahme nach § 42 SGB VIII, laufende und einmalige Sachleistungen (insbesondere Taschengeld und Ferienreisen), Weihnachtsbeihilfen, sowie Bekleidung und Wäsche einschließlich Erstattungen an andere Träger der Jugendhilfe für diesen Zweck.						

Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
67149	265 T	Sozialpädagogische Familienhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	6.000.000	6.000.000	4.500.000	5.493.666,31

Für den Einsatz von Familienhelfern im Rahmen ambulanter, vorbeugender Jugendhilfe zur Vermeidung der Fremderziehung von Kindern und zur Stärkung des Erziehungsverhaltens der Eltern nach den Familienhelfervorschriften (§ 31 SGB VIII).

67156	265 T	Tagesgruppen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.800.000	1.800.000	1.700.000	1.884.720,97
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Hilfe zur Erziehung in einer Tagesgruppe freier Träger nach § 32 SGB VIII ggf. i. V. m. § 35 a SGB VIII.

67158	265 T	Pädagogisch-therapeutische Leistungen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	1.200.000	1.200.000	1.000.000	1.183.333,85
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Pädagogisch-therapeutische Leistungen nach § 27 Abs. 3 SGB VIII ggf. i.V.m. § 35 a SGB VIII.

67160	265 T	Erziehungsberatung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	517.000	517.000	424.000	485.344,00
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Leistungen nach § 28 SGB VIII; nur Ausgaben aufgrund der Abrechnung nach Fachleistungsstunden (keine Zuwendungen) aufgrund festgelegter Fallpauschalen für die Familienberatungsstellen:

Familienberatungsstelle	Adresse
Diakonisches Werk	12277, Domagkstr. 5 12099, Götzstr. 24 E
Pestalozzi-Fröbel-Haus	10783, Potsdamer Str. 144 10783, Kurmärkische Str. 1-3

67176	265 T	Krankenhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	266.000	266.000	152.000	423.833,38
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

48.000,0 EUR werden künftig bei 4015/67176 nachgewiesen.

Krankenhilfe nach §§ 27 ff. SGB VIII im Rahmen stationärer Hilfen.

67178	265 T	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	400.000	400.000	300.000	428.291,47
-------	----------	---	---------	---------	---------	------------

Leistungen nach § 35 SGB VIII.

67184	265 T	Stationäre Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII außerhalb Berlins	4.300.000	4.300.000	2.500.000	4.156.592,14
-------	----------	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Ausgaben für stationäre Hilfen zur Erziehung nach § 27 i.V.m. §§ 34, 35, 35a und 41 SGB VIII, laufende und einmalige Sachleistungen (insbesondere Taschengeld und Ferienreisen), Weihnachtsbeihilfen, sowie Bekleidung und Wäsche einschließlich Erstattungen an andere Träger der Jugendhilfe für diesen Zweck.

67186	265 T	Soziale Gruppenarbeit nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	450.000	450.000	500.000	369.997,77
-------	----------	--	---------	---------	---------	------------

Leistungen nach § 29 SGB VIII.

67187	265 T	Einsatz von Erziehungsbeiständen, Betreuungshelferinnen und Betreuungshelfern nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz	2.500.000	2.500.000	2.000.000	2.131.745,90
-------	----------	--	-----------	-----------	-----------	--------------

Leistungen nach § 30 SGB VIII

68199	265 Z10	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen aus Erbschaften	—	—	—	10.048,20 R 43.426,78
-------	------------	---	---	---	---	--------------------------

Gesamtausgaben	43.060.000	43.533.000	31.268.000	40.869.588,89
Prozentuale Veränderung	37,7 %	1,1 %		

Hilfe zur Erziehung und Inobhutnahme

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Abschluss Kapitel 4042						
111- 186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.900	2.900	59.200	6.056,71
211- 299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.615.000	1.615.000	2.561.000	1.643.214,77
		Gesamteinnahmen	1.617.900	1.617.900	2.620.200	1.649.271,48
611- 699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	43.060.000	43.533.000	31.268.000	40.869.588,89
		Gesamtausgaben	43.060.000	43.533.000	31.268.000	40.869.588,89
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-41.442.100	-41.915.100	-28.647.800	-39.220.317,41

Leistungen außerhalb SGB VIII**Allgemeine Erläuterung**

Dieses Kapitel enthält die Personalausgaben für die Bewilligung und Zahlbarmachung der Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) und dem Bundeselterngeldgesetz (BEEG) sowie die damit zusammenhängenden Einnahmen.

Außerdem werden hier die Transferleistungen nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG) nachgewiesen.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

78809	Unterhaltsvorschuss für Kinder (Kat.2)
79428	VT- Leistungen in jugendgerichtlichen Verfahren
80760	Bundeselterngeld

Leistungen außerhalb SGB VIII

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Ausgaben

42201	219	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	615.000	638.000	671.000	412.914,75
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42801	219	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	926.000	950.000	724.000	713.689,98
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	219	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	257.356,14
-------	-----	--	---	---	---	------------

Personalausgaben für Aufgabenzuwächse aufgrund von gesetzlichen Vorgaben bzw. Beschlüssen des Senats oder des Hauptausschusses des Abgeordnetenhauses.

44100	219	Beihilfen für Dienstkräfte	10.600	10.900	6.600	10.002,30
-------	-----	----------------------------	--------	--------	-------	-----------

68435	266 T	Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe	100.000	100.000	80.000	134.125,15
-------	----------	--	---------	---------	--------	------------

Leistungen an freie Träger für die Durchführung von ambulanten Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG). Die Leistungen müssen aufgrund richterlicher Beschlüsse erbracht werden. Die Höhe der Leistungen richtet sich nach den Rahmenverträgen der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Gesamtausgaben	1.651.600	1.698.900	1.481.600	1.528.088,32
Prozentuale Veränderung	11,5 %	2,9 %		

Abschluss Kapitel 4043

411-462	Personalausgaben	1.551.600	1.598.900	1.401.600	1.393.963,17
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	100.000	100.000	80.000	134.125,15
	Gesamtausgaben	1.651.600	1.698.900	1.481.600	1.528.088,32
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.651.600	-1.698.900	-1.481.600	-1.528.088,32

Leistungen nach SGB XII und LPfIGG außerhalb von Einrichtungen

Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel umfasst die Einnahmen und Ausgaben des Sozialhilfeträgers für die Eingliederungshilfe außerhalb von Einrichtungen – Bereich Jugend.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung.

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

80178 T-ambulante/teilstationäre Eingliederungshilfe außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Kat. 7)

Die Ausgaben und Einnahmen des Kapitels 4044 werden ab 2020 bei Kapitel 4015 nachgewiesen.

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 80178 Eingliederungshilfe/Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen SGB XII	
Zielgruppe	Behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, sofern sie Leistungen entsprechend § 53 Nr. 2 AG KJHG erhalten (geistig-/körperlich- und mehrfach behinderte Menschen).
Nutzungsanalyse	weiblich: 30 %; männlich 70 %
Zielsetzung:	Die behinderten Menschen sollen befähigt werden, ihr Leben zu gestalten. Behinderungen sollten beseitigt oder gemildert werden, die behinderten Menschen sollen in die Gemeinschaft eingegliedert werden.
Steuerungsmaßnahmen:	Es besteht seitens der Mitarbeiter_innen, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Allerdings greifen Steuerungsmaßnahmen hinsichtlich einer gerechten Geschlechterverteilung hier nicht, da dieses Produkt mit einem individuellen Rechtsanspruch gekoppelt ist.

Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG außerhalb von
Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Ausgaben

67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	2.320.000	2.394.723,77
-------	----------	--	-------	-------	-----------	--------------

Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien.

Nachzahlungen für den Leistungszeitraum bis 31.12.2019. Die Ausgaben werden ab 2020 bei 4015/67133 nachgewiesen.

Gesamtausgaben	1.000	1.000	2.320.000	2.394.723,77
Prozentuale Veränderung	-100,0 %			

Abschluss Kapitel 4044

611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	2.320.000	2.394.723,77
	Gesamtausgaben	1.000	1.000	2.320.000	2.394.723,77
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.000	-1.000	-2.320.000	-2.394.723,77

Leistungen nach SGB XII und LPFIGG in Einrichtungen

Allgemeine Erläuterung

Dieses Kapitel umfasst die Einnahmen und Ausgaben des Sozialhilfeträgers für die Eingliederungshilfe innerhalb von Einrichtungen - Bereich Jugend.

Erläuterung für die Kosten- und Leistungsrechnung.

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden folgende Produkte erstellt:

80179 T- stationäre Eingliederungshilfe innerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Kat.7)

Die Ausgaben und Einnahmen des Kapitels 4045 werden ab 2020 bei Kapitel 4015 nachgewiesen.

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 80179 Eingliederungshilfe/Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen SGB XII	
Zielgruppe	Behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche, junge Volljährige, sofern sie Leistungen entsprechend § 53 Nr.2 AG KJHG erhalten. (geistig- /körperlich- und mehrfach behinderte Menschen).
Nutzungsanalyse	Weiblich: 22 %; männlich 78 %
Zielsetzung:	Die behinderten Menschen sollen befähigt werden, ihr Leben zu gestalten. Behinderungen sollten beseitigt oder gemildert werden, die behinderten Menschen sollen in die Gemeinschaft eingegliedert werden.
Steuerungsmaßnahmen:	Es besteht seitens der Mitarbeiter, die mit diesem Produkt befasst sind, eine hohe Sensibilität für die Gender-Aspekte. Allerdings greifen Steuerungsmaßnahmen hinsichtlich einer gerechten Geschlechterverteilung hier nicht, da dieses Produkt mit einem individuellen Rechtsanspruch gekoppelt ist.

Leistungen nach SGB XII
und LPfIGG in Einrichtungen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Ausgaben

67126	283 T	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach SGB XII und AsylbLG	1.000	1.000	2.300.000	2.092.832,49
-------	----------	--	-------	-------	-----------	--------------

Insbesondere für heilpädagogische Maßnahmen, Beförderungskosten und Therapien.

Nachzahlungen für den Leistungszeitraum bis 31.12.2019. Die Ausgaben werden ab 2020 bei 4015/67133 nachgewiesen.

Gesamtausgaben	1.000	1.000	2.300.000	2.092.832,49
Prozentuale Veränderung	-100,0 %			

Abschluss Kapitel 4045

611- 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	2.300.000	2.092.832,49
	Gesamtausgaben	1.000	1.000	2.300.000	2.092.832,49
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.000	-1.000	-2.300.000	-2.092.832,49

**Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Gesundheitsamtes, die für die Leitung, für die notwendige Betreuung der Bevölkerung nach dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, für amtsärztliche Gebühren und für das Seuchenwesen entstehen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

60268	Impfungen und Impfberatungen
60428	Zahnmedizinische Vorsorgeuntersuchungen
72607	Umweltmedizinische Untersuchungen, Beratungen und Stellungnahmen
72616	Desinfektion und Entwesung
72622	Kinder- und Jugendpsychiatrische Gutachten (intern)
75428	Krisenintervention, einschl. Unterbringung
76906	Dezentrale Personalangelegenheiten/ Büroleitung (intern)
77672	Gesundheitsbezogener Kinderschutz und Begleitung
78353	Fachberichte, Statistiken und Konzepte Ges (intern)
78355	Zahnmedizinische Gruppenprophylaxe
78361	Diagnostik bei entwicklungsgefährdeten und behinderten Kindern
78363	Sicherstellung von Hilfen für entwicklungsgefährdete und behinderte Kinder und Jugendliche
78365	Gesundheitsberatung anlässlich von Erstkontakten bei Familien mit Säuglingen
80923	Präventive gesundheitsbezogene Beratung für Personensorgeberechtigte sowie Fachpersonal
78718	Therapeutische Versorgung behinderter Menschen
78719	Kinder- und Jugendpsychiatrische Sicherstellung von Hilfe
78779	Katastrophen- und Zivilschutz, Notfallvorsorge
78798	Bestattungsaufträge und –anordnungen
79013	Fachspezifische gutachterliche Stellungnahmen für die Hauptverwaltungen (intern)
79366	Hygieneüberwachung in Einrichtungen (Gesundheit)
79367	Seuchenhygienische Maßnahmen (Gesundheit)
79368	Individuelle Untersuchungen von Kindern und Jugendlichen
79369	Zielgruppenorientierte Untersuchungen von Kindern und Jugendlichen
79887	Kinder-u. Jugendpsychiatr. Diagnostik/ Beratung/ Krisenintervention
79888	Sozialpädiatrische und sozialpädagogische Stellungnahmen und Gutachten
79999	Trinkwasserschutz und Abwasserüberwachung
80146	Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten
80485	Gutachten und Stellungnahmen für kranke, behinderte und von Behinderung bedrohte erwachsene Menschen
80684	Psychosoziale Betreuung und Hilfevermittlung
80685	Beratung und Hilfevermittlung für Behinderte und chronisch Kranke

Es bestehen folgende Einrichtungen:Tempelhof

Haus der Gesundheit und Familie mit nachstehenden Fachbereichen..... 12105, Rathausstraße 27
(Ortsteil Mariendorf):

Infektions-,Katastrophenschutz und umweltbezogener Gesundheitsschutz
Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitshilfe für Erwachsene
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst, Therapiebereich einschließlich Turnstellen

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst:

12105, Kaiserstraße 126 (Mariendorf) und
12305, Lichtenrader Damm 198 - 212 (Lichtenrade)

Schöneberg

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst/ Jugendpsychiatrischer Dienst.....10777, Welsersstr. 21
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (Außenstelle).....10783, Kurmärkische Str.1/3

Gesundheit und Jugendgesundheitsdienst

Erläuterungen zu Produkten der Gender-Budget-Analyse

Produkt: 75428 Krisenintervention, einschließlich Unterbringung	
Zielgruppe	Psychisch Kranke, geistig Behinderte und Abhängigkeitskranke sowie von der jeweiligen Krankheit/Behinderung Bedrohte, die aufgrund einer akuten Krise nicht in der Lage sind Hilfen von sich aus in Anspruch zu nehmen
Nutzungsanalyse	Frauen: 46 % Männer 54 % Anzahl: 374 Anzahl: 432
Zielsetzung:	In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der vorhandenen Genderkompetenz sind die Teams paritätisch entsprechend den spezifischen Anforderungen der Fälle zu besetzen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das Produkt ist nur in geringem Umfang steuerbar, da Vorsorge und Beratung / Betreuung bei Erkrankung lediglich empfohlen werden.
Indikatoren:	Zielgruppen sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten erfolgen unter Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten genüge getan wird.

Produkt: 80485 Gutachten und Stellungnahmen für kranke, behinderte und von Behinderung bedrohte erwachsene Menschen	
Zielgruppe	Erwachsene Menschen die körperlich, geistig und/oder seelisch krank oder behindert oder von Behinderung bedroht sind
Nutzungsanalyse	Frauen: 44 % ; Männer 56 %; Anzahl : 1498 Anzahl: 1879
Zielsetzung:	In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der vorhandenen Genderkompetenz sind die Teams paritätisch entsprechend den spezifischen Anforderungen der Fälle zu besetzen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das Produkt ist nur in geringem Umfang steuerbar, da Vorsorge und Beratung / Betreuung bei Erkrankung lediglich empfohlen werden.
Indikatoren:	Zielgruppen sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten erfolgen unter Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten genüge getan wird.

Produkt: 80486 Gutachterliche Stellungnahmen des Gesundheitsamtes im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege	
Zielgruppe	Erwachsene Personen, die wegen körperlicher, geistiger und/oder seelischer Krankheit oder Behinderung für einzelne oder für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen der Hilfe bedürfen.
Nutzungsanalyse	Frauen: 56 %; Männer 44 %; Anzahl : 178 Anzahl: 138
Zielsetzung:	In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der vorhandenen Genderkompetenz sind die Teams paritätisch entsprechend den spezifischen Anforderungen der Fälle zu besetzen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das Produkt ist nur in geringem Umfang steuerbar, da Vorsorge und Beratung / Betreuung bei Erkrankung lediglich empfohlen werden.
Indikatoren:	Zielgruppen sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten erfolgen unter Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten genüge getan wird.

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

wird.

Produkt: 80684 Psychosoziale Betreuung und Hilfevermittlung	
Zielgruppe	Psychisch Kranke, geistig behinderte Menschen, Abhängigkeitskranke sowie von der jeweiligen Krankheit/Behinderung Bedrohte, Bezugspersonen, soziales Umfeld, andere an der Versorgung Beteiligte
Nutzungsanalyse	Frauen: 46 % ; Männer 54 % ; Anzahl: 4106 Anzahl: 4864
Zielsetzung:	In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der vorhandenen Genderkompetenz sind die Teams paritätisch entsprechend den spezifischen Anforderungen der Fälle zu besetzen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das Produkt ist nur in geringem Umfang steuerbar, da Vorsorge und Beratung / Betreuung bei Erkrankung lediglich empfohlen werden.
Indikatoren:	Zielgruppe sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten erfolgen unter Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten genüge getan wird.

Produkt: 80685 Beratung und Hilfevermittlung für Behinderte und chronisch Kranke	
Zielgruppe	Erwachsene Behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen, Menschen mit Krebs und chronischen Erkrankungen einschließlich Aids, deren Angehörige und sonstige Bezugspersonen
Nutzungsanalyse	Frauen: 46 %; Männer 54 %; Anzahl: 458 Anzahl: 538
Zielsetzung:	In der Fallbearbeitung wird auf die Genderaspekte des Einzelfalles eingegangen. Zur weiteren Entwicklung und Stärkung der vorhandenen Genderkompetenz sind die Teams paritätisch entsprechend den spezifischen Anforderungen der Fälle zu besetzen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das Produkt ist nur in geringem Umfang steuerbar, da Vorsorge und Beratung / Betreuung bei Erkrankung lediglich empfohlen werden.
Ggf. weitere Rubriken wie Produktkosten Vorjahr, Budget laufendes Jahr, Indikatoren, vergleichende Betrachtungen (Zeitreihen, andere Bezirke):	Zielgruppen sind grundsätzlich keine freiwilligen Kunden, sondern Hilfesuchende, die ein bestimmtes Geschlecht haben. Eine Mengensteuerung an Hand des Kriteriums Geschlecht kann nicht erfolgen. Die Tätigkeiten erfolgen unter Maßgabe und im Bewusstsein, dass den geschlechtsspezifischen Ansprüchen der Klienten genüge getan wird.

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11102	314 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Verauslagte Kosten für Ersatzvornahmen, insbesondere nach der SchädlingsVO						
11111	314 E03	Entgelte für nichtstationäre Behandlung	75.300	75.300	113.000	82.511,08
Hier werden die Einnahmen für Physiotherapie, Ergotherapie und logopädische Behandlungen nachgewiesen. Die Festsetzung der Entgelte für Versicherte und Selbstzahler erfolgt nach Vereinbarungen zwischen der Senatsverwaltung und der Arbeitsgemeinschaft der Krankenkassenverbände.						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz	21.800	21.800	14.000	22.178,20
Gebühren für die Überprüfung der Wasserqualität in Schwimmbädern und Saunen, ferner für amtsärztliche Bescheinigungen zu Genehmigungen von Leichenausgrabungen						
11190	314 E01	Zweckgebundene Einnahmen aus Entgelten	10.000	10.000	4.000	5.481,23
Beteiligung an den Impfkosten durch die Krankenkassen nach der Rahmenvereinbarung der SenGUV Die Abrechnung führt das BA Reinickendorf durch. Erstattung Impfkosten durch das LaGeSo. Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 51490.						
11201	314 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	1.000	1.000	1.000	120,00
Hier werden die Einnahmen aus Bußgeldbescheiden gem. § 16 Bestattungsgesetz, sowie Geldbußen und Verwarnungsgelder nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten einschließlich der mit den Verwarnungs- und Zwangsgeldern und Geldbußen zusammenhängenden Gebühren, Gerichts- und Verwaltungskosten, Einnahmen aus Verfahren, die vom Rechtsamt durchgeführt werden, nachgewiesen.						
11979	314 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	111,45
Gebühren für Fotokopien und Beglaubigungen nach VGebO (Verwaltungsgebührenordnung), Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer, wertloser oder entbehrlicher Sachen, für die sonst Entsorgungskosten entstehen würden und für sonstige geringfügige Einnahmen, Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern.						
23190	314 E01	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	96.622,27
Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke (Hebammen) Zweckbindungsvermerk: Die Einnahmen sind Zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 42290 in Höhe von 1.000 € Titel 42890 in Höhe von 1.000 €						
23601	314 E01	Ersatz von Ausgaben durch Sozialversicherungsträger	2.000	2.000	1.000	1.525,51
Einnahmen aus Ersatzansprüchen aufgrund von Bestattungsfällen (vgl. auch Erläuterungen zu Titel 540 14)						
28133	314 E03	Erstattungen von Leistungen nach dem Bestattungsgesetz	85.000	85.000	77.000	85.070,09

Die aus Titel 54014 verauslagten Bestattungskosten nicht versicherter Personen werden von den nach § 16 Abs. 3 Bestattungsgesetz vorrangig Bestattungspflichtigen zurückgefordert und hier vereinnahmt.

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
28290	314 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	2.000	2.000	2.000	—

Zuwendungen werden von privaten Zuwendungsgebern für die Gruppenarbeit der Beratungsstellen erwartet, ferner aus Verkaufserlösen von Babybasaren, die vom Kinder- und Jugendgesundheitsdienst veranstaltet werden und Zuwendungen für Schwimmpatenschaften.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei

Titel 51190 in Höhe von	1.000 €
Titel 54690 in Höhe von	1.000 €

Gesamteinnahmen	201.100	201.100	216.000	293.619,83
Prozentuale Veränderung	-6,9 %	—		

Ausgaben

41201	314	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	8.500	8.500	8.500	8.448,00
-------	-----	--------------------------------------	-------	-------	-------	----------

Aufwandsentschädigungen für die Patientenfürsprecher/innen nach § 14 LKG, den beratenden Arzt/ die beratende Ärztin nach § 2 der VO über die Aufsicht über die Krankenhäuser und sachkundigen Personen nach § 40 PsychKG

42201	314	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	3.177.000	3.329.000	3.033.000	1.398.636,40
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42290	314	Bezüge der Beamtinnen/Beamten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	25.277,19
-------	-----	---	-------	-------	-------	-----------

(vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

42701	314	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	4.000	4.000	2.000	6.484,25
-------	-----	---	-------	-------	-------	----------

Honorare für Sprachmittler/innen in besonderen Einzelfällen, Gebärdendolmetscher/innen, Supervision durch einzelne Person (nicht Dienstleistungsunternehmen), das Telefondolmetschen wird als Dienstleistung in Titel 54010 nachgewiesen

42801	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	4.288.000	4.394.000	4.421.000	4.377.973,34
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	314	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	1.000	1.000	1.000	526.744,05
-------	-----	--	-------	-------	-------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42821	314	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)	33.800	34.600	87.300	—
-------	-----	---	--------	--------	--------	---

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42890	314	Entgelte der Tarifbeschäftigten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	71.345,08
-------	-----	---	-------	-------	-------	-----------

(vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 23190)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung)

44100	314	Beihilfen für Dienstkräfte	66.600	68.600	96.500	62.796,32
-------	-----	----------------------------	--------	--------	--------	-----------

51101	314 A09	Geschäftsbedarf	14.000	13.000	6.000	7.047,20
-------	------------	-----------------	--------	--------	-------	----------

Willkommensmappen, Beschaffung von Impfbüchern gemäß § 22 in Verbindung mit §§ 3 und 4 Infektionsschutzgesetz. Beschaffung von Fachbüchern und Fachzeitschriften (einschließlich Einbinden) sowie Loseblattsammlungen. Namensschilder, Betriebskosten für Handys im sozialpsychiatrischen Dienst und KJGD

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51131	314 A05	Bekleidung, Wäsche	2.000	2.000	2.000	460,78

Für die Erneuerung und Ergänzung des Bestandes sowie Reinigung, Beschaffung Berufskleidung für den zahnärztlichen Dienst wird bei Titel 51408 nachgewiesen

51140	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	87.500	43.000	20.000	77.354,31
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur

51168	314 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	11.500	5.000	7.000	33.993,53
-------	------------	--	--------	-------	-------	-----------

Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur.

51185	314 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	38.800	59.000	25.000	3.711,69
-------	------------	--	--------	--------	--------	----------

Für IuK- Verfahren (verfahrensabhängig) des Gesundheitsamtes je für 2020 :

Anteilige Pflege- und Wartungskosten der IT-Fachverfahren SpDI/ KiPsl/ BfBI	1.836€
SpDI/ KiPsl/ BfBI Modernisierung/ Neubeschaffung	23.334€
Gutachten SpDI/ KiPsl/ BfBI	2.500€
Anteilige Pflegekosten Octoware TN der Standard-Software EPIDEM im Fachbereich Orts- und Seuchenhygiene, Umweltmedizin und im Fachbereich Zahnärztlicher Dienst	2.930€
Schnittstellen	1.625€
Anteilige Pflegekosten Octoware TN KJGD	1.750€
Schulung Octoware TN KJGD	1.995€
Kosten 2. Etappe Octoware TN KJGD	2.750€

Für IuK- Verfahren (verfahrensabhängig) des Gesundheitsamtes je für 2021 :

Anteilige Pflege- und Wartungskosten der IT-Fachverfahren SpDI/ KiPsl/ BfBI	1.836€
SpDI/ KiPsl/ BfBI Modernisierung/ Neubeschaffung	46.667€
Gutachten SpDI/ KiPsl/ BfBI	5.000€
Anteilige Pflegekosten Octoware TN der Standard-Software EPIDEM im Fachbereich Orts- und Seuchenhygiene, Umweltmedizin und im Fachbereich Zahnärztlicher Dienst	2.930€
Anteilige Pflegekosten Octoware TN KJGD	1.750€
Schulung Octoware TN KJGD	750€

51190	311 A10	Geschäftsbedarf, Geräte, Gebrauchsgegenstände aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	127,68
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Beschaffungen aus Verkaufserlösen von Babybasaren

(vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

51408 (neu)	314 A09	Dienst- und Schutzkleidung	3.000	3.000		
----------------	------------	----------------------------	-------	-------	--	--

Dienstkleidung zahnärztlicher Dienst, einschließlich Ersatzbeschaffung

51426	314 A09	Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke	21.000	21.000	12.000	17.739,06
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

Ausgaben für Impfstoffe und Medikamente

51479	314 A09	Allgemeine Verbrauchsmittel	9.000	8.000	8.000	6.350,75
-------	------------	-----------------------------	-------	-------	-------	----------

Kosten für den Betrieb des Gesundheitsamtes sowie den allgemeinen Bedarf (Papierhandtücher, Handwaschseife, Desinfektion u.a.)

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51490	314 A10	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen aus zweckgebundenen Einnahmen	10.000	10.000	4.000	6.158,92 R 1.796,62

Ausgaben aus den vom BA Reinickendorf und LaGeSo erstatteten Beträgen für Impfstoffe (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11190)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

52501	314 A09	Aus- und Fortbildung	15.000	15.000	6.500	8.036,29
-------	------------	----------------------	--------	--------	-------	----------

Zuschüsse für fachspezifische Seminare und Lehrgänge

52536	314 A09	Aus- und Fortbildung für die ver-fahrensabhängige IKT	4.000	4.000	4.000	226,68
-------	------------	---	-------	-------	-------	--------

Zuschüsse für fachspezifische IT- Seminare und Lehrgänge (z.B. SpDI , Epidem)

52601	314 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-------------------------------	-------	-------	-------	---

Auch für den Ersatz von Aufwendungen im Zusammenhang mit Vorverfahren nach § 80 VwVfG

52610	314 A09	Gutachten	9.000	9.000	9.000	7.796,94
-------	------------	-----------	-------	-------	-------	----------

Hieraus sind insbesondere folgende Ausgaben zu leisten:

1. Kosten der ärztlichen Untersuchungen und notwendiger Ergänzungsuntersuchungen nach den §§ 32-36 Jugendarbeits-schutzgesetz in Verbindung mit dem Gebührenverzeichnis für ärztliche Leistungen (Anlage zur Gebührenordnung für Ärzte -GOÄ-)

2. Aufwendungen für die vom Gesundheitsamt benötigten besonderen diagnostischen Untersuchungen, die in Krankenhausbetrieben sowie nichtstädtischen Einrichtungen und Instituten durchgeführt werden.

52703	314 A09	Dienstreisen	6.000	6.000	6.000	5.232,74
-------	------------	--------------	-------	-------	-------	----------

Dienstreisen, Wegstreckenentschädigungen (Dienstfahrtscheine, Entschädigungen für die Benutzung privater Kraftfahrzeu-ge zu dienstlichen Zwecken

53111	314 A09	Ausschreibungen, Bekanntma- chungen	8.000	8.000	4.000	2.157,47
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

54010	314 A09	Dienstleistungen	200.000	197.000	—	26.030,90
-------	------------	------------------	---------	---------	---	-----------

Supervision durch Dienstleister, Telefondolmetschen durch Dienstleister

54014	314 A09	Ordnungsbehördliche Bestattun- gen	180.000	180.000	139.000	147.590,16
-------	------------	---------------------------------------	---------	---------	---------	------------

Bestattungskosten nach § 18 OrdZG i. V. m. § 16 Abs. 3 Bestattungsgesetz

Der Titel enthält auch Ausgaben für die Inanspruchnahme von Leistungen der Krematorien und Friedhöfe.

Die Leistung von Ausgaben über 178.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 23601 zulässig, die einge-gangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

54019	314 A09	Belehrung, Unterhaltung	1.000	1.000	1.000	849,26
-------	------------	-------------------------	-------	-------	-------	--------

Material für die Gruppen- und Öffentlichkeitsarbeit

54079	314 A09	Verschiedene Ausgaben	2.800	2.800	12.000	2.794,82
-------	------------	-----------------------	-------	-------	--------	----------

Veranstaltungen des Gesundheitsamtes, Ausgaben im Rahmen vorbeugender Gesundheitsaufklärung , Ausgaben für Fo-toarbeiten u.a. Dienstleistungen

Gesundheit und
Jugendgesundheitsdienst

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54690	314 A10	Sonstige sächliche Verwaltungs- ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 2.048,56

Für die Gruppenarbeit der einzelnen Beratungsstellen und Ausgaben für Schwimmpatenschaften (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 28290)
Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

81279	314 A05	Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen	51.000	40.000	30.000	23.662,44
-------	------------	--	--------	--------	--------	-----------

2020

Beschaffung eines Autoklav für den zahnärztlichen Dienst in der Rathausstr., neu zu errichtende Prophylaxe- Einheit in der Außenstelle Lichtenrader Damm für den zahnärztlichen Dienst

2021

Erneuerung Prophylaxe- Einheit für den Zahnärztlichen Dienst in der Rathausstr. (Raum 021)

98101	890 A10	Allgemeine interne Verrechnungen	12.000	12.000	12.000	11.955,76
-------	------------	----------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Anteilige Finanzierung der Geschäftsstelle EPIDEM , Verwaltungskostenumlage BA Reinickendorf (Abrechnungsverfahren mit den Krankenkassen)

Gesamtausgaben	8.269.500	8.483.500	7.961.800	6.866.982,01
Prozentuale Veränderung	3,9 %	2,6 %		

Abschluss Kapitel 4100					
111- 186	Verwaltungseinnahmen, Einnah- men aus Schuldendienst und der- gleichen	110.100	110.100	134.000	110.401,96
211- 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	91.000	91.000	82.000	183.217,87
	Gesamteinnahmen	201.100	201.100	216.000	293.619,83
411- 462	Personalausgaben	7.580.900	7.841.700	7.651.300	6.477.704,63
511- 549	Sächliche Verwaltungsausgaben	625.600	589.800	268.500	353.659,18
811- 899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförde- rung	51.000	40.000	30.000	23.662,44
911- 989	Besondere Finanzierungsausga- ben	12.000	12.000	12.000	11.955,76
	Gesamtausgaben	8.269.500	8.483.500	7.961.800	6.866.982,01
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-8.068.400	-8.282.400	-7.745.800	-6.573.362,18

Überregionale Gesundheitsaufgaben

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben, die für die Erlaubniserteilung der Heilpraktiker und für amtsärztliche Gebühren entstehen.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich wird das folgende Produkt erstellt:

60347 Erlaubniserteilung für Heilpraktiker

Produkt: 60347 R- Erlaubniserteilung für Heilpraktiker	
Zielgruppe	Antragsteller/innen
Nutzungsanalyse	Frauen: 82 % Männer 18 % Anzahl: 597 Anzahl: 133
Zielsetzung:	Es handelt sich hier um ein Nachfrageprodukt, welches anspruchsbegründend und anlassbezogen ist und in der Nachfrage (Mengenaufwuchs) keiner Steuerung der Gesundheitsämter unterliegt. Weiterführende genderpolitische Zielsetzungen sind von der politischen Ebene zu treffen.
Steuerungsmaßnahmen:	Das Produkt ist nicht steuerbar.

Überregionale
Gesundheitsaufgaben

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11150	314 E03	Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen sowie im Arbeits- und gesundheitlichen Verbraucherschutz	174.000	174.000	213.000	173.869,00
Amtsärztliche Gebühren sowie für die Erlaubniserteilung der Heilpraktiker						
Gesamteinnahmen			174.000	174.000	213.000	173.869,00
Prozentuale Veränderung			-18,3 %	—		
Ausgaben						
42201	314	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	34.700	35.600	34.400	—
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42701	314	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	10.000	10.000	10.000	3.600,00
42801	314	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	79.400	81.400	103.000	80.153,68
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	314	Beihilfen für Dienstkräfte	1.000	1.000	1.000	—
51101 (neu)	314 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000		
Geschäftsbedarf wurde bisher bei 4181/54079 nachgewiesen						
51801 (neu)	314 A08	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000		
Diverse Raummieten für die HP-Prüflinge, in Abhängigkeit von der Anzahl der Prüflinge						
54010	314 A09	Dienstleistungen	18.000	18.000	8.500	7.935,00
Für die Inanspruchnahme von Prüfungsverfahren nach dem Heilpraktiker- Gesetz (Ansbacher Kostenpauschale für die Erstellung des Fragenkataloges).						
54079	314 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	3.000	1.442,79
Kopierkosten						
Gesamtausgaben			146.100	149.000	159.900	93.131,47
Prozentuale Veränderung			-8,6 %	2,0 %		

Abschluss Kapitel 4181						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	174.000	174.000	213.000	173.869,00
		Gesamteinnahmen	174.000	174.000	213.000	173.869,00
411-462		Personalausgaben	125.100	128.000	148.400	83.753,68
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	21.000	21.000	11.500	9.377,79
		Gesamtausgaben	146.100	149.000	159.900	93.131,47
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	27.900	25.000	53.100	80.737,53

**Stadtentwicklung und
Quartiersmanagement****Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes mit dem Fachbereich Stadtplanung und dem Quartiersmanagement.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte nachgewiesen:

76889	Planungsrechtliche Bescheide
78428	Städtebauliche Planung
78429	Externe städtebauliche /planungsrechtliche Stellungnahmen
78430	Interne städtebauliche/planungsrechtliche Stellungnahmen (intern)
78431	Sanierungsbedingte Bescheide
78432	Sanierungsdurchführung und Programmplanung
78433	Aufstellung des Bebauungsplans (B-Plan)
78434	Frühzeitige Beteiligung d. Öffentlichkeit
78435	Beteiligung der Behörden zum B-Plan
78436	Öffentliche Auslegung des B-Plans
78437	Festsetzung des B-Plans
78438	Städtebauliche Verträge/öffentl.-rechtl. Verträge
78466	Fachliche Beratung
78807	Stadtplanerische Förderungsobjekte
79060	Mitwirkung an übergeordneten Planungen (intern)
79384	Frühzeitige Behördenbeteiligung
80377	R-Durchführungssteuerung Quartiersmanagement

Stadtentwicklung und
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

11148	422 E03	Erhebung von Gebühren im Bauwesen	48.000	48.000	55.000	48.030,00
-------	------------	-----------------------------------	--------	--------	--------	-----------

Ausstellung von Negativzeugnissen für Grundstücke, Auskünfte über das Bestehen eines gesetzlichen Vorkaufsrechtes, Gebühren für schriftliche stadtplanerische Auskünfte und Bescheinigungen sowie für Bescheide nach § 173 BauGB.

11979	422 E03	Verschiedene Einnahmen			1.000	—
-------	------------	------------------------	--	--	-------	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

26101	422 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.100	1.100	1.000	1.090,00
-------	------------	--------------------------------	-------	-------	-------	----------

Einnahmen aus dem Verkauf von Broschüren, vgl. auch Erläuterungen zu Titel 54010

28290	422 E01	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke			2.500	227.500,12
-------	------------	---	--	--	-------	------------

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

34192	423 E01	Zweckgebundene Rückführungen von Sanierungsfördermitteln sowie Abführungen von Finanzierungsbeiträgen	4.800	4.800	11.700	40.800,00
-------	------------	---	-------	-------	--------	-----------

Rückführung von als Vorauszahlung eingesetzten Sanierungsförderungsmitteln sowie Abführung von Finanzierungsabgaben, wie Ausgleichsbeträge (§ 154 BauGB)

Die Einnahmen sind ausschließlich für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen, Wohnumfeldverbesserungen und Infrastrukturmaßnahmen in Sanierungs- und Quartiersmanagementgebieten einzusetzen, anderenfalls ist der dem Bund zustehende Anteil an den Einnahmen in den Bundeshaushalt zurückzuführen.

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 98101.

Gesamteinnahmen	53.900	53.900	71.200	317.420,12
Prozentuale Veränderung	-24,3 %	—		

Ausgaben

42201	422	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	682.000	704.000	729.000	313.601,63
-------	-----	---	---------	---------	---------	------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42701 (neu)	422	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	—	—		19.996,00
----------------	-----	---	---	---	--	-----------

42801	422	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	2.361.000	2.407.000	1.438.000	1.565.877,23
-------	-----	---	-----------	-----------	-----------	--------------

Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.

42811	422	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	—	—	—	35.460,16
-------	-----	--	---	---	---	-----------

44100	422	Beihilfen für Dienstkräfte	5.200	5.300	3.200	4.882,08
-------	-----	----------------------------	-------	-------	-------	----------

51101	422 A09	Geschäftsbedarf	3.500	3.500	3.500	2.265,59
-------	------------	-----------------	-------	-------	-------	----------

Technisches Zeichenmaterial, Lichtpausen für die Bauleitplanung und das Bebauungsplanverfahren sowie Gesetzestexte, Ergänzungslieferungen zu Loseblattsammlungen, Fachliteratur und Zeitschriften

51140	422 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	1.000	3.950,97
-------	------------	--	-------	-------	-------	----------

Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur

Stadtentwicklung und
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51185	422 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	5.600	5.600	4.000	5.554,70
Serverwartung sowie Wartungsverträge für SRP-Bürolizenz und die Fachverfahren YADE-BPLAN und YADE-BEP						
51701	422 A08	Bewirtschaftungsausgaben	1.400	1.400	7.500	1.436,37
Für die Beleuchtung Yorckbrücken						
51790	422 A10	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume aus zweckgebundenen Einnahmen			2.500	7.827,04 R 2.500,12
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
52190	422 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen			—	3.465,34 R 3.041,90
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
52501	422 A09	Aus- und Fortbildung	10.000	10.000	3.000	4.511,80
Teilnahme an Fachseminaren, z.B. für die Städtebauförderung						
52610	422 A09	Gutachten	61.000	61.000	61.000	124.968,71
Insbesondere städtebauliche Gutachten sowie Gutachten zur Prüfung von Erhaltungsgeboten und Gutachten im Rahmen von Bebauungsplanverfahren, Altlastenuntersuchungen, Umweltverträglichkeitsprüfungen, Denkmaltopographie, denkmalfachliche Einzeluntersuchungen, erforderliche Untersuchung zu den bezirklichen Landschaftsplänen sowie für die Bereichsentwicklungsplanung und Umweltgutachten nach dem BauBG						
52703	422 A09	Dienstreisen	2.700	2.700	2.700	1.852,20
Insbesondere für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen.						
53121	422 A09	Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen	11.000	11.000	11.000	6.240,42
Ausgaben für die nach § 3 Baugesetzbuch vorgesehene Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung.						
54010	422 A09	Dienstleistungen	69.000	69.000	69.000	85.603,49
Insbesondere städtebauliche und planungsrechtliche Untersuchungen und Dokumentationen für die Bereiche Stadtplanung und Denkmalschutz. Erarbeitung von Planungskonzepten und von Bebauungsplänen durch private Planungsbüros, Erstellung von Broschüren.						
Leistungen von Ausgaben über 65.000 Euro hinaus sind nur in Höhe der erzielten Einnahmen bei den Kapiteln 4200 und 4202, Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit Finanzen und Personal kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).						
54690	422 A10	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen			—	9.910,62 R 313.742,53
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
89339	423	Städtebauliche Einzelmaßnahmen	900.000	900.000	900.000	803.161,94

Vorbereitung und Durchführung von städtebaulichen Maßnahmen (Einzelmaßnahmen) zur Wohnumfeldverbesserung und Infrastrukturausstattung außerhalb von förmlich festgelegten Sanierungsgebieten und Untersuchungsbereichen nach den Grundsätzen des Baugesetzbuchs, Aufstellung und Durchführung des Sozialplans im Rahmen von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen und Bebauungsplänen, falls sich durch diese Nachteile für die betroffenen Menschen ergeben (§ 180 BauGB)

Stadtentwicklung und
Quartiersmanagement

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
98101	890 A10	Allgemeine interne Verrechnungen	4.800	4.800	11.700	—

Abführung von sanierungsbedingten Einnahmen der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung (Ausgleichsbeträge gemäß § 154 BauGB) (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 34192)

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben	4.118.200	4.186.300	3.247.100	3.000.566,29
Prozentuale Veränderung	26,8 %	1,7 %		

Abschluss Kapitel 4200					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	48.000	48.000	56.000	48.030,00
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.100	1.100	3.500	228.590,12
311-347	Einn. aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen	4.800	4.800	11.700	40.800,00
	Gesamteinnahmen	53.900	53.900	71.200	317.420,12
411-462	Personalausgaben	3.048.200	3.116.300	2.170.200	1.939.817,10
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	165.200	165.200	165.200	257.587,25
811-899	Sonstige Investitionsausgaben und Ausgaben zur Investitionsförderung	900.000	900.000	900.000	803.161,94
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	4.800	4.800	11.700	—
	Gesamtausgaben	4.118.200	4.186.300	3.247.100	3.000.566,29
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-4.064.300	-4.132.400	-3.175.900	-2.683.146,17

Bau- und Wohnungsaufsicht**Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes, hier: Fachbereich Bauaufsicht und der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte nachgewiesen:

60830	Abgeschlossenheitsbescheinigungen
61531	Entscheidungen und Stellungnahmen nach dem Denkmalschutzgesetz (intern)
63285	Widerspruch und Klageverfahren des Bau- und Wohnungsaufsichtsamtes
72669	Mängelbeseitigung
72678	Baulasten
77778	Information/Auskunft der Unteren Denkmalschutzbehörde
78378	Bürgerberatung, Auskünfte der Bau- u. Wohnungsaufsicht
79072	Amtshilfe / Stellungnahmen durch die Bauaufsicht an die Bezirksämter (intern)
79087	Denkmalschutzrechtliche Genehmigung- u. Ordnungsverfahren
79732	Brandsicherheitsschau und Betriebsüberwachung
79733	Genehmigungen / Befreiungen / Ausnahmen / Brandschutztechnische Prüfungen (Kat. 2)
79734	Kontrollen / Bauüberwachungen
79735	Gefahrenabwehr / Allgemeine Ordnungsaufgaben

Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
Einnahmen						
11102	043 E03	Ersatzvornahmen	8.100	8.100	1.000	8.900,50
Erstattung der Kosten durchgeführter Ersatzvornahmen im Rahmen des Wohnungsaufsichtsgesetzes, der Bauordnung von Berlin und des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes in Verbindung mit dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz						
11105	043 E03	Gebühren nach der Verwaltungs- gebührenordnung	40.000	40.000	40.000	39.643,86
Insbesondere für Auskünfte und Akteneinsicht nach dem IFG.						
11148	043 E03	Erhebung von Gebühren im Bau- wesen	2.843.000	2.843.000	1.700.000	2.885.736,29
Insbesondere für bauaufsichtliche Verfahren, z.B. Baugenehmigungen, Versagungen und Befreiungen nach der Baugebührenordnung sowie für Baumfällgenehmigungen nach der Verwaltungsgebührenordnung						
11152	043 E03	Gebühren nach verschiedenen landesrechtlichen Vorschriften			7.000	388,00
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
11201	043 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwar- nungs- und Zwangsgelder	8.300	8.300	10.000	8.318,38
Erhebung von Geldbußen und Zwangsgelder für Verstöße gegen die Bauordnung für Berlin und aufgrund der BauO Bln erlassenen Rechtsverordnungen in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten und dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz. Die mit diesen Einnahmen zusammenhängenden Gebühren, Gerichts- und Verwaltungskosten werden ebenfalls bei diesem Titel vereinnahmt.						
11979	043 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Einnahmen der Entgelte für die private Nutzung von Dienstfarnsprechern						
Gesamteinnahmen			2.900.400	2.900.400	1.759.000	2.942.987,03
Prozentuale Veränderung			64,9 %	—		
Ausgaben						
42201	043	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	1.396.000	1.446.000	1.533.000	1.117.653,61
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	043	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	1.163.000	1.191.000	989.000	904.972,55
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42811	043	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	59.600	61.100	—	123.510,08
44100	043	Beihilfen für Dienstkräfte	105.000	108.000	129.000	98.666,03
51101	043 A09	Geschäftsbedarf	5.900	5.900	7.000	5.866,62
Büromaterialien, Gesetzestexte, Ergänzungslieferungen, Fachliteratur und Zeitschriften						
51140	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	2.000	2.000	2.000	9.157,77
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						

Bau- und Wohnungsaufsicht

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51168	043 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	35.870,30
Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur						
51185	043 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT			1.000	—
Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.						
52501	043 A09	Aus- und Fortbildung	10.000	10.000	4.500	8.966,40
Teilnahme an Fachseminaren, z.B. Brandschutztage						
52536	043 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	1.000	1.000	1.000	—
Fortbildungskosten für das Fachverfahren elektronisches Bau- und Genehmigungsverfahren (eBG)						
52601	043 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	17.000	17.000	10.000	16.793,30
Erstattung von Rechtsverfolgungskosten der Gegenseite in Klage- und Widerspruchsverfahren sowie Gerichtskosten						
52703	043 A09	Dienstreisen	2.500	2.500	2.500	1.823,96
Insbesondere für Dienstfahrtscheine und Wegstreckenentschädigungen						
54012	043 A09	Ersatzvornahmen	5.000	5.000	2.500	8.353,23
Durchführung von Ersatzvornahmen im Rahmen des Wohnungsaufsichtsgesetzes nach § 14 des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes sowie den Ausführungsvorschriften zum Wohnungsaufsichtsgesetz, und der Bauordnung für Berlin in Verbindung mit §§ 9 und 10 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes						
54079	043 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	584,09
Insbesondere für Schutzkleidung für Baustellenbesichtigungen, Beweissicherung im ordnungsrechtlichen Verfahren						
Gesamtausgaben			2.769.000	2.851.500	2.683.500	2.332.217,94
Prozentuale Veränderung			3,2 %	3,0 %		

Abschluss Kapitel 4201

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	2.900.400	2.900.400	1.759.000	2.942.987,03
	Gesamteinnahmen	2.900.400	2.900.400	1.759.000	2.942.987,03
411-462	Personalausgaben	2.723.600	2.806.100	2.651.000	2.244.802,27
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	45.400	45.400	32.500	87.415,67
	Gesamtausgaben	2.769.000	2.851.500	2.683.500	2.332.217,94
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	131.400	48.900	-924.500	610.769,09

Vermessung

Allgemeine Erläuterung

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Stadtentwicklungsamtes, hier Fachbereich für Vermessung und Geoinformation.

Das Aufgabengebiet des Fachbereiches Vermessung und Geoinformation umfasst die Erneuerung und Fortführung des Liegenschaftskatasters, die Erfassung der Gestaltung und Bedeckung der Erdoberfläche, die Landeskartenwerke und Sonderkarten. Es führt Vermessungen durch für das Höhenfestpunktfeld, für den Vollzug der Bauleitplanung und des öffentlichen Bauordnungsrechts, für öffentliche Bauvorhaben und festgesetzte Straßenbegrenzungslinien. In diesem Rahmen obliegt dem Fachbereich Vermessung und Geoinformation die Herstellung und Herausgabe sämtlicher Geodaten. Die Führung des Straßenverzeichnisses, die Festsetzung von Grundstücksnummern, die Ermittlung von Grundstückswerten und die Mitwirkung bei Bodenordnungsmaßnahmen, Beurkundungen und Beglaubigungen von Anträgen nach § 19 VermG Bln gehören ebenfalls zu den Aufgaben des Fachbereiches.

Fuhrpark-Übersicht

Arten der Fahrzeuge	Verwaltungsstelle	Geplant für 2018/2019	Bestand 2016/2017
VW-Bus /VW Caddy	Vermessung und Geoinformation	---	3

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte nachgewiesen:

65099	Wertermittlung für Ausgleichsbeträge (intern)
76855	Wertermittlung -intern (intern)
77661	Grundstücksnummerierung
78419	Auswertung von Vertragsurkunden (intern/budg.)
78421	Umstellung der Katasterunterlagen
79046	Mitteilungen bei Gebäudevermessung
79047	Fortführung des Liegenschaftsbuches
79357	Geobasisinformationssystem – Geodaten –
79358	Fortführungsvermessung (intern)
79359	Geobasisinformationssystem – Liegenschaften
79360	Schriftliche Auskünfte / Auszüge aus den Informationssystemen – extern
79362	Vermessungsleistungen für die Hauptverwaltung (intern/budg.)
79363	Vermessungen für Bauvorhaben / Straßenbestand / Bodenordnung (intern)
79389	Übernahme von Grenzvermessungsschriften
79398	Vermessungsunterlagen / Rückverfolgung
80146	Ausbildung / Praktikanten
80677	Vermessungsleistungen für die Bezirksämter (intern)

Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
11102	421 E03	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Erstattung von Ausgaben für Ersatzvornahmen im Rahmen der Verordnung über die Grundstücksnummerierung und zwangsweise Gebäudevermessung gem. § 19 VermG Bln						
11159	421 E03	Gebühren nach der Vermessungs- gebührenordnung	81.400	81.400	110.000	81.353,35
Einnahmen für Vermessungs- und Katastergebühren (VermGebO)						
11979	421 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Entgelte für die private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Verkauf von Altmaterial und Katalogverkauf						
12511	421 E03	Verkaufserlöse	1.000	1.000	1.000	459,00
Erlöse aus dem Verkauf von amtlichen Karten des Landes Berlin						
26101	421 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	3.000	—
Einnahmen für die Erstellung von Gutachten und die Erbringung anderer Vermessungsleistungen (vgl. auch Erläuterung zu Kapitel 4200, Titel 540 10).						
Gesamteinnahmen			85.400	85.400	116.000	81.812,35
Prozentuale Veränderung			-26,4 %	—		
Ausgaben						
42201	421	Bezüge der planmäßigen Beamtin- nen und Beamten	559.000	579.000	605.000	399.664,09
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	421	Entgelte der planmäßigen Tarifbe- schäftigten	1.311.000	1.342.000	1.385.000	1.357.111,31
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42821	421	Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäf- tigte)	67.500	69.200	65.700	53.828,66
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	421	Beihilfen für Dienstkräfte	10.800	11.100	77.900	10.176,19
51101	421 A09	Geschäftsbedarf	4.100	4.100	5.000	4.105,08
Bücher und Zeitschriften, Büro- und Verbrauchsmaterial						
51136	421 A09	Geschäftsbedarf für die verfahr- ensabhängige IKT	2.300	2.300	1.000	2.334,45
Insbesondere für Speichermedien, Toner und Tintenpatronen						
51140	421 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenstände	6.300	6.300	6.500	6.304,12
Erwerb beweglicher Sachen sowie für Wartung und Reparatur						

Vermessung

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51168	421 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensabhängige IKT	3.000	3.000	6.000	1.240,00
Erwerb beweglicher Sachen für die verfahrensabhängige IuK-Technik sowie für Wartung und Reparatur (z.B. für ALKIS, GEOgraf)						
51185	421 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	22.600	22.600	18.000	22.634,65
Insbesondere für Grafiklizenzen und Wartungsverträge						
51403	421 A09	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen	2.000	2.000	2.000	1.998,60
Treibstoffe und Öle und Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen						
52501	421 A09	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	1.000	679,60
Teilnahme an Seminaren des Städtebauinstituts						
52536	421 A09	Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT	2.000	2.000	2.000	4.373,25
Insbesondere für die Fachverfahren ALKIS und GEOgraf						
52703	421 A09	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	761,00
Beschaffung von zwei Umweltkarten für Dienstreisen						
54012	421 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Ersatzvornahmen auf Grund des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes und der Verordnung über die Grundstücksnummerierung						
54077	421 A09	Steuern, Abgaben	1.000	1.000	1.000	—
Versteuerung der Einnahmen für die Erstellung von Gutachten und die Erbringung anderer Vermessungsleistungen						
54079	421 A09	Verschiedene Ausgaben	2.000	2.000	2.000	695,14
Insbesondere für den Druck von Kartenwerken verschiedener Maßstäbe und Bebauungspläne, Erwerb von Dienst- und Schutzkleidung						
Gesamtausgaben			1.996.600	2.049.600	2.180.100	1.865.906,14
Prozentuale Veränderung			-8,4 %	2,7 %		

Abschluss Kapitel 4202

111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	84.400	84.400	113.000	81.812,35
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	3.000	—
	Gesamteinnahmen	85.400	85.400	116.000	81.812,35
411-462	Personalausgaben	1.948.300	2.001.300	2.133.600	1.820.780,25
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	48.300	48.300	46.500	45.125,89
	Gesamtausgaben	1.996.600	2.049.600	2.180.100	1.865.906,14
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.911.200	-1.964.200	-2.064.100	-1.784.093,79

Umwelt- und Naturschutz**Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Umwelt- und Naturschutzamt.

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

62717	Artenschutzvollzug
62728	Baumschutz
72803	Ordnungsaufgaben im Rahmen der Anlagenüberwachung nach Bundes-immissionsschutzgesetz und Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
72805	Ordnungsaufgaben im Bereich Abfall auf privaten Grundstücken (nicht anlagenbedingt)
77657	Stellungnahmen der Umweltämter an Organisationseinheiten der Berliner Bezirksverwaltungen (intern)
77659	Ausnahmezulassungen/Genehmigungen
78715	Genehmigungen Oberflächengewässer sowie Gewässeraufsicht für stehende Gewässer 2. Ordnung
79038	Vollzug Naturschutzrecht
79342	Ordnungsaufgaben nach der Indirekteinleiterverordnung und bei Abwasserbehandlungsanlagen
79345	Ordnungsaufgaben bei VAws-Anlagen
79716	Umweltinfo/ EU-Berichterstattung: Erhebung, Bereitstellung und Weitergabe von Umweltinformationen
80009	Erfassung und Bewertung von Boden- und Grundwasserverunreinigungen
80010	Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen (Boden-, Bodenluft-, Grundwasserverunreinigungen)
80549	Freiraum- und Grünflächenkonzepte einschließlich Schutz- Pflege- und Entwicklungsplanung sowie Planung und Durchführung von Maßnahmen
80924	Stellungnahmen und Mitwirkung in förmlichen und nicht förmlichen Verfahren

Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11102	332 E03	Ersatzvornahmen	1.100	1.100	2.000	1.428,00
Ersatzvornahmen im Bereich Umwelt- und Naturschutz, insbesondere Einnahmen im Bereich des Immissions-, Boden-, Natur- und Gewässerschutzes in Verbindung mit §§ 9, 10 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes						
11149	332 E03	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	78.400	78.400	70.700	80.128,88
Gebühren für Genehmigungen und Arbeitsleistungen nach der Umweltgebührenordnung (UGebO)						
11193	332 E01	Ausgleichsabgabe nach dem Naturschutzrecht	50.000	50.000	50.000	106.392,00
Einnahmen für Ausgleichsmaßnahmen aufgrund des Naturschutzrechtes						
Zweckbindungsvermerk:						
Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei 52190 (48.000 €), 52690 (1.000 €) und 68490 (1.000 €).						
11201	331 E03	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	4.000	4.000	10.000	4.097,19
Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder für Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz						
11979	321 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Entgelte für private Nutzung von Dienstfernsprechern sowie Gebühren für Beglaubigungen, Fotokopien und Schadenersatzleistungen						
23111	331 E01	Ersatz von Ausgaben durch den Bund nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz	—	—	—	22,88
Gesamteinnahmen			134.500	134.500	133.700	192.068,95
Prozentuale Veränderung			0,6 %	—		
Ausgaben						
42201	331	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	214.000	222.000	228.000	111.967,73
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
42801	331	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	1.214.000	1.241.000	1.186.000	977.929,75
Die Stellenpläne werden in der Anlage 1 gesondert ausgewiesen.						
44100	331	Beihilfen für Dienstkräfte	9.900	10.200	12.700	9.364,53
51101	331 A09	Geschäftsbedarf	2.000	2.000	2.000	1.993,27
Büromaterialien, Büchern und Zeitschriften						
51140	331 A05	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5.000	5.000	5.000	5.019,66
Neu- und Ersatzbeschaffungen beweglicher Sachen sowie Wartung und Reparatur						
51185	331 A09	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	15.500	19.000	10.500	9.031,04

Ausgaben für die Migration des Fachverfahrens Umwelt Daten Organisationssystem (UDO) auf die Plattform FISBOX sowie die Weiterentwicklung und den Betrieb des Fachverfahrens durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
51802	321 A09	Mieten für Fahrzeuge	4.500	4.500	2.000	1.622,98
Miet-/Leasingkosten für das Dienstfahrzeug						
52190	331 A10	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen Einnahmen	48.000	48.000	48.000	71.354,10 R 32.507,77
Ausgleichsmaßnahmen aufgrund des Naturschutzrechtes (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11193) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
52501	331 A09	Aus- und Fortbildung	3.500	3.500	2.000	2.808,00
52601	331 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	1.000	2.417,37
52610	331 A09	Gutachten	3.000	3.000	3.000	1.100,41
Vollzugsaufgaben nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz, Bundesbodenschutzgesetz und Naturschutzgesetz; Gutachten zu bezirklichen Problemlagen, insbesondere Schallgutachten und Prognosen						
52690	331 A10	Sachverständigen-, Gutachten-, Gerichts- und ähnliche Kosten aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	43.015,59 R 23.547,03
Gutachten im Bereich des Naturschutzes (vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11193) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
53101	332 A09	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.000	1.000	—
Erstellung von Informationsmaterial im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit						
53191	332 A10	Umweltschutzfördernde Maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	26.600	26.600	26.600	14.268,15 R 112.268,82
Umweltschutzfördernde Maßnahmen aus Entgelten für die Sondernutzung von öffentlichem Straßenland durch Wertstoffsammelbehälter des Dualen Systems. (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Kapitel 3800, Titel 12290) Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).						
54010	331 A09	Dienstleistungen	6.000	6.000	6.000	—
Beseitigung unzulässig abgelagerter und umweltgefährdender Abfälle im Wege der Gefahrenabwehr sowie stichprobenartige Abwasseruntersuchungen nach der Indirekteinleiterverordnung (IndVO)						
54012	331 A09	Ersatzvornahmen	1.000	1.000	1.000	—
Ersatzvornahmen im Bereich Umwelt- und Naturschutz, insbesondere im Rahmen des Bundes- Immissionsschutzgesetz (BImSchG), der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und über Fachbetriebe (VAwS), des Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG) und Baumschutzverordnung (BaumschVO) in Verbindung mit §§ 9, 10 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes.						
54016	332 A09	Ermittlung von Boden- und Grundwasserunreinigungen	12.000	12.000	12.000	14.658,82
Untersuchungen der Bodenschichten sowie des Grundwassers auf ihren Schadstoffgehalt im Rahmen der Erstermittlung						

Umwelt- und Naturschutz

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
54079	331 A09	Verschiedene Ausgaben	3.500	3.500	3.500	1.828,15

Betriebsstoffe und sonstige Ausgaben für den Unterhalt des Dienstfahrzeugs; Arbeitsschutzkleidung für Dienstkräfte; Ergänzung der Verbandskästen; Beschaffung von Testmaterial zur Schadstoffuntersuchung; Fahrkostenerstattungen von Dienstreisen für Aus- und Fortbildung sowie Wegstreckenentschädigung und Beschaffung von BVG-Fahrkarten sowie für Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IuK-Technik

54105	332 A09	Nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschonung	1.000	1.000	1.000	192,80
-------	------------	--	-------	-------	-------	--------

Zur Unterstützung von Projekten, Aktionen und anderer Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Lokalen Agenda 21

68406	332 T	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	125.000	125.000	74.600	74.500,00
-------	----------	--	---------	---------	--------	-----------

22.000 € sind für die Pflegevereinbarung mit der Naturwacht Berlin e. V. für die Biotope im Freizeitpark Marienfelde und Blohmstraße vorgesehen.

103.000 € sind für die Förderung der Naturschutzstation Marienfelde auf Grundlage des Kooperationsvertrages vom 17.12.2015 zu verwenden.

68490	332 Z10	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus zweckgebundenen Einnahmen	1.000	1.000	1.000	— R 2.000,00
-------	------------	--	-------	-------	-------	-----------------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden.(verbildliche Erläuterung)
(vgl. auch Erläuterung und Zweckbindungsvermerk zu Titel 11193)

Gesamtausgaben	1.698.500	1.737.300	1.627.900	1.343.072,35
Prozentuale Veränderung	4,3 %	2,3 %		

Abschluss Kapitel 4300					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	134.500	134.500	133.700	192.046,07
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	22,88
	Gesamteinnahmen	134.500	134.500	133.700	192.068,95
411-462	Personalausgaben	1.437.900	1.473.200	1.426.700	1.099.262,01
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	134.600	138.100	125.600	169.310,34
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	126.000	126.000	75.600	74.500,00
	Gesamtausgaben	1.698.500	1.737.300	1.627.900	1.343.072,35
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	-1.564.000	-1.602.800	-1.494.200	-1.151.003,40

**Allgemeine
Finanzangelegenheiten****Allgemeine Erläuterung**

Die Bezirke stellen eigene, in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichene Bezirkshaushaltspäne als Teile des Landeshaushalts auf. Zur Deckung ihres auf andere Weise nicht auszugleichenden Haushaltsbedarfs erhalten sie allgemeine Finanzzuweisungen (Globalsummen). Die Zuweisungen werden nach ihrer Zweckbestimmung getrennt veranschlagt für Konsumtive Sachausgaben und Personalausgaben sowie für Investitionen. Die Zuweisungen sind im Kapitel 2729 nachgewiesen.

Darüber hinaus werden im Kapitel 4500 grundsätzlich das Wirtschaftsergebnis des vorletzten Haushaltsjahres (Bonus oder Malus), die für einen finanztechnischen Ausgleich erforderlichen Einnahmen und Ausgaben sowie Verfügungsmittel und Sondermittel der Bezirksverordnetenversammlung nachgewiesen.

Allgemeine
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	

Einnahmen

13110	811 E02	Erlösbeteiligung der Bezirke aus der Veräußerung von Grundstücken	191.000	144.000	300.000	402.303,79
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Erlösbeteiligung der Bezirke aus der Veräußerung von Grundstücken durch den Liegenschaftsfonds

35909	850 E00	Entnahme aus der Rücklage pauschale Zuweisung	2.530.000	1.417.000	959.000	750.216,84
-------	------------	---	-----------	-----------	---------	------------

36020	870 E00	Überschuss des vorletzten Haushaltsjahres	22.013.000	1.000	1.000	11.894.325,87
-------	------------	---	------------	-------	-------	---------------

Erläuterung 2020

Das Wirtschaftsergebnis des Bezirks Tempelhof-Schöneberg schloss im Haushaltsjahr 2018 mit einer Gutschrift ab.

Erläuterung 2021

Das Wirtschaftsergebnis des Haushaltsjahres 2019 ist mit einem Merkansatz einzustellen.

36030	870 E00	Kassenmäßiger Überschuss des Vorjahres	—	—	—	12.349.042,16
-------	------------	--	---	---	---	---------------

37101	880 E03	Pauschale Mehreinnahmen			900	—
-------	------------	-------------------------	--	--	-----	---

Wegfallvermerk: Der Titel fällt weg.

37201	880 E03	Pauschale Mindereinnahmen	-300	-100	—	—
-------	------------	---------------------------	------	------	---	---

38530	890 E00	Zuweisungen für Investitionen	13.587.000	17.087.000	13.565.000	6.198.500,00
-------	------------	-------------------------------	------------	------------	------------	--------------

Die Zuweisung deckt den Finanzbedarf des Bezirks für Investitionen (Hauptgruppen 7 und 8) mit Ausnahme der Zuweisungen für die Titel der Obergruppe 81 -Erwerb von beweglichen Sachen, Entwicklungsvorhaben-, die im Teilbereich für Konsumtive Sachausgaben berücksichtigt sind und der Obergruppe 86 -Darlehen-.

38630	890 E00	Zuweisungen für Ausgaben (ohne Investitionen)	661.119.000	679.092.000	602.173.000	609.795.163,99
-------	------------	---	-------------	-------------	-------------	----------------

Die Zuweisungen für Konsumtive Sachausgaben und für Personal sind in einem Titel zusammengefasst. Die Zuweisung deckt somit den gesamten Finanzbedarf des Bezirks, soweit er nicht durch bezirkseigene Einnahmen und die besondere Zuweisung für Investitionen ausgeglichen wird.

		Gesamteinnahmen	699.439.700	697.740.900	616.998.900	641.389.552,65
		Prozentuale Veränderung	13,4 %	-0,2 %		

Ausgaben

46101	880	Pauschale Mehrausgaben für Personalausgaben	2.400.000	—	—	—
-------	-----	---	-----------	---	---	---

Mittelsicherung für mögliche Mehrausgaben im Personalbereich z.B. durch beschleunigte Besetzungsverfahren

54077 (neu)	999 A09	Steuern, Abgaben		1.000		
----------------	------------	------------------	--	-------	--	--

Für die Umsatzbesteuerung ab 2021 ist ein Merkansatz vorzusehen.

71901	880	Pauschale Zuweisungen für Investitionen	4.750.000	180.000	2.921.000	—
-------	-----	---	-----------	---------	-----------	---

Mittel für Baumaßnahmen, für die noch keine Bauplanungsmaßnahmen vorliegen und für Maßnahmen zur Erhöhung der Kostensicherheit.

Erläuterung 2020

Finanzierung der Baumaßnahme Modulare Holzbauten für Büroarbeitsplätze Machonstr.

91909	850 A10	Zuführung an die Rücklage pauschale Zuweisung	—	—	—	2.884.158,41
-------	------------	---	---	---	---	--------------

Allgemeine
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
91992	850 A10	Zuführung an die Rücklage für Ausgleichsbeträge und Städtebauförderungsmittel	—	—	—	40.800,00
96010	870 A10	Überschuss des Vorjahres	—	—	—	12.349.042,16
96020	870 A10	Fehlbetrag des vorletzten Haushaltsjahres	—	1.000	1.000	—

Der Titel ist mit einem Merkansatz auszustatten.

97101	880 A09	Pauschale Mehrausgaben	2.982.000	3.996.000	1.072.000	—
-------	------------	------------------------	-----------	-----------	-----------	---

Erläuterung 2020

Masterplan Integration	1.071.000 €
Standardbüroausstattung für Flächenoptimierung	511.000 €
Beschaffung elektrisch höhenverstellbarer PC-Tische	200.000 €
Abtretung Berliner Schulbauoffensive	140.000 €
Finanzierung Alte Mälzerei	<u>1.060.000 €</u>
Summe	2.982.000 €

Erläuterung 2021

Masterplan Integration	1.071.000 €
Standardbüroausstattung für Flächenoptimierung	430.000 €
Beschaffung elektrisch höhenverstellbarer PC-Tische	200.000 €
Finanzierung Alte Mälzerei	650.000 €
Anmietung Bessemer Str. oder anderer Objekte	<u>1.645.000 €</u>
Summe	3.996.000 €

97110	880 A09	Verstärkungsmittel	100.000	100.000	100.000	—
97130	880 A09	Sondermittel der Bezirksverordnetenversammlung	50.000	50.000	50.000	—
97203	880 A09	Pauschale Minderausgaben	—	-13.847.000	-13.101.000	—

Erläuterung 2021

Die Pauschalen Minderausgaben werden im Rahmen der Neuberechnung 2021 aufgelöst

98400	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Gebäudekosten	25.443.000	25.443.000	21.686.000	21.571.000,00
-------	------------	---	------------	------------	------------	---------------

Die Bezirke sind ab 2010 verpflichtet, haushaltswirksame Verrechnungen für kalkulatorische Kosten – getrennt nach kalkulatorischen Gebäudekosten, kalkulatorischen Pensionen und kalkulatorischen Zinsen für Mobilien zu leisten.

98420	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Zinsen Mobilien	195.000	195.000	128.000	128.000,00
-------	------------	---	---------	---------	---------	------------

Die Bezirke sind ab 2010 verpflichtet, haushaltswirksame Verrechnungen für kalkulatorische Kosten – getrennt nach kalkulatorischen Gebäudekosten, kalkulatorischen Pensionen und kalkulatorischen Zinsen für Mobilien zu leisten.

98440	890 A10	Verrechnungen für kalkulatorische Pensionen	10.481.000	10.481.000	10.617.000	10.617.000,00
-------	------------	---	------------	------------	------------	---------------

Die Bezirke sind verpflichtet, haushaltswirksame Verrechnungen für kalkulatorische Kosten – getrennt nach kalkulatorischen Gebäudekosten, kalkulatorischen Pensionen und kalkulatorischen Zinsen für Mobilien zu leisten.

Gesamtausgaben	46.401.000	26.600.000	23.474.000	47.590.000,57
Prozentuale Veränderung	97,7 %	-42,7 %		

Allgemeine
Finanzangelegenheiten

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
		Abschluss Kapitel 4500				
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	191.000	144.000	300.000	402.303,79
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	699.248.700	697.596.900	616.698.900	640.987.248,86
		Gesamteinnahmen	699.439.700	697.740.900	616.998.900	641.389.552,65
411-462		Personalausgaben	2.400.000	—	—	—
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	—	1.000	—	—
700-739		Investitionsausgaben für bauliche Zwecke	4.750.000	180.000	2.921.000	—
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	39.251.000	26.419.000	20.553.000	47.590.000,57
		Gesamtausgaben	46.401.000	26.600.000	23.474.000	47.590.000,57
		Überschuss () / Fehlbetrag (-)	653.038.700	671.140.900	593.524.900	593.799.552,08

Verwaltung von Finanzvermögen**Allgemeine Erläuterung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Serviceeinheit Facility Management/Fachbereich Objektmanagement für die Verwaltung der im Bezirk gelegenen Grundstücke des Finanzvermögens

Erläuterungen zur Kosten- und Leistungsrechnung:

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich werden die folgenden Produkte erstellt:

77724	Grundstückswesen - Dingliche Rechtsgeschäfte, An- und Verkauf –extern-
79893	FM – Finanzvermögen Bereitstellung von Flächen / Immobilien zur nicht verwaltungseigenen Nutzung –extern-
80753	Clusterung Liegenschaften -intern-

Bezugsgröße für das Produkt 79893 ist die Zahl der bestehenden Vertragsverhältnisse pro Monat zzgl. nicht vermieteter Grundstücke, die 456 (Stand 31.12.2018) beträgt.

Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO		Ansatz 2019	Ist (Rest/R) 2018
			Ansatz 2020	Ansatz 2021		
Einnahmen						
11133	811 E03	Sonstige Entgelte	3.700	3.700	1.900	3.624,58
Insbesondere Bearbeitungsentgelte in analoger Anwendung der Verwaltungsgebührenordnung für die Anerkennung als Kleinsiedler und für die Erteilung von Löschungsbewilligungen für dinglich gesicherte Rechte des Landes Berlin						
11903	811 E03	Schadenersatzleistungen, Ver- tragsstrafen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Schadenersatzleistungen von Versicherungen						
11979	811 E03	Verschiedene Einnahmen	1.000	1.000	1.000	—
Insbesondere Verkauf von Altmaterial und ausgesonderten Sachen						
12401	811 E01	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	6.000	6.000	12.000	5.718,53
Mieteinnahmen aus im Bezirk gelegenen Grundstücken des Finanzvermögens (vgl. Erläuterung zu Kapitel 3306, Titel 51701)						
12404	811 E01	Erbbauzinsen	747.000	749.000	662.000	773.915,06
Erbbauzinsen aus im Bezirk gelegenen Grundstücken des Finanzvermögens (vgl. Erläuterung zu Kapitel 3306, Titel 51701)						
26101	811 E01	Ersatz von Verwaltungsausgaben	5.000	5.000	8.000	—
Verkaufserlös aus Erbbaurechten in Folge des Heimfalls (vgl. Erläuterung zu Titel 68102)						
28103	811 E03	Ersatz von Bewirtschaftungsaus- gaben	1.000	1.000	1.000	303,50
Rückzahlung der vom Fachbereich Objektmanagement als Grundstückseigentümer geleisteten Bewirtschaftungsausgaben (Strom, Gas, Wasser u.a.) durch die Mieter/innen aufgrund miet- und pachtvertraglicher Verpflichtungen						
Gesamteinnahmen			764.700	766.700	686.900	783.561,67
Prozentuale Veränderung			11,3 %	0,3 %		
Ausgaben						
51101	811 A09	Geschäftsbedarf	1.000	1.000	1.000	190,65
Fachliteratur, Fachvordrucke und Büromaterialien für den Fachbereich Objektmanagement						
51701	811 A08	Bewirtschaftungsausgaben	54.000	54.000	44.000	47.708,39
Schneebeseitigung, Strom, Wasser (Frisch-,Schmutz- und Niederschlagswasser), Straßenreinigung, Müllabfuhr, Hausreini- gung, Desinfektion, Steuern, Versicherungen und sonstige Bewirtschaftungskosten der Grundstücke und Gebäude						
51900	811 A02	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10.000	10.000	10.000	7.630,78
Bauliche Unterhaltungsmittel einschließlich der kleinen Unterhaltungsmaßnahmen und Reparaturen; darunter fällt auch die Wartung eingebauter Geräte und technischer Anlagen.						
52601	811 A09	Gerichts- und ähnliche Kosten	8.000	8.000	3.000	3.701,26
Für Kosten, die in gerichtlichen Vorverfahren entstehen						

Verwaltung von Finanzvermögen

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
52610	811 A09	Gutachten	1.000	1.000	1.000	1.011,50

Insbesondere für gutachterliche Wertschätzungen der Baulichkeiten in den Gruppenkleinsiedlungen

54079	811 A09	Verschiedene Ausgaben	1.000	1.000	1.000	—
-------	------------	-----------------------	-------	-------	-------	---

Insbesondere für Ausschreibungen und Bekanntmachungen

68102	811 Z10	Entschädigungen, Ersatzleistungen	8.000	8.000	8.000	4.308,33
-------	------------	-----------------------------------	-------	-------	-------	----------

Zahlung von Entschädigungen beim Heimfall von Erbbaugrundstücken

Die Leistung von Ausgaben über 3.000 € hinaus ist nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 26101 zulässig, die eingegangen sind oder deren Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die Serviceeinheit für Finanzen kann Ausnahmen zulassen (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben	83.000	83.000	68.000	64.550,91
Prozentuale Veränderung	22,1 %	—		

Abschluss Kapitel 4510					
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	758.700	760.700	677.900	783.258,17
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.000	6.000	9.000	303,50
	Gesamteinnahmen	764.700	766.700	686.900	783.561,67
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	75.000	75.000	60.000	60.242,58
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.000	8.000	8.000	4.308,33
	Gesamtausgaben	83.000	83.000	68.000	64.550,91
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	681.700	683.700	618.900	719.010,76

Stiftungen (ohne Heime)

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben folgender Kapitalstiftungen:

1. Frieda-Neumeister-Stiftung
2. Gertraud-Hildebrandt-Stiftung
3. Herbert-Hohenfeld-Stiftung
4. Wilhelm-Ehrecke-Stiftung

Trotz der Aufhebung der Ausgleichspflicht für das Kapitel wird zur Wahrung der einzelnen Stiftungszwecke die Aufstellung und Bewirtschaftung mit dem Ziel des Ausgleichs zwischen Einnahmen und Ausgaben für jede einzelne Stiftung durchgeführt.

Die Einnahmen und Ausgaben werden durch Zuführungen über Titel 98190 an das Kapitalvermögen (Geldbestand) oder Entnahmen aus dem Kapitalvermögen über Titel 38190 ausgeglichen.

Zweckbindungsvermerk:

Alle Einnahmen sind zweckgebunden für alle Ausgaben der unter Nr. 1. bis 4. genannten Stiftungen.

Alle Ausgaben sind entsprechend dem Stifterwillen zu verwenden.

Die Satzungen sind aus steuerrechtlichen Gründen unbedingt zu beachten.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

In dem hier aufgeführten Verwaltungsbereich wird folgendes Produkt nachgewiesen:

77679 Stiftungen (intern)

Stiftungen (ohne Heime)

Titel	Fkt Kb	Bezeichnung	Beträge in EURO			Ist (Rest/R)
			Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	
Einnahmen						
38190	890	Verrechnungen für zweckgebundene Ausgaben	3.000	3.000	4.000	—

Erträge aus dem Geldbestand der Stiftungen

Zweckbindungsvermerk:

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 98190.

Gesamteinnahmen	3.000	3.000	4.000
Prozentuale Veränderung	-25,0 %	—	

Ausgaben

98190	890	Verrechnungen aus zweckgebundenen Einnahmen	3.000	3.000	4.000	—
-------	-----	---	-------	-------	-------	---

Aus den Zinserträgen des Geldbestandes werden die folgenden Kapitel voraussichtlich folgende Einnahmen erhalten (vgl. auch Erläuterungen und Zweckbindungsvermerk zu Titel 38190):

3300 - 38190	Wilhelm-Ehrecke-Stiftung	1.000 €
3350 - 38190	Herbert-Hohenfeld-Stiftung	500 €
3930 - 38190	Gertraud-Hildebrandt-Stiftung	500 €
3930 - 38190	Frieda-Neumeister-Stiftung	500 €
4010 - 38190	Gertraud-Hildebrandt-Stiftung.	500 €
		----- 3.000 €

Ausgaben dürfen nur in Höhe der eingegangenen Einnahmen geleistet werden (verbindliche Erläuterung).

Gesamtausgaben	3.000	3.000	4.000
Prozentuale Veränderung	-25,0 %	—	

Abschluss Kapitel 4520

351-389	Besondere Finanzierungseinnahmen	3.000	3.000	4.000	—
	Gesamteinnahmen	3.000	3.000	4.000	
911-989	Besondere Finanzierungsausgaben	3.000	3.000	4.000	—
	Gesamtausgaben	3.000	3.000	4.000	
	Überschuss () / Fehlbetrag (-)	—	—	—	

Wirtschaftsplan der Parkraumüberwachung des Bezirks Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Erläuterungen

Die Aufwendungen der Parkraumüberwachung werden gemäß Haushaltsstrukturgesetz 1997 aus haushalts-technischen Gründen ab 01.01.1997 in einem Wirtschaftsplan geführt. Nach dem Ordnungsämtererrichtungsgesetz vom 24.6.2004 wird die Bewirtschaftung ab 01.09.2004 von den bezirklichen Ordnungsämtern wahrgenommen.

Aufgabe der Parkraumüberwachung ist die Feststellung von Verkehrsordnungswidrigkeiten im ruhenden Straßenverkehr in den parkraumbewirtschafteten Gebieten Berlins.

Im Bezirk Tempelhof-Schöneberg werden die Parkraumzonen 26, 27 u. 28 (Friedenau) sowie 55 (Schöneberg Nord) und die Bereiche der im Bezirk befindlichen Parkraumzonen 9 u. 17 (City-West) bewirtschaftet.

Einnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist 2018
	€	€	€	€
Einnahmen aus 314 Parkscheinautomaten (PSA). Davon befinden sich 116 Automaten in Friedenau, 73 Automaten in der City-West und 125 Automaten in der Parkraumzone Schöneberg Nord.	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.277.486,48
Einnahmen aus dem Handyparking	250.000	250.000	170.000	211.133,12
Zuschuss aus dem Haushalt des Ordnungsamtes	1.008.000	1.015.000	0,00	0,00
Entnahme aus der Rücklage (Stand der Rücklage zum 31.12.2019 = 250 TEUR)	250.000	0,00	232.000	779.979,17
Einnahmen Gesamt	3.408.000	3.165.000	2.302.000	2.268.598,77

Ausgaben

1.	Personalkosten für 40 Beschäftigte E4 nach Durchschnittssätzen in 2020 i.H.v. 46.649 EUR und in 2021 i.H.v. 47.816 EUR, für 3 Beschäftigte E9 in 2020 i.H.v. 50.789 EUR und in 2021 i.H.v. 52.058 EUR sowie für eine/n Beschäftigte_n der BesGr A9 in 2020 i.H.v.34.071 EUR und in 2021 i.H.v. 35.468 EUR	2.053.000	2.105.000	1.485.000	1.183.083,63
2.	laufender Geschäftsbedarf Stempel, Papier, Skyliner, Vordrucke etc.	2.000	2.000	1.500	34,71

		Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist 2018
		€	€	€	€
3.	Geschäftsbedarf für die luK-Technik Toner für Farbdrucker, Papierrollen für die Mobilten Datenerfassungsgeräte (MDE) für ca. 160.000 Anzeigen	27.000	27.000	15.000	11.032,08
4.	Fahrzeugkosten Aufwendungen für Leasinggebühren (300 EUR im Monat je Fahrzeug), Treibstoff und Reparaturen etc. für zwei Dienstfahrzeuge	12.000	12.000	10.000	9.769,24
5.	Ausstattungskosten inkl. Dienstleistung luK Bereitstellung des Servers beim ITDZ für die Nutzung der MDE-Geräte sowie Kosten der Wartungsverträge; Beschaffung von Technik	10.000	10.000	5.500	9.963,44
6.	Dienstkleidung Erneuerung, Ergänzung, Änderungen und Reparaturen von Dienstbekleidung, Schuhen etc. gemäß Dienstkleidungsordnung für 43 Beschäftigte, pauschal je 500 EUR	21.500	21.500	9.000	23.172,31
7.	Bewirtschaftungskosten, Nutzungsentgelt, Investitionen, Machbarkeitsstudien Kosten für PSA – Reparaturen, Automatenleerung, Herstellung der Geldrollen, Umstellungen aufgrund von Betriebszeitemausweitung, Taktungsveränderung, Änderungen der Gebührenordnung o.ä. = 300 TEUR Erneuerung von 94 PSA je 4.500 EUR = 423 TEUR in 2020, Kauf von z.Zt. 24 gemieteten PSA zum Restwert von 1.785 EUR = 43 TEUR in 2021	723.000	343.000	265.000	831.543,36
8.	Fortbildung Inhouse-Schulungen für die luK-Technik, ggf. Schulungsbedarf aufgrund der Einführung neuer Hard- und Software (MDE-Geräte)	1.000	1.000	1.000	0,00

		Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2019	Ist 2018
		€	€	€	€
9.	Regiekosten Umlage von Amts-/Referatskosten, Abteilungskosten, Leitungskosten, Gemeinkosten und Infrastrukturkosten.	400.000	400.000	500.000	200.000,00
10.	Investitionsrücklage Vorsorge für die Neuanschaffung von PSA bzw. Ausstattung vorhandener PSA mit neuer Technik.	158.000	243.000	10.000	0,00
Ausgaben Gesamt		3.408.000	3.165.000	2.302.000	2.268.598,77

Berechnung der Investitionsrücklage

Anschaffungsjahr - x Automaten - Kosten	Rücklage im Jahr in TEUR (Abschreibung in 5 Jahren)						
	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
2018 - 125 Automaten - 539 TEUR	0	108	108	108	108	108	0
2018 - 72 Automaten - 251 TEUR	0	50	50	50	50	50	0
2020 - 94 Automaten - 423 TEUR	0	0	85	85	85	85	85
Summe	0	158	243	243	243	243	85

Hinweis zur Auswirkung der Parkraumüberwachung auf den Haushalt:

Aufgrund der Berechnung der Regiekosten auf der Basis der Ist-Kosten sind entsprechende Einnahmen im Haushalt bei 3400/26101 zu verzeichnen.

Einnahmen aus den Verwargeldern der Parkraumüberwachenden können nicht im Wirtschaftsplan abgebildet werden, da sie zum Einnahmefeld E3 des Haushaltes gehören und damit einer Einnahmenvorgabe unterliegen. Sie können jedoch für den Zuschuss zur Deckung der Ausgaben im Wirtschaftsplan herangezogen werden. Sollten innerhalb des Wirtschaftsplans Rücklagen aus Vorjahren vorhanden sein, sind diese vorrangig zur Ausgabendeckung heranzuziehen. Es ergibt sich folgendes monetäres Ergebnis aus der Arbeit der Parkraumüberwachenden:

	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €
Einnahmen aus Verwargeldern bei der Buchungsstelle 3400/11202	2.732.000	2.732.000
Regiekostenerstattung	400.000	400.000
Zuschuss aus dem Haushalt bei der Buchungsstelle 3400/68209	-1.008.000	-1.015.000
Überschuss im Haushalt durch den Wirtschaftsplan	2.124.000	2.117.000

WIRD TEILWEISE NOCH ÜBERARBEITET

Vorbericht zum Bezirkshaushaltsplan Tempelhof - Schöneberg

Allgemeine Erläuterungen zum Bezirkshaushaltsplan

Der Vorbericht eines Bezirkshaushaltsplans dient dem Nachweis besonderer Berichtspflichten nach Aufforderung der Senatsverwaltung für Finanzen. Er enthält für alle Bereiche gültige Regelungen über Zuständigkeiten und Verfahren in der Haushaltswirtschaft sowie den Nachweis von Angaben und Informationen, die wegen ihrer allgemeinen Bedeutung für den gesamten Bezirkshaushaltsplan herausgehoben dargestellt werden sollten.

Der Vorbericht gliedert sich in folgende Teile:

I.	Ermächtigung zur Bewirtschaftung (Nr. 1.3 AV § 34 LHO)	Seite
II.	Deckungsfähigkeit von Ausgaben (§ 20 LHO)	Seite
III.	Mehreinnahmen (§ 7a Abs. 2 LHO)	Seite
IV.	Erläuterungen für die Kosten – und Leistungsrechnung	Seite
V.	Übersicht über die unter Wert überlassenen Grundstücke, Gebäude und Räume	Seite
VI.	Ausweisung von geschlechtssensitiven Daten – Gender Budget – (3.5 AR 2018/2019)	Seite
VII.	Übersicht der Kennbuchstaben im Zusammenhang mit der Finanzausweisung	Seite

I. Ermächtigung zur Bewirtschaftung (Nr. 1.3 AV § 34 LHO)**1. Geschäftsverteilung des Bezirksamtes**

Zu den Aufgaben des Bezirksamtes gehört es, die Zuständigkeiten für die Geschäftsbereiche unter den Bezirksamtsmitgliedern zu regeln (§ 36 Abs. 2 Buchstabe k i.V.m. § 38 Abs. 1 BezVG).

Aus diesem Geschäftsverteilungsplan ergibt sich für die Bewirtschaftung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen die nachfolgende Zuordnung von Kapiteln auf die Geschäftsbereiche:

Geschäftsbereich/ Verwaltungszweig	Ressort/Kapitel	Organisationseinheit, Amt, SE
BVV	Bezirksverordnetenversammlung 3100	BVV
BzBm/in Geschäftsbereich 1	Abteilung Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung 3300 3302 3307, 4500, 4520 3309 3390	Bezirksbürgermeister/in, Steuerungsamt, Rechtsamt Beschäftigtenvertretung SE Personal und Finanzen Wirtschaftsförderung Personalüberhang
BzStR/in Geschäftsbereich 2 Stellv. BzBm'in	Abteilung Stadtentwicklung und Bauen 3320 4200, 4201, 4202 3306, 4510	Dezernent/in Stadtbau Stadtentwicklungsamt SE Facility Management
BzStR/in Geschäftsbereich 3	Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport 3340 4000, 4010, 4011, 4021, 4040, 4042 bis 4045 4300 4100, 4181 3700, 3701, 3702, 3703, 3704, 3705, 3715	Dezernent/in JUGS Jugendamt Umwelt- und Naturschutzamt Gesundheitsamt Schul- und Sportamt
BzStR/in Geschäftsbereich 4	Abteilung Bürgerdienste, Ordnung, Straßen- und Grünflächenamt 3330 3500, 3501, 3502, 3581 3400, 3401 3800, 3810, 3820	Dezernent/in BürgOSGrün Amt für Bürgerdienste Ordnungsamt Straßen- und Grünflächenamt
BzStR/in Geschäftsbereich 5	Abteilung Bildung, Kultur und Sozialwesen 3350 3600, 3610, 3620, 3630, 3640 3910 bis 3912, 3930 bis 3932, 3940, 3960, 3995	Dezernent/in BildKultSoz Amt für Weiterbildung und Kultur Amt für Soziales

2. Zuordnung der Ausgabenfelder

Die Ausgaben der Titelgruppe 519 - mit Ausnahme des sogenannten kleinen Unterhaltungsbedarfs und der Baumittel für die Grundstücke des Finanzvermögens - werden grundsätzlich zentral im Kapitel 3306 nachgewiesen.

3. Verwaltungszweig bezogene Zuordnung von Titelgruppen und Titeln

3.1 Personalausgaben

Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 - mit Ausnahme der Titel 44304, 44379 und der Titelgruppen 412 und 427 und 90er-Titeln- und die dazu gehörenden Einnahmen werden ausschließlich vom Verwaltungszweig für Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung bewirtschaftet.

3.2 Bauliche Investitionsausgaben

Die Ausgaben der Hauptgruppe 7 und die dazu gehörenden Einnahmen werden vom Verwaltungszweig für Bauwesen bewirtschaftet.

3.3 Bewirtschaftungsausgaben

Die Ausgaben der Titelgruppen 517 und 518 ,soweit sie der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen dienen und die dazu gehörenden Einnahmen werden grundsätzlich vom Verwaltungszweig für Bauwesen bewirtschaftet mit Ausnahme der betreffenden Einnahmen und Ausgaben des Tiefbau- und Landschaftsplanungsamtes.

3.4 Ausgaben für Post- und Fernmeldegebühren

Die Ausgaben des Titels 51101, soweit sie Portokosten und Fernmeldegebühren betreffen, werden grundsätzlich vom Verwaltungszweig für Bauwesen bewirtschaftet.

II. Deckungsfähigkeit von Ausgaben (§ 20 LHO)

Besondere Regelung zur Deckungsfähigkeit von Ausgaben

Deckungsvermerke:

Die Ausgaben der Hauptgruppe 7 und 8 mit Ausnahme der Obergruppe 86 sind mit Zustimmung der Serviceeinheit Finanzen innerhalb der jeweiligen Hauptgruppe untereinander deckungsfähig, im Übrigen deckungsberechtigt gemäß § 20 Abs. 1 LHO. Verpflichtungsermächtigungen bei Titeln der Hauptgruppe 7 und 8 mit Ausnahme der Obergruppe 86 sind mit Zustimmung der Serviceeinheit Finanzen untereinander deckungsfähig.

Beim Kapitel 4520 sind die Ausgaben nur innerhalb des Kapitels untereinander deckungsfähig.

Die Transferausgaben (Z- Teil der Zuweisung) sind nur untereinander deckungsfähig, im Übrigen deckungsberechtigt.

Ausnahmen bedürfen der Einwilligung des für Finanzen zuständigen Mitglieds des Bezirksamtes.

III. Mehreinnahmen (§ 7a Abs. 2 LHO)

Bei jeder Organisationseinheit sind Ausgaben, die aufgrund von Veranschlagungen bei Titeln der Einnahmefelder E 00, E 01 und E 02 zugelassen wurden, gesperrt (§ 41 Abs. 2 LHO).

Sie dürfen nur in der Höhe in Anspruch genommen werden, in der die Einnahmen auch tatsächlich eingegangen sind.

Die Aufhebung der Sperren bedarf der Einwilligung des für Finanzen zuständigen Mitglieds des Bezirksamtes (§ 36 LHO).

IV. Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung

Mit dem Übergang zur produktorientierten Budgetierung nimmt die Betrachtung der Finanzierung der erstellten Produkte eine wichtige Rolle ein.

Man unterscheidet hier zwischen den externen und den internen Produkten.

Während die Zuweisung für die externen Produkte nach dem Prinzip "Preis x Menge" berechnet wird, müssen die internen Produkte, die als Vorleistungen in die externen Produkte einfließen, aus dieser Zuweisung mitfinanziert werden.

Bei der bezirklichen Zuweisung für die externen Produkte wurde in den letzten Jahren die jeweilige Produktmenge des vorletzten Jahres als Berechnungsgrundlage genommen. Dieses Verfahren wird schrittweise, zunächst für einige, später dann alle Produkte, durch ein Planmengenverfahren abgelöst. In diesem Verfahren werden die Produkte zunächst nach dem Grad der dezentralen Beeinflussbarkeit der Produktmengen untersucht und zu drei Kategoriegruppen zusammengefasst. Diese sind wiederum in zwei weitere Kategorien unterteilt, so dass sich sechs verschiedene Kategorienummern ergeben. Zusätzlich wird bei den Transferprodukten die Auswirkung von Fallzahländerungen betrachtet, die als eigene Kategoriegruppe mit zwei Kategorien abgebildet wird.

Produktcharakter und Kategoriegruppe	Beeinflussbarkeit von Mengen / Auswirkung von Fallzahländerungen	Kategorie Nr.	Nachbudgetierungsquote bei Mengen-überschreitung / -unterschreitung	
A-Kategorie: Produkte mit rein nachfragebestimmter Menge	Menge und Nachfrage nicht beeinflussbar	1	6%; 10%; 45% oder 100% Quoten sind für jedes Produkt festgelegt.	6%; 10%; 45% oder 100% Quoten sind für jedes Produkt festgelegt.
	Nachfrage beeinflussbar	2	5%	5%
B-Kategorie: Angebotsprodukte mit zentral gesetzter Mindestmenge	rechtlich gesetzte Mindestmenge vorhanden	3	0	bei Unterschreitung der gesetzten Mindestmenge: 100%
	politisch gesetzte Mindestmenge vorhanden	4	0	bei Unterschreitung der gesetzten Mindestmenge: 100%
C-Kategorie: Angebotsprodukte in bezirklicher Mengensteuerung	rechtlich unbestimmte Mindestmenge	5	0	0
	keine Mindestmenge	6	0	0
D-Kategorie: Transferprodukte	Fallzahlrisiko wird vom Senat übernommen	7	75%; 100% (bezogen auf die Transferkosten)	100% (bezogen auf die Transferkosten)
	Fallzahlrisiko liegt bei den Bezirken	8	5% bis 100% Quoten sind für jedes Produkt individuell festgelegt.	5% bis 100% Quoten sind für jedes Produkt individuell festgelegt.

- A – Produkte mit rein nachfragebestimmter Menge (Beispiel: Schulplätze)
- B – Angebotsprodukte mit zentral gesetzter Mindestmenge (Beispiel: Öffentliche Friedhöfe)
- C – Angebotsprodukte in bezirklicher Mengensteuerung (Beispiel: Entleihungen in Bibliotheken)
- D – Transferprodukte (Beispiel: Hilfen zur Erziehung)

Wichtig ist diese Kategorisierung in Bezug auf die sogenannte Nachbudgetierung, das heißt, die nachträgliche zusätzliche Mittelzuweisung bei Mengenerhöhungen oder die Mittelreduzierung bei Mengenunterschreitungen. Dieses Verfahren wird bei den A-Produkten angewandt werden.

Bei den B-Angebotsprodukten wird hingegen nur die Unterschreitung der Mindestmengen betrachtet und dann zu nachträglichen Mittelreduzierungen führen. Bei den C-Produkten erfolgt keine Nachbudgetierung. Bei den D-Produkten werden nur in der Kategorie 7 zusätzliche Mittel zugewiesen oder reduziert.

In den Allgemeinen Erläuterungen der Kapitel im Teil "Erläuterungen für die Kosten- und Leistungsrechnung" wird jeweils die Produktnummer und die Produktbeschreibung angegeben. Bei internen Produkten ist zusätzlich die Angabe „(int.)“ enthalten. Falls bei einem Produkt schon das Planmengenverfahren angewandt wird, ist die Kategorisierung mit der Kategoriennummer (1-8) angegeben.

V. Übersicht zur Überlassung landeseigener Grundstücke, Gebäude und Räume unter Wert

Wird noch überarbeitet

Fachbereich/LuV/SE	Grundstücksfläche m ²	Nutzfläche im Gebäude m ²	Jahreskaltmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich	Rechts- oder sonstige Grundlage
Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport				
Sponholzstr. 15 Famino Verbund	0	435	a) entgeltfrei b) 39.700 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Träger nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Sponholzstr. 15 (Kita) Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	350	415	a) entgeltfrei b) 37.900 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Sponholzstr. 16 (Kita) Humanistischer Verband Deutschland, Landesverband Berlin	1.400	2830	a) entgeltfrei b) 258.100 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Domagkstr. 3 NuSZ ufafabrik e.V.	356	411	a) entgeltfrei b) 25.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Träger nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Domagkstr.5 DW Simeon Jakus L.i.MA	264 (gemeinschaftlich)	173 82 39	a) entgeltfrei b) 10.300 4.900 2.400 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach §47 Abs.3 AG KJHG
Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport -Jugend- und Familienförderung -				
Inselstr. 20/22 Stadtrandheim Schwanenwerder GfBM	22947	1.306	a) entgeltfrei b) 85.300 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Inselstr. 20/22 Seglerverein Schwanenwerder	680	60	a) entgeltfrei. b) 5.100 (geschätzt)	Nutzungsvertrag nach SPAN
Am Sandwerder 11/13 Schullandheim Wannsee VIA	18.326	2.022	a) entgeltfrei b) 132.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Teufelsseechaussee 17 Erholungsstätte Teufelssee Pyramide e. V. (Eigentümer von Grund und Boden ist das Landesamt für Forsten)	5.200	300	a) entgeltfrei b) 18.700 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Cherusker Str. 23 A Täks e. V.	790	125	a) entgeltfrei. b) 8.100 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Alt-Marienfelde 36 TSV Marienfelde 1890 e.V.	2.350	974	a) entgeltfrei. b) 67.500 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG

Fachbereich/LuV/SE	Grundstücksfläche m ²	Nutzfläche im Gebäude m ²	Jahreskaufmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich	Rechts- oder sonstige Grundlage
Mariendorfer Damm 117-121 GsKA gGmbH – Projekt Outreach	0	33	a) entgeltfrei b) 2.700 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Götzstr. 30 Pfadfinderheim Marienhöhe e. V.	4.515	448	a) entgeltfrei b) 27.800 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Am Hellespont 6 NuSZ ufafabrik e.V. (Fachvermögen Schul-u. Sportamt)	166	130	a) entgeltfrei b) 14.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Friedrich-Wilhelm-Platz 11 Friedenauer TSC	0	89	a) 1.828 b) 7.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag nach SPAN
Frobenstr. 27 GskA gGmbH	539	366	a) entgeltfrei b) 19.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Goltzstr. 40 Pestalozzi-Fröbel Haus	74	196	a) entgeltfrei b) 13.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Hohenstaufenstr. o. Nr. Pestalozzi-Fröbel-Haus Zeltanlage	1.130	0	a) entgeltfrei. b) entfällt (Zelt)	Anerkennung durch das Finanzamt als besonders förderungswürdig § 47 Abs. 3 AG KJHG
Martin-Luther-Str. 77 Theater Strahl e.V.		67	a) 4.380 b) 4.440	Mietvertrag
Menzelstr. 5/6, Beckerstr. 17 Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	1.164	208	a) entgeltfrei b) 22.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Vorarlberger Damm 13 Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	1.494	314	a) entgeltfrei. b) 22.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Bosestr. 6 NuSZ ufafabrik e.V.	957	163	a) entgeltfrei b) 12.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Holzmannstr. 22 Independent Living gGmbH	1350	235	a) entgeltfrei b) 13.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Marienfelder Allee 107 NuSZ ufafabrik e.V. (Fachvermögen Stadtbibliothek)	keine	370	a) entgeltfrei b) 26.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Lortzingstr. 16 AHB Süd gGmbH Berlin	4124	517	a) entgeltfrei b) 29.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG

Fachbereich/LuV/SE	Grundstücksfläche m ²	Nutzfläche im Gebäude m ²	Jahreskaufmiete in € a) vereinbart b) ortsüblich	Rechts- oder sonstige Grundlage
Finchleyst. 10 AHB Berlin Leipzig gGmbH (Eigentümer Grundstück ev. Kirchengemeinde Lichtenrade)	460	187	a) entgeltfrei b) 13.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern nach § 47 Abs. 3 AG KJHG
Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport -Tagesbetreuung für Kinder -				
Alt-Lichtenrade 97 (Kita) Jugend- und Sozialwerk gGmbH	1.060	599	a) entgeltfrei b) 36.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Ankogelweg 16 (Kita) KLAX gGmbH	1.986	1.050	a) entgeltfrei b) 80.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Augsburger Str. 12 (Kita) BOOT e.V.	581	1.893	a) entgeltfrei b) 159.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Boelckestr. 98/100/104 (Kita) Orte für Kinder GmbH	5.172	1.165	a) entgeltfrei b) 95.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Bülowstr. 35 (Kita) INA.KINDER.GARTEN gGmbH	2.350	2.096	a) entgeltfrei b) 136.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Eißholzstr. 29 (Kita) Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	3.582	1.603	a) entgeltfrei b) 95.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Finchleyst. 6 (Kita) INA.KINDER.GARTEN gGmbH	5.460	1.299	a) entgeltfrei b) 135.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Fregestr. 20-21 (Kita) Orte für Kinder GmbH	2.573	1.394	a) entgeltfrei b) 117.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Freiherr-vom-Stein-Str. 13/14/15 (Kita) Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	6.103	2.589	a) entgeltfrei b) 218.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Fritz-Werner-Str. 43 (Kita) BOOT e.V.	4.300	2.173	a) entgeltfrei b) 141.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Griembergweg 29 (Kita) Griembergweg e.V.	4.701	1.260	a) entgeltfrei b) 75.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Hochkirchstr. 15-18 (Kita) FIPP e.V.	5.013	811	a) entgeltfrei b) 47.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Holsteinische Str. 30 Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	3.313	3.319	a) entgeltfrei b) 279.000 (geschätzt)	Nutzungsvertrag mit gemeinnützigen freien Trägern
Kurmärkische Str. 2/8 (Kita)FIPP e.V.	2.597	1.142	a) entgeltfrei b) 59.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Leberstr. 69/77 (Kita) BOOT e.V.	2.945	1.299	a) entgeltfrei b) 67.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Lichtenrader Damm 190 (Kita) Jugend- und Sozialwerk gGmbH	2.031	1.032	a) entgeltfrei b) 79.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)

Manfred-von-Richthofen-Str. 31 (Kita) NuSZ ufafabrik e.V.	2.809	2.170	a) entgeltfrei b) 165.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Marienfelder Allee 203 A (Kita-nur Freifläche) Kita Kinder Wunderland	788	0	a) entgeltfrei b) entfällt	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Perelsplatz 5 Pestalozzi-Fröbel-Haus	1173	468	a) entgeltfrei b) 31.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Riemenschneiderweg 13 (Kita) Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	3.306	1.800	a) entgeltfrei b) 112.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Stegerwaldstr. 50 (Kita) Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	3.409	396	a) entgeltfrei b) 28.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Vorarlberger Damm 17 (Kita) Internationaler Bund e.V.	3.266	785	a) entgeltfrei b) 55.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Vorbergstr. 15 (Kita) Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V.	4.560	1.849	a) entgeltfrei b) 115.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Weilburgstr. 11 (Kita) BOOT e.V.	5.724	1.435	a) entgeltfrei b) 90.000 (geschätzt)	Rahmenvereinbarung (RV-Tag)
Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport – Schul- und Sportamt –				
An der Dorfkirche 9 (Sportanlage) F.C. Stern Marienfelde 1912 e.V.	115	54	a) 35,65 (Grundstück) a) 1.118,60 (Gebäude) b) 3.800,- (Schätzung) b) 3.240,- (Miete)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Bosestr. 3 + 5 (Sportanlage) Tempelhofer Tennis-Club e.V.	4.320	76	a) 1.120,65 (Grundstück) a) 1.554,20 (Gebäude) b) 4.500,00 (Schätzung) b) 4.560,- (Miete)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Bosestr. 21, Friedrich-Ebert-Sport- anlage FC Horrido e.V., VfL Berliner Lehrer e.V., AG Tempelhof-Schönberger Sportvereine e.V. (BSB), FC Viktoria 1889 e.V., S.D. Croatia Berlin e.V.	2.716	172,3	a) 3.584,87 (Gebäude) a) 604,97 (Grundstück) b) 10.338,- (Miete) b) 12.500,- (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Geßlerstr. 12 (Sportanlage Monumentenstraße) BSC Kickers 1900 e.V.	20	78	a) 6,20 (Freifläche) a) 1.390,50 (Gebäude) b) 4.680,- (Miete)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Geßlerstr. 11 Baseball- und Softballverband Berlin-Brandenburg e.V.	0	29,19	a) 597,- (Gebäude) b) 1.751,40 (Miete)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Halker Zeile 151 (Sportanlage) Lichtenrader BC 25 e.V. SV Adler Berlin 1950 e.V.	66	0	a) 20,67 (+ Stromkosten) (Grundstück)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Mariendorfer Damm 125 (Sportanlage) Berliner Sportschützen Heros Neukölln e.V.	775	0	a) 1.348,68 b) 1.500,- (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Monumentenstr. 13c (Sportanlage) BSC Kickers 1900 e.V. Schöneberger Schützengilde e.V.	376	34	a) 692,90 (Gebäude) b) 2.040,- (Miete) a) 320,- (Grundstück) b) 2.825,-(Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Offenbacher Str. 5a (Sportanlage) Friedenauer TSC 1886 e.V.	0	17	a) 352,15 (Gebäude) b) 1.020,- (Miete)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Priesterweg 2 (Sportanlage) FC-Internationale Berlin 1980 e.V.	0	65	a) 1.341,52 (Gebäude) b) 3.900,- (Miete)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften

				-SPAN-
Priesterweg 4 und 8 (Sportanlage) Olympischer Sport-Club Berlin e.V. DLRG Schöneberg e.V.	384	129	a) 2.502,47 (Gebäude) b) 7.020,- (Miete) a) 455,98 (Grundstück/Garagen)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Prühßstr. 90 "Volkspark Mariendorf" (Sportanlage) TSV Mariendorf 1897 e.V. TSV Tempelhof-Mariendorf e.V.	0	185	a) 3.795,76 (Gebäude) b) 11.100,- (Miete) (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Rathausstr. 10a (Sportanlage) 1.Traber FC Mariendorf e.V. SP.VG. Blau Weiß 1890 Berlin e.V.	112	99	a) 2.165,07 (Gebäude) b) 5.940,- (Miete) a) 34,67 (Grundstück) b) 7.200,- (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Schichauweg 49 (Sportanlage) Ländlicher Reiterverein Lichtenrade e.V.	20.522	0	a) 6.361,82 (Grundstück) b) 27.300,- (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Vorarlberger Damm 33 und 37 (Sportanlage) 1.FC Schöneberg 1913 e.V. Berlin Buffalos e.V. Olympischer Sport-Club e.V.	7.672	104	a) 115,53 (zuzügl. Bew.kosten) (Grundstück) b) 8.000,- (Schätzung) a) 2.144,84 (Gebäude/Keller) b) 3.522,- (Miete) (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Westphalweg 10 (Sportanlage) Sportgruppe im Bezirksamt Tempelhof- Schöneberg e.V. Tauchsport-Club Berlin e.V.	5.000	167	a) 3.527,88 (Gebäude zuzügl. Bew.kosten) b) 10.020,- (Miete) (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Sachsendamm 12 (Sportanlage) RV Iduna 1910 e.V.	0	14	a) 357,84 (Gebäude) b) 840,- (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Hohenzollernstr. 18a (Sportanlage) TC Lichtenrade Weiß-Gelb e.V.	3.115	116	a) 2.372,20 (Gebäude zuzügl. Bew.Kosten) b) 6.960,- (Miete) (Schätzung) b) 87.237,- (Grundstück) (Schätzung)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Götzstr. 34 Paul-Jestram-Sportanlage BFC Germania 1888 e.V.	0	9	a) 185,28 (Gebäude) b) 543,60 (Miete)	Sportanlagen- Nutzungs-vorschriften -SPAN-
Abteilung Bauwesen – SE Facility Management –				
Abteilung BürgOSGrün – Straßen- und Grünflächenamt –				
Noackturn, Grüntenstr. 80, 12107 Berlin Nutzer: Pfadfinderheim Bln.-Brdbg. e. V.	keine	ca 43,00	a) Strom & Wasserkosten b) 45,- €	Anerkennung als gemeinnütziger Verein
Interkulturelle Gärten, Blohmstr. 71 Nutzer: NUSZ in der ufaFabrik e. V.	5.500,00	keine	a) entfällt b) 1.061,60 €	Anerkennung als gemeinnütziger Verein
Torgauer Str. 25, 10829 Berlin Nutzer: Stadtteilverein Schöneberg e. V.	469,00	unbekannt , soll erst hergerichtet werden	a) Steuern, Versicherung, Verbrauchsabgaben, Straßenreinigung b) 844,20 €	Anerkennung als gemeinnütziger Verein
Diedersdorfer Weg 3-5, 12277 Berlin Nutzer: Naturwacht Berlin e. V.	10.500,00	keine	a) entfällt b) unbekannt	mietfrei gemäß § 2 Abs. 3 Bundes- naturschutzgesetz
Pallasstr. 7, 10781 Berlin Nutzer: Pallasgärten e.V.	578,00	keine	a) entgeltfrei b) Kleingartenpacht	Anerkennung als gemeinnütziger Verein;

				Quartiersmanagement-Projekt
Frobenstr. 20, 10783 Berlin Nutzer: gruppe F Landschaftsarchitekten	600,00	keine	a) Bewirtschaftungskosten sollen spätestens 2021 durch Nutzer übernommen werden b) Kleingartenpacht	Förderprojekt über Quartiersmanagement initiiert; Vertrag soll durch sozialen, lokalen Verein übernommen werden
Tempelhofer Weg 64, 10829 Berlin Nutzer: Inselhunde Schöneberg e.V.	2.616,00	keine	a) entfällt b) unbekannt	Anerkennung als gemeinnütziger Verein; Betrieb Hundeauslauf für Allgemeinheit
Volkspark Lichtenrade Nutzer: Trägerverein Volkspark Lichtenrade e.V.	45.239,00	keine	a) entgeltfrei b) keine ortsübliche Festlegung der Miete möglich, da es sich um Park handelt	Anerkennung als gemeinnütziger Verein; Vereinszweck ist die Pflege und Unterhaltung der Parkanlage
Abteilung Bildung, Kultur und Soziales – Amt für Weiterbildung und Kultur –				
Amt für Weiterbildung und Kultur Kulturhaus Schöneberg Kyffhäuserstr. 23, 10781 Berlin	2663	1.933	a) entfällt b) 55.000€	BA-Entscheidung: Hausverwaltervertrag vom 08.01.1998 in der ab 01.01.2006 geltenden Fassung – Verwaltung durch GSE gGmbH der gemeinnützigen Stiftung SPI „Walter May“. Nutzung für kulturelle Zwecke.
Abteilung Bildung, Kultur und Soziales – Amt für Soziales –				
Czeminskistr. 8 Wohn- und Obdachlosenprojekt für Frauen	666	1.463	a) entgeltfrei b) 105.000 €	Austauschvertrag gem. § 55 SGB X
Rembrandtsraße 7 Wohn- und Obdachlosenprojekt	592	1.319	a) entgeltfrei b) 95.000 €	Austauschvertrag gem. § 55 SGB X

VI. Ausweisung von geschlechtssensitiven Daten - Gender Budget –

Die Senatsverwaltungen und die Bezirke sind vom Abgeordnetenhaus aufgefordert worden (Auflage Nr.12 zum Haushalt 2012/2013), im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung darzustellen, wie die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern sowie die Förderung von Frauen gegen Benachteiligungen und Diskriminierungen bei der Haushaltsaufstellung gemäß Artikel 10 Abs. 3 der Verfassung von Berlin gesichert wird. Dies soll in der Form geschehen, wie sie bereits erstmalig mit dem Doppelhaushalt 2006/2007 praktiziert wurde. Dabei sind die konzeptionellen Weiterentwicklungen der AG Gender Budget, insbesondere die Ausweitung der Analyse auf die Zuwendungsempfänger, zu Grunde zu legen.

Die in der Übersicht zur bezirklichen Gender-Budget-Analyse aufgeführten Produkte würden von den jeweiligen Abteilungen einer geschlechtsdifferenzierten Nutzeranalyse unterzogen. In dieser Übersicht sind die Analyseergebnisse dargestellt. Die detaillierteren Ergebnisse sind in den jeweiligen Fachkapiteln ausgewiesen. Eine qualitative Erweiterung des bestehenden Verfahrens soll dadurch erreicht werden, dass zu den einzelnen Produkten Ziele definiert und Aussagen gemacht werden sollen zu den jeweils bezirksindividuell gesehenen Möglichkeiten, zielgerichtete Steuerungsmaßnahmen zu ergreifen.

Die Analyse der Produkte erfolgte auf Basis der KLR-Daten 2018 für den Haushalt 2020/2021.

Wd. Nr.	Produkt (Vors. 22.0) Analysestand: 12/2018	analysiert (Ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel ...)	Bezugsgröße	Produktbudget	Analyseergebnis Nutzer/Innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
19 Wirtschaftsförderung								
1	79103	Wirtschaftsberatung und Unternehmensbetreuung		3309	Anzahl abgeschlossener Maßnahmen	580.429	23,0%	77,0%
							1.143	3.827
52 Unterhaltung und Neubau von Grün- und Freizeitanlagen								
2	80935	Öffentliche Spiel- und Bewegungsflächen		3610	Pflegefläche (in qm)	2.471.450	50,0%	50,0%
							19.254	19.254
70 Stadtbibliothek								
3	80007	Bereitstellung von Medien und Entleihung		3640	Anzahl der Entleihungen	3.254.709	64,0%	32,0%
4	80008	Beratung und Vermittlung von Sachinformation		3640	Anzahl der Besuche	1.079.301	59,0%	38,0%
5	80035	Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz und Leseförderung		3640	Anzahl der Teilnehmer/Innen	236.331	NN	NN
73 Personal								
6	80146	Ausbildung und Betreuung von Praktikanten und Hospitanten		3307	Anzahl aller Auszubildenden (incl. Verbundausbildung) / betreuten Praktikanten eines Bezirks	1.075.914	46,0%	44,0%
							39	31
79 Musikschule								
7	79395	Musikunterricht		3620	Anzahl der Unterrichtseinheiten à 45 Minuten	5.813.040	59,0%	41,0%
8	79396	Veranstaltungen/ Veranstaltungsteilnahmen der Musikschule		3620	Anzahl der Veranstaltungseinheiten à 45 Minuten	483.951	48,0%	52,0%
80 Weiterbildung								
9	79026	Lehrveranstaltungen (Kurse, Lehrgänge, Prüfungen, Einzelveranstaltungen, Sprachtests, einschl. Bildungsberatungen, Ausstellungen/Projekte und Statistik)		3610	Anzahl der Unterrichtseinheiten (UE) in Zeiteinheiten von 45 Minuten	2.571.420	74,5%	25,3%
							14.890	5.054
10	79728	Bereitstellung von Lehrgangsplätzen zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen		3610	Anzahl der Teilnehmenden (Schüler)	479.275	52,3%	47,7%
							228	208
11	79869	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Zugewanderte ohne Mütter-/Elternkurse		3610	Anzahl der durchgeführten Maßnahmen in Zeiteinheiten von 45 Minuten	813.618	54,0%	46,0%
							2.278	1.942
12	79870	VHS-Sprachintegrationsmaßnahmen für Mütter/Eltern von Schülern und Kitakindern nicht deutscher Herkunftssprache (Mütter-/ Elternkurse)		3610	Anzahl der durchgeführten Maßnahmen in Zeiteinheiten von 45 Minuten	697.636	86,7%	13,2%
							1.302	198
81 Kulturamt								
13	80620	VT- Förderung kultureller Projekte		3630	Bezirkliche Zuwendungen in Euro	95.172	65,0%	35,0%
14	79402	Kulturelle Angebote Dritter durch Bereitstellung von Infrastruktur		3630	Angebotsstunden	189.024	75,0%	25,0%
15	79403	Stadtteilgeschichte		3630	Angebotsstunden	874.906	55,0%	45,0%
16	79404	Kulturelle Angebote		3630	Angebotsstunden	856.297	52,0%	48,0%
104 Bürgerservice								
17	78790	Einbürgerung		3501	Anzahl der Einbürgerungsbewerber/Innen	682.228	49,4%	50,6%
							408	418

Ifd. Nr.	Produkt (Vers. 22.0) Analysestand: 12/2018	analysiert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbemitt. Allg. Erläuterung zur Kapitel...)	Bezugsgröße	Produktbudget	Analyseergebnis Nutzer/innen		
						weiblich	männlich	
						% absolut	% absolut	
105 Förderung des Sports								
18	72570	R- Bereitstellung von Eisflächen (BA Mitte, Charl.-Wilmsdorf, Neukölln)		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der Öffnungszeiten je 100 m² bereitgestellter Fläche			
19	75427	Vermietung und Verpachtung von Sportanlagen		3715	Anzahl der bearbeiteten Verträge	21.408	36,5% 23	63,5% 40
20	77673 (B0105)	Bereitstellung von Sportanlagen		3715	Anzahl der bereitgestellten Stunden lt. Belegungsplan	7.228.107 Gesamtbudget siehe auch 78422	31,1% 34491	68,9% 76412
21	77769	Bereitstellung von Sportanlagen mittels Nutzungsvertrag an Vereine, die im Sinne eines Eigentümers auftreten		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	qm der Sportanlage			
22	78422 (B0105)	Bereitstellung von Sportanlagen auf Schulstandorten		3715	Anzahl der bereitgestellten Stunden lt. Belegungsplan	7.228.107 Gesamtbudget siehe auch 77673	51,8% 72556	48,2% 67590
23	79348	Sport- und Freizeitveranstaltungen		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Ist-Teilnehmerstunden			
24	79742	R-FFM-Schwimmangebote		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Angebotsstunden als Öffnungszeiten			
1032 Soziale Dienste, Angebote, Einrichtungen und Betreuungsteilen								
25	60714	Organisation der ehrenamtlichen Arbeit		3930	Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter mit Aufwandsentschädigung	152.062	75,8% 1.104	24,2% 353
26	80002	Seniorenpezifische Beratung und Betreuung		3910, 3930	Anzahl der beratenen Personen pro Monat	221.549	85,9% 1.492	34,1% 773
27	80005	Seniorenbezogene Angebote der Bezirke in Seniorenfreizeitstätten		3930	Anzahl der Besucher/innen	1.016.356	67,5% 108.563	32,5% 52.326
28	80006	Seniorenbezogene Angebote der Bezirke außerhalb von Seniorenfreizeitstätten		3930	Anzahl der Teilnehmer/innen	199.877	65,5% 18.675	34,5% 9.846
29	80384	VT- Förderung von kieznahen Angeboten im sozialen Bereich durch freie Träger		3910, 3930	Anzahl der Nutzer je Angebot	224.801	78,9% 31.875	21,1% 8.525
30	76783	Leben im Wohnheim		3940	Anzahl der Belegungstage	311.521	9,7% 1.212	90,3% 11.325
31	80003	R- Bezirkliche Seniorenwohnhäuser - Organisation (BA Fr-Kr, Sp, St-Zd, Te-Schö)		3930	Anzahl der Bewohner/innen	645.964	84,7% 1.037	15,3% 187
32	80681	VT- Versorgungs- und Beratungsangebote für Wohnungslose und andere Menschen in Notsituationen durch freie Träger		3940	Anzahl der Nutzer je Angebot	218.008	18,7% 5.501	81,3% 23.966
33	80487	Hilfebedarfsfeststellung im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege		3910	Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	430.629	65,1% 629	34,9% 338
34	80682	VT- Bereitstellung von Notschlafplätzen in der Kältehilfepériode durch freie Träger		3940	Anzahl der vorgehaltenen Plätze je Nacht	34.988	12,9% 1.745	87,1% 11.785
35	79096	R- Sozialpädagogische Beratung und Hilfevermittlung für Hilfen außerhalb des Landes Berlin		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der beratenen Personen			
36	80489	Sozialpädagogische und pflegfachliche Beratung behinderter, pflegebedürftiger und kranker Menschen und/ oder Stellungnahmen V 20.0: PNr. 79397 (tlw.)		3910	Anzahl der beratenen Personen	272.082	67,2% 1.241	32,7% 604
37	80633	Sozialpädagogische Bedarfsfeststellung, Stellungnahmen, Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen gem. § 67 ff SGB XII i.V.m. stationären und ambulanten Leistungstypen inkl. zu Mietübernahmen während der Haft V 20.0: PNr. 79397 (tlw.)		3910	Anzahl der beratenen Personen	383.062	38,6% 799	61,4% 1.231

lfd. Nr.	Produkt (Vers. 22.0) Analysestand: 12/2018	analysiert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Allg. Erläuterung zu Kapitel...)	Bezugsgröße	Produktbudget	Analyseergebnis Nutzer/innen	
						weiblich	männlich
						%	%
						absolut	absolut
38	80635		3910	Anzahl der beratenen Personen	550.164	39,6%	55,7%
						1.184	1.663
39	80921		3910	Anzahl der Unterbringungen	218.008	28,8%	67,4%
						1.226	2.869
40	80922		3910	Anzahl der beratenen Personen	214.676	38,8%	60,4%
						1.146	1.786
41	80488		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der mit standardisierter Stellungnahme abgeschlossenen Hilfebedarfsfeststellungsverfahren			
1085 Ordnung im öffentlichen Raum							
42	80550		3400	Anzahl der bescheinigten Anzeigen GewA 1, 2, 3	367.459	26,1%	72,7%
						2.500	6.963
43	76844		3400	Anzahl der Zulassungen	317.365	28,5%	71,5%
						298	747
1098 Gesundheitliche Beratung, Betreuung und Hilfe sowie Gesundheitsschutz							
44	75428		4100	Anzahl der Einsätze	231.967	46,0%	54,0%
						374	432
45	60347		4181	Anzahl der Anträge	150.438	79,9%	20,1%
						509	128
46	60410		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der erbrachten Maßnahmen			
47	63130		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der betreuten Tuberkulosekranken ab Zeitpunkt der Meldung an das LaGeSo			
48	80684		4100	Anzahl der Erstkontakte	1.298.113	46,0%	54,0%
						4.106	4.864
49	80485		4100	Anzahl der Gutachten/Stellungnahmen	723.877	43,0%	57,0%
						1.418	1.877
50	78724		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der beratenen Personen (Paare)			
51	79014		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der beratenen Personen (Paare)			
52	80685		4100	Anzahl der Erstkontakte im Jahr	181.606	49,0%	51,0%
						583	598
53	78744		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der definierten Präventionsmaßnahmen			
54	80138		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der persönlichen Beratungen			
55	79019		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Patienten pro Jahr			
56	79020		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Patienten pro Jahr			
57	79370		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Patienten pro Jahr			

Itd. Nr.	Produkt (Vets. 22.0) Analysestand: 12/2018	analysiert (a/nein)	Darstellungsort (Vorbericht, Alg. Erläuterung zu Kapitel ...)	Bezugsgröße	Produktbudget	Analyseergebnis Nutzer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
58	80137	R- Untersuchung zum Ausschluss einer Tuberkuloseerkrankung und Betreuung der inaktiven Tuberkuloseerkrankung - Zentrum für tuberkulosekranke und -gefährdete Menschen Berlin		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der erfassten Personen			
59	63133	S-Gutachten zur Einstufung der Pflegebedürftigkeit		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der Gutachten			
60	80486	Gutachterliche Stellungnahmen des Gesundheitsamtes im Rahmen der ambulanten und teilstationären Hilfe zur Pflege	4100		Anzahl der mit gutachtlicher Stellungnahme abgeschlossenen standardisierten Hilfebedarfsfeststellungsverfahren	0,0%	0,0%	
						0	0	
1130 Gesundheitsplanung								
61	79711	VT- Führung und Unterhaltung von Kontakt- und Beratungsstellen im Rahmen der Pflichtversorgung psychisch kranker Menschen durch freie Träger		3340	Angebotsstunde	516.898	52,0%	48,0%
							10.524	9.706
62	79713	Schaffung und Bereitstellung von Zuverdienstmöglichkeiten im Rahmen der Pflichtversorgung psychischkranker und suchtkranker Menschen durch freie Träger		3340	Anzahl der Vereinbarungen mit Nutzerinnen und Nutzern	233.533	54,0%	46,0%
							382	325
63	80043	VT- Sicherstellung der Suchtberatung im Rahmen der Pflichtversorgung suchtkranker Menschen durch freie Träger		3340	Anzahl der Kontakte (analog des Deutschen Kerndatensatzes der Suchtkrankenhilfe in der seit dem 01.01.2007 gültigen Fassung)	505.993	62,8%	37,2%
							5.988	3.552
1161 Jugendamt								
64	77165	R- Jugendausbildungszentrum - sozialpädagogisch orientierte Berufsausbildung (BA St-Zd)		Wird im Bezirk Tempelhof-Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der vertraglich betreuten Azubis			
65	78387	Allgemeine Kinder- und Jugendförderung (Verw. prod. ohne Transferkostenerfassung)		4010	Angebotsstunde	7.053.056 gemeinsames Budget mit 78401	49,0%	51,0%
							39.785	41.408
66	78401	VT - Allgemeine Kinder- und Jugendförderung durch freie Träger (Spiegelprodukt zum Verwaltungsprodukt: Allgemeine Kinder- und Jugendförderung)		4010	Angebotsstunde	7.053.056 gemeinsames Budget mit 78387	49,0%	51,0%
							46.880	48.793
67	80942 (78737)	VT - Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	kein Budget	55,0%	45,0%
							33	27
68	80943	VT-Familienunterstützende Hilfen zum begleiteten Umgang (Verwaltungstransferprodukt)		4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	406.688	51,0%	49,0%
							55	53
69	80944	VT-Unterbringung von Mutter (Vater) und Kind(ern) (Verwaltungstransferprodukt)-Jug		4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.881.035	94,0%	6,0%
							63	4
70	80945	VT- Hilfen in Notsituationen		4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	600.159	42,0%	58,0%
							13	18
71	80946	V - Sonstige individualfinanzierte Jugendhilfen, inkl. Krankenhilfe (in PK-Version 21: Verwaltungsanteile aus 78739, 78740 und 78741)		4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen			
72	80947	"V - Hilfen zur Erziehung, Inobhutnahme und Eingliederungshilfen für seelisch behinderte junge Menschen gemäß § 35a SGB VIII, inkl. Krankenhilfe (in PK-Version 21: 80158, 80163, 80171 & Verwaltungsanteil 78737		4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen			
73	80949	VT - Organisationsleistungen der Vollzeitpflege (V.21: teilweise 80160, 80394, 80395)		4040	Anzahl der begünstigten jungen Menschen			
74	79028	T - Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch freie Träger		4042	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	412.134	53,0%	47,0%
							246	218
75	79068	Integrative Erziehungs- und Familienberatung durch bezirkliche Beratungsstellen		4040	Anzahl der abgeschlossenen Fälle	737.038	46,0%	54,0%
							342	401
76	79381	VT - Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 - 18 SGB VIII durch freie Träger		4010	Angebotsstunde	598.035	75,0%	25,0%
							14.580	6.075
77	79382	Allgemeine Familienförderung einschließlich Beratung nach §§ 16 - 18 SGB VIII		4010	Angebotsstunde	29.744	75,0%	25,0%
							706	235

Id. Nr.	Produkt (Vers. 22.0) Analysestand: 12/2018	analysiert (ja/nein)	Darstellungsort (Vorbereich: Allg. Erläuterung zu Kapitel...)	Bezugsgröße	Produktbudget	Analyseergebnis Nutzer/innen		
						weiblich	männlich	
						%	%	
						absolut	absolut	
98	80393	Psychologische Fachdiagnostik / Prävention für junge Menschen und Familien		4040	Anzahl der begünstigten Menschen / Familien / Gruppen	131.410	46,0%	54,0%
						36	42	
99	80396	T-HzE (innerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.924.443	44,0%	56,0%
						28	36	
100	80397	T-HzE (innerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	7.144.915	44,0%	56,0%
						150	193	
101	80398	T-HzE (innerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.790.522	35,0%	65,0%
						71	131	
102	80399	T-HzE (innerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	2.404.120	20,0%	80,0%
						31	125	
103	80400	T-HzE (außerhalb Berlins) Familienanaloge Angebote		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.091.123	55,0%	45,0%
						16	13	
104	80401	T-HzE (außerhalb Berlins) Gruppenangebote - Heimerziehung		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	1.923.014	45,0%	55,0%
						37	45	
105	80402	T-HzE (außerhalb Berlins) Sozialpädagogische Betreuung in Individualangeboten		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	86.696		
						0	0	
106	80403	T-HzE (außerhalb Berlins) Wohngemeinschaft (WG)		4042	Anzahl der begünstigten jungen Menschen	107.133	25,0%	75,0%
						2	6	
107	80630	VT - Schulbezogene Jugendsozialarbeit des Jugendamtes in freier und ggf. öffentlicher Trägerschaft		4010	Angebotsstunde	208.451	50,0%	50,0%
						1.350	1.350	
108	63117	R- (Jug) - Führung von Vormundschaften für unbegleitet einreisende minderjährige Asylbewerber		Wird im Bezirk Tempelhof- Schöneberg nicht erstellt.	Anzahl der geführten Vormundschaften und Pflegschaften			
109	76835	Vormundschaften und Pflegschaften - Jugend		4044	Anzahl der geführten Amtsvormundschaften und Pflegschaften	530.817	51,0%	49,0%
						114	109	
110	63094	Pflegegeld nach dem Berliner Pflegegeldgesetz - Jugend		4044	Anzahl der anspruchsberechtigten Personen	14.865	50,0%	50,0%
						18	18	

VII. Übersicht der Kennbuchstaben (Kb) im Zusammenhang mit der Finanzzuweisung

Finanzzuweisung	Bezeichnung
-----------------	-------------

Einnahmefelder

E 00	Einnahmen außerhalb der Primäreinnahmen
E 01	Einnahmen, denen Ausgaben ohne Zuweisung gegenüber stehen
E 02	Managementbedingte Einnahmen
E 03	Einnahmen, die dem A-Teil zugeordnet sind
E 04	Einnahmen, die dem Z-Teil zugeordnet sind
E 05	Elternbeiträge Kitas

Ausgabefelder

A 01	Lernmittel
A 02	Hochbauunterhaltung
A 03	Tiefbauunterhaltung
A 04	Grünflächenunterhaltung
A 05	Bewegliches Vermögen
A 07	Beköstigung
A 08	Grundstücksbewirtschaftung
A 09	Pauschalierte Ausgaben
A 10	Einnahmeabhängige Ausgaben
T	Transfers
Z	Zweckzuweisung
Z 10	Z-Teil zugeordnet ohne gesonderte Zuweisung

Anlage E

Im Ergebnis der Haushaltsgespräche für 2020/2021 sind von den Abteilungen Vorschläge für den Stellenplan abgegeben worden. Für die daraus resultierenden Personalmittelan-sätze wurden folgende Faktoren berücksichtigt:

- Die Durchschnittssätze wurden auf der Grundlage der Personal-Ist-Ausgaben 2018 aller im Bezirk vorhandenen Beschäftigten einschließlich der im Aufstellungs-rund-schreiben vorgegebenen prozentualen Erhöhungen gebildet.
- Die von der Senatsverwaltung für Finanzen zur Verfügung gestellten Richtwerte-be-rechnungen auf der Grundlage der bezirklichen Ist-Ausgaben vergangener Jahre wurde bei der Bildung der Ansätze ebenfalls berücksichtigt und führt zu einer Ab-senkung der Ansätze. Damit sind zwar nicht mehr alle im Stellenplan veranschlag-ten Stellen voll ausfinanziert, jedoch kann dadurch vermieden werden, dass die von der Senatsverwaltung für Finanzen äußerst kritisch betrachteten Jahresüberschüs-se in unveränderter Höhe erzielt werden. Die Umwandlung von Personal- in Sach-mittel soll durch diese Maßnahme auf ein Minimum reduziert werden.
- Die zusätzlich von der AG Ressourcensteuerung dem Bezirk zur Verfügung gestell-ten 81 VZÄ sind in den Stellenplan eingearbeitet. Die Ansätze sind dabei um den dafür vorgegebenen Betrag von rd. 3.942 T € erhöht worden.

1. Die Personalausgaben der Hauptgruppe 4 ergeben sich danach wie folgt:

OE	Ansatz 2020	Ansatz 2021
BVV	807.000	811.000
BzBm	3.349.900	3.498.600
BeschV	387.000	396.000
SE FM	9.886.900	11.012.700
SE FinPers	6.468.100	6.719.000
WiFö	393.800	408.700
StadtBauDez	817.600	977.700
BürgOS Dez	256.900	264.100
JUGS Dez	687.200	706.200
BildKultSozDez	195.800	203.300
Ord	5.626.500	5.767.900
BürgerD	6.960.000	7.283.800
WBildKult	12.242.300	12.754.500
SchuleSport	5.281.800	5.405.400
StraGrün	9.721.500	9.957.100
Soz	11.794.600	12.134.900
Jobcenter	5.001.000	5.178.000
Jug	17.133.500	17.630.200
Ges	7.706.000	7.969.700
Stadt	7.720.100	7.923.700
UmNat	1.437.900	1.473.200
Überhang	259.000	265.200
Summe	114.134.400	118.740.900

Abteilung	Ansatz 2020	Ansatz 2021
FinPersWifö	11.405.800	11.833.300
StadtBau	18.424.600	19.914.100
BürgOSGrün	22.564.900	23.272.900
JUGS	32.246.400	33.184.700
BildKultSoz	24.232.700	25.092.700
Überhang / Jobcenter	5.260.000	5.443.200
Summe	114.134.400	118.740.900

2. Ausbildungsmittel

Die von der Senatsverwaltung für Finanzen vorgegebene Leitlinie wird wie in den vergangenen Jahren wegen der weiter fortgeführten Ausbildungsverbände deutlich überschritten.

	2020	2021
Ausbildung	1.471.300	1.568.700
Ausbildungsverbände	750.000	750.000
Leitlinie SenFin	1.384.615	1.432.048

3. Hebungen

Für die Amtsleitungen hat die KGSt im Auftrag der Senatsverwaltung für Finanzen berlin-einheitliche Bewertungsgutachten erstellt. Diese Bewertungsergebnisse sind in den Stellenplan eingeflossen. Darüber hinaus haben die Abteilungen Stellenhebungen vorgesehen.

Abteilung	Hebungen
FinPersWifö	5
StadtBau	2
BürgOSGrün	8
JUGS	13
BildKultSoz	4
Summe	32

Die Ausweisung der Stelen im Stellenplan kann nicht die erforderliche Bewertung ersetzen. Eine Hebung kann nur durchgeführt werden, wenn das Aufgabengebiet entsprechend bewertet worden ist.

4. Obergrenzen

Für die Bezirke ist die Obergrenzenverordnung vorübergehend ausgesetzt. Voraussetzung dafür ist die Verpflichtung, Dienstpostenbewertungen ausschließlich nach dem KGSt-Gutachten vorzunehmen. Allerdings ist durch das SenFin-seitige Finanzcontrolling eine Obergrenzenberechnung weiterhin erforderlich.

5. Für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 wurden keine neuen **Stellen mit Wegfallvermerk** gemeldet.